

Statistisches Jahrbuch der Stadt Fürth 2019



2019

STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT FÜRTH

Herausgeber: Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Nürnberg/Fürth online: www.statistik.fuerth.nuernberg.de

E-Mail: statistikinfo@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:** Unschlittplatz 7a, Zimmer 01
Telefon: 0911 231-2843
Telefax: 0911 231-7460

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514

Preis: 20 Euro

Drucklegung im Juli 2020

Druck: City Druck Tischner & Hoppe GmbH
Eberhardshofstr. 17
90429 Nürnberg

Titelgestaltung: Stadtgrafik Nürnberg, Laura Keilwerth

Vorwort



Das Statistische Jahrbuch ist die wichtigste Querschnittsveröffentlichung des Amtes für Stadtforschung und Statistik, in der objektiv, neutral und wissenschaftlich unabhängig Daten präsentiert werden. Wie viele Einwohner hat die Stadt Fürth und wo kommen sie her? Wie viele Menschen besuchen die lokalen Kultureinrichtungen? Wie haben sich der Arbeitsmarkt und die Wirtschaftskraft entwickelt? Antworten auf all diese Fragen – und noch vieles mehr – finden Sie im vorliegenden Nachschlagewerk.

Doch das Jahrbuch ist nicht nur ein reines Informationswerk mit den statistischen Daten zu gesellschaftlich, wirtschaftlich und politisch bedeutsamen Themen: Beim Erkunden Fürths in statistischer Hinsicht tun sich auch viele neue Erkenntnisse auf, beim Schmökern der aufschlussreichen Lektüre finden sich zahlreiche „Aha“-Erlebnisse.

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die die gedruckte und die im Internet bereitstehende Version bieten. Wenn Sie Verbesserungswünsche haben, was Inhalt und Aufbereitung angeht, ist das Amt für Stadtforschung und Statistik dankbar für Ihre Vorschläge.

Mein Dank gilt allen, die zu dem umfassenden Angebot durch Datenlieferung, Informationsverarbeitung und Auswertung beigetragen haben.

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Hinweise

Gebietsstand:	In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
Bestandszahlen:	Bestandszahlen gelten für das Ende des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Bewegungszahlen:	Bewegungszahlen gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Auf- und Ausgliederung:	Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
Auf- und Abrundung:	Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
Euro bzw. DM-Beträge:	DM können durch Division mit 1,95583 in Euro (EUR) umgerechnet werden, Euro können durch Multiplikation mit 1,95583 in DM umgerechnet werden.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

Kursivschrift	123	bedeutet vorläufige Angaben.
Ein Strich	-	bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
Ein Punkt	.	bedeutet, dass entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wie viel vorhanden ist, oder dass aus besonderen Gründen (z. B. Datenschutz bei Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
Eine Null	0	anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.
Eine Klammer	(1)	bedeutet: Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert, erhebliche Fehler aufweisen kann.

Inhalt		Seite
Text	Impressum	1
Text	Vorwort	3
Text	Hinweise	5
1.	Allgemeines	
Text	Allgemeines über Fürth	12 - 13
2.	Natürliche Verhältnisse	
Tabelle 2.1	Witterungsverlauf	16
Tabelle 2.2	Immissionen	17
Tabelle 2.3	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte 2.4	Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)	19
Tabelle 2.5	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog	20
Abbildung 2.6	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog	21
Tabelle 2.7	Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22
3.	Bevölkerung	
Text 3.1	Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand	24
Tabelle 3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle 3.1.2	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand	26
Tabelle 3.1.3	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen	26
Tabelle 3.1.4	Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011	27
Tabelle 3.1.5	Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960	28
Abbildung 3.1.6	Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Abbildung 3.1.7	Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Abbildung 3.1.8	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Tabelle 3.1.9	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren	30
Tabelle 3.1.10	Veränderung der Gesamtbevölkerung	31
Tabelle 3.1.11.1	Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.11.2	Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	33
Tabelle 3.1.11.3	Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	34
Abbildung 3.1.12	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2018	35
Tabelle 3.1.13	Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte	36
Tabelle 3.1.14	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2018	37
Text 3.2	Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2	Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3	Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4	Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.6	Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.7	Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.8	Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.9.1	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.9.2	Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.9.3	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.9.4	Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.10.1	Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.10.2	Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51

Inhalt			Seite
Tabelle	3.2.10.3	Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle	3.2.11	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle	3.2.12	Umzugsströme 2018 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle	3.2.13	Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.14	Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle	3.2.15	Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.16	Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54
4.		Arbeitsmarkt und Beschäftigte	
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik	56
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	57
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth	58
Tabelle	4.3	Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth	59
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)	60
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	61
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2018 mit insgesamt 3 608 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)	61
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)	62
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth	63
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	63
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)	64
Tabelle	4.13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	65
Tabelle	4.14	Pendlerverflechtungen	65
Tabelle	4.15	Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	65
Tabelle	4.16	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth	66
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth	66
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2018	66
5.		Sozialwesen	
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	68
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	69
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2017)	69
Tabelle	5.3	Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	70
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	70
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	71
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	72
Tabelle	5.8	Wohngeld	72
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	73
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)	73
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	74
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen	75
Tabelle	5.14	Stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen	76

Inhalt		Seite
6.	Bildung und Kultur	
Text	6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle	6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart	79
Tabelle	6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart	80
Tabelle	6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen	81
Tabelle	6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen	82
Tabelle	6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle	6.1.5.2 Förderzentren	84
Tabelle	6.1.5.3 Realschulen	85
Tabelle	6.1.5.4 Gymnasien	85
Tabelle	6.1.6.1 Berufsschulen	86
Tabelle	6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle	6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle	6.1.7.1 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen	88
Tabelle	6.1.7.2 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen	89
Abbildung	6.1.7.3 Absolventen aus allgemein bildenden und beruflichen Schulen nach dem Schulabschluss	90
Tabelle	6.1.8 Volkshochschule	91
Tabelle	6.2.1 Theater	92
Tabelle	6.2.2 Stadthalle Fürth mit Kulturforum	93
Tabelle	6.2.3 Museen und Kunstgalerie	94
Tabelle	6.2.4 Volksbücherei	95
Tabelle	6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek	96
7.	Gesundheitswesen	
Tabelle	7.1 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung	7.2 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2018	98
Tabelle	7.3 Klinikum	99
Tabelle	7.4 Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle	7.5 Turn-, Sport- und Spielanlagen	101
8.	Landwirtschaft	
Text	8. Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle	8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle	8.2 Bodennutzung	105
Tabelle	8.3 Viehhalter und Viehbestand	106
9.	Verarbeitendes Gewerbe	
Text	9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle	9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle	9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle	9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle	9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle	9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	113
Tabelle	9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2018	114

Inhalt		Seite
10.	Baugewerbe	
Text	10.	116
Tabelle	10.1	117
Tabelle	10.2	118
Tabelle	10.3	119
Tabelle	10.4	119
11.	Bauen und Wohnen	
Text	11.	122
Tabelle	11.1	123
Tabelle	11.2	124
Abbildung	11.3	124
Tabelle	11.4	125
Tabelle	11.5	125
Tabelle	11.6	125
Tabelle	11.7	126
Tabelle	11.8	126
Tabelle	11.9	127
Abbildung	11.10	127
Tabelle	11.11	128
12.	Fremdenverkehr	
Tabelle	12.1	130
Tabelle	12.2	131
Abbildung	12.3	132
Abbildung	12.4	132
Tabelle	12.5	133
13.	Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten	
Tabelle	13.1	136
Tabelle	13.2	137
Tabelle	13.3	138
Tabelle	13.4	139 - 140
Tabelle	13.5	140
Tabelle	13.6	141
Abbildung	13.7	142
Abbildung	13.8	142
Tabelle	13.9	143
14.	Verkehr und öffentliche Sicherheit	
Tabelle	14.1.1	146
Tabelle	14.1.2	147
Tabelle	14.1.3	148
Tabelle	14.1.4	148
Tabelle	14.1.5	149
Tabelle	14.1.6	150
Tabelle	14.1.7	150
Tabelle	14.2.1	151
Tabelle	14.2.2	152 - 153
Abbildung	14.2.3	154
Abbildung	14.2.4	154

Inhalt		Seite
15.	Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern	
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 156
Abbildung	15.1.1	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 157
Tabelle	15.1.2	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 158
Tabelle	15.1.3	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 159
Tabelle	15.1.4	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 160 - 161
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer 162
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich 163
Tabelle	15.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich 164 - 165
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen 167
Tabelle	15.3.1	Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren) 167
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes 168
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100) 168
16.	Kommunalfinanzen	
Text	16.	Erläuterungen zu Kommunalfinanzen 170
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunalfinanzen 171
Tabelle	16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft 172
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen 173
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen 174
Tabelle	16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen 175
Tabelle	16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben 176
Tabelle	16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen 177
Tabelle	16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben 178
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner 179
Tabelle	16.7	Schuldenstand 180
17.	Wahlen	
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen 182
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen 183 - 185
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen) 186
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen 186
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 187 - 189
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen 190 - 192
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen 193
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen 194
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth 195
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen 195
Tabelle	17.11	Volksentscheide 196 - 199
18.	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets 202
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets 203
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke 203
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte 204
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke 205
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben 206 - 207

Inhalt		Seite
19.	Europäische Metropolregion Nürnberg	
Text	19.	Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2018)
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2018
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen
20.	Stichwortverzeichnis	
Text		Stichwortverzeichnis
21.	Service und Kontakt	
Text		Aus unserem Veröffentlichungsangebot
Text		Für Ihre Internetrecherche
Text		Hier finden Sie uns

Allgemeines über Fürth



Stadtwappen

Fürth ist die zweitgrößte Stadt in Mittelfranken und gemessen an der Einwohnerzahl die siebtgrößte in Bayern. Mit ihren Nachbarstädten Nürnberg, Erlangen und Schwabach sowie den unmittelbar angrenzenden Landkreisen bildet die Stadt den Planungsverband Region Nürnberg mit ca. 1,3 Mio. Einwohnern.

Wunderschön gelegen im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen, spricht man nicht zu Unrecht von der Stadt im Grünen, da die Flusstäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Michelbach-, Zenn-, Farnbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Die verkehrsgünstige Lage mitten in Europa bietet seit alters her Standortvorteile. Fürth ist über den naheliegenden Flughafen der Nachbarstadt Nürnberg, die Bahn, Autobahn, den Binnenhafen Fürth und den Hafen Nürnberg des Main-Donau-Kanals an alle Verkehrssysteme angeschlossen. Stadt und Umland sind in einem feinmaschigen Nahverkehrsnetz aus Regional- und S-Bahn, U-Bahn und Omnibuslinien verknüpft.

Qualifizierte Ausbildung ermöglicht eine differenzierte Schul- und Hochschullandschaft. Fürth ist seit der Gründung des Zentralinstituts für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Ende 2004 Universitätsstadt. 2012 wurde die Wilhelm-Löhe-Hochschule für angewandte Wissenschaften eröffnet.

Die Wirtschaft der Wissenschaftsstadt Fürth (der Titel wurde der Stadt im August 2007 vom bayerischen Wirtschaftsministerium verliehen) reicht von Spielwarenherstellern bis hin zu modernster Solarenergie. Ebenfalls muss erwähnt werden, dass die Stadt sich immer mehr zu einer Forschungshochburg entwickelt.

Vieles von dem, was die Kleeblattstadt noch heute auszeichnet und einzigartig macht, geht auf historische Fakten, geschichtliche Ereignisse und Entwicklungen zurück (erstmals urkundlich erwähnt wurde Fürth im Jahr 1007). Ein elementarer Bestandteil der Fürther Geschichte ist die Geschichte seines Judentums. Beispiele dafür, dass diese nicht in Vergessenheit gerät, sind die Einweihung der Shoa-Gedenksteine auf dem Israelitischen Friedhof und das 1999 eröffnete Jüdische Museum Franken in Fürth.

Vielfältige kommunale und private Freizeitangebote, z. B. Stadttheater, Comödie, Kulturforum, Kino, Museen (z. B. Ludwig Erhard Zentrum, Stadtmuseum, Rundfunkmuseum, Kunst Galerie), Fürthermare und Fußball (z. B. Spielvereinigung Greuther Fürth) locken Einheimische und Touristen; die Michaelis-Kirchweih (größte Straßenkirchweih Süddeutschlands, zählt mit ihrer 900-jährigen Tradition zu den großen Pluspunkten der Stadt), Sondermärkte, musikalische und sportliche "Events" sowie leicht erreichbare Naherholungsgebiete wie der Stadtwald, die "Fränkische Schweiz" oder das "Fränkische Seenland" machen Fürth, die Stadt mit Herz und einem Kleeblatt, noch wohn- und lebenswerter.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.fuerth.de>.

noch: Allgemeines über Fürth

Geographische Lage bezogen auf die Stadtmitte (Rathaus):

49 Grad 29 Min. 42 Sek. nördliche Breite

10 Grad 59 Min. 27 Sek. östliche Länge

Ortsmittelpunkt Rathauturm (nach Gauß-Krüger-Koordinaten):

44 26 860 Rechtswert

54 82 750 Hochwert

Die **Ortszeit** bleibt um 16 Min. und 2 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Geländehöhen (über NN):

Ortsmitte: 294,00 m (Rathaus)

Höchster Punkt: 392,70 m (Steinbruch Burgfarnbach)

Tiefster Punkt: 279,20 m (Bieg-Wiesen im Regnitztal)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 63,35 km² (6 335 ha)

Größte Länge

in Nord-Süd-Ausdehnung: 11,70 km

in Ost-West-Ausdehnung: 9,83 km

Länge der Stadtgrenze: 50,05 km

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen

im Osten Stadt Nürnberg

im Süden Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth

im Westen Landkreis Fürth

Partnerstädte:

in

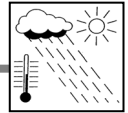
Partnerstadt seit

Renfrewshire-Paisley	Schottland	1969
Limoges	Frankreich	1992
Marmaris	Türkei	1995
Xylokastro	Griechenland	2006

Ehrenbürger der Stadt Fürth:

1820	Karl Josef Graf von Drechsel	1867	Dr. Wilhelm Königswarter
1820	Daniel Gustav von Bezold	1891	Dr. Samson Landmann
1820	Adam Josef August Freiherr von Mulzer	1901	Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans
1834	Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian Freiherr von Reitzenstein-Hartungs	1904	Heinrich Berolzheimer
1839	Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen	1906	Alfred Louis Nathan
1842	Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte	1927	Hans Lohnert
1851	Wilhelm von Branca	1959	Dr. h. c. Gustav Schickedanz
1863	Konrad Hätzner	1963	Dr. h. c. Max Grundig
1864	Dr. Johann Kaspar Beeg	1981	Grete Schickedanz
		1998	Prof. Dr. Henry A. Kissinger

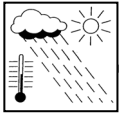




Natürliche Verhältnisse

2

Inhalt	Seite
Tabelle 2.1 Witterungsverlauf	16
Tabelle 2.2 Immissionen	17
Tabelle 2.3 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte 2.4 Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)	19
Tabelle 2.5 Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog	20
Abbildung 2.6 Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog	21
Tabelle 2.7 Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22



2 Natürliche Verhältnisse

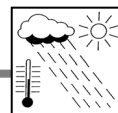
2.1 Witterungsverlauf

Jahr Monat		Lufttemperatur in °C		Niederschlagshöhe in mm		Sonnenscheindauer in Std.	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	Abweichung vom langjährigen Mittelwert ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
1990	im Jahr	9,9	1,0	581,2	93,3	1 891,6	110,2
1995	im Jahr	9,7	0,9	699,3	108,6	1 565,9	92,2
1996	im Jahr	7,5	-1,3	514,5	79,9	1 548,5	91,2
1997	im Jahr	9,1	0,3	511,1	79,3	1 765,8	104,0
1998	im Jahr	9,4	0,5	628,7	97,6	1 479,8	87,2
1999	im Jahr	9,5	0,7	617,7	95,9	1 659,0	97,7
2000	im Jahr	10,1	1,3	602,2	93,5	1 571,7	92,6
2001	im Jahr	9,3	0,5	690,8	107,2	1 546,0	91,1
2002	im Jahr	9,8	1,0	826,5	128,3	1 586,6	93,5
2003	im Jahr	9,8	1,0	413,7	64,2	2 106,2	124,1
2004	im Jahr	9,2	0,4	536,1	83,2	1 622,6	95,6
2005	im Jahr	9,1	0,3	569,2	88,4	1 776,5	104,6
2006	im Jahr	9,7	0,9	489,0	75,9	1 802,4	106,1
2007	im Jahr	10,0	1,2	792,7	123,1	1 875,2	110,4
2008	im Jahr	9,8	1,0	602,9	93,6	1 732,7	102,1
2009	im Jahr	9,4	0,6	677,2	105,1	1 724,2	101,6
2010	im Jahr	8,4	-0,4	713,2	110,7	1 576,4	92,8
2011	im Jahr	10,0	1,2	625,0	97,0	1 956,2	115,2
2012	im Jahr	9,7	0,9	566,5	87,9	1 870,7	110,2
2013	im Jahr	9,3	0,5	647,2	100,5	1 526,4	89,9
2014	im Jahr	10,8	2,0	622,8	96,7	1 687,1	99,4
2015	im Jahr	10,7	1,9	468,1	72,7	1 758,3	103,6
2016	im Jahr	10,0	1,2	587,1	91,1	1 634,0	96,2
2017	Januar	-3,4	-2,6	16,5	36,5	106,2	224,5
	Februar	3,8	3,3	22,2	56,6	99,3	120,4
	März	7,8	3,9	41,7	91,0	157,8	128,0
	April	8,3	0,1	28,9	60,8	159,2	95,8
	Mai	14,9	1,7	78,3	121,8	251,2	117,4
	Juni	19,3	2,7	94,7	126,9	302,4	137,0
	Juli	19,6	1,3	88,7	129,3	240,3	102,0
	August	19,1	1,5	64,9	97,4	246,3	114,4
	September	12,6	-1,4	57,8	113,1	118,6	69,5
	Oktober	11,1	2,1	49,2	109,6	104,4	85,6
	November	5,0	1,1	73,1	165,4	41,9	73,1
	Dezember	2,3	1,7	51,8	99,4	46,3	107,7
	im Jahr	10,0	1,2	667,8	103,7	1 873,9	110,4
2018	Januar	4,3	5,1	64,2	142,0	34,4	72,7
	Februar	-1,7	-2,2	6,8	17,3	119,7	145,1
	März	3,3	-0,6	39,2	85,6	115,3	93,5
	April	13,8	5,6	16,0	33,7	257,4	154,9
	Mai	17,2	4,0	74,2	115,4	281,7	131,7
	Juni	19,0	2,4	17,8	23,9	246,0	111,5
	Juli	21,2	2,9	44,2	64,4	323,4	137,3
	August	21,5	3,9	2,5	3,8	274,6	127,5
	September	15,8	1,8	32,9	64,4	228,8	134,0
	Oktober	10,8	1,8	19,2	42,8	185,8	152,3
	November	5,4	1,5	10,8	24,4	80,2	140,0
	Dezember	3,7	3,1	122,9	235,9	33,9	78,8
	im Jahr	11,2	2,4	450,7	70,0	2 181,2	128,5

1) langjähriges Mittel (1961-1990)

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Messstation Nürnberg-Flughafen

UWW_J01



2.2 Immissionen¹⁾

Jahr Monat		Kohlenmonoxid CO		Stickstoffdioxid NO ₂		Feinstaub PM ₁₀	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Tages- mittelwert
		mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³
		1	2	3	4	5	6
2010	im Jahr	0,4	2,5	0,031	0,109	27	108
2011	im Jahr	0,4	2,0	0,033	0,108	24	90
2012	im Jahr	0,4	2,0	0,015	0,233	20	73
2013	im Jahr	.	.	.	.	24	93
2014	im Jahr	.	.	.	.	22	77
2015	im Jahr	.	.	.	.	20	64
2016	im Jahr	.	.	.	.	18	51
2017	Januar	.	.	.	.	41	127
2017	Februar	.	.	.	.	27	65
2017	März	.	.	.	.	18	40
2017	April	.	.	.	.	17	27
2017	Mai	.	.	.	.	15	25
2017	Juni	.	.	.	.	16	32
2017	Juli	.	.	.	.	15	24
2017	August	.	.	.	.	18	31
2017	September	.	.	.	.	18	40
2017	Oktober	.	.	.	.	17	35
2017	November	.	.	.	.	16	33
2017	Dezember	.	.	.	.	12	27
2017	im Jahr	.	.	.	.	19	40
2018	Januar	.	.	.	.	16	66
2018	Februar	.	.	.	.	28	69
2018	März	.	.	.	.	25	58
2018	April	.	.	.	.	22	43
2018	Mai	.	.	.	.	21	37
2018	Juni	.	.	.	.	20	29
2018	Juli	.	.	.	.	21	32
2018	August	.	.	.	.	20	31
2018	September	.	.	.	.	21	35
2018	Oktober	.	.	.	.	27	54
2018	November	.	.	.	.	24	32
2018	Dezember	.	.	.	.	16	44
2018	im Jahr	.	.	.	.	22	69

1) Messstelle Theresienstraße

Ab 2013 werden in der Stadt Fürth nur noch Daten für Feinstaub erhoben.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

UWI_FJ02

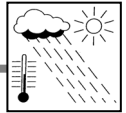


2 Natürliche Verhältnisse

2.3 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
01.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
01.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
01.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
01.01.1918	Atzenhof, Unterfarnbach	844	3 306
03.12.1923	Burgfarnbach	884	4 190
01.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
01.07.1972	Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
01.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	-1	6 334
31.12.1996	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungs- amtes	1	6 335

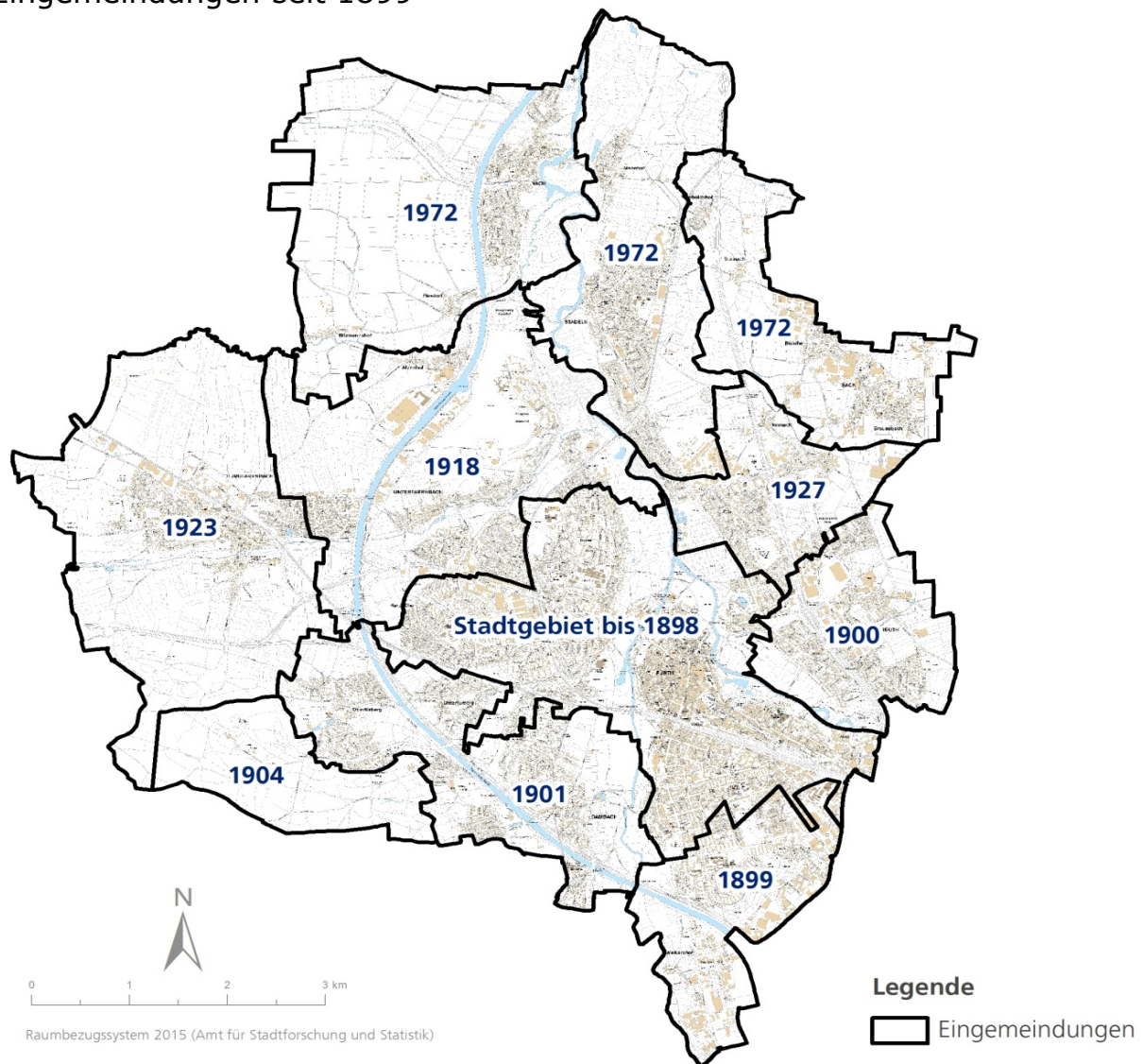
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j



2.4 Karte: Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)

Stadt Fürth

Eingemeindungen seit 1899





2 Natürliche Verhältnisse

2.5 Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog

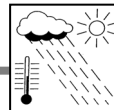
Jahr	Gesamtfläche	darunter					
	insgesamt	Siedlungs- u. Verkehrsfläche		Wohnbaufläche		Industrie- und Gewerbefläche	
	ha	ha	%	ha	%	ha	%
	1	2	3	4	5	6	7
2014	6 335	2 942	46,4	1 039	16,4	526	8,3
2015	6 335	2 943	46,5	1 044	16,5	517	8,2
2016	6 335	2 962	46,8	1 052	16,6	537	8,5
2017	6 335	2 975	47,0	1 054	16,6	530	8,4

Jahr	darunter							
	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche				Verkehrsfläche			
	insgesamt		dar. Grünanlagen		insgesamt		dar. Straßen, Wege, Plätze	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
	8	9	10	11	12	13	14	15
2014	341	5,4	117	1,9	749	11,8	682	10,8
2015	342	5,4	125	2,0	753	11,9	685	10,8
2016	349	5,5	132	2,1	752	11,9	688	10,9
2017	348	5,5	133	2,1	768	12,1	691	10,9

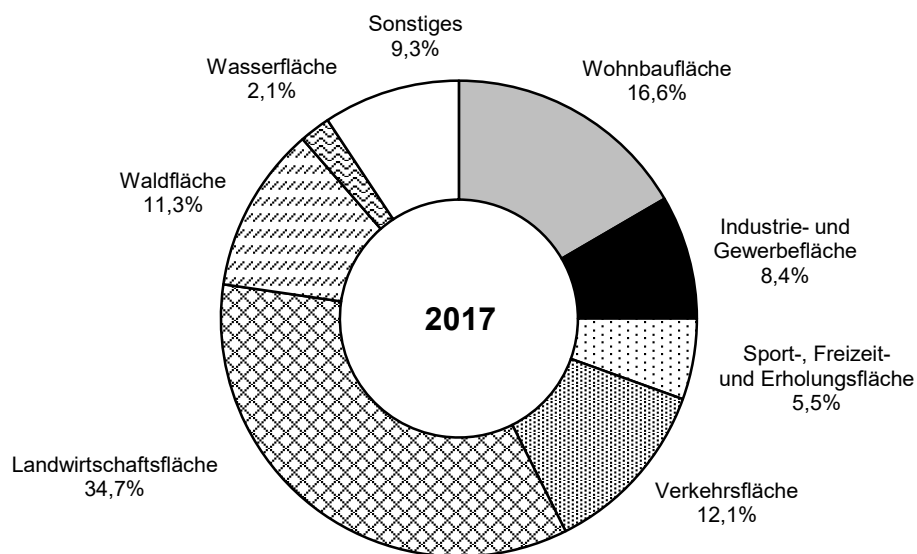
Jahr	darunter					
	Landwirtschaftsfläche		Waldfläche		Wasserfläche	
	ha	%	ha	%	ha	%
	16	17	18	19	20	21
2014	2 183	34,5	711	11,2	135	2,1
2015	2 194	34,6	714	11,3	135	2,1
2016	2 202	34,8	714	11,3	135	2,1
2017	2 201	34,7	716	11,3	135	2,1

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j, Flächennutzung gemäß ALKIS-TN und dem AdV-Nutzungsartenkatalog des Idbv (Landesamt für Digitalisierung Breitband und Vermessung), 2016

RGE_FJ06, RGE_FJ06a



2.6 Abbildung: Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten nach dem neuen Nutzungsartenkatalog



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j

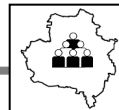


2 Natürliche Verhältnisse

2.7 Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)

Art der geplanten Nutzung	31.12.1992		31.12.1996		31.12.2000		31.12.2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamtfläche	6 334	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0
Bauflächen	1 819	28,7	1 815	28,7	1 792	28,3	1 764	27,8
Wohnbauflächen	980	15,5	962	15,2	1 027	16,2	1 033	16,3
Gemischte Bauflächen	320	5,0	313	4,9	244	3,9	246	3,9
Gewerbliche Bauflächen	310	4,9	329	5,2	436	6,9	386	6,1
Sonderbauflächen	208	3,3	211	3,3	85	1,3	99	1,6
Flächen für den Gemeindebedarf	113	1,8	114	1,8	92	1,5	136	2,1
Verkehrsflächen	474	7,5	476	7,5	533	8,4	540	8,5
für den Straßenverkehr	393	6,2	387	6,1	458	7,2	466	7,4
darunter für den ruhenden Verkehr	8	0,1	8	0,1	2	0,0	-	-
für Bahnanlagen	81	1,3	81	1,3	75	1,2	75	1,2
Flächen für Ver- und Entsorgung	32	0,5	32	0,5	43	0,7	43	0,7
Grünflächen	1 250	19,7	1 250	19,7	1 327	21,0	1 323	20,9
Parkanlagen	31	0,5	31	0,5	34	0,5	34	0,5
Dauerkleingärten	61	1,0	61	1,0	65	1,0	65	1,0
Sportplätze	54	0,8	54	0,8	57	0,9	57	0,9
Friedhöfe	30	0,5	30	0,5	32	0,5	32	0,5
sonstige Grünflächen	1 073	16,9	1 073	16,9	1 140	18,0	1 135	17,9
Flächen für Land- und Forstwirtschaft	2 436	38,5	2 437	38,5	2 419	38,2	2 400	37,9
für die Landwirtschaft	1 732	27,3	1 733	27,3	1 732	27,3	1 715	27,1
für die Forstwirtschaft	704	11,1	704	11,1	687	10,9	685	10,8
Wasserflächen	187	2,9	187	2,9	128	2,0	128	2,0
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	24	0,4	24	0,4	-	-	-	-

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, C I 1/S2

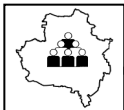


Bevölkerung

Bevölkerungsstand 3.1

3

Inhalt		Seite
Text	3.1	Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand
Tabelle	3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand
Tabelle	3.1.2	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand
Tabelle	3.1.3	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen
Tabelle	3.1.4	Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011
Tabelle	3.1.5	Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960
Abbildung	3.1.6	Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent
Abbildung	3.1.7	Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent
Abbildung	3.1.8	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent
Tabelle	3.1.9	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren
Tabelle	3.1.10	Veränderung der Gesamtbevölkerung
Tabelle	3.1.11.1	Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen
Tabelle	3.1.11.2	Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen
Tabelle	3.1.11.3	Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen
Abbildung	3.1.12	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2018
Tabelle	3.1.13	Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte
Tabelle	3.1.14	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2018



3.1 Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung - Personen mit Hauptwohnsitz

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik wird die "amtliche" Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Fortzüge quartalsweise fortgeschrieben. In den hier veröffentlichten Tabellen mit landesamtlichen Bevölkerungszahlen liegt bis zum 31.12.2011 die Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 zugrunde. Für die Jahre ab 2011 wurde aus den Ergebnissen des Zensus 2011 eine neue Fortschreibungsbasis errechnet.

Bei der Volkszählung 1987 zählten zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung hatten, wobei bei Personen mit mehreren Wohnungen die vorwiegend benutzte Wohnung als Hauptwohnung gezählt wurde. Beim Zensus 2011 erfolgte die Zuordnung der Einwohner nach dem melderechtlichen Wohnungstatus, d. h. in der auf dem Zensus 2011 basierenden Fortschreibung werden alle Personen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde berücksichtigt. Personen nur mit Nebenwohnsitz werden nicht mitgezählt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Während das Statistische Landesamt nur die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz gemeindeweise fort schreibt, können andere Einwohnerdaten, wie z. B. die wohnberechtigte Bevölkerung, auch direkt aus den Statistikabzügen des Melderegisters gewonnen werden. Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet mit Wohnsitz gemeldet sind, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

Haushalte / Privathaushalte

In der amtlichen Statistik (Volkszählung, Mikrozensus) wird unter Privathaushalt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft verstanden. Wer alleine wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. In der Bevölkerung in Privathaushalten sind die Personen mit Nebenwohnung enthalten, nicht jedoch Bewohner von Heimen.

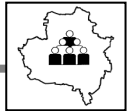
Eine Datenquelle zur Ermittlung von Haushalten ist das Einwohnermelderegister. Aus den dort vorhandenen Informationen werden mit Hilfe eines Programms zur Haushaltegenerierung die an einer Adresse wohnenden Personen zu Haushalten zusammengeführt. Wichtigstes Kriterium für die Zugehörigkeit zum gleichen Haushalt sind dabei die im Melderegister vorhandenen Verzeigerungen zwischen Eheleuten sowie zwischen Eltern und Kindern. Weitere Faktoren sind z.B. Namensgleichheit, gleiches Einzugsdatum oder gleiche frühere Wohnung. Weitere Informationen zur Struktur der Haushalte liefert die Nürnberger Wohnungs- und Haushaltserhebung (Kap. 3.3).

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Zu den Menschen mit Migrationshintergrund zählen alle aus dem heutigen Ausland Zugewanderten sowie deren Nachkommen in erster Generation und zwar unabhängig davon, welche Staatsangehörigkeit sie besitzen, ebenso alle Ausländer unabhängig davon, wo sie geboren sind. Aber auch in Deutschland geborene Deutsche können einen Migrationshintergrund haben, sei es als Kinder von Aussiedlern, Spätaussiedlern oder Eingebürgerten oder als „*ius soli*“-Kinder ausländischer Eltern. Nicht einbezogen sind Personen, die während oder unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg als Flüchtlinge oder Vertriebene zugezogen sind.

Statistische Informationen über die in Fürth lebenden Menschen mit Migrationshintergrund werden aus dem Einwohnermelderegister gewonnen. Aus den dort vorhandenen Informationen zum Geburtsort, zur Staatsangehörigkeit und ggf. zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit wird mit Hilfe des Programms MigaPro der persönliche Zuwanderungshintergrund der Personen abgeleitet. Kindern unter 18 Jahren, die keinen persönlichen Zuwanderungshintergrund haben, wird der **familiäre Migrationshintergrund** der Eltern zugewiesen.

Das **Bezugsland** ist bei Ausländern deren Staatsangehörigkeit, bei Deutschen mit Migrationshintergrund die zweite Staatsangehörigkeit oder, wenn nicht vorhanden, entweder das Geburtsland oder das Herkunftsland.

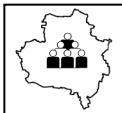


3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand

Stadt	Jahr	Fläche in km ²	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz ¹⁾				
			insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	
						Zahl	%
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2015	63,4	124 171	1 960	103 016	21 155	17,0
	2016	63,4	125 403	1 980	102 733	22 670	18,1
	2017	63,4	126 526	1 997	102 839	23 687	18,7
München	2015	310,7	1 450 381	4 668	1 084 181	366 200	25,2
	2016	310,7	1 464 301	4 713	1 085 461	378 840	25,9
	2017	310,7	1 456 039	4 686	1 084 356	371 683	25,5
Nürnberg	2015	186,4	509 975	2 736	406 153	103 822	20,4
	2016	186,5	511 628	2 744	404 543	107 085	20,9
	2017	186,5	515 201	2 763	402 300	112 901	21,9
Augsburg	2015	146,9	286 374	1 950	231 148	55 226	19,3
	2016	146,9	289 584	1 972	231 429	58 155	20,1
	2017	146,9	292 851	1 994	231 429	61 422	21,0
Regensburg	2015	80,7	145 465	1 803	126 282	19 183	13,2
	2016	80,9	148 638	1 838	126 814	21 824	14,7
	2017	80,9	150 894	1 866	126 997	23 897	15,8
Ingolstadt	2015	133,4	132 438	993	111 582	20 856	15,7
	2016	133,4	133 639	1 002	111 410	22 229	16,6
	2017	133,4	135 244	1 014	111 425	23 819	17,6
Würzburg	2015	87,6	124 873	1 425	112 986	11 887	9,5
	2016	87,6	126 010	1 438	112 743	13 267	10,5
	2017	87,6	126 635	1 446	112 393	14 242	11,2
Erlangen	2015	77,0	108 336	1 408	91 771	16 565	15,3
	2016	77,0	110 238	1 432	91 955	18 283	16,6
	2017	77,0	110 998	1 442	91 905	19 093	17,2
Offenbach a. M.	2015	44,9	123 734	2 756	82 165	41 569	33,6
	2016	44,9	124 589	2 776	82 344	42 245	33,9
	2017	44,9	126 658	2 822	82 334	44 324	35,0
Ulm	2015	118,7	122 636	1 033	100 782	21 854	17,8
	2016	118,7	123 953	1 044	100 962	22 991	18,5
	2017	118,7	125 596	1 058	101 345	24 251	19,3
Heilbronn	2015	99,9	122 567	1 227	94 932	27 635	22,5
	2016	99,9	123 771	1 239	94 516	29 255	23,6
	2017	99,9	125 113	1 253	94 359	30 754	24,6
Pforzheim	2015	98,0	122 247	1 247	94 131	28 116	23,0
	2016	98,1	123 493	1 259	93 489	30 004	24,3
	2017	98,1	124 289	1 267	92 858	31 431	25,3
Wolfsburg	2015	204,1	124 045	608	107 709	16 336	13,2
	2016	204,6	123 909	606	106 797	17 112	13,8
	2017	204,6	123 914	606	106 193	17 721	14,3
Bottrop	2015	100,6	117 143	1 164	105 812	11 331	9,7
	2016	100,6	117 409	1 167	105 291	12 118	10,3
	2017	100,6	117 364	1 167	104 821	12 543	10,7
Koblenz	2015	105,2	112 586	1 071	100 776	11 810	10,5
	2016	105,3	113 605	1 079	100 164	13 441	11,8
	2017	105,3	113 844	1 082	99 369	14 475	12,7
Bremerhaven	2015	93,7	114 025	1 217	95 905	18 120	15,9
	2016	93,7	113 034	1 207	94 598	18 436	16,3
	2017	93,7	113 026	1 207	93 953	19 073	16,9
Jena	2015	114,8	109 527	954	101 661	7 866	7,2
	2016	114,8	110 321	961	101 319	9 002	8,2
	2017	114,8	111 099	968	101 172	9 927	8,9
Remscheid	2015	74,5	109 499	1 469	92 351	17 148	15,7
	2016	74,5	110 611	1 484	91 878	18 733	16,9
	2017	74,5	110 584	1 484	91 270	19 314	17,5
Trier	2015	117,1	114 914	981	96 725	18 189	15,8
	2016	117,1	110 111	941	95 991	14 120	12,8
	2017	117,1	110 013	940	95 586	14 427	13,1
Salzgitter	2015	223,9	101 079	451	88 229	12 850	12,7
	2016	224,5	103 668	462	87 634	16 034	15,5
	2017	224,5	104 548	466	86 833	17 715	16,9

1) Fortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.2 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand

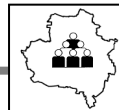
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6
insgesamt	119 808	121 519	124 171	125 403	126 526	127 748
männlich	58 052	59 090	60 669	61 372	61 962	62 603
weiblich	61 756	62 429	63 502	64 031	64 564	65 145
deutsch	102 131	102 493	103 016	102 733	102 839	103 114
nichtdeutsch	17 677	19 026	21 155	22 670	23 687	24 634
unter 3 Jahre	3 412	3 543	3 734	3 872	4 030	4 089
03 bis unter 06 Jahre	3 064	3 163	3 263	3 365	3 511	3 643
06 bis unter 15 Jahre	9 259	9 248	9 454	9 498	9 521	9 523
15 bis unter 18 Jahre	3 585	3 569	3 641	3 584	3 429	3 358
18 bis unter 25 Jahre	9 668	9 709	9 969	10 078	10 063	10 120
25 bis unter 45 Jahre	33 715	34 135	34 980	35 247	35 735	36 303
45 bis unter 65 Jahre	35 005	35 769	36 419	36 795	37 121	37 326
65 bis unter 80 Jahre	16 558	16 649	16 748	16 793	16 787	16 768
80 Jahre und älter	5 542	5 734	5 963	6 171	6 329	6 618

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.1.3 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6
natürliche Bevölkerungsbewegungen						
Geburten	1 200	1 218	1 319	1 389	1 396	1382
Sterbefälle	1 332	1 185	1 235	1 258	1 360	1332
Eheschließungen	579	567	644	589	630	649
Ehescheidungen	262	260	245	269	195	220
Einbürgerungen	187	141	215	137	131	212
Wanderungen						
Zuzüge						
insgesamt	9 817	10 191	11 512	10 935	10 037	10 097
männlich	5 321	5 674	6 459	6 157	5 549	5 618
weiblich	4 496	4 517	5 053	4 778	4 488	4 479
von Deutschen	5 868	5 583	5 762	5 258	5 138	5 161
von Ausländern	3 949	4 608	5 750	5 677	4 899	4 936
aus Deutschland	7 294	7 339	7 723	7 561	6 046	7 279
aus dem Ausland	2 523	2 852	3 789	3 374	3 991	2 818
Fortzüge						
insgesamt	8 252	8 576	8 992	9 797	8 979	8 940
männlich	4 500	4 749	4 997	5 497	5 020	5 034
weiblich	3 752	3 827	3 995	4 300	3 959	3 906
von Deutschen	5 407	5 359	5 486	5 677	5 123	5 042
von Ausländern	2 845	3 217	3 506	4 120	3 856	3 898
nach Deutschland	6 547	6 829	7 114	7 612	5 930	6 838
ins Ausland	1 705	1 747	1 878	2 185	3 049	2 102

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



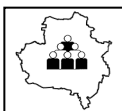
3.1.4 Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011

Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung ¹⁾	Einwohner insgesamt	Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung ¹⁾	Einwohner insgesamt
1812	12 286	01.07.1972 ²⁾	104 397
1840	14 989	31.12.1972	103 942
1855	17 341	25.05.1987	97 480
1861	19 126	09.05.2011	115 613
1864	20 972		
01.12.1871	24 577		
01.12.1875	27 428		
01.12.1880	31 063		
01.12.1885	35 454		
01.12.1890	43 206		
01.12.1895	46 727		
01.12.1900	54 142		
01.12.1905	60 635		
01.12.1910	66 553		
08.10.1919	68 310		
16.06.1925	72 391		
16.06.1933	77 203		
17.05.1939	82 315		
29.10.1946	95 369		
13.09.1950	99 890		
25.09.1956	98 618		
06.06.1961	98 335		
27.05.1970	94 774		

1) ab 1950 Landesamtliche Einwohnerzahl, 1987: Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, 2011: Personen mit Hauptwohnsitz

2) Gebietsreform

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.5 Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960

Jahr ¹⁾	jeweiliger Gebietsstand		
	Bevölkerung am Jahresende		
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche
	1	2	3
1970	94 415	87 039	7 376
1971	93 873	85 914	7 959
1972	103 942	93 566	10 376
1973	103 559	91 506	12 053
1974	103 238	90 085	13 153
1975	101 639	88 889	12 750
1976	99 900	87 732	12 168
1977	98 699	86 603	12 096
1978	98 019	85 833	12 186
1979	98 266	85 279	12 987
1980	99 088	85 273	13 815
1981	99 800	85 255	14 545
1982	99 680	85 132	14 548
1983	98 868	84 752	14 116
1984	97 623	84 696	12 927
1985	97 331	84 581	12 750
1986	98 203	85 065	13 138
1987	97 581	86 881	10 700
1988	98 832	87 139	11 693
1989	100 906	88 396	12 510
1990	103 362	90 429	12 933
1991	105 297	91 376	13 921
1992	107 239	91 753	15 486
1993	108 097	91 877	16 220
1994	107 799	91 634	16 165
1995	108 418	91 634	16 784
1996	108 260	91 362	16 898
1997	109 521	92 651	16 870
1998	109 123	93 440	15 683
1999	109 771	93 454	16 317
2000	110 477	93 862	16 615
2001	111 257	94 412	16 845
2002	111 784	94 920	16 864
2003	111 892	95 148	16 744
2004	112 506	96 134	16 372
2005	113 422	97 285	16 137
2006	113 627	97 897	15 730
2007	114 130	98 553	15 577
2008	114 071	99 000	15 071
2009	114 044	99 615	14 429
2010	114 628	100 158	14 470
2011	116 640	101 021	15 619
2012	118 358	101 776	16 582
2013	119 808	102 123	17 685
2014	121 519	102 493	19 026
2015	124 171	103 016	21 155
2016	125 403	102 733	22 670
2017	126 526	102 839	23 687
2018	127 748	103 114	24 634

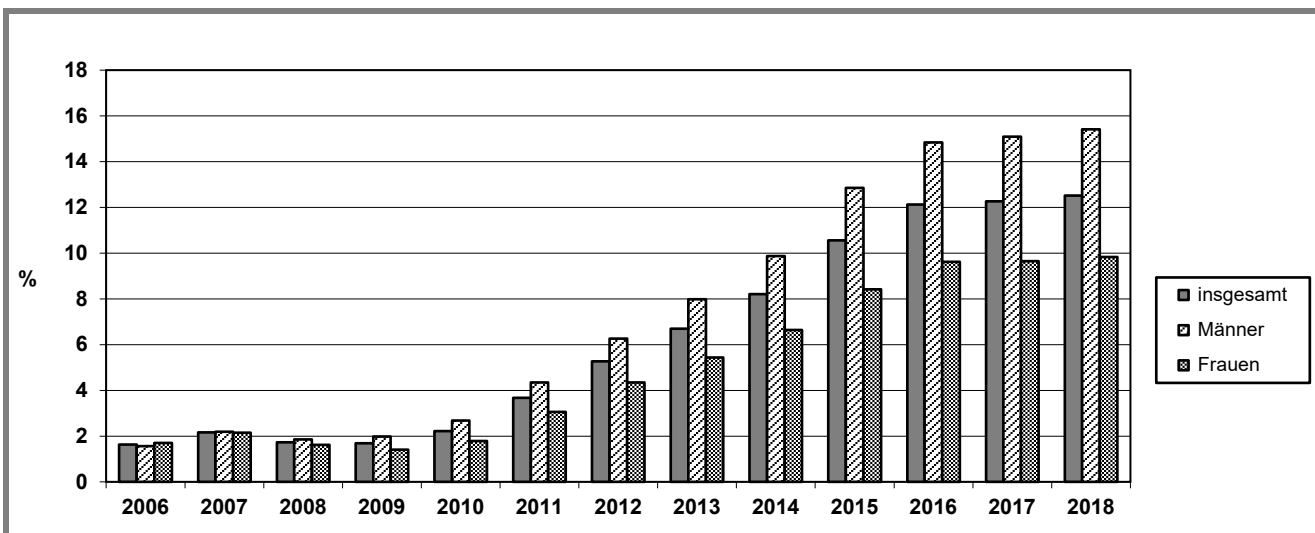
- 1) Fortschreibung für 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956
 Fortschreibung für 1965 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961
 Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1986 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970
 Fortschreibung für die Jahre ab 1987 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 25.05.1987
 Fortschreibung für die Jahre ab 2011 nach den Ergebnissen des Zensus vom 09.05.2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

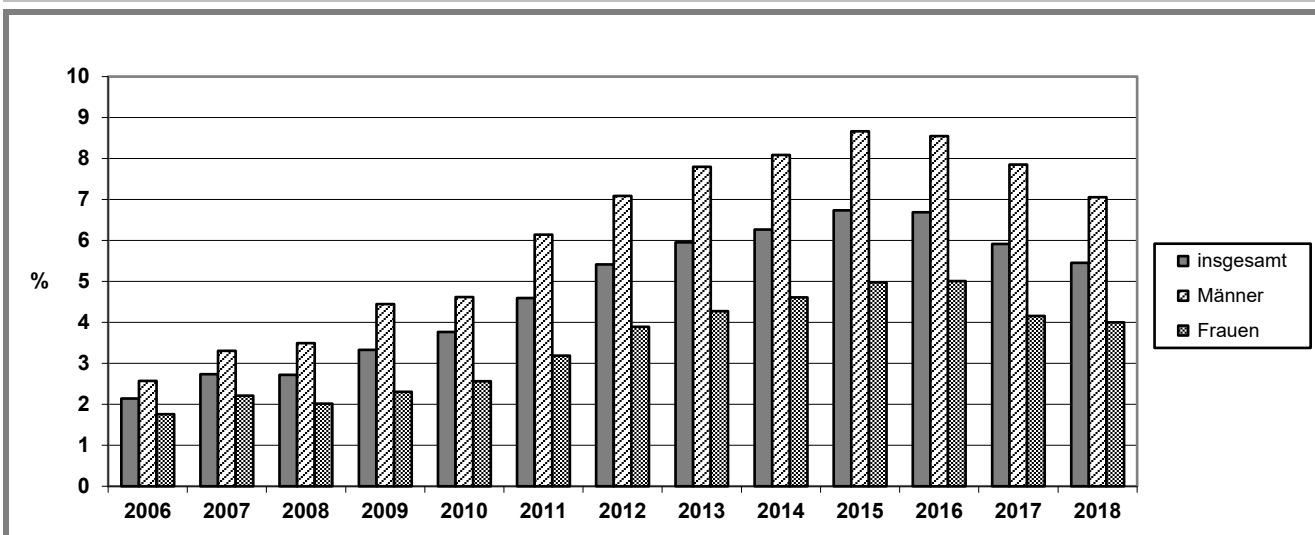
BBS_FJ01



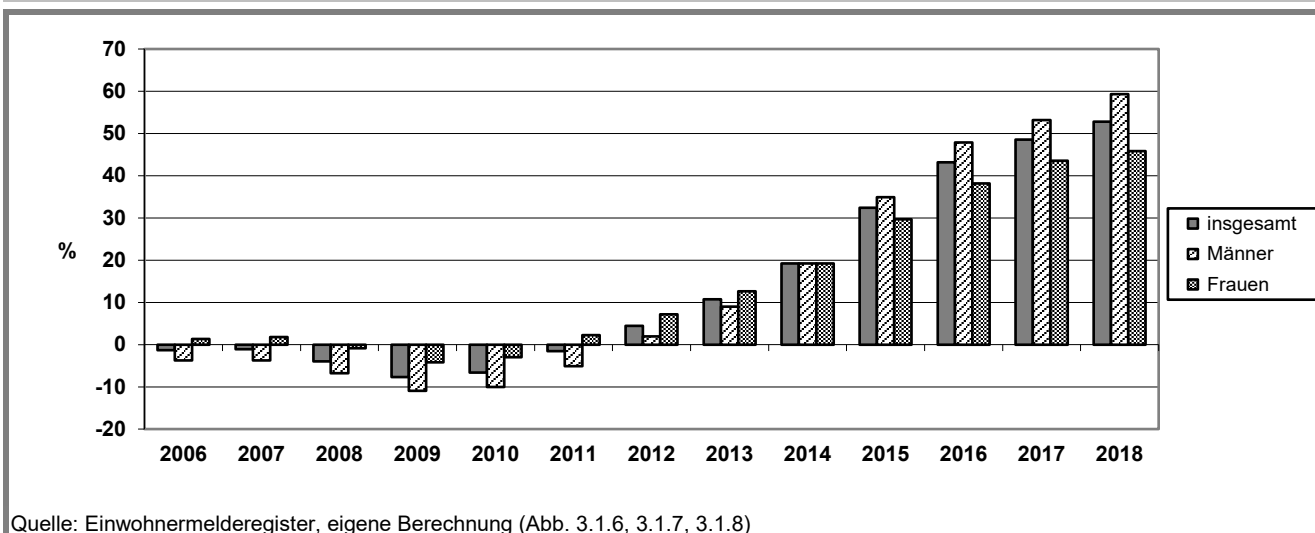
3.1.6 Abbildung: Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



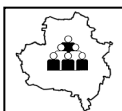
3.1.7 Abbildung: Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



3.1.8 Abbildung: Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



Quelle: Einwohnermelderegister, eigene Berechnung (Abb. 3.1.6, 3.1.7, 3.1.8)



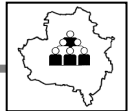
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.9 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2018			Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2018		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich			insge- samt	männ- lich	weib- lich
		1	2	3			1	2	3
0 - 1	2018	1 294	641	653	45 - 46	1973	1 627	796	831
1 - 2	2017	1 390	711	679	46 - 47	1972	1 744	896	848
2 - 3	2016	1 341	685	656	47 - 48	1971	1 887	933	954
3 - 4	2015	1 271	673	598	48 - 49	1970	1 823	908	915
4 - 5	2014	1 212	615	597	49 - 50	1969	2 093	1 039	1 054
5 - 6	2013	1 167	605	562	50 - 51	1968	2 243	1 157	1 086
6 - 7	2012	1 111	565	546	51 - 52	1967	2 147	1 082	1 065
7 - 8	2011	1 058	541	517	52 - 53	1966	2 165	1 088	1 077
8 - 9	2010	1 077	595	482	53 - 54	1965	2 138	1 095	1 043
9 - 10	2009	1 044	554	490	54 - 55	1964	2 129	1 120	1 009
10 - 11	2008	1 041	559	482	55 - 56	1963	2 172	1 075	1 096
11 - 12	2007	1 086	548	538	56 - 57	1962	2 115	1 067	1 048
12 - 13	2006	1 035	523	512	57 - 58	1961	1 973	980	993
13 - 14	2005	1 030	543	487	58 - 59	1960	1 913	954	959
14 - 15	2004	1 065	542	523	59 - 60	1959	1 766	839	927
15 - 16	2003	1 115	567	548	60 - 61	1958	1 804	885	919
16 - 17	2002	1 060	565	495	61 - 62	1957	1 603	809	794
17 - 18	2001	1 164	606	558	62 - 63	1956	1 663	840	823
18 - 19	2000	1 263	666	597	63 - 64	1955	1 564	746	818
19 - 20	1999	1 330	686	644	64 - 65	1954	1 438	697	741
20 - 21	1998	1 379	713	666	65 - 66	1953	1 337	618	719
21 - 22	1997	1 415	745	670	66 - 67	1952	1 320	582	738
22 - 23	1996	1 539	782	757	67 - 68	1951	1 300	594	706
23 - 24	1995	1 543	818	725	68 - 69	1950	1 213	563	650
24 - 25	1994	1 636	843	793	69 - 70	1949	1 170	513	657
25 - 26	1993	1 691	897	794	70 - 71	1948	1 193	564	629
26 - 27	1992	1 844	972	872	71 - 72	1947	1 184	548	636
27 - 28	1991	1 904	988	916	72 - 73	1946	1 005	444	561
28 - 29	1990	1 995	1 002	993	73 - 74	1945	890	404	486
29 - 30	1989	2 024	1 092	932	74 - 75	1944	1 026	476	550
30 - 31	1988	2 062	1 064	998	75 - 76	1943	1 149	532	617
31 - 32	1987	2 011	1 034	977	76 - 77	1942	925	398	527
32 - 33	1986	2 012	1 036	976	77 - 78	1941	1 143	496	647
33 - 34	1985	1 882	972	910	78 - 79	1940	1 144	476	668
34 - 35	1984	1 979	1 019	960	79 - 80	1939	1 088	434	654
35 - 36	1983	1 971	1 047	924	80 - 81	1938	978	405	573
36 - 37	1982	2 003	1 035	968	81 - 82	1937	853	313	840
37 - 38	1981	1 932	943	989	82 - 83	1936	786	322	464
38 - 39	1980	1 918	996	922	83 - 84	1935	697	249	448
39 - 40	1979	1 844	903	941	84 - 85	1934	603	227	376
40 - 41	1978	1 820	912	908	85 - 90	1929 - 1933	1 913	641	1 272
41 - 42	1977	1 728	882	846	90 - 95	1924 - 1928	812	225	587
42 - 43	1976	1 777	916	861	95 u.mehr	1923 u. früher	207	42	165
43 - 44	1975	1 705	889	816					
44 - 45	1974	1 671	851	820					
					insgesamt	insgesamt	130 381	64 413	65 968

Quelle: Einwohnermelderegister



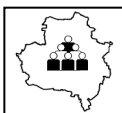
3.1.10 Veränderung der Gesamtbevölkerung

Jahr	Bevölkerung in Fürth							
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung ¹⁾	Endbestand
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo		
	1	2	3	4	5	6			7	8
	Gesamtbevölkerung							
1995	1 173	1 270	-97	8 586	7 870	716	619	108 418
2000	1 115	1 233	-118	7 444	6 620	824	706	110 477
2005	990	1 168	-178	7 958	6 854	1 104	916	113 422
2006	990	1 167	-177	7 501	7 124	377	205	113 627
2007	1 082	1 044	38	7 737	7 281	456	503	114 130
2008	1 009	1 205	-196	7 891	7 759	132	-59	114 071
2009	1 012	1 224	-212	7 908	7 740	168	-27	114 044
2010	1 039	1 260	-221	8 013	7 268	745	584	114 628
2011	1 089	1 192	-103	9 113	7 375	1 738	1 689	116 317
2012	1 166	1 201	-35	9 484	7 707	1 777	1 824	120 362
2013	1 188	1 322	-134	10 023	8 364	1 659	1 596	121 958
2014	1 212	1 236	-24	10 465	8 465	2 000	1 752	123 710
2015	1 354	1 262	92	11 713	8 948	2 765	2 695	126 405
2016	1 386	1 257	129	11 183	9 181	2 002	1 799	128 204
2017	1 387	1 365	22	10 482	9 142	1 340	986	129 190
2018	1 364	1 321	43	10 490	8 966	1 524	1 191	130 381
	Deutsche insgesamt							
1995	845	1 237	-392	5 666	5 412	254	-138	91 634
2000	991	1 199	-208	5 038	4 650	388	408	93 862
2005	938	1 130	-192	5 735	4 738	997	1 151	97 285
2006	952	1 132	-180	5 330	4 866	464	612	97 897
2007	1 038	1 003	35	5 504	5 134	370	656	98 553
2008	967	1 157	-190	5 632	5 257	375	447	99 000
2009	974	1 162	-188	5 678	5 123	555	615	99 615
2010	996	1 198	-202	5 608	5 091	517	543	100 158
2011	1 026	1 135	-109	5 972	5 193	779	904	101 062
2012	1 060	1 119	-59	5 797	5 197	600	800	102 552
2013	1 043	1 248	-205	6 012	5 515	497	522	103 074
2014	1 075	1 178	-103	5 743	5 243	500	307	103 381
2015	1 199	1 194	5	5 871	5 434	437	454	103 835
2016	1 175	1 173	2	5 406	5 197	209	-42	103 793
2017	1 168	1 265	-97	5 512	5 040	472	52	103 845
2018	1 104	1 231	-127	5 480	4 785	695	343	104 188
	Ausländer insgesamt							
1995	328	33	295	2 920	2 458	462	619	16 784
2000	124	34	90	2 406	1 970	436	298	16 615
2005	52	38	14	2 223	2 116	107	- 235	16 137
2006	38	35	3	2 171	2 258	- 87	- 407	15 730
2007	44	41	3	2 233	2 147	86	- 153	15 577
2008	42	48	- 6	2 259	2 502	- 243	- 506	15 071
2009	38	62	- 24	2 230	2 617	- 387	- 642	14 429
2010	43	62	- 19	2 405	2 177	228	41	14 470
2011	63	57	6	3 141	2 182	959	785	15 255
2012	106	82	24	3 687	2 510	1 177	1 024	17 810
2013	145	74	71	4 011	2 849	1 162	1 307	18 884
2014	137	58	79	4 722	3 222	1 500	1 445	20 329
2015	155	68	87	5 842	3 514	2 328	2 241	22 570
2016	211	84	127	5 777	3 984	1 793	1 841	24 411
2017	219	100	119	4 970	4 102	868	934	25 345
2018	260	90	170	5 010	4 181	829	848	26 193

1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: bis 2010 Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2011 Einwohnermelderegister

BBS_FJ02



3 Bevölkerung

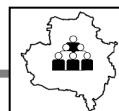
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.1 Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Gesamtbevölkerung									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	116 069	3 035	3 203	10 356	3 754	9 514	35 743	29 986	15 779	4 699
2012	120 362	3 235	2 999	9 245	3 534	9 973	34 395	34 645	16 642	5 694
2013	121 985	3 363	3 058	9 195	3 562	9 994	34 725	35 515	16 873	5 673
2014	123 710	3 473	3 173	9 202	3 546	9 957	35 248	36 284	16 952	5 875
2015	126 405	3 695	3 286	9 405	3 623	10 112	36 167	36 980	17 041	6 096
2016	128 204	3 852	3 405	9 472	3 567	10 263	36 748	37 471	17 097	6 329
2017	129 190	3 982	3 532	9 546	3 416	10 111	37 199	37 792	17 091	6 521
2018	130 381	4 025	3 650	9 547	3 339	10 105	37 773	38 006	17 087	6 849
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,8	8,9	3,0	8,2	30,8	25,8	13,6	4,0
2012	100,0	2,7	2,5	7,7	2,9	8,3	28,6	28,8	13,8	4,7
2013	100,0	2,8	2,5	7,5	2,9	8,2	28,5	29,1	13,8	4,7
2014	100,0	2,8	2,6	7,4	2,9	8,0	28,5	29,3	13,7	4,7
2015	100,0	2,9	2,6	7,4	2,9	8,0	28,6	29,3	13,5	4,8
2016	100,0	3,0	2,7	7,4	2,8	8,0	28,7	29,2	13,3	4,9
2017	100,0	3,1	2,7	7,4	2,6	7,8	28,8	29,3	13,2	5,0
2018	100,0	3,1	2,8	7,3	2,6	7,8	29,0	29,1	13,1	5,3
männlich										
2005	55 920	1 589	1 673	5 346	1 923	4 589	17 888	14 833	6 904	1 175
2012	58 563	1 699	1 558	4 783	1 796	5 031	17 206	17 138	7 515	1 837
2013	59 511	1 763	1 635	4 732	1 815	5 077	17 399	17 606	7 617	1 867
2014	60 550	1 803	1 670	4 760	1 834	5 046	17 776	18 064	7 606	1 991
2015	62 196	1 944	1 725	4 878	1 903	5 200	18 360	18 423	7 661	2 102
2016	63 285	1 981	1 749	4 937	1 871	5 331	18 822	18 723	7 641	2 230
2017	63 818	2 049	1 808	4 968	1 806	5 262	19 066	18 916	7 653	2 290
2018	64 413	2 037	1 893	4 970	1 738	5 253	19 450	19 006	7 642	2 424
in Prozent										
2005	100,0	2,8	3,0	9,6	3,4	8,2	32,0	26,5	12,3	2,1
2012	100,0	2,9	2,7	8,2	3,1	8,6	29,4	29,3	12,8	3,1
2013	100,0	3,0	2,7	8,0	3,0	8,5	29,2	29,6	12,8	3,1
2014	100,0	3,0	2,8	7,9	3,0	8,3	29,4	29,8	12,6	3,3
2015	100,0	3,1	2,8	7,8	3,1	8,4	29,5	29,6	12,3	3,4
2016	100,0	3,1	2,8	7,8	3,0	8,4	29,7	29,6	12,1	3,5
2017	100,0	3,2	2,8	7,8	2,8	8,2	29,9	29,6	12,0	3,6
2018	100,0	3,2	2,9	7,7	2,7	8,2	30,2	29,5	11,9	3,8
weiblich										
2005	60 149	1 446	1 530	5 010	1 831	4 925	17 855	15 153	8 875	3 524
2012	61 799	1 536	1 441	4 462	1 738	4 942	17 189	17 507	9 127	3 857
2013	62 447	1 600	1 423	4 463	1 747	4 917	17 326	17 909	9 256	3 806
2014	63 160	1 670	1 503	4 442	1 712	4 911	17 472	18 220	9 346	3 884
2015	64 209	1 751	1 561	4 527	1 720	4 912	17 807	18 557	9 380	3 994
2016	64 919	1 871	1 656	4 535	1 696	4 932	17 926	18 748	9 456	4 099
2017	65 372	1 933	1 724	4 578	1 610	4 849	18 133	18 876	9 438	4 231
2018	65 968	1 988	1 757	4 577	1 601	4 852	18 323	19 000	9 445	4 425
in Prozent										
2005	100,0	2,4	2,5	8,3	3,0	8,2	29,7	25,2	14,8	5,9
2012	100,0	2,5	2,3	7,2	2,8	8,0	27,8	28,3	14,8	6,2
2013	100,0	2,6	2,3	7,1	2,8	7,9	27,7	28,7	14,8	6,1
2014	100,0	2,6	2,4	7,0	2,7	7,8	27,7	28,8	14,8	6,1
2015	100,0	2,7	2,4	7,1	2,7	7,7	27,7	28,9	14,6	6,2
2016	100,0	2,9	2,6	7,0	2,6	7,6	27,6	28,9	14,6	6,3
2017	100,0	3,0	2,6	7,0	2,5	7,4	27,7	28,9	14,4	6,5
2018	100,0	3,0	2,7	6,9	2,4	7,4	27,8	28,8	14,3	6,7

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ05

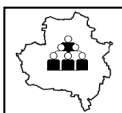


3.1.11.2 Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Deutsche									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	98 882	2 790	2 889	8 339	3 077	7 863	28 580	26 001	14 722	4 621
2012	102 552	3 017	2 798	8 109	2 808	8 110	26 978	30 022	15 194	5 516
2013	103 074	3 081	2 812	8 018	2 830	8 072	26 775	30 593	15 337	5 466
2014	103 381	3 129	2 853	8 106	2 789	7 853	26 733	30 957	15 310	5 651
2015	103 835	3 230	2 868	8 078	2 853	7 699	26 790	31 195	15 269	5 853
2016	103 793	3 286	2 908	8 031	2 841	7 500	26 686	31 221	15 268	6 052
2017	103 845	3 344	2 999	8 030	2 796	7 290	26 743	31 194	15 220	6 229
2018	104 188	3 346	3 026	8 001	2 711	7 365	27 004	31 071	15 160	6 404
in Prozent										
2005	100,0	2,8	2,9	8,4	3,1	8,0	28,9	26,3	14,9	4,7
2012	100,0	2,9	2,7	7,9	2,7	7,9	26,3	29,3	14,8	5,4
2013	100,0	3,0	2,7	7,9	2,7	7,8	26,0	29,7	14,9	5,3
2014	100,0	3,0	2,8	7,8	2,7	7,6	25,9	29,9	14,8	5,5
2015	100,0	3,1	2,8	7,8	2,7	7,4	25,8	30,0	14,7	5,6
2016	100,0	3,2	2,8	7,7	2,7	7,2	25,7	30,1	14,7	5,8
2017	100,0	3,2	2,9	7,7	2,7	7,0	25,8	30,0	14,7	6,0
2018	100,0	3,2	2,9	7,7	2,6	7,1	25,9	29,8	14,6	6,2
männlich										
2005	47 208	1 460	1 511	4 341	1 562	3 791	14 292	12 800	6 315	1 136
2012	49 581	1 574	1 449	4 217	1 408	4 109	13 565	14 724	6 772	1 763
2013	49 908	1 604	1 494	4 190	1 432	4 110	13 441	15 028	6 829	1 780
2014	50 044	1 621	1 499	4 196	1 426	3 949	13 427	15 250	6 786	1 890
2015	50 312	1 693	1 501	4 175	1 478	3 874	13 469	15 333	6 801	1 988
2016	50 256	1 680	1 493	4 171	1 473	3 763	13 456	15 331	6 783	2 106
2017	50 364	1 717	1 537	4 166	1 482	3 675	13 477	15 358	6 794	2 158
2018	50 473	1 676	1 571	4 160	1 413	3 693	13 666	15 265	6 770	2 259
in Prozent										
2005	100,0	3,1	3,2	9,2	3,3	8,0	30,3	27,1	13,4	2,4
2012	100,0	3,2	2,9	8,5	2,8	8,3	27,4	29,7	13,7	3,6
2013	100,0	3,2	3,0	8,4	2,9	8,2	26,9	30,1	13,7	3,6
2014	100,0	3,2	3,0	8,4	2,8	7,9	26,8	30,5	13,6	3,8
2015	100,0	3,4	3,0	8,3	2,9	7,7	26,8	30,5	13,5	4,0
2016	100,0	3,3	3,0	8,3	2,9	7,5	26,8	30,5	13,5	4,2
2017	100,0	3,4	3,1	8,3	2,9	7,3	26,8	30,5	13,5	4,3
2018	100,0	3,3	3,1	8,2	2,8	7,3	27,1	30,2	13,4	4,5
weiblich										
2005	51 674	1 330	1 378	3 998	1 515	4 072	14 288	13 201	8 407	3 485
2012	52 971	1 443	1 349	3 892	1 400	4 001	13 413	15 298	8 422	3 753
2013	53 166	1 477	1 318	3 918	1 398	3 962	13 334	15 565	8 508	3 686
2014	53 337	1 508	1 354	3 910	1 363	3 904	13 306	15 707	8 524	3 761
2015	53 523	1 537	1 367	3 903	1 375	3 825	13 321	15 862	8 468	3 865
2016	53 537	1 606	1 415	3 860	1 368	3 737	13 230	15 890	8 485	3 946
2017	53 481	1 627	1 462	3 864	1 314	3 615	13 266	15 836	8 426	4 071
2018	53 715	1 670	1 455	3 841	1 298	3 672	13 338	15 806	8 390	4 245
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,7	7,7	2,9	7,9	27,7	25,5	16,3	6,7
2012	100,0	2,7	2,5	7,3	2,6	7,6	25,3	28,9	15,9	7,1
2013	100,0	2,8	2,5	7,4	2,6	7,5	25,1	29,3	16,0	6,9
2014	100,0	2,8	2,5	7,3	2,6	7,3	24,9	29,4	16,0	7,1
2015	100,0	2,9	2,6	7,3	2,6	7,1	24,9	29,6	15,8	7,2
2016	100,0	3,0	2,6	7,2	2,6	7,0	24,7	29,7	15,8	7,4
2017	100,0	3,0	2,7	7,2	2,5	6,8	24,8	29,6	15,8	7,6
2018	100,0	3,1	2,7	7,2	2,4	6,8	24,8	29,4	15,6	7,9

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ06



3 Bevölkerung

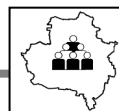
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.3 Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

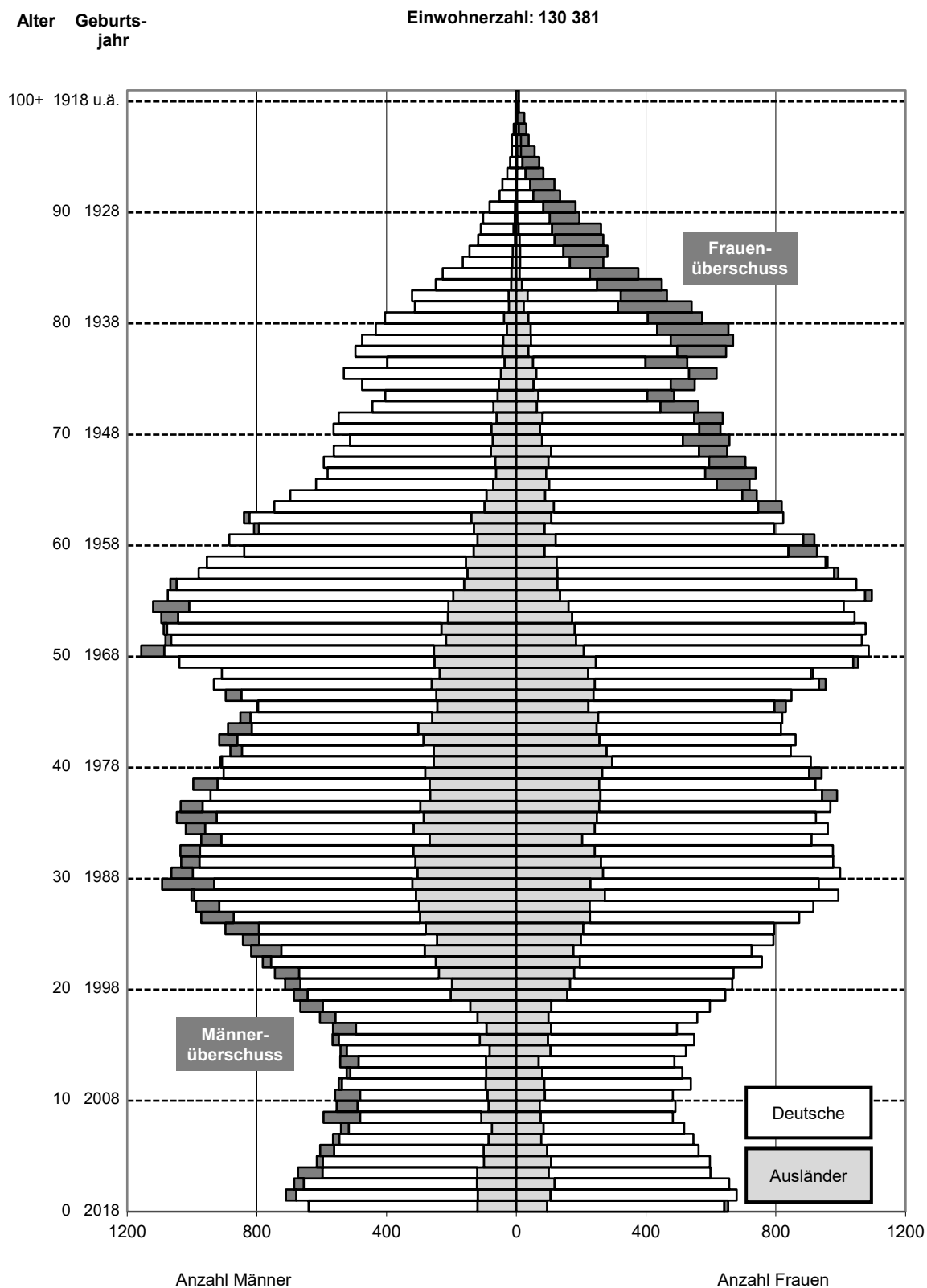
Jahr	Ausländer									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	17 187	245	314	2 017	677	1 651	7 163	3 985	1 057	78
2012	17 810	218	201	1 136	726	1 863	7 417	4 623	1 448	178
2013	18 884	282	246	1 087	732	1 922	7 950	4 922	1 536	207
2014	20 329	344	320	1 096	757	2 104	8 515	5 327	1 642	224
2015	22 570	465	418	1 327	770	2 413	9 377	5 785	1 772	243
2016	24 411	566	497	1 441	726	2 763	10 062	6 250	1 829	277
2017	25 345	638	533	1 516	620	2 821	10 456	6 598	1 871	292
2018	26 193	679	624	1 546	628	2 740	10 769	6 935	1 927	345
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,7	3,9	9,6	41,7	23,2	6,1	0,6
2012	100,0	1,2	1,1	6,4	4,1	10,5	41,6	26,0	8,1	1,0
2013	100,0	1,5	1,3	5,8	3,9	10,2	42,1	26,1	8,1	1,1
2014	100,0	1,7	1,6	5,4	3,7	10,3	41,9	26,2	8,1	1,1
2015	100,0	2,1	1,9	5,9	3,4	10,7	41,5	25,6	7,9	1,1
2016	100,0	2,3	2,0	5,9	3,0	11,3	41,2	25,6	7,5	1,1
2017	100,0	2,5	2,1	6,0	2,4	11,1	41,3	26,0	7,4	1,2
2018	100,0	2,6	2,4	5,9	2,4	10,5	41,1	26,5	7,4	1,3
männlich										
2005	8 712	129	162	1 005	361	798	3 596	2 033	589	39
2012	8 982	125	109	566	388	922	3 641	2 414	743	74
2013	9 603	159	141	542	383	967	3 958	2 578	788	87
2014	10 506	182	171	564	408	1 097	4 349	2 814	820	101
2015	11 884	251	224	703	425	1 326	4 891	3 090	860	114
2016	13 029	301	256	766	398	1 568	5 366	3 392	858	124
2017	13 454	332	271	802	324	1 587	5 589	3 558	859	132
2018	13 940	361	322	810	325	1 560	5 784	3 741	872	165
in Prozent										
2005	100,0	1,5	1,9	11,5	4,1	9,2	41,3	23,3	6,8	0,4
2012	100,0	1,4	1,2	6,3	4,3	10,3	40,5	26,9	8,3	0,8
2013	100,0	1,7	1,5	5,6	4,0	10,1	41,2	26,8	8,2	0,9
2014	100,0	1,7	1,6	5,4	3,9	10,4	41,4	26,8	7,8	1,0
2015	100,0	2,1	1,9	5,9	3,6	11,2	41,2	26,0	7,2	1,0
2016	100,0	2,3	2,0	5,9	3,1	12,0	41,2	26,0	6,6	1,0
2017	100,0	2,5	2,0	6,0	2,4	11,8	41,5	26,4	6,4	1,0
2018	100,0	2,6	2,3	5,8	2,3	11,2	41,5	26,8	6,3	1,2
weiblich										
2005	8 475	116	152	1 012	316	853	3 567	1 952	468	39
2012	8 828	93	92	570	338	941	3 776	2 209	705	104
2013	9 281	123	105	545	349	955	3 992	2 344	748	120
2014	9 823	162	149	532	349	1 007	4 166	2 513	822	123
2015	10 686	214	194	624	345	1 087	4 486	2 695	912	129
2016	11 382	265	241	675	328	1 195	4 696	2 858	971	153
2017	11 891	306	262	714	296	1 234	4 867	3 040	1 012	160
2018	12 253	318	302	736	303	1 180	4 985	3 194	1 055	180
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,9	3,7	10,1	42,1	23,0	5,5	0,5
2012	100,0	1,1	1,0	6,5	3,8	10,7	42,8	25,0	8,0	1,2
2013	100,0	1,3	1,1	5,9	3,8	10,3	43,0	25,3	8,1	1,3
2014	100,0	1,6	1,5	5,4	3,6	10,3	42,4	25,6	8,4	1,3
2015	100,0	2,0	1,8	5,8	3,2	10,2	42,0	25,2	8,5	1,2
2016	100,0	2,3	2,1	5,9	2,9	10,5	41,3	25,1	8,5	1,3
2017	100,0	2,6	2,2	6,0	2,5	10,4	40,9	25,6	8,5	1,3
2018	100,0	2,6	2,5	6,0	2,5	9,6	40,7	26,1	8,6	1,5

Quelle: Einwohnermelderegister

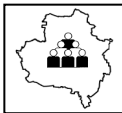
BBS_FJ07



3.1.12 Abbildung: Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2018



Quelle: Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

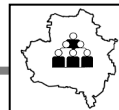
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.13 Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6
Wohnberechtigte Bevölkerung						
insgesamt	123 311	125 054	127 757	129 608	130 553	131 967
davon						
nach Art der Wohnung						
mit Hauptwohnung in Fürth	121 985	123 710	126 405	128 204	129 190	130 381
mit Nebenwohnung in Fürth	1 353	1 344	1 352	1 404	1 363	1 367
nach Familienstand						
ledig	50 596	51 640	53 092	54 317	54 685	55 219
verheiratet	53 333	53 820	54 892	55 478	56 149	56 735
verwitwet	8 217	8 224	8 266	8 244	8 192	8 212
geschieden	11 165	11 370	11 507	11 569	11 527	11 582
nach Religionszugehörigkeit						
katholisch	29 525	29 386	29 264	28 912	28 678	28 238
evangelisch	43 274	42 578	41 980	41 468	40 740	40 085
sonstige oder keine	50 512	53 090	56 513	59 228	61 135	63 425
Privathaushalte						
insgesamt	62 197	63 298	64 157	64 771	65 624	66 332
davon						
Einpersonenhaushalte	27 937	28 712	29 198	29 329	29 769	30 127
nach Alter						
18 bis unter 35 Jahre	7 559	7 806	7 772	7 792	7 920	7 939
35 bis unter 65 Jahre	12 922	13 331	13 701	13 734	14 002	14 190
65 Jahre und älter	7 376	7 507	7 611	7 693	7 777	7 920
Mehrpersonenhaushalte	34 260	34 586	34 959	35 442	35 855	36 205
nach Personenzahl						
mit 2 Personen	18 788	18 967	19 175	19 377	19 617	19 866
mit 3 Personen	8 172	8 204	8 275	8 419	8 499	8 549
mit 4 und mehr Personen	7 300	7 415	7 509	7 646	7 739	7 790
nach Kinderzahl						
ohne Kinder	18 829	18 961	19 174	19 401	19 662	19 851
mit Kindern unter 18 Jahren	12 297	12 424	12 525	12 694	12 812	12 859
mit 1 Kind	7 026	7 052	7 034	7 107	7 063	7 093
mit 2 Kindern	4 082	4 212	4 316	4 394	4 517	4 529
mit 3 Kindern	942	906	921	948	980	985
mit 4 u.m. Kindern	247	254	254	245	252	252
darunter Alleinerziehende	2 854	2 825	2 792	2 699	2 717	2 621
sonstige Mehrpersonenhaushalte	3 134	3 201	3 260	3 347	3 381	3 495

Quelle: Einwohnermelderegister, Haushaltegenerierung

BBSH_FJ01



3.1.14 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2018

Bezugsland	insgesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund		Nichtdeutsche	
		Zahl	in %	Zahl	in %
	1	2	3	4	5
insgesamt	130 381	27 259	20,9	26 193	20,1
Deutschland	76 929	-	-	-	-
ehem. Sowjetunion	8 645	6 999	81,0	1 646	19,0
Rumänien	7 990	4 513	56,5	3 477	43,5
Türkei	7 677	3 364	43,8	4 313	56,2
Polen	3 893	2 635	67,7	1 258	32,3
Griechenland	3 847	758	19,7	3 089	80,3
ehem. Jugoslawien	3 797	1 216	32,0	2 581	68,0
Italien	2 236	779	34,8	1 457	65,2
Bulgarien	1 937	124	6,4	1 813	93,6
ehem. Tschechoslowakei	1 707	1 330	77,9	377	22,1
Syrien	1 015	52	5,1	963	94,9
USA	948	608	64,1	340	35,9
Irak	880	293	33,3	587	66,7
Ungarn	758	231	30,5	527	69,5
Österreich	714	334	46,8	380	53,2
Vietnam	480	241	50,2	239	49,8
China	376	150	39,9	226	60,1
Spanien	356	152	42,7	204	57,3
Indien	354	136	38,4	218	61,6
Iran	326	141	43,3	185	56,7
Frankreich	300	153	51,0	147	49,0
Portugal	249	73	29,3	176	70,7
Äthiopien	223	36	16,1	187	83,9
Grossbritannien	222	100	45,0	122	55,0
Thailand	209	85	40,7	124	59,3
Pakistan	179	77	43,0	102	57,0
Afghanistan	172	70	40,7	102	59,3
Brasilien	154	92	59,7	62	40,3
Niederlande	153	66	43,1	87	56,9
Philippinen	131	93	71,0	38	29,0
Schweiz	119	82	68,9	37	31,1
Marokko	114	81	71,1	33	28,9
Nigeria	106	54	50,9	52	49,1
Albanien	102	21	20,6	81	79,4
Tunesien	98	55	56,1	43	43,9
Libanon	95	71	74,7	24	25,3
Ägypten	93	55	59,1	38	40,9
Mexiko	81	45	55,6	36	44,4
Eritrea	80	18	22,5	62	77,5
Kolumbien	77	45	58,4	32	41,6
Kuba	70	36	51,4	34	48,6
Peru	54	42	77,8	12	22,2
Finnland	51	21	41,2	30	58,8
Schweden	48	25	52,1	23	47,9
Ghana	47	26	55,3	21	44,7
Kenia	47	18	38,3	29	61,7
Korea (Republik)	47	22	46,8	25	53,2
Japan	44	7	15,9	37	84,1
Kamerun	43	29	67,4	14	32,6
Indonesien	40	21	52,5	19	47,5
Südafrika	40	32	80,0	8	20,0
Belgien	38	26	68,4	12	31,6
Kanada	37	21	56,8	16	43,2
Australien	36	12	33,3	24	66,7
Bangladesch	35	25	71,4	10	28,6
Sri Lanka	34	18	52,9	16	47,1
sonstige Länder	1 848	1 450	78,5	398	21,5

Quelle: Einwohnermelderegister, Migrationshintergrund und Bezugsland über MigraPro



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand



Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung 3.2

3

Inhalt	Seite
Text 3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51
Tabelle 3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle 3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle 3.2.12 Umzugsströme 2018 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle 3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.14 Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle 3.2.15 Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen

Im Rahmen der **natürlichen Bevölkerungsbewegung** werden die Statistiken der Geburten und Sterbefälle sowie der Eheschließungen und Ehescheidungen aufbereitet. Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen werden durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfasst. Die regionale Zuordnung der Lebendgeborenen und der Gestorbenen erfolgt nicht nach dem Ereignisort der Geburt bzw. des Sterbefalls, sondern nach dem Meldeort. Dies ist bei den Lebendgeborenen i.d.R. die Hauptwohnsitzgemeinde der Mutter und bei den Gestorbenen die bisherige Hauptwohnsitzgemeinde der Person. Für die Statistik der gerichtlichen Ehelösungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und eigene Berechnungen zugrunde.

Bei den **Wanderungen** werden alle Personen gezählt, die bei einem Wechsel des Hauptwohnsitzes die Gemeindegrenzen überschreiten, und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Fortzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird. Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen bis einschl. 2012 der landesamtlichen Statistik. Ab 2013 werden die Ergebnisse der Zu- und Fortzüge (Hauptwohnsitz) direkt dem Einwohnermelderegister entnommen und sind damit ein Abbild der einzelnen Meldevorgänge im Einwohnerregister. Es werden allerdings nur solche Wohnsitzwechsel berücksichtigt, denen ein eindeutiges Ziel- bzw. Herkunftsgebiet zugeordnet werden kann.

Bei den **Umzügen** handelt es sich um die gemeldeten Wohnungswechsel innerhalb Fürths. Die Umzüge werden durch Auswertung der Bewegungsdatensätze (Wechsel der Hauptwohnung) aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Fürth ermittelt.

Die **Eheschließungen** werden nach dem Registrierort ausgezählt. Eheschließungen, die am Wohnsitz der Eheschließenden nachbeurkundet wurden, werden mit erfasst. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (z. B. Angehörige von Stationierungstreitkräften sowie ausländische diplomatische und konsularische Vertreter mit ihren Familienangehörigen) sowie Eheschließungen vor ausländischen Konsulaten. Ab November 2013 fallen aus verfahrenstechnischen Gründen Informationen zur Religionszugehörigkeit der Eheschließenden weg. Das Ergebnis 2013 ist in dieser Kategorie damit unvollständig.

Die jährliche Statistik der **Ehelösungen** basiert auf den Meldungen der Familiengerichte. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem für den Gerichtsstand maßgeblichen Wohnort. Die Daten beziehen sich in der Regel nur auf **Ehescheidungen**. Die beiden anderen im Gesetz unterschiedenen Arten der Ehelösung, nämlich die Nichtigkeitserklärung der Ehe und die Aufhebung der Ehe (seit 1.7.1998 zusammengefasst in der Aufhebung), spielen zahlenmäßig nur eine untergeordnete Rolle.

Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (Angehörige der Stationierungstreitkräfte sowie von ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretern mit ihren Familienangehörigen). Nicht erfasst sind Ehelösungssachen von Deutschen im Ausland vor ausländischen Gerichten sowie Ehescheidungen vor ausländischen Konsulaten.

Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 01. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der **Ehelösungsstatistik** für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

Den Abschluss dieses Abschnitts bilden Tabellen über die **Einbürgerungen** in Fürth lebender Personen. Die Daten entstammen einer Auswertung des Bayerischen Landesamtes für Statistik.



3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung

Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		Bewegungs- saldo
		insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Fürth	2015	1 319	1 164	1 235	1 172	11 512	5 762	8 992	5 486	2 604
	2016	1 389	1 176	1 258	1 174	10 935	5 258	9 797	5 677	1 269
	2017	1 396	1 199	1 360	1 271	10 037	5 138	8 979	5 123	1 094
München	2015	17 009	14 250	11 139	10 153	117 493	43 480	102 903	51 737	20 460
	2016	17 958	15 451	10 876	9 894	121 659	46 686	113 347	54 548	15 394
	2017	17 624	15 072	11 343	10 264	112 129	43 766	124 717	53 489	-6 307
Nürnberg	2015	5 148	4 431	5 780	5 379	44 990	17 920	36 368	20 517	7 990
	2016	5 617	4 563	5 650	5 218	42 793	17 796	40 814	20 324	1 946
	2017	5 498	4 415	5 757	5 317	40 905	16 804	37 674	19 396	2 972
Augsburg	2015	2 846	2 471	3 054	2 852	23 552	11 810	18 266	10 858	5 078
	2016	3 071	2 593	2 983	2 758	23 350	11 911	20 051	12 144	3 387
	2017	3 069	2 538	2 973	2 767	21 138	10 434	17 843	10 940	3 391
Regensburg	2015	1 498	1 234	1 387	1 343	14 706	8 493	11 668	7 434	3 149
	2016	1 547	1 320	1 340	1 291	15 446	8 140	12 478	7 964	3 175
	2017	1 594	1 370	1 393	1 349	14 866	7 588	12 897	7 864	2 170
Ingolstadt	2015	1 449	1 266	1 220	1 163	11 266	5 053	10 148	4 792	1 347
	2016	1 498	1 275	1 270	1 220	11 251	4 777	10 221	5 321	1 258
	2017	1 515	1 278	1 252	1 198	11 476	4 757	10 155	5 177	1 584
Würzburg	2015	1 206	1 112	1 378	1 317	11 987	8 101	11 200	8 496	615
	2016	1 205	1 099	1 453	1 404	13 082	8 502	11 705	8 705	1 129
	2017	1 201	1 080	1 410	1 363	12 502	8 229	11 590	8 461	703
Erlangen	2015	1 130	981	1 108	1 053	11 141	5 388	9 266	5 615	1 897
	2016	1 225	1 052	1 100	1 046	11 810	5 742	9 943	5 861	1 992
	2017	1 108	955	1 114	1 041	10 562	5 345	9 766	5 584	790
Offenbach a. M.	2015	1 475	1 130	1 133	1 006	14 328	4 426	12 160	4 795	2 510
	2016	1 561	1 183	1 145	1 029	14 070	4 816	13 607	5 207	879
	2017	1 517	1 096	1 109	968	13 006	4 437	11 486	4 980	1 928
Ulm	2015	1 249	1 133	1 209	1 126	12 691	6 541	10 816	6 642	1 915
	2016	1 313	1 149	1 123	1 014	12 576	6 633	11 456	6 863	1 310
	2017	1 315	1 169	1 099	1 012	11 670	6 413	10 297	6 520	1 589
Heilbronn	2015	1 235	1 084	1 298	1 191	12 079	4 940	9 285	5 094	2 731
	2016	1 364	1 171	1 283	1 164	11 804	5 030	10 663	5 873	1 222
	2017	1 334	1 118	1 356	1 239	11 118	4 928	9 817	5 353	1 279
Pforzheim	2015	1 356	1 077	1 377	1 288	11 421	4 211	8 453	4 521	2 947
	2016	1 375	1 093	1 352	1 248	10 729	4 214	9 449	4 978	1 303
	2017	1 339	1 053	1 488	1 370	9 942	3 860	8 861	4 531	932
Wolfsburg	2015	1 260	1 117	1 480	1 439	7 470	3 182	6 270	4 078	980
	2016	1 432	1 224	1 451	1 393	6 612	3 160	6 829	4 345	-236
	2017	1 279	1 121	1 492	1 430	6 635	3 636	6 395	4 213	27
Bottrop	2015	935	851	1 508	1 465	6 059	2 906	4 366	2 875	1 120
	2016	1 040	914	1 575	1 526	5 966	3 152	5 043	3 189	388
	2017	1 004	882	1 563	1 517	4 699	2 931	4 227	2 896	-87
Koblenz	2015	1 042	954	1 318	1 277	9 265	6 048	7 896	6 017	1 093
	2016	1 153	1 000	1 313	1 262	10 110	6 085	8 940	6 739	1 010
	2017	1 117	939	1 312	1 277	8 974	5 616	8 559	6 368	220
Bremerhaven	2015	1 162	927	1 495	1 442	10 561	3 801	6 340	4 040	3 888
	2016	1 218	891	1 534	1 464	9 220	3 746	9 847	4 686	-943
	2017	1 222	939	1 530	1 473	8 140	3 908	7 852	4 236	-20
Jena	2015	1 112	1 045	1 041	1 033	8 358	4 870	7 134	5 157	1 295
	2016	1 151	1 039	958	947	8 421	4 894	7 773	5 367	841
	2017	1 160	1 033	1 064	1 057	7 760	4 794	7 066	4 970	790
Reimscheid	2015	920	816	1 453	1 373	5 183	2 597	4 192	3 002	458
	2016	1 087	935	1 333	1 255	5 924	2 789	4 571	3 114	1 107
	2017	998	842	1 289	1 219	4 793	2 629	4 548	3 016	-46
Trier	2015	1 028	902	1 132	1 096	39 819	6 030	33 004	6 482	6 711
	2016	1 076	897	1 142	1 105	19 625	5 998	24 093	6 698	-4 534
	2017	1 050	893	1 146	1 095	14 588	5 879	14 722	6 286	-230
Salzgitter	2015	864	774	1 390	1 341	7 155	3 320	4 542	3 085	2 087
	2016	1 101	891	1 304	1 250	8 363	3 067	5 560	3 426	2 600
	2017	1 102	836	1 448	1 289	6 898	2 870	5 672	3 369	880

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 248	623	625	1 011	500	511	237	123	114
2000	1 115	571	544	855	429	426	260	142	118
2001	1 075	554	521	868	447	421	207	107	100
2002	1 082	576	506	866	467	399	216	109	107
2003	1 053	527	526	863	433	430	190	94	96
2004	1 077	552	525	983	513	470	94	39	55
2005	990	529	461	938	493	445	52	36	16
2006	990	511	479	952	488	464	38	23	15
2007	1 082	555	527	1 038	537	501	44	18	26
2008	1 009	544	465	967	519	448	42	25	17
2009	1 012	526	486	974	510	464	38	16	22
2010	1 039	554	485	996	525	471	43	29	14
2011	1 089	558	531	1 026	521	505	63	37	26
2012	1 163	604	559	1 066	553	513	97	51	46
2013	1 200	645	555	1 108	588	520	92	57	35
2014	1 218	633	585	1 103	572	531	115	61	54
2015	1 319	685	634	966	500	466	353	185	168
2016	1 389	698	691	1 176	590	586	213	108	105
2017	1 396	700	696	1 199	601	598	197	99	98
2018	1 382	698	684	1 155	570	585	227	128	99

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWG_FJ01

3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gestorbene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 276	588	688	1 244	565	679	32	23	9
2000	1 233	560	673	1 199	542	657	34	18	16
2001	1 200	559	641	1 164	535	629	36	24	12
2002	1 227	557	670	1 183	533	650	44	24	20
2003	1 204	545	659	1 174	525	649	30	20	10
2004	1 129	562	567	1 078	536	542	51	26	25
2005	1 168	569	599	1 130	538	592	38	31	7
2006	1 167	524	643	1 132	503	629	35	21	14
2007	1 044	473	571	1 003	444	559	41	29	12
2008	1 205	559	646	1 157	531	626	48	28	20
2009	1 224	574	650	1 162	533	629	62	41	21
2010	1 260	583	677	1 198	544	654	62	39	23
2011	1 192	572	620	1 135	539	596	57	33	24
2012	1 220	588	632	1 136	535	601	84	53	31
2013	1 332	633	699	1 260	589	671	72	44	28
2014	1 185	563	622	1 134	529	605	51	34	17
2015	1 235	603	632	1 172	565	607	63	38	25
2016	1 258	629	629	1 174	573	601	84	56	28
2017	1 360	669	691	1 271	618	653	89	51	38
2018	1 332	647	685	1 244	605	639	88	42	46

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWS_FJ01



3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen

Jahr	Gestorbene insgesamt	Gestorbene nach Altersgruppen									
		unter 1 Jahr	1 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 bis unter 50 Jahren	50 bis unter 60 Jahren	60 bis unter 70 Jahren	70 bis unter 80 Jahren	80 und mehr Jahre
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1990	1 276	8	3	2	8	19	43	120	209	332	532
2000	1 233	5	2	4	6	20	35	88	190	319	564
2002	1 227	7	1	0	6	9	56	102	201	287	558
2003	1 204	3	6	2	6	18	36	74	184	295	580
2004	1 129	5	2	3	7	15	40	76	188	290	503
2005	1 168	6	6	3	6	11	38	96	176	301	531
2006	1 167	3	2	0	7	13	38	84	176	301	543
2007	1 044	3	1	1	8	14	35	77	164	255	486
2008	1 205	6	2	3	5	17	39	97	181	299	556
2009	1 224	2	1	1	4	7	42	102	167	309	589
2010	1 260	2	0	6	4	10	43	93	169	301	632
2011	1 192	5	1	3	6	15	26	83	186	285	582
2012	1 220	2	2	3	3	12	35	83	158	296	626
2013	1 332	3	3	1	7	16	45	94	149	338	676
2014	1 185	4	1	1	2	11	35	100	156	269	606
2015	1 235	2	1	0	8	6	34	95	164	300	625
2016	1 258	6	0	1	4	7	32	84	160	321	643
2017	1 360	6	1	1	9	8	27	99	148	322	739
2018	1 332	4	.	.	.	13	30	100	155	292	729

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWS_FJ02

3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge						Totgeborene insgesamt	
	insgesamt		männlich		weiblich			
	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001	8	0,8	5	0,5	3	0,3	7	0,7
2002	7	0,7	4	0,4	3	0,3	8	0,7
2003	3	0,3	1	0,1	2	0,2	6	0,6
2004	5	0,5	2	0,2	3	0,3	7	0,7
2005	6	0,6	3	0,3	3	0,3	0	0,0
2006	3	0,3	1	0,1	2	0,2	1	0,1
2007	3	0,3	0	0,0	3	0,3	5	0,5
2008	6	0,6	3	0,3	3	0,3	2	0,2
2009	2	0,2	2	0,2	0	0,0	3	0,3
2010	2	0,2	1	0,1	1	0,1	8	0,8
2011	5	0,5	4	0,4	1	0,1	7	0,7
2012	2	0,2	2	0,2	0	0,0	6	0,6
2013	2	0,2	1	0,1	1	0,1	3	0,3
2014	4	0,3	2	0,2	2	0,3	5	0,5
2015	2	0,2	1	0,1	1	0,1	4	0,4
2016	6	0,6	2	0,2	4	0,4	3	0,3
2017	6	0,6	3	0,3	3	0,3	3	0,3
2018	4	0,4	.	.	.	.	3	0,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und eigene Berechnungen



3 Bevölkerung

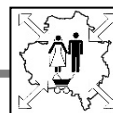
3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	557	552	602	598	579	567	644	589	630	649
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann Frau										
deutsch deutsch	452	432	469	470	463	437	500	425	458	501
nicht deutsch	54	53	64	60	39	51	56	77	82	65
nicht deutsch deutsch	40	50	46	47	49	54	51	56	56	43
nicht deutsch	11	17	23	21	28	25	37	31	34	40
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann Frau										
ledig ledig	343	352	390	401	397	388	444	365	425	458
verwitwet	0	1	2	1	2	0	1	3	2	3
geschieden	66	55	58	53	47	40	58	65	52	52
verwitwet ledig	0	0	4	4	1	0	1	3	0	0
verwitwet	0	0	5	2	0	0	1	1	1	.
geschieden	5	3	5	4	5	5	5	3	3	3
geschieden ledig	62	76	59	52	51	61	47	51	62	59
verwitwet	3	1	3	5	3	3	1	11	3	.
geschieden	78	64	76	76	73	70	86	87	82	69
nach der Religionszugehörigkeit ¹⁾										
Mann Frau										
evangelisch evangelisch	96	96	108	106	.	.	.	.	.	.
röm. - kath.	61	61	52	63	.	.	.	.	.	.
röm. - kath. evangelisch	46	60	68	57	.	.	.	.	.	.
röm. - kath.	49	42	59	52	.	.	.	.	.	.
sonstige Fälle	305	293	315	320	.	.	.	.	.	.
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre										
Männer	5	1	4	1	1	1	0	5	2	0
Frauen	10	11	10	12	7	6	4	2	0	9
20 bis unter 25 Jahre										
Männer	44	57	40	56	44	59	52	68	80	41
Frauen	89	89	79	92	83	89	88	35	36	66
25 bis unter 40 Jahre										
Männer	333	325	357	370	370	348	400	365	410	433
Frauen	341	343	378	365	367	364	414	346	409	448
40 Jahre und älter										
Männer	175	169	201	171	164	159	192	151	138	175
Frauen	117	109	135	129	122	108	138	206	185	126

1) Die Religionszugehörigkeit wurde aus verfahrenstechnischen Gründen bundesweit nur von Januar bis Oktober 2013 erfasst. Ab November 2013 wurden hierzu keine Informationen mehr erhalten.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen

Jahr	Ehe- schlie- ßungen	Ehelösungen				Jahr	Ehe- schlies- sungen	Ehelösungen			
		ins- ge- sam	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾				ins- ge- sam	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾	
				des Mannes	der Frau					des Mannes	der Frau
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5		
1950	1 111	.	218	.	2000	491	804	335	469		
1960	1 027	777	147	630	2001	556	797	333	464		
1970	703	798	178	620	2002	566	818	327	491		
					2003	535	800	348	452		
1980	599	771	191	580	2004	527	759	289	470		
1981	633	809	208	601	2005	531	786	299	487		
1982	598	814	232	582	2006	536	709	265	444		
1983	545	914	281	633	2007	502	681	265	416		
1984	546	846	256	590	2008	528	707	241	319	147	
1985	552	839	275	564	2009	557	712	254	309	149	
1986	567	809	265	544							
1987	609	811	309	502	2010	552	767	294	337	136	
1988	655	789	221	568	2011	602	750	307	316	127	
1989	622	762	209	553	2012	598	686	222	333	131	
					2013	579	669	262	255	152	
1990	659	760	237	523	2014	567	716	260	308	148	
1991	651	729	220	509	2015	644	718	245	334	139	
1992	619	724	214	510	2016	589	744	269	350	125	
1993	625	756	248	508	2017	630	665	195	330	140	
1994	564	760	245	515	2018	649	735	220	365	150	
1995	547	775	262	513							
1996	542	784	293	491							
1997	560	704	227	477							
1998	507	811	303	508							
1999	547	802	310	492							

1) Ehelösungen durch Tod bis 2007 - Gesamtzahl

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWH_FJ01

3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer

Jahr	Ehescheidungen insgesamt	nach der Ehedauer							
		von unter 2 Jahren	von 2 bis unter 3 Jahren	von 3 bis unter 6 Jahren	von 6 bis unter 9 Jahren	von 9 bis unter 12 Jahren	von 12 bis unter 15 Jahren	von 15 bis unter 20 Jahren	von 20 und mehr Jahren
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2009	254	1	7	54	50	35	29	30	48
2010	294	7	13	49	48	37	28	49	63
2011	307	3	17	52	53	34	31	43	74
2012	222	0	14	33	45	25	14	34	57
2013	262	0	10	38	36	34	30	44	70
2014	260	4	6	46	45	35	28	30	66
2015	245	5	5	37	41	26	23	43	65
2016	269	3	10	45	62	25	24	47	53
2017	195	0	4	36	35	25	17	31	47
2018	220	.	.	42	27	25	23	42	56

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Jahr	Zuzüge nach Fürth						
	ins-gesamt	davon aus					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	1	2	3	4	5	6	7
2005	7 958	948	2 491	1 053	1 103	1 268	1 095
2006	7 501	912	2 387	1 072	977	1 074	1 079
2007	7 737	889	2 243	1 092	994	1 276	1 243
2008	7 891	910	2 282	1 106	1 088	1 247	1 258
2009	7 908	874	2 261	1 085	1 045	1 225	1 418
2010	8 013	856	2 445	1 091	1 004	1 130	1 487
2011	9 113	868	2 532	1 184	1 162	1 254	2 113
2012	9 351	1 009	2 529	1 177	1 086	1 114	2 436
2013	9 989	1 004	2 914	1 318	1 086	1 137	2 530
2014	10 465	1 081	2 926	1 279	1 128	1 123	2 928
2015	11 713	979	3 185	1 364	1 151	1 186	3 848
2016	11 183	1 146	3 044	1 294	1 170	1 182	3 347
2017	10 482	870	3 023	1 319	1 333	1 177	2 760
2018	10 490	857	3 186	1 397	1 249	1 163	2 638

Jahr	Fortzüge aus Fürth						
	ins-gesamt	davon nach					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	8	9	10	11	12	13	14
2005	6 854	948	2 365	895	736	793	1 117
2006	7 124	944	2 311	927	807	871	1 264
2007	7 281	1 045	2 193	946	858	947	1 292
2008	7 759	951	2 215	978	959	999	1 657
2009	7 740	925	2 353	962	853	975	1 672
2010	7 268	982	2 135	956	880	1 058	1 257
2011	7 375	1 057	2 123	1 050	857	939	1 349
2012	7 669	1 082	2 179	1 086	907	966	1 449
2013	8 129	985	2 163	1 250	980	1 017	1 734
2014	8 465	1 100	2 271	1 201	1 058	997	1 838
2015	8 948	1 159	2 404	1 325	1 053	1 084	1 923
2016	9 181	1 199	2 282	1 526	1 109	1 019	2 046
2017	9 142	1 029	2 329	1 407	1 171	1 084	2 122
2018	8 966	1 213	2 185	1 370	963	946	2 289

Jahr	Saldo						
	ins-gesamt	davon gegenüber					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	15	16	17	18	19	20	21
2005	1 104	0	126	158	367	475	- 22
2006	377	- 32	76	145	170	203	- 185
2007	456	-156	50	146	136	329	-49
2008	132	-41	67	128	129	248	-399
2009	168	- 51	- 92	123	192	250	- 254
2010	745	- 126	310	135	124	72	230
2011	1 738	- 189	409	134	305	315	764
2012	1 682	- 73	350	91	179	148	987
2013	1 860	19	751	68	106	120	796
2014	2 000	- 19	655	78	70	126	1 090
2015	2 765	- 180	781	39	98	102	1 925
2016	2 002	- 53	762	- 232	61	163	1 301
2017	1 340	- 159	694	- 88	162	93	638
2018	1 524	- 356	1 001	27	286	217	349

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ11, FJ12



3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden

Schlüssel- nummer	Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
		2016	2017	2018	2016	2017	2018	2016	2017	2018
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Bayern insgesamt	6 654	6 545	6 689	6 116	5 936	5 731	538	609	958
91	Reg.-Bez. Oberbayern	305	402	355	283	286	223	22	116	132
9162	Krsfr. Stadt München	129	174	141	98	117	99	31	57	42
92	Reg.-Bez. Niederbayern	80	81	71	51	42	49	29	39	22
93	Reg.-Bez. Oberpfalz	214	206	234	204	214	181	10	-8	53
9361	Krsfr. Stadt Amberg	29	26	16	11	19	16	18	7	0
9362	Krsfr. Stadt Regensburg	35	36	22	18	21	25	17	15	-3
9363	Krsfr. Stadt Weiden i. d. Opf.	9	6	17	10	4	2	-1	2	15
9371	Lkr. Amberg-Weizsach	32	35	37	19	22	34	13	13	3
9373	Lkr. Neumarkt i. d. Opf.	50	43	71	77	78	65	-27	-35	6
9373147	dar. Neumarkt i. d. Opf., Stadt	24	15	31	34	23	29	-10	-8	2
94	Reg.-Bez. Oberfranken	329	382	363	371	475	340	-42	-93	23
9461	Krsfr. Stadt Bamberg	51	37	72	33	38	21	18	-1	51
9462	Krsfr. Stadt Bayreuth	34	44	39	34	24	30	0	20	9
9471	Lkr. Bamberg	44	59	28	52	47	44	-8	12	-16
9472	Lkr. Bayreuth	29	20	15	33	49	27	-4	-29	-12
9474	Lkr. Forchheim	86	112	98	123	136	126	-37	-24	-28
9474126	dar. Forchheim, Stadt	27	33	21	44	36	35	-17	-3	-14
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	5 484	5 212	5 440	5 007	4 765	4 768	477	447	672
9561	Krsfr. Stadt Ansbach	40	36	42	50	42	49	-10	-6	-7
9562	Krsfr. Stadt Erlangen	317	365	335	293	251	232	24	114	103
9564	Krsfr. Stadt Nürnberg	3 044	3 023	3 186	2 282	2 329	2 185	762	694	1 001
9565	Krsfr. Stadt Schwabach	83	72	76	73	70	81	10	2	-5
9571	Lkr. Ansbach	101	82	116	160	156	95	-59	-74	21
9572	Lkr. Erlangen-Höchststadt	250	240	239	268	298	261	-18	-58	-22
9572121	dar. Eckental, Markt	14	14	15	25	23	16	-11	-9	-1
9572131	Heroldsberg, Markt	25	15	13	18	13	20	7	2	-7
9572132	Herzogenaurach, Stadt	64	52	76	56	72	46	8	-20	30
9573	Lkr. Fürth	1 146	870	857	1 199	1 029	1 213	-53	-159	-356
9573114	dar. Cadolzburg, Markt	91	93	97	145	126	152	-54	-33	-55
9573120	Langenzenn, Stadt	86	76	67	108	121	115	-22	-45	-48
9573122	Oberasbach, Stadt	103	103	107	130	98	162	-27	5	-55
9573125	Roßtal, Markt	30	22	32	33	41	50	-3	-19	-18
9573127	Stein, Stadt	64	68	73	77	61	89	-13	7	-16
9573134	Zirndorf, Stadt	538	268	245	359	292	325	179	-24	-80
9574	Lkr. Nürnberger Land	206	216	237	306	243	264	-100	-27	-27
9574112	dar. Altdorf b. Nürnberg, Stadt	19	17	22	27	17	27	-8	0	-5
9574117	Burgthann	19	14	19	20	18	16	-1	-4	3
9574123	Feucht, Markt	25	16	20	23	14	29	2	2	-9
9574132	Hersbruck, Stadt	7	12	9	9	10	22	-2	2	-13
9574138	Lauf a. d. Pegnitz, Stadt	25	40	27	49	35	34	-24	5	-7
9574152	Röthenbach a. d. Pegnitz, Stadt	15	12	25	36	31	30	-21	-19	-5
9574154	Rückersdorf	11	10	7	11	8	5	0	2	2
9574156	Schwaig b. Nürnberg	20	10	18	28	20	13	-8	-10	5
9574157	Schwarzenbruck	20	19	22	24	19	17	-4	0	5
9575	Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	138	131	166	202	174	187	-64	-43	-21
9575153	dar. Neustadt a. d. Aisch, Stadt	21	13	17	33	33	34	-12	-20	-17
9576	Lkr. Roth	127	136	146	140	130	170	-13	6	-24
9576127	dar. Hilpoltstein, Stadt	8	8	13	13	7	5	-5	1	8
9576132	Schwanstetten, Markt	7	9	6	5	2	12	2	7	-6
9576137	Rednitzhembach	8	8	7	8	3	9	0	5	-2
9576143	Roth, Stadt	38	34	30	34	54	50	4	-20	-20
9576151	Wendelstein, Markt	30	19	34	16	24	29	14	-5	5
9577	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	32	41	40	34	43	31	-2	-2	9
96	Reg.-Bez. Unterfranken	137	179	143	128	88	112	9	91	31
9663	Krsfr. Stadt Würzburg	38	43	48	19	24	18	19	19	30
9673	Lkr. Rhön-Grabfeld	5	16	3	9	7	9	-4	9	-6
97	Reg.-Bez. Schwaben	105	83	83	72	66	58	33	17	25
9761	Krsfr. Stadt Augsburg	15	20	20	12	19	17	3	1	3

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ02_FJ03



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	40	36	42	50	42	49	-10	-6	-7
Erlangen	317	365	335	293	251	232	24	114	103
Nürnberg	3 044	3 023	3 186	2 282	2 329	2 185	762	694	1 001
Schwabach	83	72	76	73	70	81	10	2	-5
Landkreise									
Ansbach	101	82	116	160	156	95	-59	-74	21
Erlangen-Höchststadt	250	240	239	268	298	261	-18	-58	-22
Fürth	1 146	870	857	1 199	1 029	1 213	-53	-159	-356
Nürnberger Land	206	216	237	306	243	264	-100	-27	-27
Neustadt-Bad Windsheim	138	131	166	202	174	187	-64	-43	-21
Roth	127	136	146	140	130	170	-13	6	-24
Weißenburg-Gunzenhausen	32	41	40	34	43	31	-2	-2	9
Mittelfranken insgesamt	5 484	5 212	5 440	5 007	4 765	4 768	477	447	672
Oberbayern	305	402	355	283	286	223	22	116	132
Niederbayern	80	81	71	51	42	49	29	39	22
Oberpfalz	214	206	234	204	214	181	10	-8	53
Oberfranken	329	382	363	371	475	340	-42	-93	23
Unterfranken	137	179	143	128	88	112	9	91	31
Schwaben	105	83	83	72	66	58	33	17	25
Bayern insgesamt	6 654	6 545	6 689	6 116	5 936	5 731	538	609	958
Schleswig-Holstein	29	27	26	33	40	24	-4	-13	2
Hamburg	16	20	26	30	47	29	-14	-27	-3
Niedersachsen	83	96	90	67	87	71	16	9	19
Bremen	15	13	6	9	9	3	6	4	3
Nordrhein-Westfalen	239	226	231	215	237	177	24	-11	54
Hessen	151	137	119	109	110	95	42	27	24
Rheinland-Pfalz	53	92	58	60	38	38	-7	54	20
Baden-Württemberg	254	268	244	210	241	216	44	27	28
Saarland	11	9	9	10	5	3	1	4	6
Berlin	73	87	119	89	77	79	-16	10	40
Brandenburg	25	20	33	18	24	22	7	-4	11
Mecklenburg-Vorpommern	19	14	22	9	15	12	10	-1	10
Sachsen	88	85	89	77	76	98	11	9	-9
Sachsen-Anhalt	45	15	30	29	31	31	16	-16	-1
Thüringen	81	68	61	54	47	48	27	21	13
Bundesgebiet insgesamt	7 836	7 722	7 852	7 135	7 020	6 677	701	702	1 175
außerhalb Bundesgebiet	3 347	2 760	2 638	2 046	2 122	2 289	1 301	638	349
insgesamt	11 183	10 482	10 490	9 181	9 142	8 966	2 002	1 340	1 524

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ14_FJ15



3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Europäisches Ausland insgesamt	2 408	2 401	2 284	1 616	1 719	1 904	792	682	380
Europa - EU-Staaten	2 026	2 065	1 925	1 281	1 423	1 628	745	642	297
dav. Belgien	4	0	4	2	4	1	2	-4	3
Bulgarien	405	367	294	222	258	232	183	109	62
Dänemark	5	2	3	6	7	0	-1	-5	3
Estland	2	0	2	0	0	0	2	0	2
Finnland	2	6	2	4	4	3	-2	2	-1
Frankreich	20	8	21	11	8	11	9	0	10
Griechenland	172	174	152	99	118	140	73	56	12
Großbritannien und Nordirland	19	29	35	15	27	25	4	2	10
Irland	2	3	3	5	3	6	-3	0	-3
Italien	117	127	122	78	79	54	39	48	68
Kroatien	90	82	94	32	35	39	58	47	55
Lettland	17	19	26	14	14	12	3	5	14
Litauen	6	14	9	6	7	9	0	7	0
Luxemburg	0	1	0	1	2	1	-1	-1	-1
Malta	1	3	0	3	1	3	-2	2	-3
Niederlande	13	2	6	13	10	9	0	-8	-3
Österreich	37	37	30	27	38	47	10	-1	-17
Polen	233	207	183	169	165	189	64	42	-6
Portugal	16	11	8	9	5	12	7	6	-4
Rumänien	707	723	752	440	461	670	267	262	82
Schweden	4	1	1	8	4	2	-4	-3	-1
Slowakische Republik	15	36	13	4	34	17	11	2	-4
Slowenien	11	20	16	6	9	10	5	11	6
Spanien	19	25	23	14	24	16	5	1	7
Tschechische Republik	36	43	17	26	24	31	10	19	-14
Ungarn	72	123	108	65	82	85	7	41	23
Zypern	1	2	1	2	0	4	-1	2	-3
Europa - Nicht-EU-Staaten	382	336	358	335	296	275	47	40	83
dar. Albanien	5	17	27	7	1	7	-2	16	20
Bosnien-Herzegowina	57	36	65	39	47	18	18	-11	47
Kosovo	10	8	21	7	2	10	3	6	11
Mazedonien	33	24	19	13	10	13	20	14	6
Republik Moldau	21	29	21	9	11	26	12	18	-5
Montenegro	7	7	13	1	3	7	6	4	6
Norwegen	3	5	5	4	1	3	-1	4	2
Russische Föderation	44	30	28	29	22	34	15	8	-6
Schweiz	10	20	23	30	27	27	-20	-7	-4
Serbien	70	50	41	39	33	19	31	17	22
Türkei	67	77	75	111	107	93	-44	-30	-18
Ukraine	40	28	17	40	30	13	0	-2	4
Weißrussland	14	5	3	3	2	5	11	3	-2
Afrika	130	30	33	36	42	20	94	-12	13
dar. Äthiopien	78	0	3	6	28	3	72	-28	0
Nigeria	2	2	3	2	1	1	0	1	2
Amerika	89	105	108	89	98	69	0	7	39
dav. Nordamerika	51	68	61	66	71	40	-15	-3	21
dar. USA	47	59	54	60	68	35	-13	-9	19
Mittel- und Südamerika	38	37	47	23	27	29	15	10	18
Asien	707	213	206	255	202	232	452	11	-26
dar. Aserbaidschan	23	4	3	7	5	14	19	-8	-5
Irak	181	20	16	49	53	42	132	-33	-26
Iran	72	13	5	9	11	7	63	2	-2
Syrien	187	40	47	24	18	28	163	22	19
Australien und Ozeanien	13	11	7	50	61	64	-37	-50	-57
Ausland insgesamt (einschl. unbekannt)	3 347	2 760	2 638	2 046	2 122	2 289	1 301	638	349

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ05_FJ06



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

Jahr	Gesamtwanderungen								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2008	7 891	917	1 585	1 541	2 860	608	380	4 084	3 807
2009	7 908	947	1 607	1 510	2 845	624	352	4 048	3 860
2010	8 013	988	1 649	1 464	2 909	668	335	4 198	3 815
2011	9 113	1 148	1 764	1 670	3 404	754	373	4 814	4 299
2012	9 351	1 148	1 860	1 728	3 451	854	310	5 043	4 308
2013	9 989	1 169	2 010	1 803	3 683	899	425	5 434	4 555
2014	10 465	1 328	1 985	1 907	3 973	905	367	5 832	4 633
2015	11 713	1 712	2 153	2 068	4 267	1 056	457	6 582	5 131
2016	11 183	1 634	2 519	2 018	3 710	912	390	6 314	4 869
2017	10 482	1 675	2 453	1 810	3 348	830	366	5 773	4 709
2018	10 490	1 271	1 974	1 937	3 857	1 010	441	5 793	4 697
in Prozent									
2008	100	11,6	20,1	19,5	36,3	7,7	4,8	51,8	48,2
2009	100	12,0	20,3	19,1	36,1	8,0	4,5	51,2	48,8
2010	100	12,8	20,6	18,3	36,3	8,3	4,2	52,4	47,6
2011	100	12,6	19,7	18,3	37,4	8,3	4,1	52,8	47,2
2012	100	12,3	19,9	18,5	36,9	9,1	3,3	53,9	46,1
2013	100	11,7	20,1	18,0	36,9	9,0	4,3	54,4	45,6
2014	100	12,7	19,0	18,2	38,0	8,6	3,5	55,7	44,3
2015	100	14,6	18,4	17,6	36,4	9,0	3,9	56,2	43,8
2016	100	14,7	22,5	18,0	33,2	8,2	3,5	56,5	43,5
2017	100	16,0	23,4	17,3	31,9	7,9	3,5	55,1	44,9
2018	100	12,2	18,8	18,5	36,8	9,6	4,2	55,2	44,7
Fortzüge insgesamt									
2008	7 759	1 062	1 463	1 363	2 861	647	363	3 978	3 781
2009	7 740	1 058	1 362	1 349	2 839	759	373	4 026	3 714
2010	7 268	976	1 346	1 228	2 709	677	332	3 765	3 503
2011	7 375	953	1 381	1 223	2 780	696	342	3 900	3 475
2012	7 669	995	1 385	1 314	2 901	730	344	4 138	3 531
2013	8 130	1 036	1 427	1 348	3 162	777	380	4 414	3 716
2014	8 465	1 085	1 476	1 498	3 298	780	328	4 680	3 785
2015	8 948	1 201	1 484	1 579	3 488	851	345	4 937	4 011
2016	9 181	1 399	1 761	1 578	3 256	788	399	5 122	4 059
2017	9 142	1 476	1 962	1 497	3 130	733	344	5 102	4 040
2018	8 966	1 240	1 433	1 564	3 456	920	353	5 094	3 872
in Prozent									
2008	100	13,7	18,9	17,6	36,8	8,3	4,7	51,3	48,7
2009	100	13,7	17,6	17,4	36,7	9,8	4,8	52,0	48,0
2010	100	13,4	18,5	16,9	37,3	9,3	4,6	51,8	48,2
2011	100	12,9	18,7	16,6	37,7	9,4	4,6	52,9	47,1
2012	100	13,0	18,1	17,1	37,8	9,5	4,5	54,0	46,0
2013	100	12,7	17,6	16,6	38,9	9,6	4,7	54,3	45,7
2014	100	12,8	17,4	17,7	39,0	9,2	3,9	55,3	44,7
2015	100	13,4	16,6	17,6	39,0	9,5	3,6	55,2	44,8
2016	100	15,2	19,2	17,2	35,5	8,6	4,3	55,8	44,2
2017	100	16,1	21,5	16,4	34,2	8,0	3,8	55,8	44,2
2018	100	13,8	16,0	17,4	38,5	10,3	4,0	56,8	43,2
Saldo insgesamt									
2008	132	- 145	122	178	- 1	- 39	17	106	26
2009	168	- 111	245	161	6	- 135	2	22	146
2010	745	12	303	236	200	- 9	3	433	312
2011	1 738	195	383	447	624	58	31	914	824
2012	1 682	153	475	414	550	124	- 34	905	777
2013	1 859	133	583	455	521	122	45	1 020	839
2014	2 000	243	509	409	675	125	39	1 152	848
2015	2 765	511	669	489	779	205	112	1 645	1 120
2016	2 002	235	758	440	454	124	- 9	1 192	810
2017	1 340	199	491	313	218	97	22	671	669
2018	1 524	31	541	373	401	90	88	699	825

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ08, FJ08a, FJ08b



3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche

Jahr	Wanderung Deutsche								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2008	5 632	716	1 175	1 131	1 872	429	307	2 861	2 771
2009	5 678	700	1 201	1 133	1 897	443	304	2 842	2 836
2010	5 608	716	1 204	1 064	1 928	443	253	2 862	2 746
2011	5 972	770	1 217	1 134	2 086	472	293	3 026	2 946
2012	5 682	698	1 216	1 103	1 895	524	246	2 837	2 845
2013	5 999	707	1 343	1 158	1 946	524	321	3 015	2 984
2014	5 743	721	1 204	1 141	1 939	467	271	2 913	2 830
2015	5 871	767	1 139	1 127	1 931	546	361	2 973	2 898
2016	5 406	702	1 235	1 090	1 609	461	309	2 663	2 743
2017	5 512	871	1 352	996	1 508	491	294	2 783	2 729
2018	5 480	643	1 087	1 069	1 813	508	360	2 718	2 762
in Prozent									
2008	100	12,7	20,9	20,1	33,2	7,6	5,5	50,8	49,2
2009	100	12,3	21,2	20,0	33,4	7,8	5,3	50,1	49,9
2010	100	12,8	21,5	19,0	34,3	7,9	4,5	51,0	49,0
2011	100	12,9	21,3	19,0	34,9	7,9	4,9	50,7	49,3
2012	100	12,3	21,4	19,4	33,4	9,2	4,3	49,9	50,1
2013	100	11,8	22,4	19,3	32,4	8,7	5,4	50,3	49,7
2014	100	12,6	21,0	19,9	33,8	8,1	4,7	50,7	49,3
2015	100	13,1	19,4	19,2	32,9	9,3	6,1	50,6	49,4
2016	100	13,0	22,8	20,2	29,8	8,5	5,7	49,3	50,7
2017	100	15,8	24,5	18,1	27,4	8,9	5,3	50,5	49,5
2018	100	11,7	19,8	19,5	33,1	9,3	6,6	50,0	50,0
Fortzüge insgesamt									
2008	5 257	838	1 046	963	1 781	387	247	2 603	2 654
2009	5 123	824	1 019	912	1 692	432	244	2 585	2 538
2010	5 091	772	987	900	1 777	433	222	2 524	2 567
2011	5 193	750	1 006	921	1 818	439	259	2 577	2 616
2012	5 112	783	933	903	1 776	460	257	2 560	2 552
2013	5 290	796	952	927	1 882	457	276	2 628	2 662
2014	5 243	793	980	980	1 828	447	215	2 689	2 554
2015	5 434	871	924	992	1 916	474	257	2 726	2 708
2016	5 197	872	955	949	1 696	440	285	2 596	2 601
2017	5 040	892	1 102	865	1 548	392	241	2 493	2 547
2018	4 785	794	699	895	1 653	477	267	2 425	2 360
in Prozent									
2008	100	15,9	19,9	18,3	33,9	7,3	4,7	49,5	50,5
2009	100	16,1	19,9	17,8	33,0	8,4	4,8	50,5	49,5
2010	100	15,2	19,4	17,6	34,9	8,5	4,4	49,6	50,4
2011	100	14,4	19,4	17,7	35,0	8,5	5,0	49,6	50,4
2012	100	15,3	18,3	17,7	34,7	9,0	5,0	50,1	49,9
2013	100	15,0	18,0	17,5	35,6	8,6	5,2	49,7	50,3
2014	100	15,1	18,7	18,7	34,9	8,5	4,1	51,3	48,7
2015	100	16,0	17,0	18,3	35,3	8,7	4,7	50,2	49,8
2016	100	16,8	18,4	18,3	32,6	8,5	5,5	50,0	50,0
2017	100	17,7	21,9	17,2	30,7	7,8	4,8	49,5	50,5
2018	100	17,0	14,6	18,7	34,5	10,0	6,6	50,7	49,3
Saldo insgesamt									
2008	375	- 122	129	168	91	42	60	258	117
2009	555	- 124	182	221	205	11	60	257	298
2010	517	- 56	217	164	151	10	31	338	179
2011	779	20	211	213	268	33	34	449	330
2012	570	- 85	283	200	119	64	- 11	277	293
2013	709	- 89	391	231	64	67	45	387	322
2014	500	- 72	224	161	111	20	56	224	276
2015	437	- 104	215	135	15	72	104	247	190
2016	209	- 170	280	141	- 87	21	24	67	142
2017	472	- 21	250	131	- 40	99	53	290	182
2018	695	- 151	388	174	160	31	93	293	402

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ09



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer

Jahr	Wanderungen Ausländer								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2008	2 259	201	410	410	988	179	73	1 223	1 036
2009	2 230	247	406	377	948	181	71	1 206	1 024
2010	2 405	272	445	400	981	225	82	1 336	1 069
2011	3 141	378	547	536	1 318	282	80	1 788	1 353
2012	3 669	450	644	625	1 556	330	64	2 206	1 463
2013	3 990	462	667	645	1 737	375	104	2 419	1 571
2014	4 722	607	781	766	2 034	438	96	2 919	1 803
2015	5 842	945	1 014	941	2 336	510	96	3 609	2 233
2016	5 777	932	1 284	928	2 101	451	81	3 651	2 126
2017	4 970	804	1 101	814	1 840	339	72	2 990	1 980
2018	5 010	628	887	868	2 044	502	81	3 075	1 935
in Prozent									
2008	100	8,9	18,1	18,1	43,7	7,9	3,2	54,1	45,9
2009	100	11,1	18,2	16,9	42,5	8,1	3,2	54,1	45,9
2010	100	11,3	18,5	16,6	40,8	9,4	3,4	55,6	44,4
2011	100	12,0	17,4	17,1	42,0	8,9	2,6	56,9	43,1
2012	100	12,3	17,6	17,1	42,1	9,1	1,8	60,1	39,9
2013	100	11,6	16,7	16,2	43,5	9,4	2,6	60,6	39,4
2014	100	12,9	16,5	16,2	43,1	9,3	2,0	61,8	38,2
2015	100	16,2	17,4	16,1	40,0	8,7	1,6	61,8	38,2
2016	100	16,1	22,2	16,1	36,4	7,8	1,4	63,2	36,8
2017	100	16,2	22,2	16,4	37,0	6,8	1,4	60,2	39,8
2018	100	12,5	17,7	17,3	40,8	10,0	1,6	61,4	38,6
Fortzüge insgesamt									
2008	2 502	224	417	400	1 080	260	116	1 375	1 127
2009	2 617	234	343	437	1 147	327	129	1 441	1 176
2010	2 177	204	359	328	932	244	110	1 241	936
2011	2 182	203	375	302	962	257	83	1 323	859
2012	2 557	212	452	411	1 125	270	87	1 578	979
2013	2 840	240	475	421	1 280	320	104	1 786	1 054
2014	3 222	292	496	518	1 470	333	113	1 991	1 231
2015	3 514	330	560	587	1 572	377	88	2 211	1 303
2016	3 984	527	806	629	1 560	348	114	2 526	1 458
2017	4 102	584	860	632	1 582	341	103	2 609	1 493
2018	4 181	446	734	669	1 803	443	86	2 669	1 512
in Prozent									
2008	100	9,0	16,7	16,0	43,2	10,4	4,7	55,0	45,0
2009	100	8,9	13,2	16,7	43,8	12,5	4,9	55,1	44,9
2010	100	9,4	16,5	15,1	42,8	11,2	5,0	57,0	43,0
2011	100	0,9	17,2	13,8	44,1	11,8	3,8	60,6	39,4
2012	100	8,3	17,7	16,0	44,0	10,6	3,4	61,7	38,3
2013	100	8,5	16,7	14,8	45,1	11,3	3,7	62,9	37,1
2014	100	9,1	15,4	16,1	45,6	10,3	3,5	61,8	38,2
2015	100	9,4	15,9	16,7	44,7	10,7	2,5	62,9	37,1
2016	100	13,2	20,2	15,8	39,2	8,7	2,9	63,4	36,6
2017	100	14,2	21,0	15,4	38,6	8,3	2,5	63,2	36,4
2018	100	10,7	17,6	20,8	43,1	10,6	2,1	63,8	36,2
Saldo insgesamt									
2008	- 243	- 23	- 7	10	- 92	- 81	- 43	- 152	- 91
2009	- 387	13	63	- 60	- 199	- 146	- 58	- 235	- 152
2010	228	68	86	72	49	- 19	- 28	95	133
2011	959	175	172	234	256	25	- 3	465	494
2012	1 112	238	192	214	431	60	- 23	628	484
2013	1 150	222	192	224	457	55	0	633	517
2014	1 500	315	285	248	564	105	- 17	928	572
2015	2 328	615	454	354	764	133	8	1 398	930
2016	1 793	405	478	299	541	103	- 33	1 125	668
2017	868	220	241	182	258	- 2	- 31	381	487
2018	829	182	153	199	241	59	- 5	406	423

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ10



3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen					
	Zahl			auf 1 000 Einwohner		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
2011	6 724	5 180	1 544	56,2	50,9	92,0
2012	6 641	5 101	1 540	55,2	49,7	86,5
2013	6 727	5 197	1 530	55,2	50,4	81,0
2014	6 591	4 885	1 706	53,3	47,3	83,9
2015	7 069	5 006	2 063	55,9	48,2	91,4
2016	6 516	4 368	2 148	50,8	42,1	88,0
2017	6 321	4 321	2 000	48,9	41,6	78,9
2018	6 106	4 194	1 912	46,8	40,3	73,0

Quelle: Einwohnermelderegister

3.2.12 Umzugsströme 2018 nach Stadtbezirken insgesamt

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	2 113	457	312	2 882
West	671	981	243	1 895
Nord-Ost	521	220	588	1 329
insgesamt	3 305	1 658	1 143	6 106

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2018 der Deutschen nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	1 150	308	205	1 663
West	444	837	189	1 470
Nord-Ost	372	185	504	1 061
insgesamt	1 966	1 330	898	4 194

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2018 der Ausländer nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	963	149	107	1 219
West	227	144	54	425
Nord-Ost	149	35	84	268
insgesamt	1 339	328	245	1 912

1) Stadtbezirke siehe Kapitel 18

Quelle: Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerungen nach Altersgruppen von ... bis ... Jahren					Einkbürgerungen nach Geschlecht		
	unter 15	15 - 24	25 - 44	45 - 64	65 u. älter	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
2013	15	51	97	24	0	187	81	106
2014	6	40	72	23	0	141	61	80
2015	11	57	114	30	3	215	83	132
2016	13	27	74	21	2	137	68	69
2017	8	24	63	33	3	131	69	62
2018	10	31	126	41	4	212	84	128

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWE_FJ01

3.2.14 Einkbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit

Jahr	Europa	darunter Türkei	darunter EU- Staaten	Afrika	Amerika	Asien	Staatenlos u.a.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
2013	119	46	51	19	6	42	1	187
2014	104	39	34	12	1	23	1	141
2015	156	53	59	10	10	37	2	215
2016	97	29	27	6	9	25	0	137
2017	103	23	60	6	3	19	0	131
2018	162	31	53	9	0	35	0	212

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.2.15 Einkbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerung nach Aufenthaltsdauer in Deutschland von .. bis ... Jahren											
	unter 8			8 - 14			15 - 19			20 und mehr		
	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2013	15	6	9	79	30	49	38	17	21	55	28	27
2014	9	2	7	44	13	31	23	13	10	65	33	32
2015	16	7	9	66	23	43	44	14	30	89	39	50
2016	15	2	13	37	19	18	33	16	17	52	31	21
2017	10	5	5	33	20	13	22	11	11	66	33	33
2018	20	7	13	55	21	34	38	11	27	99	45	54

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einkbürgerung

Jahr	Einkbürgerung nach					insgesamt
	§ 8 StAG (Einkbürgerung von Aus- ländern, die rechtmäßig ihren gewöhnlichen Auf- enthalt im Inland haben)	§ 9 StAG (Einkbürgerung von Ehegatten oder Lebens- partnern Deutscher)	§ 10 Abs. 1 StAG (Anspruch auf Einkbürgerung von Ausländern mit längerem Aufenthalt)	§ 10 Abs. 2 StAG (Miteinkbürgerung von Ehegatten und Kin- dern von Auslän- dern mit länge- rem Aufenthalt)	sonstigen Rechts- gründen ¹⁾	
	1	2	3	4	5	
2013	34	13	135	5	0	187
2014	12	8	118	3	0	141
2015	16	16	177	6	0	215
2016	10	5	107	15	0	137
2017	10	3	111	7	0	131
2018	6	10	184	9	3	212

1) § 10 Abs. 3 StAG; § 16 Abs. 2 StAG; §§ 13, 14 StAG; § 9 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; §§ 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; § 40 b, c StAG; § 21 HAG; Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4

Inhalt		Seite
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.3	Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2018 mit insgesamt 3 608 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)
Tabelle	4.13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Tabelle	4.14	Pendlerverflechtungen
Tabelle	4.15	Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Tabelle	4.16	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2018



4. Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik

Arbeitsmarkt

Mit der **Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) am 01.01.2005** änderten sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken in Deutschland.

Durch diese weitreichende Reform der deutschen Arbeitsmarktpolitik hat sich die Rechtslage im Sozialbereich, insbesondere durch die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe, geändert. Seitdem erhalten alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten Arbeitslosengeld II. Ihre nichterwerbsfähigen Angehörigen, wie beispielsweise Kinder, bekommen das sogenannte Sozialgeld. Diese Leistungen, welche im Rahmen der Hartz-Reformen die alte Arbeitslosenhilfe bzw. die Sozialhilfe ersetzt haben und von den **Jobcentern** (früher: ARGE) verwaltet werden, sind steuerfinanziert. Daneben steht weiterhin das aus der Arbeitslosenversicherung finanzierte Arbeitslosengeld (Leistungsbezug nach **SGB III**) von der Bundesagentur für Arbeit.

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt und spiegeln jeweils den Datenbestand zum benannten Zeitpunkt wider.

Weitere Hinweise:

Nach Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III im Januar 2004 werden Teilnehmer an Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik nicht mehr als **arbeitslos** gezählt.

Angaben über **offene Stellen** beziehen sich nur auf ungeforderte Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen. Nicht enthalten sind selbstständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten und Stellen privater Arbeitsvermittler.

Arbeitslosenquoten zeigen die relative Unterauslastung des Arbeitskräfteangebots an, indem sie die (registrierten) Arbeitslosen zu den Erwerbspersonen (EP = Erwerbstätige + Arbeitslose) in Beziehung setzen.

Der Kreis der Erwerbspersonen bzw. der Erwerbstätigen kann unterschiedlich abgegrenzt werden:

Arbeitslosenquote, bezogen auf **alle** zivilen Erwerbspersonen (EP):

Alle zivilen Erwerbstätigen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Arbeitslosenquote, bezogen auf die **abhängigen** zivilen Erwerbspersonen (AEP):

Der Nenner enthält nur die abhängigen zivilen Erwerbstätigen, d. h. die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschl. Auszubildende), geringfügig Beschäftigten und Beamten (ohne Soldaten).

Zu den **Erwerbstätigen** zählen alle Personen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschließlich der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen zählen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfasst, die kranken-, renten- und/oder pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Selbstständige, mithelfende Familienangehörige sowie Beamte sind dabei nicht enthalten.

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden nach der seit 2008 gültigen "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" dargestellt. Bei der Umstellung von der "Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2003 (WZ 2003)" auf die WZ 2008 ergaben sich zum Teil gravierende Änderungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftsabschnitte, so wurde z.B. das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie die Convertertätigkeit aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert.

Im Übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik, Reihe A VI 5 j, verwiesen.

Als **Pendler** werden alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bezeichnet, deren dem Arbeitgeber gemeldeter Wohnort nicht mit dem Arbeitsort übereinstimmt. Je nach der Richtung der Pendlerwanderung wird unterschieden nach Aus- und Einpendlern. Beschäftigte, die vom Wohnort aus in eine andere Gemeinde zur Arbeit fahren, gelten als Auspendler. Vom Arbeitsort aus betrachtet handelt es sich dabei um Einpendler.



4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Stadt	Jahr	Arbeitslose im Stadtgebiet	Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspers. (in %)	Stellenangebote		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (jeweils am 30.06.)	
				Zahl	Veränderung zum Vorjahr (in %)	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		Jahresdurchschnitt					
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2016	4 262	6,0	1 065	11,4	46 138	2,4
	2017	3 889	5,3	1 175	10,3	47 669	3,3
	2018	3 608	4,9	1 185	0,9	48 472	1,7
München	2016	37 969	4,6	9 761	7,5	821 971	3,1
	2017	35 718	4,2	9 712	-0,5	850 395	3,5
	2018	32 465	3,8	10 683	10,0	874 099	2,8
Nürnberg	2016	18 926	6,6	6 840	40,1	295 360	1,9
	2017	17 096	6,0	6 806	-0,5	305 674	3,5
	2018	15 757	5,4	6 924	1,7	311 312	1,8
Augsburg	2016	9 369	6,0	3 043	-1,7	140 295	1,8
	2017	8 629	5,4	3 402	11,8	143 195	2,1
	2018	8 115	5,0	3 598	5,8	145 286	1,5
Regensburg	2016	3 039	3,7	2 416	28,0	118 020	4,2
	2017	2 798	3,3	2 700	11,8	121 773	3,2
	2018	2 778	3,2	2 769	2,6	125 114	2,7
Ingolstadt	2016	2 373	3,1	1 745	11,5	103 718	3,9
	2017	2 466	3,1	1 752	0,4	105 702	1,9
	2018	2 345	2,9	1 814	3,5	107 058	1,3
Würzburg	2016	2 974	4,2	1 606	10,4	86 468	1,6
	2017	2 788	3,8	2 030	26,4	88 219	2,0
	2018	2 681	3,6	2 265	11,6	90 585	2,7
Erlangen	2016	2 360	3,9	904	19,7	89 552	0,5
	2017	2 384	3,9	1 050	16,2	89 351	-0,2
	2018	2 305	3,7	1 222	16,4	90 790	1,6
Offenbach a. M.	2016	6 946	10,3	1 230	38,4	45 970	0,1
	2017	6 770	9,7	1 007	-18,1	47 412	3,1
	2018	6 621	9,2	818	-18,8	47 701	0,6
Ulm	2016	2 892	4,3	1 842	11,3	91 869	2,8
	2017	2 608	3,8	2 100	14,0	93 953	2,3
	2018	2 332	3,3	2 307	9,9	94 611	0,7
Heilbronn	2016	3 845	5,7	1 545	12,4	69 270	3,1
	2017	3 586	5,2	1 623	5,0	70 658	2,0
	2018	3 439	4,9	1 658	2,2	72 246	2,2
Pforzheim	2016	4 617	7,2	869	4,6	56 548	0,8
	2017	4 091	6,3	893	2,8	57 714	2,1
	2018	3 763	5,7	1 051	17,7	58 463	1,3
Wolfsburg	2016	3 349	5,0	1 430	-19,0	119 848	1,0
	2017	3 308	4,9	1 419	-0,8	118 922	-0,8
	2018	3 216	4,8	1 520	7,1	120 757	1,5
Bottrop	2016	4 582	7,6	700	16,5	32 761	0,8
	2017	4 628	7,7	808	15,4	33 555	2,4
	2018	4 108	6,8	1 076	33,2	33 892	1,0
Koblenz	2016	3 843	6,5	1 664	23,4	71 359	1,2
	2017	3 669	6,1	1 980	19,0	72 765	2,0
	2018	3 524	5,8	2 005	1,3	74 109	1,8
Bremerhaven	2016	8 537	14,6	1 156	15,7	51 541	1,5
	2017	7 660	13,0	1 140	-1,4	52 307	1,5
	2018	7 458	12,6	1 242	8,9	53 093	1,5
Jena	2016	3 567	6,6	1 538	12,1	54 359	0,9
	2017	3 302	6,1	1 799	17,0	55 192	1,5
	2018	3 119	5,6	2 096	16,5	56 542	2,4
Remscheid	2016	5 073	8,7	804	39,1	43 460	0,6
	2017	4 924	8,5	1 183	47,1	44 897	3,3
	2018	4 373	7,4	1 305	10,3	45 223	0,7
Trier	2016	3 248	5,7	1 431	29,6	54 586	1,4
	2017	2 980	5,1	1 332	-6,9	55 214	1,2
	2018	2 655	4,5	1 161	-12,8	55 736	0,9
Salzgitter	2016	5 439	10,5	567	-12,1	46 798	-1,2
	2017	5 530	10,5	563	-0,7	47 405	1,3
	2018	5 012	9,3	725	28,8	47 975	1,2

Quelle: Jahreszahlen der Bundesagentur für Arbeit; Regionaldatenbank Deutschland



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.2 Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth

Jahr und Quartal	Arbeitsuchende			Arbeitslosenquote bezogen auf		offene Stellen ³⁾	
	insgesamt	darunter Arbeitslose		alle zivilen Erwerbspersonen ¹⁾ (in %)	abhängig zivile Erwerbspersonen ²⁾ (in %)	Zahl	je 100 Arbeit-suchende
		Zahl	in % von Spalte 1				
	1	2	3	4	5	6	7
2008 I	8 337	4 921	59,0	7,7	8,8	518	6
2008 II	7 963	4 491	56,4	7,0	8,1	547	7
2008 III	7 726	4 379	56,7	6,9	7,9	464	6
2008 IV	7 973	4 404	55,2	6,9	7,9	351	4
2009 I	8 733	5 090	58,3	8,0	9,1	326	4
2009 II	8 871	5 200	58,6	8,2	9,4	303	3
2009 III	8 990	5 142	57,2	8,1	9,3	352	4
2009 IV	9 421	4 957	52,6	7,8	8,9	361	4
2010 I	9 379	5 314	56,7	8,3	9,6	340	4
2010 II	8 927	4 928	55,2	7,7	8,8	476	5
2010 III	8 290	4 375	52,8	6,8	7,8	478	6
2010 IV	8 114	4 228	52,1	6,6	7,5	427	5
2011 I	7 985	4 518	56,6	7,0	8,0	551	7
2011 II	7 544	4 117	54,6	6,4	7,3	612	8
2011 III	7 268	4 029	55,4	6,2	7,1	608	8
2011 IV	7 312	3 869	52,9	6,0	6,8	631	9
2012 I	7 518	4 338	57,7	6,7	7,7	644	9
2012 II	7 467	4 150	55,6	6,3	7,2	678	9
2012 III	7 452	4 259	57,2	6,4	7,4	548	7
2012 IV	7 829	4 325	55,2	6,5	7,5	507	7
2013 I	8 027	4 887	60,9	7,4	8,4	600	8
2013 II	7 938	4 555	57,4	6,7	7,7	508	6
2013 III	7 755	4 531	58,4	6,7	7,6	584	8
2013 IV	7 879	4 349	55,2	6,4	7,3	549	7
2014 I	8 121	4 797	59,1	7,1	7,1	551	7
2014 II	7 981	4 554	57,1	6,6	7,5	645	8
2014 III	7 924	4 547	57,4	6,6	7,5	744	9
2014 IV	8 042	4 529	56,3	6,6	7,5	781	10
2015 I	8 123	4 711	58,0	6,9	7,8	928	11
2015 II	8 039	4 494	55,9	6,4	7,2	951	12
2015 III	7 747	4 483	57,9	6,4	7,2	1 075	14
2015 IV	7 991	4 389	54,9	6,3	7,0	1 051	13
2016 I	7 985	4 605	57,7	6,6	7,4	989	12
2016 II	7 875	4 050	51,4	5,6	6,3	1 100	14
2016 III	7 808	4 227	54,1	5,9	6,6	1 170	15
2016 IV	8 023	3 983	49,6	5,5	6,2	974	12
2017 I	7 897	4 029	51,0	5,6	6,3	1 040	13
2017 II	7 696	3 761	48,9	5,1	5,7	1 261	16
2017 III	7 515	3 854	51,3	5,2	5,8	1 299	17
2017 IV	7 447	3 621	48,6	4,9	5,5	1 174	16
2018 I	7 334	3 740	51,0	5,1	5,7	1 203	16
2018 II	7 112	3 467	48,7	4,6	5,2	1 163	16
2018 III	6 899	3 626	52,6	4,9	5,4	1 167	17
2018 IV	6 995	3 439	49,2	4,6	5,1	1 213	17

1) abhängig zivile Erwerbspersonen sowie Selbständige und mithelfende Familienangehörige

2) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte (ab 2000), Beamte (ab Mai 1999 einschl. Beamte unter 25 Jahre), Arbeitslose und Personen in Arbeitsgelegenheiten - Mehraufwandsvariante (ab Mai 2007)

3) ab September 2010 werden nur noch ungeforderte offene Stellen veröffentlicht

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport



4.3 Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth

Jahr und Quartal	Arbeitslose								
	insgesamt	darunter							
		Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre alt	55 Jahre und älter	Langzeitarbeitslose ¹⁾	Schwerbehinderte	Teilzeitarbeit-suchende
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
insgesamt									
2013 IV	4 349	2 331	2 018	1 255	391	780	1 447	523	848
2014 IV	4 529	2 432	2 097	1 388	429	815	1 567	504	939
2015 IV	4 389	2 365	2 024	1 500	395	833	1 579	462	932
2016 I	4 605	2 532	2 073	1 666	467	849	1 580	453	934
2016 II	4 050	2 191	1 859	1 427	375	801	1 464	438	888
2016 III	4 227	2 254	1 973	1 522	467	748	1 442	427	928
2016 IV	3 983	2 130	1 853	1 459	370	746	1 408	411	883
2017 I	4 029	2 166	1 863	1 462	402	776	1 375	420	902
2017 II	3 761	1 992	1 769	1 325	342	762	1 375	407	904
2017 III	3 854	1 982	1 872	1 360	377	742	1 383	428	963
2017 IV	3 621	1 886	1 735	1 318	317	693	1 292	405	919
2018 I	3 740	2 038	1 702	1 390	370	690	1 228	378	.
2018 II	3 467	1 809	1 658	1 304	356	623	1 198	381	.
2018 III	3 626	1 904	1 722	1 383	430	646	1 198	401	.
2018 IV	3 439	1 807	1 632	1 280	333	666	1 128	396	.
im Rechtskreis SGB III									
2013 IV	1 490	842	648	353	158	335	177	174	220
2014 IV	1 407	801	606	309	161	342	141	147	201
2015 IV	1 263	713	550	324	141	357	113	150	189
2016 I	1 428	838	590	399	164	384	121	148	192
2016 II	1 124	653	471	263	102	348	112	146	161
2016 III	1 255	694	561	305	185	313	95	148	180
2016 IV	1 200	680	520	331	107	332	89	135	173
2017 I	1 455	834	621	428	137	386	120	154	218
2017 II	1 223	679	544	335	89	357	126	143	211
2017 III	1 236	659	577	319	122	323	116	149	223
2017 IV	1 191	662	529	359	106	319	110	150	226
2018 I	1 336	824	512	404	140	333	99	128	.
2018 II	1 133	641	492	335	127	274	89	133	.
2018 III	1 215	674	541	342	188	288	78	140	.
2018 IV	1 227	701	526	387	142	315	69	137	.
im Rechtskreis SGB II									
2013 IV	2 859	1 489	1 370	902	233	445	1 270	349	628
2014 IV	3 122	1 631	1 491	1 079	268	473	1 426	357	738
2015 IV	3 126	1 652	1 474	1 176	254	476	1 466	312	743
2016 I	3 177	1 694	1 483	1 267	303	465	1 459	305	742
2016 II	2 926	1 538	1 388	1 164	273	453	1 352	292	727
2016 III	2 972	1 560	1 412	1 217	282	435	1 347	279	748
2016 IV	2 783	1 450	1 333	1 128	263	414	1 319	276	710
2017 I	2 574	1 332	1 242	1 034	265	390	1 255	266	684
2017 II	2 538	1 313	1 225	990	253	405	1 249	264	693
2017 III	2 618	1 323	1 295	1 041	255	419	1 267	279	740
2017 IV	2 430	1 224	1 206	959	211	374	1 182	255	693
2018 I	2 404	1 214	1 190	986	230	357	1 129	250	.
2018 II	2 334	1 168	1 166	969	229	349	1 109	248	.
2018 III	2 411	1 230	1 181	1 041	242	358	1 120	261	.
2018 IV	2 212	1 106	1 106	893	191	351	1 059	259	.

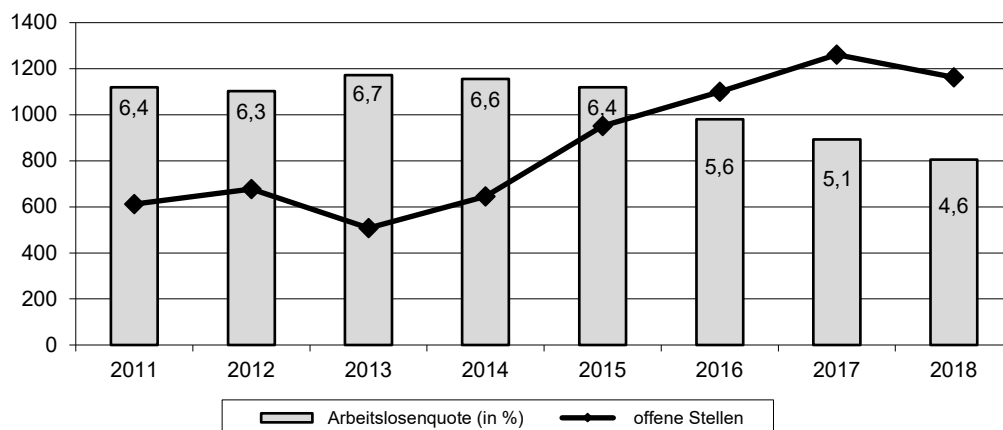
1) Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die ein Jahr und länger durchgehend arbeitslos sind (§ 18 Abs.1 SGB III)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

MA_L_FJ02, FJ03, FJ04

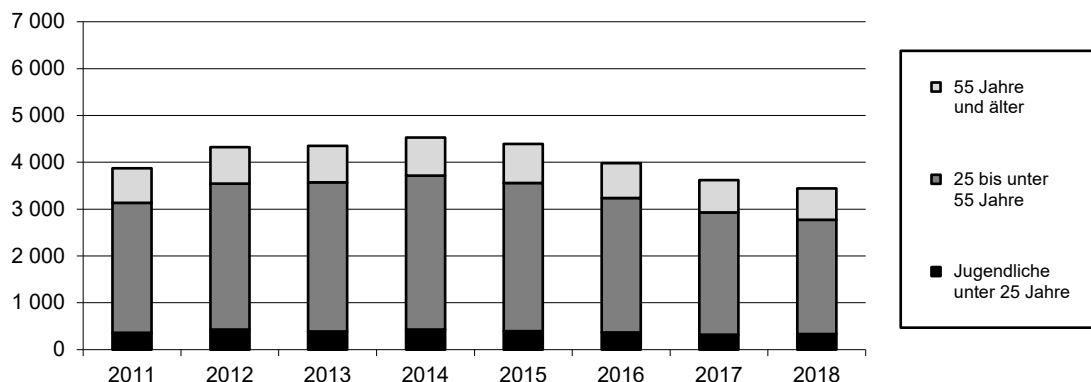


4.4 Abbildung: Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)



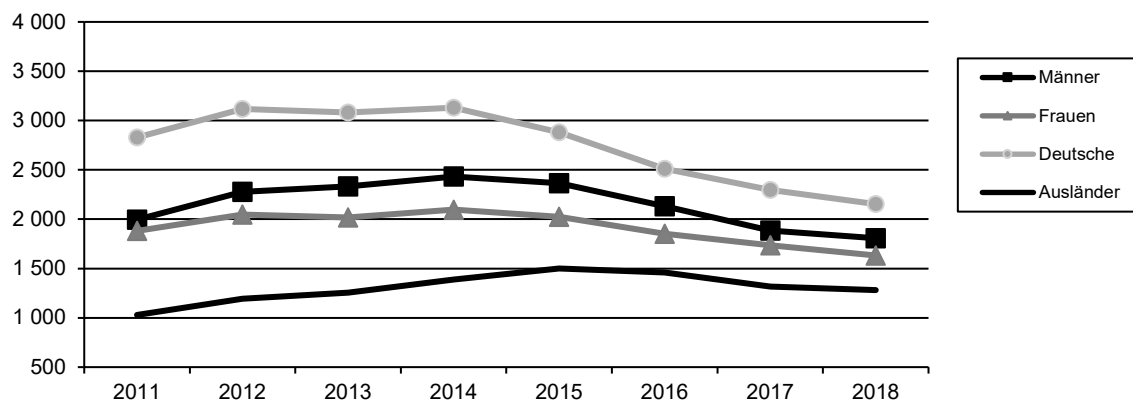
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport

4.5 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.6 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung



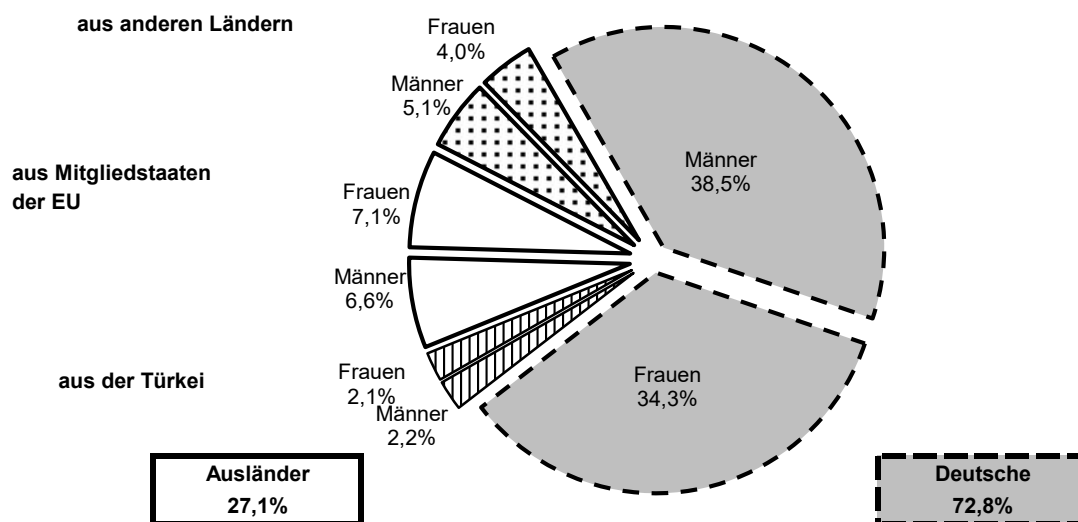
4.7 Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)

	2014		2015		2016		2017		2018	
	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Griechenland	264	141	294	155	298	157	258	131	247	124
Italien	93	57	93	53	85	48	69	39	63	32
ehem. Jugoslawien ¹⁾	124	72	121	61	123	60	121	56	107	47
Österreich	13	8	14	9	10	5	8	3	8	4
Polen	59	26	56	25	58	23	48	18	41	18
Rumänien	64	29	88	36	113	55	113	55	110	52
Russische Föderation	29	10	36	13	24	10	21	9	17	6
Spanien	12	5	10	5	9	4	10	4	8	5
Tschechische Republik	16	6	18	8	16	8	15	6	13	5
Türkei	349	199	330	191	303	168	272	140	217	110
Ukraine	26	9	27	10	23	10	22	8	20	6
Ungarn	10	3	12	4	14	4	14	4	13	5
insgesamt	1 362	703	1 465	752	1 527	794	1 389	707	1 342	686
darunter aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zum jeweiligen Gebietsstand	647	320	728	356	783	383	715	346	675	326

1) die Kategorie ehem. Jugoslawien enthält folgende Staaten: Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Serbien, Kosovo, Montenegro und Mazedonien

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

4.8 Abbildung: Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2018 mit insgesamt 3 608 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.9 Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)

	Arbeitslose						Stellenangebote				
	insgesamt		davon				insgesamt		darunter für Teilzeitarbeit (inkl. Heimarbeit)		
			Männer		Frauen						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	8	11	.	8	.	3	3	.	.	.	.
Gartenbauberufe, Floristik	36	23	28	17	8	6	8	15	.	.	.
Rohstoffgewinn, Glas-, Keramikverarbeitung	6	.	3	.	3	-	.	-	-	-	-
Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	66	55	45	47	21	8	39	45	.	.	-
Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	82	91	42	52	40	39	14	9	-	-	-
Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	104	70	89	57	15	13	51	71	-	.	.
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	97	88	73	71	24	17	52	33	-	.	.
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	54	64	44	51	10	13	78	73	.	.	-
Techn. Entwicklung, Konstruktion, Produktionssteuerung	41	29	27	21	14	8	14	15	-	.	.
Textil- und Lederberufe	14	22	3	4	11	18	.	.	-	-	-
Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	251	199	94	80	157	119	46	58	6	7	7
Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	3	8	3	8	-	-	6	18	-	.	.
Hoch- und Tiefbauberufe	44	37	44	37	-	-	4	15	-	-	-
(Innen-) Ausbauberufe	81	83	81	79	-	4	34	28	-	-	-
Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	90	73	87	70	3	3	51	42	-	3	3
Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	26	23	12	15	14	8	.	-	.	.	-
Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	3	.	-	.	3	-	-	.	-	-	-
Informatik- und andere IKT-Berufe	48	31	40	.	8	.	196	147	-	-	-
Verkehr, Logistik (ausser Fahrzeugführ.)	399	334	333	276	66	58	33	46	4	3	3
Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	211	174	203	164	8	10	32	24	.	3	3
Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	154	118	112	77	42	41	37	26	6	8	8
Reinigungsberufe	411	391	95	84	316	307	18	18	6	10	10
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	77	69	51	49	26	20	23	19	-	-	-
Verkaufsberufe	381	355	109	96	272	259	89	111	39	54	54
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	133	119	45	51	88	68	44	39	16	9	9
Berufe Unternehmensführung, -organisation	333	315	116	112	217	203	41	47	.	6	6
Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	31	39	16	18	15	21	27	19	4	3	3
Berufe in Recht und Verwaltung	18	15	5	6	13	9	9	12	.	.	.
Medizinische Gesundheitsberufe	53	39	12	7	41	32	97	71	15	8	8
Nichtmedizinische Gesundheit, Körperpflege , Medizintechnik	79	81	13	22	66	59	100	64	13	12	12
Erziehung, soziale Berufe, hauswirtschaftliche Berufe,Theologie	152	150	20	21	132	129	36	44	17	18	18
Lehrende und ausbildende Berufe	24	24	15	11	9	13	8	12	.	6	6
Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	9	13	.	5	.	8	4	.	.	-	-
Werbung, Marketing, kaufmännische Medienberufe, redaktionelle Medienberufe	60	65	33	29	27	36	56	28	11	.	.
Produktdesign, Kunsthandwerk	6	6	.	.	.	.	6	7	.	-	-
darstellende, unterhaltende Berufe	16	14	12	10	4	4	-	.	-	-	-
keine Angabe	160	234	76	119	84	115	-	-	-	-	-
insgesamt	3 761	3 467	1 992	1 809	1 769	1 658	1 261	1 163	150	159	159

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4.10 Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth

Stand	Rechtskreis SGB II (Grundsicherung)				Rechtskreis SGB III (Arbeitslosengeld) ¹⁾				
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		Unterhalts- oder Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	
		erwerbsfähige Leistungsberechtigte		nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte		Frauen	Leistungssatz bis 300 EUR	insgesamt	Frauen
		insgesamt	Frauen						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
31.03.2013	9 199	6 562	3 448	2 637	1 843	783	62	92	42
30.06.2013	9 146	6 530	3 418	2 616	1 592	752	54	78	33
30.09.2013	9 108	6 501	3 402	2 607	1 529	734	54	83	34
31.12.2013	9 045	6 403	3 338	2 642	1 508	662	50	94	33
31.03.2014	9 295	6 599	3 423	2 696	1 710	706	51	76	27
30.06.2014	9 365	6 628	3 450	2 737	1 483	666	42	87	30
30.09.2014	9 342	6 581	3 449	2 761	1 447	659	42	70	23
31.12.2014	9 563	6 716	3 513	2 847	1 482	628	39	84	28
31.03.2015	9 743	6 857	3 566	2 886	1 556	647	51	85	38
30.06.2015	9 747	6 857	3 587	2 890	1 359	648	36	83	34
30.09.2015	9 633	6 773	3 546	2 860	1 369	640	57	69	23
31.12.2015	9 638	6 772	3 548	2 866	1 346	609	36	73	25
31.03.2016	10 028	6 807	3 532	2 725	1 524	641	49	86	36
30.06.2016	10 083	6 834	3 542	2 764	1 282	569	36	63	23
30.09.2016	9 968	6 812	3 530	2 736	1 284	593	44	60	20
31.12.2016	10 034	6 868	3 514	2 778	1 292	563	27	78	32
31.03.2017	10 226	7 011	3 577	2 818	1 404	626	39	87	41
30.06.2017	10 202	7 052	3 607	2 788	1 160	534	32	84	41
30.09.2017	9 941	6 865	3 533	2 717	1 143	554	42	63	21
31.12.2017	9 915	6 812	3 510	2 677	1 130	.	.	.	.
31.03.2018	9 433	6 697	3 437	2 617	1 294	.	.	.	.
30.06.2018	9 362	6 641	3 417	2 590	1 061	.	.	.	.
30.09.2018	8 838	6 283	3 205	2 437	1 081	.	.	.	.
31.12.2018	8 679	6 178	3 159	2 389	1 182	.	.	.	.

1) Ab Quartal IV 2017 erfolgen Datenlieferungen der Bundesagentur für Arbeit im Bereich SGB III mit geänderten Merkmalen

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche			
				insgesamt	davon		
					Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information und Kommunikation	Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstleistungen	Öffentliche und private Dienstleistungen
	1	2	3	4	5	6	7
	1 000 (Jahresdurchschnitt)						
2008	55,0	0,3	13,6	41,1	16,7	8,5	16,0
2009	54,6	0,3	13,1	41,2	16,2	8,4	16,6
2010	53,1	0,3	12,7	40,1	15,2	8,7	16,2
2011	54,9	0,3	13,0	41,6	15,7	9,1	16,8
2012	55,9	0,3	13,6	42,0	16,1	9,4	16,5
2013	55,8	0,3	13,3	42,2	15,6	9,4	17,2
2014	57,6	0,3	13,6	43,8	16,4	9,9	17,6
2015	59,8	0,3	13,8	45,8	17,2	10,3	18,3
2016	61,3	0,3	14,0	47,0	17,5	10,7	18,7
2017	62,8	0,3	14,1	48,4	18,4	10,8	19,2

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A VI 6



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)

Stand	insgesamt ¹⁾	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden; Energie- u. Wasservers. (B,D,E)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungssektor (G-U)	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
30.06.2015	45 073	164	0,4	12 870	28,6	10 532	23,4	.	.	.	.	32 039	71,1
31.12.2015	45 740	77	0,2	12 891	28,2	10 597	23,2	.	.	.	.	32 772	71,6
30.06.2016	46 138	156	0,3	12 840	27,8	10 378	22,5	.	.	.	.	33 142	71,8
31.12.2016	46 940	73	0,2	12 918	27,5	10 548	22,5	.	.	.	.	33 949	72,3
30.06.2017	47 669	170	0,4	12 984	27,2	10 546	22,1	430	0,9	2008	4,2	34 515	72,4
31.12.2017	47 938	88	0,2	12 949	27,0	10 521	21,9	428	0,9	2000	4,2	34 901	72,8
30.06.2018	48 472	198	0,4	13 117	27,1	10 562	21,8	426	0,9	2129	4,4	35 157	72,5
31.12.2018	48 586	102	0,2	13 264	27,3	10 707	22,0	440	0,9	2117	4,4	35 220	72,5

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Handel; Instandhalt. u. Reparatur von Fahrzeugen (G)		Verkehr und Lagerei (H)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen (K)		Grundstücks- und Wohnungswesen (L)		Erbr. v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (M)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
30.06.2015	7 572	16,8	1 774	3,9	1 260	2,8	2 230	4,9	913	2,0	313	0,7	3 035	6,7
31.12.2015	7 824	17,1	1 752	3,8	1 211	2,6	2 238	4,9	912	2,0	336	0,7	3 129	6,8
30.06.2016	7 708	16,7	1 774	3,8	1 282	2,8	2 228	4,8	889	1,9	318	0,7	3 193	6,9
31.12.2016	7 917	16,9	1 917	4,1	1 226	2,6	2 688	5,7	829	1,8	395	0,8	3 179	6,8
30.06.2017	7 993	16,8	2 012	4,2	1 253	2,6	2 656	5,6	815	1,7	333	0,7	3 531	7,4
31.12.2017	8 165	17,0	2 070	4,3	1 223	2,6	2 759	5,8	821	1,7	333	0,7	3 534	7,4
30.06.2018	8 147	16,8	2 115	4,4	1 323	2,7	2 772	5,7	804	1,7	357	0,7	3 696	7,6
31.12.2018	8 321	17,1	2 104	4,3	1 378	2,8	2 731	5,6	813	1,7	345	0,7	3 730	7,7

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Erbringung v. sonst. wirtschaftlichen Dienstleistungen (N)		Öffentl. Verw., Verteidigung; Sozialvers.; Exterritoriale Org. u. Körperschaften (O,U)		Erziehung und Unterricht (P)		Gesundheits- und Sozialwesen (Q)		Kunst, Unterhaltung und Erholung (R)		Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen (S)		Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen (T)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
30.06.2015	3 098	6,9	2 654	5,9	1 028	2,3	6 813	15,1	447	1,0	820	1,8	82	0,2
31.12.2015	3 209	7,0	2 779	6,1	1 026	2,2	7 004	15,3	427	0,9	848	1,9	77	0,2
30.06.2016	3 380	7,3	2 830	6,1	1 058	2,3	7 095	15,4	461	1,0	847	1,8	79	0,2
31.12.2016	3 083	6,6	2 935	6,3	1 151	2,5	7 335	15,6	437	0,9	785	1,7	72	0,2
30.06.2017	3 232	6,8	2 903	6,1	1 163	2,4	7 309	15,3	499	1,0	747	1,6	69	0,1
31.12.2017	3 055	6,4	3 020	6,3	1 128	2,4	7 474	15,6	474	1,0	774	1,6	71	0,1
30.06.2018	2 996	6,2	3 009	6,2	1 104	2,3	7 486	15,4	499	1,0	772	1,6	77	0,2
31.12.2018	2 636	5,4	3 086	6,4	1 085	2,2	7 655	15,8	465	1,0	790	1,6	81	0,2

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MBES_FJ07



4.13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stand jeweils 30.06.	Beschäftigte insgesamt ¹⁾ (=100%)	darunter									
		Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer		Auszubildende	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2012	40 904	21 814	53,3	19 090	46,7	36 882	90,2	4 005	9,8	2 099	5,1
2013	40 469	21 176	52,3	19 293	47,7	36 324	89,8	4 130	10,2	2 075	5,1
2014	42 375	22 329	52,7	20 046	47,3	37 747	89,1	4 606	10,9	2 114	5,0
2015	45 073	23 834	52,9	21 239	47,1	39 366	87,3	5 684	12,6	2 124	4,7
2016	46 138	24 287	52,6	21 851	47,4	39 819	86,3	6 297	13,6	2 117	4,6
2017	47 669	25 250	53,0	22 419	47,0	40 925	85,9	6 727	14,1	2 132	4,5
2018	48 472	25 619	52,9	22 853	47,1	41 176	84,9	7 274	15,0	2 162	4,5

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A VI 5 - j

MBES_FJ03

4.14 Pendlerverflechtungen

Jahr	Stadt Erlangen	Stadt Nürnberg	Stadt Schwabach	Landkreis Erlangen- Höchststadt	Landkreis Fürth	Landkreis Nürnberger Land	Landkreis Roth
	1	2	3	4	5	6	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Einpendler nach Fürth							
2012	1 259	9 489	476	1 362	6 273	1 181	884
2013	1 225	9 449	453	1 387	6 217	1 158	894
2014	1 254	9 910	482	1 472	6 435	1 224	907
2015	1 395	10 692	497	1 552	6 708	1 296	984
2016	1 444	10 794	477	1 614	6 755	1 341	995
2017	1 545	11 158	503	1 729	6 865	1 368	974
2018	1 618	11 537	321	1 676	6 908	1 388	962
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Auspendler aus Fürth							
2005	2 310	17 379	189	838	2 245	574	286
2012	3 992	19 637	305	1 355	2 508	728	370
2013	4 232	19 928	335	1 417	2 641	713	373
2014	4 346	20 523	346	1 477	2 683	784	407
2015	4 476	21 250	327	1 591	2 667	836	409
2016	4 614	21 935	351	1 718	2 819	911	425
2017	4 574	22 513	335	1 861	2 895	935	447
2018	4 662	23 082	332	1 971	3 073	914	425

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MPE_FJ01, MPE_FJ02

4.15 Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Jahr	insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer und Sonstige	Auszubildende
	1	2	3	4	5	6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Einpendler nach Fürth						
2016	30 346	17 112	13 234	26 671	3 675	1 256
2017	31 583	17 953	13 630	27 674	3 909	1 319
2018	32 011	18 171	13 840	27 809	4 202	1 338
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Auspendler aus Fürth						
2016	37 906	20 961	16 945	31 690	6 216	1 247
2017	38 913	21 702	17 211	32 088	6 825	1 325
2018	39 968	22 371	17 597	32 565	7 403	1 314

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MPE_FJ03, MPE_FJ04



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.16 Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth

Stand jeweils 30.06.	insgesamt	Beschäftigungsbereich				Dienstverhältnis	
		Bund ¹⁾	Land	Mittelbarer Öffentlicher Dienst ²⁾	Gemeinden/ Gemeinde- verbände	Beamte, Richter u. Soldaten	Angestellte/ Arbeitnehmer
	1	2	3	4	5	6	7
	Vollzeitbeschäftigte						
2013	4 350	20	1 565	1 135	1 630	1 660	2 690
2014	4 420	15	1 600	1 185	1 615	1 685	2 735
2015	4 605	15	1 625	1 360	1 595	1 690	2 915
2016	4 815	15	1 695	1 440	1 665	1 690	3 125
2017	4 945	15	1 740	1 520	1 670	1 685	3 260
2018	5 060	15	1 765	1 560	1 720	1 695	3 370
	Teilzeitbeschäftigte						
2013	2 465	5	910	640	915	785	1 680
2014	2 490	5	895	660	930	770	1 720
2015	2 570	5	915	755	900	755	1 820
2016	2 650	5	925	810	915	760	1 890
2017	2 820	5	965	860	985	800	2 020
2018	2 890	5	1 000	870	1 015	825	2 070

1) einschl. Berufs- und Zeitsoldaten; 2) einschl. Bundesagentur für Arbeit

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, Sonderauswertung

MBES_FJ04

4.17 Beschäftigte der Stadt Fürth

Stand jeweils 30.06.	insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
		Verwaltung			Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾	Verwaltung	Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾ und Kranken- häuser ³⁾
		zusammen	Beamte	Angestellte/ Arbeit- nehmer			
	1	2	3	4	5	6	7
2014	1 390	1 200	315	885	190	520	185
2015	1 385	1 155	310	845	230	455	220
2016	1 440	1 210	310	905	225	490	195
2017	1 440	1 220	310	910	220	515	225
2018	1 485	1 260	320	940	225	525	220

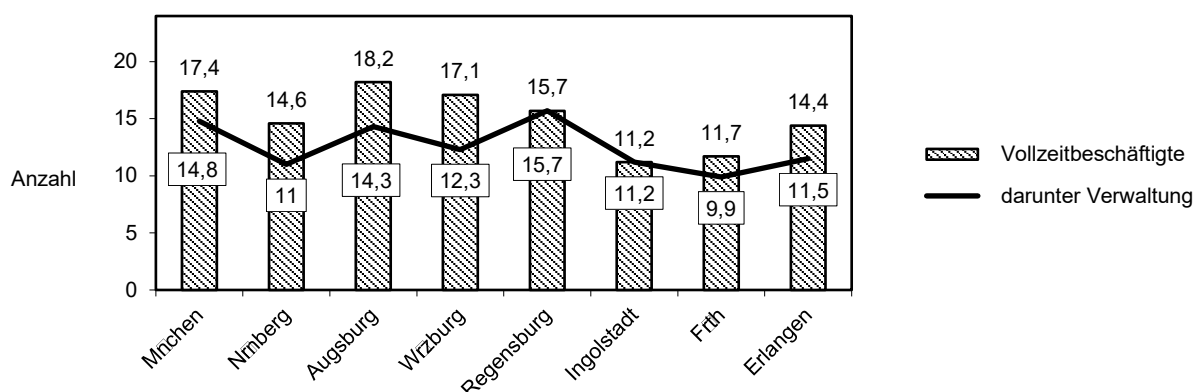
1) mit mindestens der Hälfte der wöchentlichen Regelarbeitszeit; 2) ohne eigene Rechtspersönlichkeit;

3) mit kaufmännischem Rechnungswesen

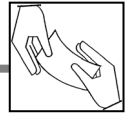
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L III 2 u. 3 - j

MBES_FJ05

4.18 Abbildung: Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2018



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, Sonderauswertung



Sozialwesen

5

Inhalt		Seite
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2017)
Tabelle	5.3	Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber
Tabelle	5.8	Wohngeld
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen
Tabelle	5.14	Stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen



5. Erläuterungen zur Sozialhilfe

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe ist seit 1994 das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) in der Fassung vom 23. März 1994 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Die neue Fassung des Bundessozialhilfegesetzes reformierte und erweiterte die Statistik der Sozialhilfe, was im Hinblick auf Defizite beim Inhalt und bei der Aktualität Verbesserungen brachte. Das Hauptgewicht der Reform lag dabei eindeutig bei der Empfängerstatistik und hier wiederum in erster Linie im Teil Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt.

Seit der großen Sozialreform im **Jahr 2005** werden unter dem Begriff **Grundsicherung** folgende Bereiche zusammengefasst:

- Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem SGB II (Zweites Buch Sozialgesetzbuch - Grundsicherung für Arbeitssuchende), sog. "Hartz IV"
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe im Bereich Ausgaben und Einnahmen bildet § 121 Nr. 2 SGB XII (in der jeweils gültigen Fassung) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Die Empfängerstatistik hingegen beruht auf § 121 Nr. 1 SGB XII. Die Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II stammen von der Bundesagentur für Arbeit und beruhen auf dem § 53 SGB II.

Von der Bundesagentur für Arbeit wurde 2016 eine größere Datenrevision durchgeführt. Dadurch wurden Werte rückwirkend geändert. Diese Änderungen sind in der Tabelle 5.1 berücksichtigt.

Begriffserläuterungen:

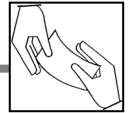
Eine **Bedarfsgemeinschaft** bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft (nach § 7 SGB II) hat mindestens einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten.

Als **erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)** gelten gem. § 7 SGB II Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Die **Hilfe zum Lebensunterhalt** nach dem SGB XII (Kapitel 3) erhalten Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen. In die Erhebung fließen Personen ein, denen für mindestens einen Monat Leistungen gewährt wurden. Erfasst werden zudem die Leistungsberechtigten, denen diese Hilfe weniger als einen Monat zur kurzfristigen Überbrückung gewährt wird (z.B. als Vorleistung für Rente etc.) sowie die Personen, die zunächst anteilige Monatssätze oder auch nur Barschecks u. a. provisorische Zahlungen erhalten, im folgenden Monat aber monatliche Regelsätze beziehen. Mit dem Wegfall des bisherigen § 27 Abs. 3 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) und der Einführung des neuen § 35 SGB XII (notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen) sind auch diejenigen Leistungsberechtigten als Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einbezogen, denen für mindestens einen Monat Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII – der bisherigen „Hilfe in besonderen Lebenslagen“ – in einer Einrichtung gewährt wurden.

Am 1. Januar 2005 wurde das zum Januar 2003 in Kraft getretene „Gesetz über eine bedarfsorientierte **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**“ (GSiG) durch das 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) ersetzt. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Sozialleistung, die älteren (über 65-jährigen) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts dient und dabei auch die „verschämte Armut im Alter“ eingrenzen soll. Ein Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern der Leistungsempfänger findet in der Regel nicht statt.

Bedürftige Nichterwerbsfähige sowie bedürftige Personen über 65 Jahre können **Sozialhilfe** erhalten, das heißt insbesondere Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII. Zuständig für die Grundsicherung wie auch für die Hilfe zum Lebensunterhalt sind die Träger der Sozialhilfe. Sozialhilfe soll nicht nur Armut verhindern, sondern dem Empfänger eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Sie soll ihn aber auch in die Lage versetzen, sein Leben möglichst bald wieder aus eigener Kraft zu gestalten.



5.1 Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

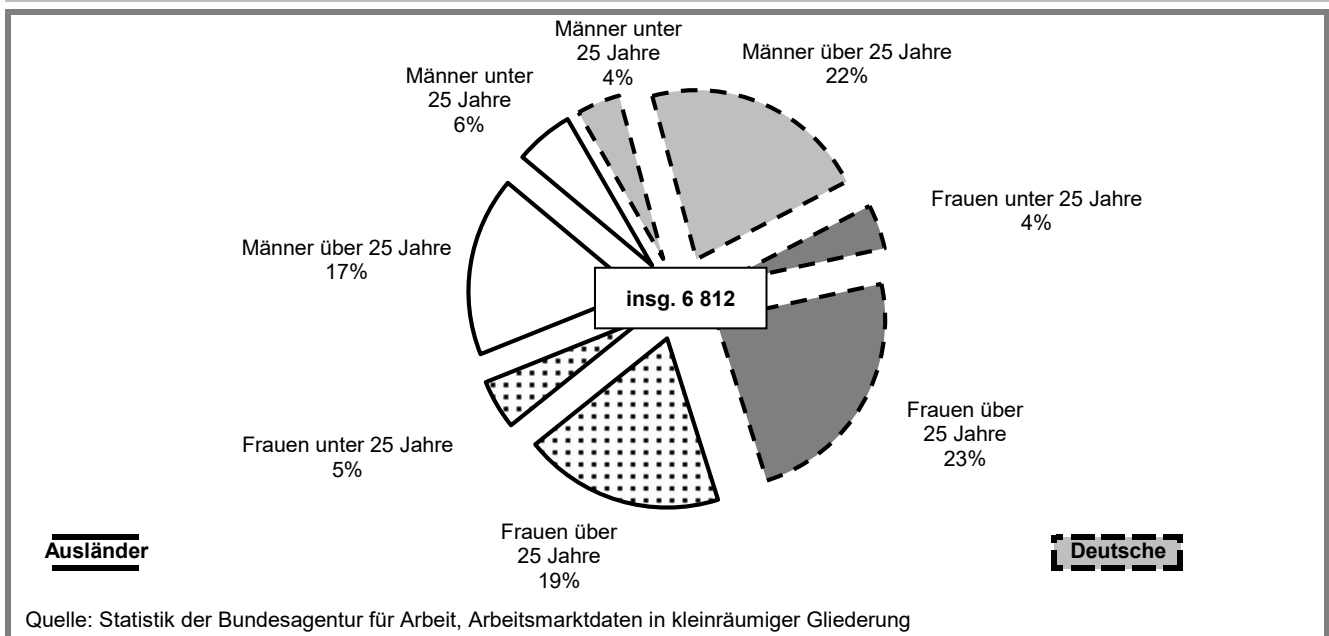
Jahres- endstand	Bedarfsgemeinschaften (BG)							
	insge- sam	und zwar						
		mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 und mehr Personen	Partner-BG mit Kindern	Alleinerziehende Bedarfsgemeinschaft	mit 1 Kind	mit 2 und mehr Kindern
		1	2	3	4	5	6	7	8
2016	5 083	2 693	1 035	1 355	868	975	873	971
2017	5 078	2 752	996	1 330	827	976	850	956
2018	4 634	2 575	869	1 190	752	848	736	864

Jahres- endstand	Personen in Bedarfsgemeinschaften								
	insge- sam	darunter	davon						nichterwerbs- fähige Leistungs- berechtigte (NEF)
		Regel- leistungs- berechtigte (RLB)	erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)						
			und zwar						
			insgesamt	männlich	Ausländer	unter 25 Jahre	Auf- stocker (von ALG)	Allein- erziehende	
	9	10	11	12	13	14	15	16	17
2016	10 034	9 646	6 868	3 338	3 107	1 254	128	962	2 778
2017	9 915	9 489	6 812	3 302	3 157	1 274	113	963	2 677
2018	8 979	8 567	6 178	3 019	2 882	1 120	112	841	2 389

Jahres- endstand	Leistungsbezug								
	Bestand BG mit Zahlungsanspruch auf			Zahlungsansprüche von BG in Euro					
	Regelbedarf Arbeits- losengeld II	Regelbedarf Sozialgeld	Mehr- bedarfe	und zwar		davon			
				Kosten der Unterkunft	Gesamt- regelleistung (Arbeitslo- sengeld II und Sozialgeld)	Regelbedarf Arbeitslosen- geld II	Regel- bedarf Sozial- geld	Mehr- bedarfe	Kosten der Unterkunft (KdU)
2016	4 443	825	2 334	4 779	3 762 605	1 740 649	103 891	131 398	1 786 668
2017	4 426	761	1 939	4 849	3 787 420	1 729 687	103 053	124 602	1 830 079
2018	4 048	630	1 547	4 373	3 497 328	1 598 027	86 847	106 819	1 705 635

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Tabellen, Strukturen der Grundsicherung SGB II

5.2 Abbildung: Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2017)





5.3 Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Stand 31.12.	Personen- gemein- schaften insge- samt	darunter außer- halb von Einrich- tungen	Empfän- ger insge- samt	davon		Empfänger außerhalb von Einrichtungen				
				in Ein- rich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen	unter 18 Jahre	18 - 64 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	männ- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2012	496	191	511	305	206	24	177	5	164	109
2013	482	175	491	307	184	20	158	6	141	85
2014	481	156	487	325	162	20	133	9	118	74
2015	483	138	494	345	149	24	113	12	113	77
2016	423	113	427	310	117	19	87	11	85	63
2017	408	119	415	289	126	27	91	8	93	70
2018	398	115	401	283	118	22	79	17	87	60

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

MSOS_FJ07

5.4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger) ¹⁾					
	insge- samt	und zwar			Ort der Hilfestellung	
		voll erwerbs- gemindert 18 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
	1	2	3	4	5	6
2012	1 238	433	805	903	1 000	238
2013	1 362	486	876	1 025	1 104	258
2014	1 458	537	921	1 086	1 198	260
2015	1 428	555	873	1 067	1 162	266
2016	1 526	596	930	1 116	1 252	274
2017	1 541	593	948	1 122	1 289	252
2018	1 451	585	866	1 048	1 240	211

1) Empfänger, deren Grundsicherungsträger sich in einem anderen Bundesland befindet, sind in dieser Tabelle nicht enthalten.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

MSOS_FJ08

5.5 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)									
	insge- samt	und zwar								
		Nicht- deutsche	männ- lich	im Alter von ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten		Ort der Hilfestellung	
				unter 18	18 bis unter 65	65 und mehr	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2012	1 427	143	675	444	570	413	1 008	410	605	1 067
2013	1 471	151	706	449	612	410	1 058	396	645	1 047
2014	1 526	144	745	425	634	467	1 064	464	647	1 116
2015	1 584	163	787	441	671	472	1 132	465	723	1 137
2016	1 574	175	778	434	668	472	1 140	457	732	1 136
2017	1 641	210	799	460	683	498	1 188	463	810	1 161
2018	1 645	218	824	464	692	489	1 220	459	1 082	1 184

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

MSOS_FJ09



5.6 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe

Jahr	Nettoausgaben (in 1 000 EUR)						Bruttoausgaben insgesamt (in 1 000 EUR)
	insgesamt	darunter					
		Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ^{1) 2)}	Hilfen zur Gesundheit	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ³⁾	Hilfe zur Pflege	
1	2	3	4	5	6	7	
2006	4 883,3	224,0	3 048,3	612,9	701,1	251,5	5 336,5
2007	5 621,4	458,0	3 491,5	484,7	865,8	269,7	5 818,8
2008	5 654,8	479,6	3 923,4	606,9	.	269,0	5 832,5
2009	5 260,5	660,6	4 009,1	232,8	.	278,4	5 485,9
2010	5 845,0	540,7	4 282,0	673,5	.	264,5	6 189,0
2011	5 892,7	722,6	4 372,9	444,4	.	263,1	6 184,6
2012	6 349,8	857,7	4 636,9	508,1	.	236,1	6 648,4
2013	6 816,9	779,2	5 095,3	543,7	.	288,0	7 120,0
2014	7 490,3	769,6	5 677,1	503,9	.	365,3	7 748,6
2015	8 176,2	694,3	6 319,5	583,9	.	435,9	8 416,1
2016	7 944,6	579,5	6 482,5	215,6	.	520,2	8 244,3
2017	1 895,1	792,3	.	513,8	.	491,7	2 021,2
2018	1 195,5	699,3	.	208,3	.	136,8	1 329,1

Jahr	Belastung je Einwohner in EUR			
	reine Ausgaben insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zur Pflege
	8	9	10	11
2006	42,9	2,0	26,8	2,2
2007	49,3	4,0	30,6	2,4
2008	49,8	4,2	34,5	2,4
2009	46,1	5,8	35,1	2,4
2010	51,0	4,7	37,4	2,3
2011	50,6	6,2	37,5	2,3
2012	53,7	7,3	39,2	2,0
2013	55,9	6,4	41,8	2,4
2014	60,5	6,2	45,9	3,0
2015	64,7	5,5	50,0	3,4
2016	62,0	4,5	50,6	4,1
2017	14,7	6,1	.	3,8
2018	9,2	5,4	.	1,0

1) ab 2009 ohne Kosten für abgeschlossene Gutachten

2) ab 2017 werden Ausgaben und Einnahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nicht mehr erfasst

3) ab 2008 Verlagerung der Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Bezirke

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j



5 Sozialwesen

5.7 Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber

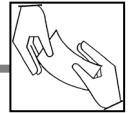
Jahr	Ausgaben in EUR				Einnahmen	reine Ausgaben in EUR	
	insgesamt	darunter für				zusammen	je 1 000 Einwohner
		Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt			
1	2	3	4	5	6	7	
1996	1 171 970	847 120	164 613	158 597	45 607	1 126 363	10 389
1997	1 120 320	693 616	226 019	198 107	30 982	1 089 338	10 062
1998	772 396	-	416 891	342 340	42 827	729 569	6 662
1999	798 533	-	297 801	489 802	16 115	782 418	7 170
2000	562 679	25 914	242 109	287 484	14 074	548 605	4 998
2001	703 907	28 086	234 569	427 158	25 154	678 753	6 144
2002	883 592	145 933	366 372	351 473	58 531	825 061	7 416
2003	1 958 339	297 537	618 648	985 643	108 810	1 849 529	16 546
2004	1 536 943	230 054	656 573	509 620	114 977	1 421 966	12 639
2005	2 517 372	433 874	586 873	1 327 891	40 788	2 476 584	22 013
2006	1 857 547	284 455	605 805	798 351	54 816	1 802 731	15 894
2007	1 839 155	303 987	497 970	904 847	43 661	1 795 494	15 802
2008	1 644 638	343 563	452 944	662 978	43 333	1 601 305	14 031
2009	1 372 761	369 529	350 557	496 021	65 859	1 306 902	11 457
2010	1 120 424	352 200	216 616	434 749	43 845	1 076 579	9 440
2011	1 154 350	244 867	198 217	604 352	50 653	1 103 697	9 629
2012	1 079 936	288 916	439 074	282 517	19 181	1 060 755	9 120
2013	2 256 255	319 597	1 170 343	708 615	32 603	2 223 652	18 788
2014	3 663 574	344 648	2 076 154	1 093 886	31 443	3 632 131	30 316
2015	6 706 512	661 225	3 834 330	2 021 771	80 572	6 625 940	54 526
2016	10 155 374	977 230	6 401 863	2 612 075	210 795	9 944 579	80 088
2017	8 616 393	2 028 659	3 885 301	2 487 570	423 889	8 192 504	65 978
2018	7 379 233	3 482 999	2 735 978	1 080 541	574 599	6 804 634	53 781

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VI 1 j

5.8 Wohngeld

Jahr	Wohngeld				
	Wohngeldhaushalte insgesamt	davon mit		durchschnittliche Höhe des Wohngeldanspruches in EUR	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss	insgesamt	Mietzuschuss
	1	2	3	4	5
2006	789	752	37	89	87
2007	679	642	37	85	83
2008	571	533	38	88	87
2009	1 392	1 342	50	129	128
2010	1 396	1 359	37	132	131
2011	1 096	1 057	39	114	112
2012	903	864	39	110	108
2013	709	681	28	115	112
2014	633	607	26	116	114
2015	531	512	19	114	113
2016	869	845	24	148	145
2017	704	681	23	152	149
2018	706	688	18	150	147

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VII 1



5.9 Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle

Jahr	Bruttoausgaben insgesamt	darunter					KOF-Belastung je Einwohner	darunter Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt
		Kranken- hilfe	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Erho- lungs- hilfe	Alten- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen		
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	114 663	911	103 242	9 900	275	102	1,04	0,94
2010	8 468	-	8 468	-	-	-	0,07	0,07
2012	8 918	-	8 918	-	-	-	0,08	0,08
2014	8 531	-	8 531	-	-	-	0,07	0,07
2016	8 880	-	8 880	-	-	-	0,07	0,07
2018	7 483	-	7 483	-	-	-	0,06	0,06

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K III 3 (erscheint zweijährig)

5.10 Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen

Jahr ¹⁾	insge- samt	davon im Alter von ... Jahren												
		unter 4	4	6	15	18	25	35	45	55	60	62	65 oder mehr	
			bis unter											
			6	15	18	25	35	45	55	60	62	65		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13
2003	11 872	27	31	127	62	157	322	726	1 217	1 065	598	1 019	6 521	
2005	12 466	25	21	139	66	167	310	778	1 328	1 188	569	987	6 888	
2007	12 911	25	28	136	58	172	344	754	1 470	1 284	628	992	7 020	
2009	13 726	24	21	153	49	183	367	746	1 602	1 376	688	1 010	7 507	
2011	13 764	13	26	166	47	188	359	739	1 723	1 386	702	1 126	7 289	
2013	14 178	25	16	165	61	180	422	688	1 797	1 388	717	1 151	7 568	
2015	14 525	16	18	163	77	174	456	686	1 746	1 454	699	1 185	7 851	
2017	14 637	35	28	148	78	191	498	678	1 646	1 486	669	1 152	8 028	

1) Zahlen ab 2011 aufgrund einer Bereinigung der Register nur eingeschränkt mit Vorjahren vergleichbar

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K III 1 (erscheint zweijährig)

5.11 Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8
Vormundchaftswesen								
Amtspflegschaften (§§ 1706, 1909 BGB)	111	93	83	72	78	86	98	96
Amtsvormundschaften	96	85	71	56	61	57	60	61
Amtsvormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	.	.	.	.	98	81	39	28
Beistandschaften	956	940	923	970	962	891	828	742
Betreuungen für Volljährige	12	11	7	5	4	.	.	.
Erziehungshilfen nach §§ 27-35 SGB VIII								
Hilfe zur Erziehung (§ 27)	13	20	16	19	19	16	19	9
Erziehungsbeistandsschaft (§ 30)	66	66	79	85	75	97	104	115
Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31)	93	101	99	98	98	91	103	97
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32)	44	46	47	43	37	38	35	29
Vollzeitpflege (§ 33)	70	61	59	60	72	68	82	71
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34)	106	101	91	121	152	138	111	109
Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a)	72	68	64	71	74	71	77	106
Sonstige Hilfen und Maßnahmen nach SGB VIII								
Hilfen für junge Volljährige (§ 41)	42	39	49	54	67	113	129	68
Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen (§ 42)	26	29	32	21	68	34	28	13
Jugendgerichtshilfe (§§ 50-52)	453	444	443	332	298	312	284	423

Quelle: Stadt Fürth, Jugendamt



5.12 Tageseinrichtungen für Kinder ¹⁾

	2016		2017		2018	
	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich
	1	2	3	4	5	6
Tageseinrichtungen für Kinder	110	28	110	28	111	28
davon im Alter von 0 bis unter 3 Jahren	7	-	8	-	6	-
im Alter von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	46	14	45	13	46	13
im Alter von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder)	18	8	18	8	18	8
mit Kindern aller Altersgruppen	39	6	39	7	41	7
Genehmigte Plätze in Tageseinrichtungen	5 655	1 701	5 650	1 696	5 820	1 691
Kinder in Tageseinrichtungen	5 364	1 590	5 495	1 625	5 609	1 598
davon männlich	2 740	839	2 839	850	2 890	825
weiblich	2 624	751	2 656	775	2 719	773
darunter Kinder mit Migrationshintergrund ²⁾	2 304	817	2 383	838	2 446	855
davon männlich	1 184	444	1 226	453	1 268	449
weiblich	1 120	373	1 157	385	1 178	406
darunter Schulkinder	1 161	525	1 185	536	1 169	521
davon männlich	586	272	615	280	613	274
weiblich	575	253	570	256	556	247
davon in Gruppen für Kinder						
von 0 bis unter 3 Jahren	421	12	427	12	303	-
von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	3 299	1 029	3 312	1 009	3 453	1 021
von 5 bis unter 14 Jahren (Schulkinder)	1 117	525	1 160	535	1 147	520
in sonstigen altersgemischten Gruppen	527	24	596	69	706	57
davon mit Betreuungszeiten						
unter 5 Stunden	1 276	410	1 266	434	1 291	440
von 5 Stunden bis zu 7 Stunden	2 051	690	2 109	692	2 129	669
über 7 Stunden bis zu 10 Stunden	2 025	490	2 113	499	2 179	489
über 10 Stunden	12	-	7	-	10	-
Personal in Tageseinrichtungen	1 087	249	1 189	239	1 278	258
davon männlich	108	13	141	14	162	18
weiblich	979	236	1 048	225	1 116	240
darunter Personal nach dem Berufsausbildungsabschluss						
päd. Personal mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss	80	10	69	5	77	6
Erzieher/-in	408	122	413	120	430	121
Kinderpfleger/-in	297	75	321	71	325	73
hauswirtschaftliches und technisches Personal	149	27	173	29	184	32

1) Stand: 1. März des jeweiligen Jahres

2) mindestens ein Elternteil ist nichtdeutsch und / oder vorrangige Familiensprache ist nichtdeutsch

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Kinder- und Jugendhilfestatistik

SKI_FJ01



5.13 Einrichtungen für ältere Menschen

Stand 15.12.	Heime	Verfügbare Plätze		Bewohner/innen		Personal	
		insge- samt	auf 1 000 Einwohner	insge- samt	darunter Menschen mit Migrations- hintergrund ¹⁾	insge- samt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7
2002	8	1 202	66	1 146	.	604	249
2004	8	1 143	60	1 107	.	704	328
2006	9	1 360	67	1 255	.	781	413
2008	11	1 615	77	1 479	40	848	486
2010	11	1 470	68	1 344	68	934	493
2012	11	1 441	66	1 358	68	850	496
2014	11	1 441	65	1 371	48	943	541
2016	11	1 440	63	1 359	56	968	574
2018	11	1 422	62	1 348	91	996	517

1) bei Menschen mit Migrationshintergrund handelt es sich um folgende Personengruppen: zugewanderte Ausländer, in Deutschland geborene Ausländer, eingebürgerte Ausländer sowie Spätaussiedler

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VIII 1-2j

SSEA_FJ04



5.14 Stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen

Stationäre Einrichtungen (Pflegeheime)							
Stand 15.12.	insge- samt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen			Pflegebedürftige in Pflegeheimen		Personal in Pflegeheimen
		für vollstationäre Pflege		für teil- stationäre Pflege	insge- samt	ab 65 Jahren je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	
		insge- samt	je 1000 Ein- wohner ab 65 Jahren				
	1	2	3	4	5	6	7
2001	11	1 070	58	35	1 028	54	682
2003	10	970	51	22	880	44	653
2005	12	1 226	60	24	1 023	48	786
2007	12	1 172	56	24	1 106	49	839
2009	13	1 429	66	12	1 225	53	892
2011	12	1 375	63	18	1 121	49	867
2013	11	1 441	65	7	1 145	49	915
2015	11	1 440	63	8	1 194	51	960
2017	12	1 315	57	27	1 295	53	971

Stand 15.12.	Ambulante Einrichtungen (Pflegedienste)				Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung	
	insge- samt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige		Personal in Pflegediensten	insge- samt	darunter Pflegegeld 1) 2)
		insge- samt	ab 65 Jahren je 1000 Einwohner ab 65 Jahren			
	8	9	10	11	12	13
2001	14	567	27	163	2 755	1 160
2003	13	699	33	154	2 621	1 042
2005	16	601	27	169	2 586	962
2007	18	610	26	194	2 707	991
2009	16	433	18	210	2 570	951
2011	17	425	18	207	2 545	1 013
2013	15	364	15	204	2 553	1 047
2015	15	437	17	195	2 788	1 162
2017	16	511	20	233	3 292	1 512

1) ohne Empfänger/innen, die bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind

2) Pflegegeld dient zur Sicherung der selbst beschafften Pflegehilfe (Angehörige oder andere Privatpersonen, aber kein Pflegedienst)

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VIII 3 2j



Bildung und Kultur 6

Inhalt	Seite
Text 6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle 6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart	79
Tabelle 6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart	80
Tabelle 6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen	81
Tabelle 6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen	82
Tabelle 6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle 6.1.5.2 Förderzentren	84
Tabelle 6.1.5.3 Realschulen	85
Tabelle 6.1.5.4 Gymnasien	85
Tabelle 6.1.6.1 Berufsschulen	86
Tabelle 6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle 6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle 6.1.7.1 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen	88
Tabelle 6.1.7.2 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen	89
Abbildung 6.1.7.3 Absolventen aus allgemein bildenden und beruflichen Schulen nach dem Schulabschluss	90
Tabelle 6.1.8 Volkshochschule	91
Tabelle 6.2.1 Theater	92
Tabelle 6.2.2 Stadthalle Fürth mit Kulturforum	93
Tabelle 6.2.3 Museen und Kunstgalerie	94
Tabelle 6.2.4 Volksbücherei	95
Tabelle 6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek	96



6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik

Die statistischen Daten über die Schulen in Fürth entstammen den jährlichen Erhebungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik zum 1. Oktober bei den allgemein bildenden Schularten (bzw. zum 20. Oktober bei den beruflichen Schularten).

Mittelschulen

Am 30.06.2009 hat der Bayerische Landtag ein Konzept zur Schaffung der Mittelschule in Bayern beschlossen. Die Mittelschule baut auf der vierjährigen Grundschule auf. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 9 und, soweit vom Staatlichen Schulamt Mittlere-Reife-Klassen eingerichtet sind, auch die Jahrgangsstufe 10.

Klassen

An Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sind in der Zahl der Klassen die Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase nicht enthalten.

Lehrkräfte

Die angegebenen Lehrerzahlen umfassen jeweils die vollzeitbeschäftigten und die mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte, die an der betreffenden Schule ausschließlich oder überwiegend tätig sind. Mitgezählt sind dabei auch die Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend sind (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutzfrist). Studienreferendarinnen und -referendare sind dagegen unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang in den ausgewiesenen Lehrerzahlen nicht enthalten.

Abgänger/innen

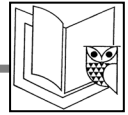
Abgänger/innen der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres ohne Abschluss verlassen haben und nicht auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind.

Abgänger/innen der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang vollständig durchlaufen, aber das jeweilige Ziel des Bildungsganges (Abschluss/regelmäßige Teilnahme) nicht erreicht haben. Eingeschlossen werden solche Personen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang wechseln. Nicht eingeschlossen werden Abbrecher/innen, die einen beruflichen Bildungsgang vor Ende des Bildungsganges beendet haben.

Absolventen/innen

Absolventen/innen der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart mit Abschluss verlassen haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.

Absolventen/innen der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang mit Erfolg vollständig durchlaufen und damit das jeweilige Ziel des Bildungsganges erreicht haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.



6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart

Schul-jahr	Schüler an											
	Grundschulen				Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2001/02	4 436	2 305	1 051	23,6	3 060	1 668	840	22,5	798	501	216	12,5
2002/03	4 369	2 233	1 051	23,9	2 962	1 610	842	23,0	808	498	219	12,8
2003/04	4 473	2 277	1 051	23,9	2 801	1 534	863	23,5	726	440	202	12,7
2004/05	4 485	2 279	1 021	24,1	2 677	1 456	824	22,9	711	415	188	12,7
2005/06	4 432	2 220	963	24,0	2 619	1 409	787	22,4	697	425	177	12,2
2006/07	4 315	2 195	827	24,0	2 446	1 264	755	21,5	704	442	170	12,1
2007/08	4 118	2 110	683	23,7	2 336	1 224	737	21,8	732	449	162	12,4
2008/09	3 977	2 064	567	23,0	2 291	1 207	755	21,4	760	463	171	12,7
2009/10	3 844	1 988	497	22,3	2 151	1 164	681	20,1	780	472	173	12,6
2010/11	3 679	1 914	479	21,8	2 049	1 085	618	19,7	754	453	164	12,4
2011/12	3 677	1 882	528	21,4	2 000	1 079	575	19,8	739	449	150	12,1
2012/13	3 654	1 846	515	21,2	2 046	1 121	599	19,7	735	445	151	11,7
2013/14	3 624	1 836	550	21,4	2 095	1 110	625	19,4	720	427	146	11,6
2014/15	3 782	1 918	623	21,6	2 088	1 119	619	18,6	722	415	155	11,6
2015/16	3 813	1 959	633	21,4	2 101	1 104	685	18,6	717	413	173	11,8
2016/17	4 022	2 082	769	21,2	2 153	1 147	754	19,1	731	451	185	11,8
2017/18	4 096	2 151	837	21,3	2 012	1 086	671	18,6	731	450	196	11,8
2018/19	4 085	2 114	840	21,3	2 006	1 079	662	18,9	727	438	232	11,9

Schul-jahr	Schüler an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2001/02	1 136	524	.	27,7	3 430	1 559	.	29,0	12 860	6 557	.	.
2002/03	1 424	683	80	29,1	3 398	1 556	213	28,9	12 961	6 580	2 405	23,8
2003/04	1 639	784	110	28,8	3 403	1 600	226	28,7	13 042	6 635	2 452	24,0
2004/05	1 710	816	123	29,0	3 452	1 625	231	28,2	13 035	6 591	2 387	24,0
2005/06	1 794	873	142	30,4	3 500	1 675	230	28,7	13 042	6 602	2 299	23,9
2006/07	1 831	897	150	30,5	3 481	1 660	243	28,0	12 777	6 458	2 145	23,6
2007/08	1 855	930	168	30,9	3 540	1 693	269	27,8	12 581	6 406	2 019	23,7
2008/09	1 845	937	181	30,2	3 630	1 759	273	27,2	12 503	6 430	1 947	23,2
2009/10	1 805	931	202	29,6	3 719	1 817	277	27,0	12 299	6 372	1 830	22,5
2010/11	1 773	925	209	29,6	3 807	1 852	267	26,5	12 062	6 229	1 737	22,1
2011/12	1 693	883	197	28,7	3 633	1 765	239	26,1	11 742	6 058	1 689	21,8
2012/13	1 664	872	187	28,7	3 606	1 758	217	25,5	11 705	6 042	1 669	21,5
2013/14	1 583	827	171	27,8	3 528	1 705	223	24,7	11 550	5 905	1 715	21,2
2014/15	1 507	807	144	27,9	3 377	1 623	212	25,7	11 476	5 882	1 753	21,2
2015/16	1 509	832	118	28,5	3 292	1 548	186	25,3	11 432	5 856	1 795	21,1
2016/17	1 485	810	110	27,5	3 103	1 448	166	25,0	11 494	5 938	1 984	20,9
2017/18	1 460	808	121	27,5	3 008	1 395	161	24,6	11 307	5 890	1 986	20,8
2018/19	1 445	795	151	26,3	2 960	1 381	172	25,6	11 223	5 807	2 057	21,0

1) ohne Schüler der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ01



6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2007/08	4 903	3 108	438	24,8	484	216	75	26,9	227	27	31	17,5
2008/09	5 058	3 157	463	24,1	469	196	80	27,6	207	21	35	15,9
2009/10	4 810	2 989	443	23,2	480	210	99	28,2	195	8	34	13,0
2010/11	4 447	2 780	400	22,1	483	193	102	28,4	205	13	48	14,6
2011/12	4 312	2 725	436	22,1	454	171	96	26,7	219	25	48	12,2
2012/13	4 274	2 730	398	22,4	436	166	83	25,6	223	16	48	15,9
2013/14	4 201	2 723	426	22,5	419	172	79	24,6	183	25	35	16,6
2014/15	4 072	2 730	469	22,4	431	216	66	23,9	174	19	37	15,8
2015/16	4 107	2 832	561	22,2	413	223	61	22,9	159	13	32	15,9
2016/17	4 305	2 976	774	22,2	404	223	51	22,4	151	12	24	15,1
2017/18	4 339	2 987	725	22,0	399	218	44	22,2	158	13	22	13,2
2018/19	4 400	3 013	690	22,1	421	209	49	23,4	167	20	16	23,9

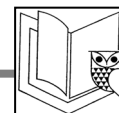
Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2007/08	288	59	23	20,6	22	12	-	11,0	855	467	87	27,6
2008/09	313	60	31	20,9	42	17	1	21,0	848	444	88	25,7
2009/10	355	79	37	22,2	42	17	-	21,0	920	451	100	26,3
2010/11	393	99	40	21,8	38	15	1	19,0	882	427	90	25,9
2011/12	427	120	54	21,4	36	13	1	18,0	859	423	72	25,3
2012/13	464	120	59	19,3	44	17	-	22,0	836	419	71	24,6
2013/14	513	106	93	20,5	43	16	-	21,5	853	460	76	25,8
2014/15	530	95	107	19,6	70	21	4	17,5	845	479	85	24,1
2015/16	551	104	140	19,7	88	20	5	17,6	829	461	107	23,7
2016/17	499	93	129	18,5	98	28	5	19,6	870	489	125	22,9
2017/18	474	94	137	19,0	98	24	3	19,6	813	445	97	22,6
2018/19	499	100	151	18,5	107	39	8	21,4	628	324	65	19,6

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2007/08	91	44	8	30,3	-	-	-	-	6 870	3 933	662	24,6
2008/09	92	49	11	30,7	-	-	-	-	7 029	3 944	709	24,0
2009/10	114	65	11	28,5	-	-	-	-	6 916	3 819	724	23,4
2010/11	107	62	7	21,4	-	-	-	-	6 555	3 589	688	22,5
2011/12	136	67	6	22,7	-	-	-	-	6 443	3 544	713	22,1
2012/13	121	67	9	20,2	27	5	1	27,0	6 425	3 540	669	22,2
2013/14	109	53	14	21,8	57	7	4	28,5	6 378	3 562	727	22,6
2014/15	107	69	9	17,8	56	5	2	28,0	6 285	3 634	779	22,1
2015/16	115	71	11	23,0	53	5	1	26,5	6 315	3 729	918	21,9
2016/17	86	59	5	21,5	58	11	2	29,0	6 471	3 891	1 115	21,7
2017/18	74	51	6	18,5	57	14	2	28,5	6 412	3 846	1 036	21,4
2018/19	82	61	7	13,7	64	13	1	21,3	6 368	3 779	987	21,4

1) bis 2013/14 nur Landwirtschaftsschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ01



6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen

Schul-jahr	Lehrkräfte an							
	Grund- sowie Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001/02	441	140	301	17,0	87	28	59	9,2
2002/03	431	132	299	17,0	86	28	58	9,4
2003/04	442	128	314	16,5	85	27	58	8,5
2004/05	430	122	308	16,7	81	26	55	8,8
2005/06	425	122	303	16,6	81	24	57	8,6
2006/07	427	120	307	15,8	84	23	61	8,4
2007/08	417	114	303	15,5	85	24	61	8,6
2008/09	426	107	319	14,7	89	22	67	8,5
2009/10	432	104	328	13,9	86	19	67	9,1
2010/11	420	98	322	13,6	90	21	69	8,4
2011/12	417	88	329	13,6	93	22	71	7,9
2012/13	436	88	348	13,1	96	22	74	7,7
2013/14	441	83	358	13,0	95	21	74	7,6
2014/15	444	86	358	13,2	91	20	71	7,9
2015/16	459	73	386	12,9	96	21	75	7,5
2016/17	454	75	379	13,6	94	19	75	7,8
2017/18	461	71	390	13,2	98	20	78	7,5
2018/19	463	73	390	13,2	97	18	79	7,5

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2001/02	78	34	44	14,6	219	136	83	15,7	825	338	487	15,6
2002/03	87	39	48	16,4	219	132	87	15,5	823	331	492	15,7
2003/04	95	42	53	17,3	221	123	98	15,4	843	320	523	15,5
2004/05	91	36	55	18,8	226	120	106	15,3	828	304	524	15,7
2005/06	91	36	55	19,7	220	122	98	15,9	817	304	513	16,0
2006/07	91	37	54	20,1	216	122	94	16,1	818	302	516	15,6
2007/08	96	37	59	19,3	221	123	98	16,0	819	298	521	15,4
2008/09	96	38	58	19,2	231	122	109	15,7	842	289	553	14,8
2009/10	99	38	61	18,2	244	127	117	15,2	861	288	573	14,3
2010/11	98	36	62	18,1	243	124	119	15,7	851	279	572	14,2
2011/12	99	33	66	17,1	252	125	127	14,4	861	268	593	13,6
2012/13	101	40	61	16,5	260	124	136	13,9	893	274	619	13,1
2013/14	102	39	63	15,5	266	121	145	13,3	904	264	640	12,8
2014/15	90	35	55	16,7	248	116	132	13,6	873	257	616	13,1
2015/16	93	36	57	16,2	251	114	137	13,1	899	244	655	12,7
2016/17	100	39	61	14,9	242	112	130	12,8	890	245	645	12,9
2017/18	101	39	62	14,5	234	107	127	12,9	894	237	657	12,6
2018/19	99	35	64	14,6	234	112	122	12,6	893	238	655	12,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ02



6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen

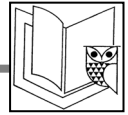
Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2007/08	115	82	33	42,6	29	17	12	16,7	21	4	17	10,8
2008/09	120	80	40	42,2	32	17	15	14,7	19	4	15	10,9
2009/10	126	80	46	38,2	28	16	12	17,1	20	4	16	9,8
2010/11	126	78	48	35,3	26	16	10	18,6	18	4	14	11,4
2011/12	125	76	49	34,5	24	15	9	18,9	20	4	16	11,0
2012/13	126	77	49	33,9	25	13	12	17,4	20	4	16	11,2
2013/14	129	74	55	32,6	29	13	16	14,4	19	4	15	9,6
2014/15	126	75	51	32,3	31	14	17	13,9	20	4	16	8,7
2015/16	126	77	49	32,6	32	14	18	12,9	22	3	19	7,2
2016/17	141	80	61	30,5	32	16	16	12,6	17	3	14	8,9
2017/18	142	83	59	30,6	30	14	16	13,3	18	3	15	8,8
2018/19	139	77	62	31,7	27	15	12	15,6	17	2	15	9,8

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2007/08	20	5	15	14,4	.	.	.	.	46	31	15	18,6
2008/09	22	7	15	14,2	.	.	.	.	48	35	13	17,7
2009/10	24	7	17	14,8	.	.	.	.	55	37	18	16,7
2010/11	30	8	22	13,1	.	.	.	.	57	38	19	15,5
2011/12	33	8	25	12,9	.	.	.	.	57	36	21	15,1
2012/13	41	8	33	11,3	.	.	.	.	61	34	27	13,7
2013/14	41	8	33	12,5	.	.	.	.	58	34	24	14,7
2014/15	45	9	36	11,8	5	1	4	14,0	58	32	26	14,6
2015/16	48	11	37	11,5	5	2	3	17,6	59	33	26	14,1
2016/17	53	11	42	9,4	5	1	4	19,6	62	34	28	14,0
2017/18	48	11	37	9,9	5	2	3	19,6	61	36	25	13,3
2018/19	44	8	36	11,3	6	2	4	17,8	57	34	23	11,0

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2007/08	2	-	2	45,5	-	-	-	-	233	139	94	29,5
2008/09	2	-	2	46,0	-	-	-	-	243	143	100	28,9
2009/10	1	-	1	114,0	-	-	-	-	254	144	110	27,2
2010/11	1	-	1	107,0	-	-	-	-	258	144	114	25,4
2011/12	1	-	1	136,0	-	-	-	-	260	139	121	24,8
2012/13	1	-	1	121,0	1	1	-	27,0	275	137	138	23,4
2013/14	1	-	1	109,0	4	1	3	14,3	281	134	147	22,7
2014/15	1	-	1	107,0	6	-	6	9,3	292	135	157	21,5
2015/16	2	-	2	57,5	8	1	7	6,6	302	141	161	20,9
2016/17	1	-	1	86,0	7	1	6	8,3	318	146	172	20,3
2017/18	2	-	2	37,0	6	1	5	9,5	312	150	162	20,6
2018/19	6	4	2	13,7	11	1	10	5,8	307	143	164	20,7

1) bis 2013/14 nur Landwirtschaftsschulen; für diese lagen die Daten zu den Lehrkräften nicht in der notwendigen Differenziertheit vor
 Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ02



6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen

Bezeichnung	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	24	24	24	24	24	24
Klassen insgesamt	277	287	291	303	300	298
davon an Grundschulen	169	175	178	190	192	192
an Mittel-/Hauptschulen	108	112	113	113	108	106
Schüler insgesamt	5 719	5 870	5 914	6 175	6 108	6 091
davon an Grundschulen	3 624	3 782	3 813	4 022	4 096	4 085
und zwar männlich	1 836	1 918	1 959	2 082	2 151	2 114
Ausländer	550	623	633	769	837	840
an Mittel-/Hauptschulen	2 095	2 088	2 101	2 153	2 012	2 006
und zwar männlich	1 110	1 119	1 104	1 147	1 086	1 079
Ausländer	625	619	685	754	671	662
dar. Schulanfänger	882	1 000	938	1 012	1 026	1 010
Abgänge mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	410	400	398	465	412	.
davon ohne Abschluss	35	32	45	87	58	.
mit Mittel-/Hauptschulabschluss	223	227	231	201	216	.
mit mittlerem Abschluss	152	141	122	177	138	.
Lehrer und Fachlehrer insgesamt	441	444	459	454	461	463
davon männlich	83	86	73	75	71	73
weiblich	358	358	386	379	390	390
dar. Fachlehrer insgesamt	51	53	51	51	52	46
davon männlich	6	8	5	6	7	6
weiblich	45	45	46	45	45	40
Schüler je Klasse insgesamt	20,6	20,5	20,3	20,4	20,4	20,4
davon je Grundschulklasse	21,4	21,6	21,4	21,2	21,3	21,3
je Mittel-/Hauptschulklasse	19,4	18,6	18,6	18,9	18,6	18,9
Schüler je Lehrer und Fachlehrer	13,0	13,2	12,9	13,6	13,2	13,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ03



6.1.5.2 Förderzentren

Bezeichnung	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
	1	2	3	4	5
Schulbetriebe	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	62	61	62	62	61
davon nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	17	17	17	17	17
Lernen	8	9	-	-	-
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	2	2	2	2	2
Förderschwerpunktübergreifende Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	21	19	30	31	30
ohne Zuordnung	14	14	13	12	12
Schüler insgesamt	722	717	731	731	727
davon in Klassen nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	161	164	164	163	170
Lernen	95	106	-	-	-
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	14	15	15	16	17
in Förderschwerpunktübergreifenden Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	286	266	389	403	386
ohne Zuordnung	166	166	163	149	154
Lehrer insgesamt	91	96	94	98	97
davon männlich	20	21	19	20	18
weiblich	71	75	75	78	79
Schüler je Klasse	11,6	11,8	11,8	11,8	11,9
Schüler je Lehrer	7,9	7,5	7,8	7,5	7,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ04



6.1.5.3 Realschulen

Bezeichnung	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	2	2	2	2	2	2
Klassen	57	54	53	54	53	55
Schüler insgesamt	1 583	1 507	1 509	1 485	1 460	1 445
davon männlich	827	807	832	810	808	795
weiblich	756	700	677	675	652	650
Lehrkräfte insgesamt	102	90	93	100	101	99
davon männlich	39	35	36	39	39	35
weiblich	63	55	57	61	62	64
Schüler je Klasse	27,8	27,9	28,5	27,5	27,5	26,3
Schüler je Lehrkraft	15,5	16,7	16,2	14,9	14,5	14,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ05

6.1.5.4 Gymnasien

Bezeichnung	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	4	3	3	3	3	3
Ausbildungsrichtungen insgesamt	10	9	9	9	9	9
davon:						
Humanistisch	1	1	1	1	1	1
Sprachlich	3	3	3	3	3	3
Naturwissenschaftlich - technologisch	2	2	2	2	2	2
Musisch	1	1	1	1	1	1
Wirtschaftswissenschaftlich	1	1	1	1	1	1
Sozialwissenschaftlich	2	1	1	1	1	1
Klassen insgesamt ¹⁾	112	98	98	93	92	90
Schüler insgesamt	3 528	3 377	3 292	3 103	3 008	2 960
davon männlich	1 705	1 623	1 548	1 448	1 395	1 381
weiblich	1 823	1 754	1 744	1 655	1 613	1 579
dar. in Kursgruppen der Oberstufe	759	857	810	777	747	657
Lehrkräfte insgesamt	266	248	251	242	234	234
davon männlich	121	116	114	112	107	112
weiblich	145	132	137	130	127	122
Schüler je Klasse ¹⁾	24,7	25,7	25,3	25,0	24,6	25,6
Schüler je Lehrkraft	13,3	13,6	13,1	12,8	12,9	12,6

1) ohne Kursgruppen der Oberstufe

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ06



6.1.6.1 Berufsschulen

Bezeichnung	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	3	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	187	182	185	194	197	199
dar. Vollzeitklassen	6	8	11	21	20	18
Schüler insgesamt	4 201	4 072	4 107	4 305	4 339	4 400
dar. Vollzeitschüler	126	163	217	388	340	293
davon männlich	2 723	2 730	2 832	2 976	2 987	3 013
weiblich	1 478	1 342	1 275	1 329	1 352	1 387
davon Deutsche	3 775	3 603	3 546	3 531	3 614	3 710
Ausländer	426	469	561	774	725	690
Lehrkräfte insgesamt	129	126	126	141	142	139
davon männlich	74	75	77	80	83	77
weiblich	55	51	49	61	59	62
Schüler je Klasse insgesamt	22,5	22,4	22,2	22,2	22,0	22,1
Schüler je Lehrkraft	32,6	32,3	32,6	30,5	30,6	31,7

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

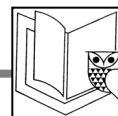
CSCB_FJ05

6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				sonstige Berufsfachschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			zwei, drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen		
	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	10	10	9	3	3	2	6	6	6	1	1	1
Klassen	55	55	52	10	12	7	27	25	27	18	18	18
Schüler insgesamt	1 054	1 031	1 087	151	158	167	499	474	499	404	399	421
davon männlich	328	325	329	12	13	20	93	94	100	223	218	209
weiblich	726	706	758	139	145	147	406	380	399	181	181	212
davon Deutsche	850	828	871	127	136	151	370	337	348	353	355	372
Ausländer	204	203	216	24	22	16	129	137	151	51	44	49
Lehrkräfte insgesamt	102	96	88	17	18	17	53	48	44	32	30	27
davon männlich	30	28	25	3	3	2	11	11	8	16	14	15
weiblich	72	68	63	14	15	15	42	37	36	16	16	12
Schüler je Klasse	19,2	18,7	20,9	15,1	13,2	23,9	18,5	19,0	18,5	22,4	22,2	23,4
Schüler je Lehrkraft	10,3	10,7	12,4	8,9	8,8	9,8	9,4	9,9	11,3	12,6	13,3	15,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ07, J08, J09



6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				Berufsoberschulen			Fachoberschulen			Fachschulen und Fachschulen für Landwirtschaft		
	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19	16/17	17/18	18/19
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	6	6	6	1	1	1	1	1	1	4	4	4
Klassen insgesamt	47	45	43	4	4	6	38	36	32	5	5	5
Schüler insgesamt	1 054	985	817	86	74	82	870	813	628	98	98	107
davon männlich	576	520	424	59	51	61	489	445	324	28	24	39
weiblich	478	465	393	27	23	21	381	368	304	70	74	68
davon Deutsche	919	879	737	81	68	75	745	716	563	93	95	99
Ausländer	135	106	80	5	6	7	125	97	65	5	3	8
Lehrkräfte insgesamt	68	68	69	1	2	6	62	61	57	5	5	6
davon männlich	35	38	40	-	-	4	34	36	34	1	2	2
weiblich	33	30	29	1	2	2	28	25	23	4	3	4
Schüler je Klasse insgesamt	22,4	21,9	19,0	21,5	18,5	13,7	22,9	22,6	19,6	19,6	19,6	21,4
Schüler je Lehrkraft	15,5	14,5	11,8	86,0	37,0	13,7	14,0	13,3	11,0	19,6	19,6	17,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ11, FJ12, FJ13



6.1.7.1 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		davon					
		männlich	ausländisch	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss ³⁾		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2002/03	1 224	613	195	171	108	60	461	244	99
2003/04	1 171	588	225	193	118	78	408	212	117
2004/05	1 162	619	211	183	118	61	380	212	107
2005/06	1 282	660	214	163	103	59	439	249	107
2006/07	1 210	591	201	173	96	62	411	222	105
2007/08	1 203	577	190	140	85	49	330	177	87
2008/09	1 150	552	202	117	72	35	347	179	101
2009/10	1 114	585	182	118	73	33	327	193	102
2010/11	1 462	729	224	103	58	45	316	148	99
2011/12	1 109	573	217	96	49	37	305	165	103
2012/13	1 143	617	183	97	62	37	254	142	64
2013/14	1 194	632	226	83	46	32	268	142	91
2014/15	1 149	599	211	76	53	35	269	158	73
2015/16	1 146	571	208	81	50	34	269	148	76
2016/17	1 142	562	227	135	82	68	235	115	75
2017/18	1 117	603	204	121	83	53	231	135	70

Schuljahr	davon								
	mit mittlerem Schulabschluss			mit Fachhochschulreife			mit allgemeiner Hochschulreife ⁴⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2002/03	339	160	27	-	-	-	253	101	9
2003/04	343	161	15	-	-	-	227	97	15
2004/05	325	161	26	-	-	-	274	128	17
2005/06	377	189	39	-	-	-	303	119	9
2006/07	315	139	24	-	-	-	311	134	10
2007/08	402	184	36	-	-	-	331	131	18
2008/09	380	177	51	-	-	-	306	124	15
2009/10	351	170	32	-	-	-	318	149	15
2010/11	386	202	49	-	-	-	657	321	31
2011/12	378	207	47	-	-	-	330	152	30
2012/13	428	237	61	-	-	-	364	176	21
2013/14 ⁵⁾	479	268	82	-	-	-	364	176	21
2014/15	429	218	79	-	-	-	375	170	24
2015/16	402	198	71	-	-	-	394	175	27
2016/17	434	225	62	-	-	-	338	140	22
2017/18	407	227	60	-	-	-	358	158	21

1) einschl. Absolventen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schulart übergetreten sind

2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

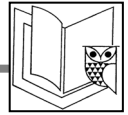
3) einschl. qualifizierendem Mittel-/Hauptschulabschluss

4) am Ende des Schuljahres 2010/11 gab es wegen des Doppeljahrgangs aus dem acht- und dem neunjährigen Gymnasium erhöhte Absolventenzahlen mit allgemeiner Hochschulreife

5) aufgrund einer Systemumstellung sind bei den Gymnasien und Realschulen die Übertritte, Abgänger- und Absolventendaten des Schuljahres 2012/13 verwendet worden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, B I/II 1 j

CSCA_FJ07



6.1.7.2 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		und zwar					
		männlich	ausländisch	ohne berufliches Abschlusszeugnis			mit beruflichem Abschlusszeugnis		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2007/08	3 237	1 781	355	1 022	595	191	1 532	847	85
2008/09	3 255	1 778	402	1 079	588	218	1 562	872	109
2009/10	3 350	1 813	423	1 042	551	199	1 623	918	131
2010/11	3 238	1 797	383	1 001	574	193	1 599	897	109
2011/12	3 081	1 608	419	1 003	526	227	1 452	797	121
2012/13	2 999	1 647	379	968	529	194	1 418	817	121
2013/14	3 133	1 672	425	1 021	575	229	1 525	827	131
2014/15	2 934	1 634	422	895	511	191	1 432	797	166
2015/16	3 154	1 836	580	1 072	680	326	1 464	823	169
2016/17	3 224	1 930	808	1 182	734	498	1 440	842	217
2017/18	3 218	1 930	676	1 156	732	379	1 443	828	213

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss								
	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss			mit mittlerem Schulabschluss ³⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2007/08	4	2	2	54	32	15	213	86	24
2008/09	2	-	1	78	36	14	192	88	22
2009/10	2	1	-	49	28	7	221	106	40
2010/11	-	-	-	37	22	8	208	106	28
2011/12	2	1	-	29	16	7	287	110	57
2012/13	2	-	1	36	15	7	202	81	29
2013/14	1	-	-	23	15	5	202	78	28
2014/15	1	-	-	39	22	22	197	72	35
2015/16	1	1	-	54	43	40	208	109	31
2016/17	1	1	-	79	64	67	206	85	31
2017/18	-	-	-	86	69	73	166	75	20

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss					
	mit Fachhochschulreife ⁴⁾			mit Hochschulreife ⁵⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	19	20	21	22	23	24
2007/08		318	156	21	-	-
2008/09		271	158	21	23	6
2009/10		323	169	27	37	10
2010/11		300	166	30	37	13
2011/12		263	119	16	74	25
2012/13		305	158	27	52	14
2013/14		247	121	19	61	28
2014/15		286	172	14	32	8
2015/16		289	158	36	48	22
2016/17		248	156	24	66	29
2017/18		292	162	26	55	26

1) einschl. Absolventen der Wirtschaftsschulen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schulart übergetreten sind

2) Abgänger aus Wirtschaftsschulen mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

3) bis 2011/12: einschl. Fachschulreife

4) einschl. fachgebundener Fachhochschulreife

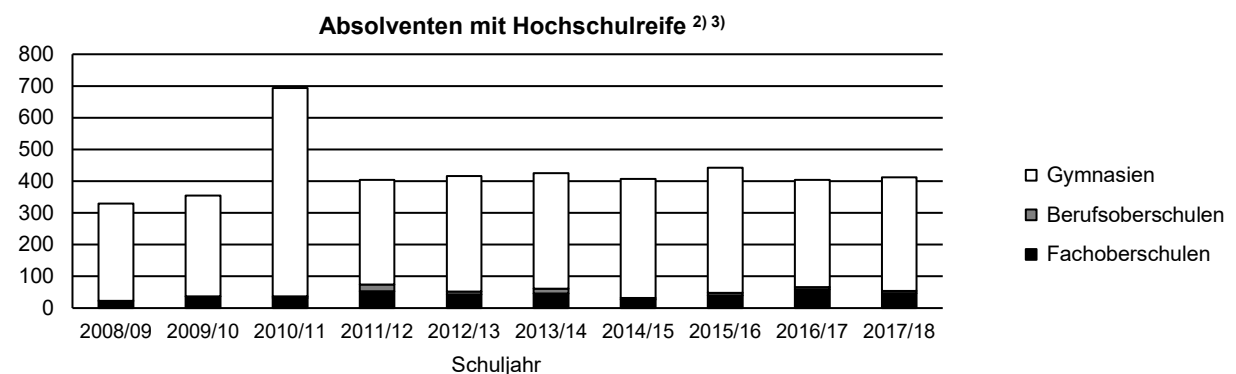
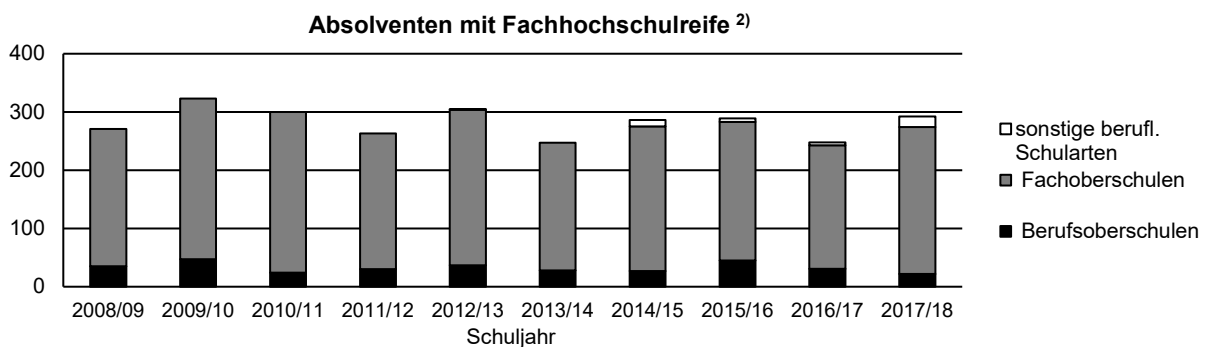
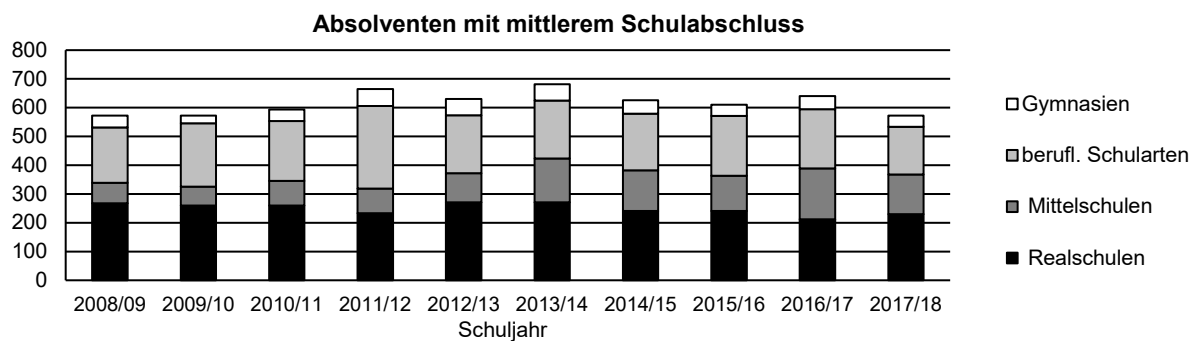
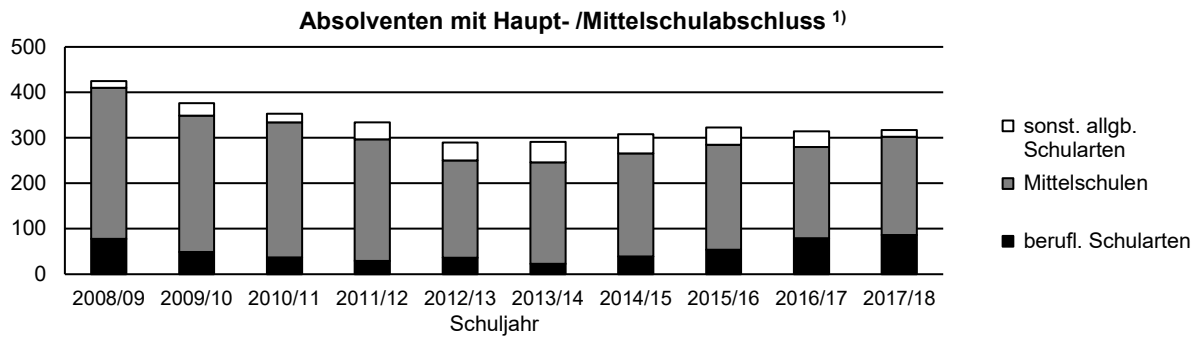
5) fachgebundene und allgemeine Hochschulreife

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, B I/II 1 j

CSCB_FJ04



6.1.7.3 Abbildung: Absolventen aus allgemein bildenden und beruflichen Schulen nach dem Schulabschluss

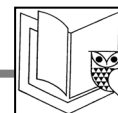


1) einschließlich qualifizierendem Haupt-/ Mittelschulabschluss

2) allgemein und fachgebunden

3) erhöhte Abgängerzahlen aus dem Doppeljahrgang des acht- und neunjährigen Gymnasiums im Schuljahr 2010/11

Quelle: Datenbank GENESIS des Bayerischen Landesamts für Statistik



6.1.8 Volkshochschule

Jahr	Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an	
			Kursen	Einzelveranstaltungen
	1	2	3	4
1985a a)	303	202	4 760	914
1985b b)	339	212	5 714	1 081
1990a a)	409	251	6 199	1 434
1990b b)	458	248	6 957	1 375
1995a a)	477	252	6 868	2 563
1995b b)	534	270	7 407	2 749
1996a a)	542	276	7 335	2 242
1996b b)	579	284	7 980	3 939
1997a a)	538	292	7 266	2 392
1997b b)	594	323	7 713	1 638
1998a a)	573	317	7 535	1 199
1998b b)	624	328	8 163	2 521
1999a a)	653	324	8 417	3 427
1999b b)	788	299	8 817	1 641
2000a a)	768	280	9 219	863
2000b b)	773	280	9 315	2 360
2001a a)	759	279	8 358	3 139
2001b b)	763	274	8 107	1 792
2002a a)	745	282	7 735	3 348
2002b b)	642	314	7 401	2 016
2003a a)	658	327	7 429	3 406
2003b b)	696	354	7 746	2 842
2004a a)	635	330	6 686	3 931
2004b b)	628	326	7 172	434
2005a a)	219	150	2 048	3 203
2005b b)	514	286	6 579	1 419
2006a a)	533	294	6 369	188
2006b b)	520	291	6 157	873
2007 1)	1 131	273	15 119	5 160
2008	1 126	277	16 046	5 194
2009	1 245	270	17 396	6 906
2010	1 174	272	16 207	5 806
2011	1 427	303	16 257	3 157
2012	1 454	300	16 059	4 588
2013	1 512	290	15 876	4 897
2014	1 263	292	16 264	4 509
2015	1 295	358	16 969	1 512
2016	1 391	308	18 906	2 015
2017	1 431	374	19 339	2 110
2018	1 413	356	18 780	2 317

a) Wintersemester
b) Sommersemester
1) ab 2007 Jahresstatistik

Quelle: Volkshochschule Fürth



6.2.1 Theater

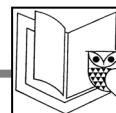
Jahr	Stadttheater Fürth ¹⁾			Kulturforum Fürth		
	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %
	1	2	3	4	5	6
1975	99	48 383	69,1	.	.	.
1976	114	58 948	73,1	.	.	.
1977	113	53 255	66,7	.	.	.
1978	128	55 856	61,7	.	.	.
1979	122	53 636	62,2	.	.	.
1980	118	54 571	65,4	.	.	.
1981	153	71 858	66,4	.	.	.
1982	146	69 936	67,8	.	.	.
1983	138	67 674	69,4	.	.	.
1984	136	65 717	68,3	.	.	.
1985	128	62 317	68,9	.	.	.
1986	136	67 282	70,0	.	.	.
1987	130	62 956	68,5	.	.	.
1988	152	75 623	66,4	.	.	.
1989	148	69 176	66,0	.	.	.
1990	141	63 208	63,2	.	.	.
1991	125	61 992	70,2	.	.	.
1992	142	79 224	78,6	.	.	.
1993	136	78 197	87,1	.	.	.
1994	151	87 349	87,4	.	.	.
1995	157	87 104	86,3	.	.	.
1996	168	86 058	84,0	.	.	.
1997	187	93 012	81,2	.	.	.
1998	200	99 583	82,9	.	.	.
1999	248	109 937	85,9	.	.	.
2000	233	109 471	84,8	.	.	.
2001 ²⁾	180	89 214	85,5	.	.	.
2002	187	93 859	87,5	.	.	.
2003	174	82 444	83,3	.	.	.
2004	194	94 390	82,3	82	8 629	53,5
2005	189	92 331	83,6	42	4 646	74,0
2006	202	91 493	80,2	72	7 193	72,9
2007	181	94 385	84,0	45	6 100	84,1
2008	183	91 764	87,2	56	5 897	76,9
2009	171	89 837	81,8	117	7 052	85,5
2010	146	78 143	84,7	58	5 971	79,3
2011	165	84 099	83,9	51	5 494	82,5
2012	172	88 377	79,5	51	7 056	79,6
2013	180	88 812	76,8	64	5 707	78,7
2014	208	89 002	78,2	46	3 908	68,9
2015	204	83 222	78,2	70	5 413	74,6
2016	197	80 184	75,5	56	5 091	81,3
2017	222	80 441	71,1	40	3 877	85,6
2018	189	86 704	77,9	55	4 376	65,1

1) ab 2014 einschl. Vorstellungen an anderen Spielstätten (Klassenzimmerstücke, Nachtschwärmer, Spielstätte City Center u.ä.)

2) von Juni bis September geschlossen

Quelle: Stadttheater Fürth

KTH_FJ01



6.2.2 Stadthalle Fürth mit Kulturforum

Jahr	Veranstaltungen der Stadthalle insgesamt		davon				Veranstaltungen des Kulturforums insgesamt ¹⁾		davon			
			Konzerte und Musik- darbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen				Kultur- veranstaltungen		Tagungen und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010	-	-	-	-	-	-
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393	-	-	-	-	-	-
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309	-	-	-	-	-	-
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514	-	-	-	-	-	-
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650	-	-	-	-	-	-
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251	-	-	-	-	-	-
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045	-	-	-	-	-	-
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765	-	-	-	-	-	-
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727	-	-	-	-	-	-
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242	-	-	-	-	-	-
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333	-	-	-	-	-	-
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982	-	-	-	-	-	-
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395	-	-	-	-	-	-
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330	-	-	-	-	-	-
1996	329	173 409	119	89 925	210	83 484	-	-	-	-	-	-
1997	301	161 537	129	73 336	172	88 201	-	-	-	-	-	-
1998	320	173 760	145	81 856	175	91 904	-	-	-	-	-	-
1999	306	183 746	138	90 323	168	93 423	-	-	-	-	-	-
2000	319	172 558	132	86 850	187	85 708	-	-	-	-	-	-
2001	289	170 310	132	93 924	157	76 386	-	-	-	-	-	-
2002	291	151 369	155	92 282	136	59 087	-	-	-	-	-	-
2003	250	166 944	118	89 232	132	77 712	-	-	-	-	-	-
2004	259	139 313	124	73 942	135	65 371	152	17 850	95	16 300	57	1 550
2005	267	121 189	135	78 941	132	42 248	193	14 800	123	10 800	70	4 000
2006	263	131 117	95	74 448	168	56 669	148	12 312	84	7 812	64	4 500
2007	264	136 358	107	76 622	157	59 736	169	16 889	89	10 689	80	6 200
2008	272	144 860	112	84 208	160	60 652	177	16 002	97	11 472	80	4 530
2009	270	138 308	96	79 116	174	59 192	159	14 348	99	9 868	60	4 480
2010	240	151 622	87	82 075	153	69 547	170	15 961	99	10 621	71	5 340
2011	305	169 255	125	94 518	180	74 737	180	15 586	105	9 928	75	5 658
2012	285	172 931	107	69 328	178	103 603	156	16 324	85	10 117	71	6 207
2013	261	174 424	108	93 460	153	80 964	183	22 017	103	10 908	80	11 109
2014	265	169 767	120	94 822	145	74 945	171	24 096	110	15 348	61	8 748
2015	262	163 735	107	85 140	155	78 595	148	27 618	106	23 439	42	4 179
2016	275	150 009	112	75 711	163	74 298	173	19 540	117	14 367	56	5 173
2017	290	162 462	131	99 005	159	63 457	174	25 592	113	19 140	61	6 452
2018	295	181 045	132	96 420	163	84 625	167	20 524	142	16 667	25	3 857

1) Zahlen ohne Theater Fürth und Kino

Quelle: Stadthalle Fürth

KSH_FJ01



6.2.3 Museen und Kunstgalerie

	Besucher insgesamt	Stadtmuseum	Ludwig Erhard Zentrum	Rundfunk- museum	Jüdisches Museum Franken	Kunst- galerie
	1	2	3	4	5	6
1984	3 369	1 394	-	-	-	-
1985	3 276	2 170	-	-	-	-
1986	5 429	2 480	-	-	-	-
1987	6 380	2 978	-	-	-	-
1988	3 533	1 845	-	-	-	-
1989	4 875	2 142	-	-	-	-
1990	4 582	2 253	-	-	-	-
1991	3 724	1 710	-	-	-	-
1992	3 695	1 689	-	-	-	-
1993	4 145	1 916	-	757 ¹⁾	-	-
1994	9 257	1 789	-	4 630	-	-
1995	11 097	1 608	-	6 927	-	-
1996	11 055	1 834	-	6 170	-	-
1997	8 741	1 775	-	4 275	-	-
1998	13 309	2 314	-	9 017	-	-
1999	23 850	1 563	-	8 071	11 947 ²⁾	-
2000	28 068	1 685	-	8 658	15 395	-
2001	22 445	1 172	-	4 423 ³⁾	14 438	-
2002	23 978	1 256	-	6 359	14 036	1 127 ⁴⁾
2003	27 412	2 240	-	9 783	10 432	4 167
2004	33 487	1 586	-	12 469	12 930	5 974
2005	33 041	1 387	-	12 922	11 028	7 704
2006	31 239	1 273	-	13 836	9 435	6 695
2007	42 120	6 231 ⁵⁾	-	15 613	11 145	8 991
2008	35 794	-	-	17 977	9 162	7 551
2009	33 897	-	-	17 702	10 146	6 049
2010	37 201	5 468 ⁶⁾	-	17 391	8 316	6 026
2011	39 734	5 552	-	18 609	8 385	7 188
2012	43 510	8 209	-	19 117	9 505	6 679
2013	37 228	6 243	-	16 151	9 201	5 633
2014	37 291	8 274	-	11 573	9 868	7 576
2015	29 605	5 039	-	9 660	8 754	6 152
2016	28 930	4 634	-	10 862	7 001	6 433
2017	28 451	5 612	-	10 882	6 877	5 080
2018	58 262	8 195	23 000 ⁷⁾	11 144	10 788 ⁸⁾	5 135

1) im November eröffnet

2) im Juli eröffnet

3) von April - August geschlossen

4) im September eröffnet

5) von Februar - Juli geöffnet

6) im März wiedereröffnet

7) im Juli eröffnet

8) im Mai Eröffnung des Erweiterungsbaus

Quelle: Museen und Kultureinrichtungen im Fürther Stadtgebiet

KSW_FJ01



6.2.4 Volksbücherei

Jahr	Entleihungen insgesamt	davon						
		Bücher	Zeit- schriften	Tonträger (MC +CD)	audio- visuelle Träger (Video + DVD)	Spiele	CD-Rom	virtuelle Ausleihen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	377 641	375 402	-	2 239	-	-	-	-
1981	390 593	383 549	-	7 044	-	-	-	-
1982	400 091	391 882	-	8 209	-	-	-	-
1983	412 558	404 061	-	8 497	-	-	-	-
1984	429 035	420 966	-	8 069	-	-	-	-
1985	442 343	434 101	-	8 242	-	-	-	-
1986	466 268	458 162	-	8 106	-	-	-	-
1987	473 693	464 859	-	8 834	-	-	-	-
1988	451 870	439 785	-	12 085	-	-	-	-
1989	459 991	444 084	-	15 907	-	-	-	-
1990	483 029	462 599	-	20 430	-	-	-	-
1991	454 901	433 743	-	20 575	-	583	-	-
1992	307 190	285 051	-	21 014	-	1 125	-	-
1993	306 629	282 393	-	22 807	-	1 429	-	-
1994	292 485	267 703	-	22 916	-	1 866	-	-
1995	278 088	252 461	-	23 625	-	2 002	-	-
1996	304 323	276 179	-	25 621	-	2 523	-	-
1997	376 095	331 669	-	36 203	4 205	2 216	1 802	-
1998	427 420	373 896	-	36 999	9 806	1 772	4 947	-
1999	427 211	365 132	-	38 667	14 646	1 750	7 016	-
2000	417 617	352 724	-	41 923	13 463	1 849	7 658	-
2001	394 183	323 899	-	44 488	14 776	1 990	9 030	-
2002	402 025	332 892	-	42 494	15 569	1 591	9 479	-
2003	433 904	328 378	24 359	52 313	16 621	2 015	10 218	-
2004	496 374	373 020	29 199	63 425	18 253	2 082	10 395	-
2005	521 338	391 492	29 876	71 480	18 202	2 015	8 273	-
2006	517 835	391 176	28 778	72 340	16 680	1 927	6 934	-
2007	528 333	400 188	28 640	73 821	17 180	1 961	6 543	-
2008	559 442	423 150	29 817	81 861	17 080	2 017	5 517	-
2009	547 967	414 838	28 591	81 874	16 049	2 121	4 494	-
2010	540 610	408 786	25 300	83 419	16 563	2 307	4 235	-
2011	535 700	404 867	25 048	83 889	16 883	2 218	2 795	-
2012	539 855	407 441	25 035	86 312	16 915	2 293	1 859	-
2013	540 696	394 704	24 597	84 297	15 581	2 660	1 466	17 391
2014	538 278	386 467	24 014	82 930	15 196	2 646	342	26 683
2015	541 157	382 908	23 606	84 315	14 474	3 207	26	32 621
2016	573 568	401 031	23 419	93 161	14 134	3 207	42	38 574
2017	596 347	410 016	24 132	95 654	14 376	3 605	60	48 504
2018	612 852	418 114	24 508	97 906	10 732	3 550	38	58 004

Quelle: Volksbücherei Fürth

KBA_FJ01

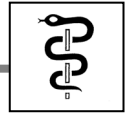


6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

Jahr	Lesesaal- benutzer	im Lesesaal vor- gelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522
1996	2 708	5 509	3 449	1 179	1 577
1997	2 954	5 735	3 410	1 024	1 789
1998	2 419	5 014	2 874	913	1 862
1999	2 367	4 606	2 855	679	1 787
2000	.	.	.	.	.
2001	2 014	3 887	2 442	599	2 173
2002	1 851	3 447	2 301	727	2 134
2003	1 966	3 616	2 436	432	2 167
2004	1 912	3 453	2 133	303	2 023
2005	1 953	3 435	2 269	216	1 996
2006	1 900	3 648	1 959	138	1 964
2007	1 417	4 368	-	51	2 134
2008	1 279	2 304	648	91	2 023
2009	758	1 497	98	104	1 958
2010	857	1 092	172	33	1 657
2011	566	1 512	262	30	1 723
2012	654	1 656	140	48	1 958
2013	667	2 234	106	80	2 155
2014	668	1 807	66	77	2 173
2015	726	1 919	66	40	2 087
2016	757	1 727	48	85	1 867
2017	776	1 848	38	63	2 249
2018	844	3 234	56	51	2 492

Quelle: Stadt Fürth, Stadtarchiv und Stadtbibliothek

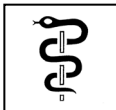
KAR_FJ01



Gesundheitswesen

7

Inhalt			Seite
Tabelle	7.1	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung	7.2	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2018	98
Tabelle	7.3	Klinikum	99
Tabelle	7.4	Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle	7.5	Turn-, Sport- und Spielanlagen	101



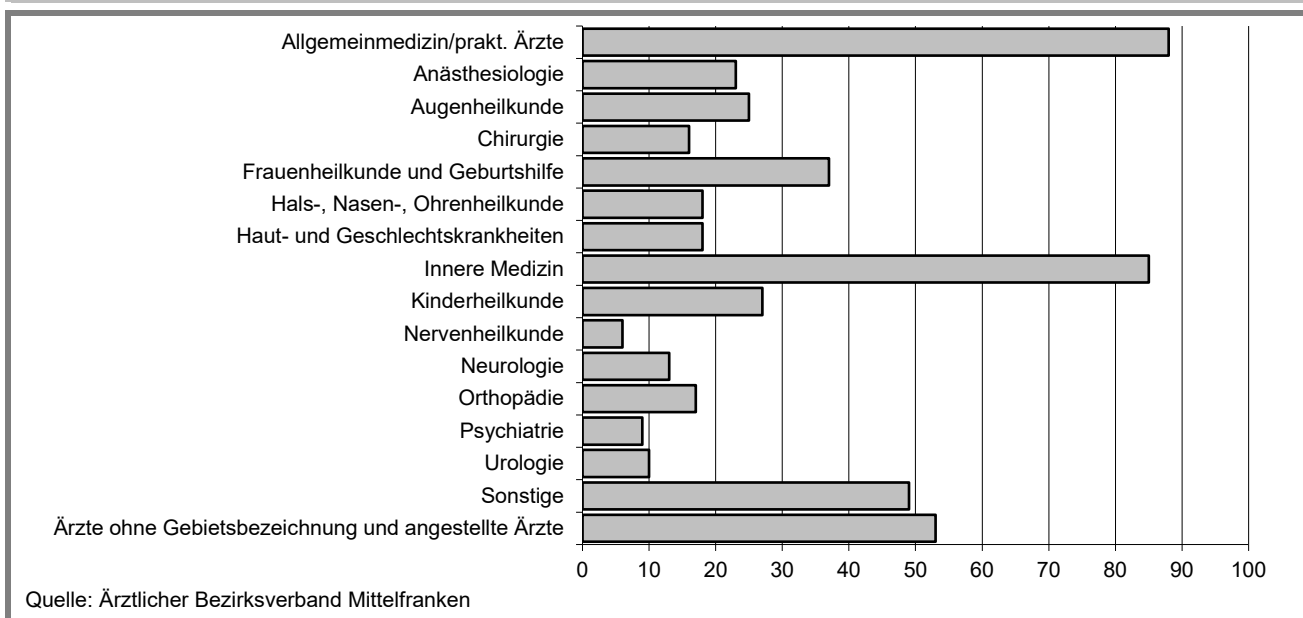
7.1 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis

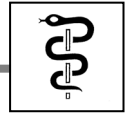
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ärzte insgesamt	433	444	448	455	471	481	492	494
davon								
Ärzte für								
Allgemeinmedizin und praktische Ärzte	111	110	104	99	65	62	88	88
Anästhesiologie	14	14	11	11	10	9	22	23
Arbeitsmedizin	3	4	4	4	4	4	4	3
Augenheilkunde	12	12	12	11	12	12	24	25
Chirurgie	10	11	11	11	11	11	14	16
Diagnostische Radiologie	8	8	7	7	7	7	9	8
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	30	30	30	31	30	31	37	37
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	15	15	16	16	15	16	19	18
Haut- und Geschlechtskrankheiten	12	13	13	13	15	15	16	18
Innere Medizin	57	59	58	59	61	60	81	85
Jugendpsychiatrie	1	1	2	3	3	3	3	3
Kinderheilkunde	19	19	18	18	18	18	29	27
Laboratoriumsmedizin	1	1	1	1	1	-	-	-
Mikrobiologie	2	2	2	3	3	2	-	1
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	2	3	2	2	2	2	3	2
Nervenheilkunde	7	7	7	7	7	7	7	6
Neurologie	11	11	11	11	11	12	13	13
Nuklearmedizin	1	1	1	1	2	2	5	5
Orthopädie	18	16	18	18	20	21	23	17
Orthopädie und Unfallchirurgie	6	6	7	7	9	10	12	13
Pathologie	2	2	2	2	2	1	1	1
Psychiatrie	15	15	15	15	15	15	15	9
Psychotherapie u. -analyse	4	6	6	6	5	6	7	7
Physikalische und Rehabilitative Medizin	3	3	3	3	3	3	5	6
Urologie	8	8	8	9	9	9	10	10
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung und angestellte Ärzte	61	67	79	87	131	143	45	53
Zahnärzte	89	93	95	93	92	86	89	88
darunter								
Fachzahnärzte für								
Kieferorthopädie	4	4	4	4	4	4	5	4
Oralchirurgie	3	3	3	3	3	3	3	3
Apotheken	31	27	31	31	28	30	31	30

Quelle: Ärztlicher Bezirksverband Mittelfranken; bis 2015: Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken, ab 2016: Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayern; Bayerische Landesapothekerkammer

HAE_FJ01

7.2 Abbildung: Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2018





7.3 Klinikum

	Krankenbetten und Belegung									
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Planbetten	746	746	746	706	706	706	742	771	771	771
davon										
Klinikum	626	626	636	598	598	598	634	663	663	663
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	80	80	70	68	68	68	68	68	68	68
Patienten insgesamt	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760	39 426	38 703	41 726	41 866	42 179
Pflegetage (Mitternachtsstand)	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739	206 892	208 274	225 275	224 633	225 482
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	6,10	5,81	5,58	5,40	5,40	5,30	5,48	5,53	5,49	5,38
Durchschnittlich belegte Betten	561,30	541,21	541,76	537,10	544,49	574,70	585,04	630,12	654,74	653,45
Durchschnittlich belegte Betten in %	75,24	72,55	72,62	76,30	77,12	80,29	80,48	82,96	79,82	80,12
Beschäftigte Ärzte	201	212	217	223	246	253	266	283	296	310
Krankenpflegepersonal insgesamt	444	465	463	459	478	533	599	645	683	678

	Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet									
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Stadt Fürth										
Patienten	15 929	16 435	17 397	17 450	17 869	18 832	19 441	18 828	19 117	18 807
Berechnungstage	103 995	100 003	107 714	103 219	98 111	106 457	110 250	105 383	106 072	104 840
Landkreis Fürth										
Patienten	10 936	11 132	12 099	12 737	12 641	13 631	13 673	13 550	13 192	13 204
Berechnungstage	68 109	67 935	73 917	75 788	70 043	80 718	77 659	77 263	75 205	74 772
Ausland										
Patienten	50	49	44	61	63	65	96	97	94	147
Berechnungstage	441	177	144	193	237	231	375	377	249	549
sonstige										
Patienten	6 475	6 372	5 875	6 434	7 187	6 898	5 493	9 251	9 463	10 021
Berechnungstage	32 324	29 425	15 969	17 374	30 348	19 486	19 990	42 252	43 107	45 321
insgesamt										
Patienten	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760	39 426	38 703	41 726	41 866	42 179
Berechnungstage	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739	206 892	208 274	225 275	224 633	225 482

Quelle: Klinikum Fürth

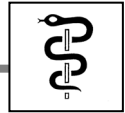


7.4 Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)

		2014	2015	2016	2017
		1	2	3	4
Gestorbene insgesamt		1 185	1 235	1 258	1 360
darunter als Todesursachen					
A00-B99	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	15	33	15	33
C00-C97	Bösartige Neubildungen	293	308	271	317
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	434	466	496	520
I20-I25, I30-I52	darunter Herzkrankheiten	260	288	299	328
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	95	107	90	105
J09-J18	darunter Grippe und Pneumonie	28	29	25	29
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	69	68	69	70
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	23	31	28	30
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	46	38	61	49
V01-V99	Transportmittelunfälle	3	2	2	4
X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	11	12	11	15

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

HTO_FJ01



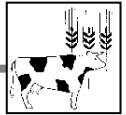
7.5 Turn-, Sport- und Spielanlagen

Art	Anlagen insgesamt			davon					
				Kommunale Anlagen			Vereinsanlagen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sporthallen	31	33	33	25	27	27	6	6	6
davon Einfachhallen	17	19	19	13	15	15	4	4	4
Zweifachhallen	8	8	8	7	7	7	1	1	1
Dreifachhallen	6	6	6	5	5	5	1	1	1
Freisportanlagen	98	96	96	42	40	40	56	56	56
davon Rasenfelder groß	37	36	36	14	13	13	23	23	23
Rasenfelder klein	22	22	22	5	5	5	17	17	17
Hartplätze	9	9	9	2	2	2	7	7	7
Kunstrasenfelder	5	5	5	-	-	-	5	5	5
Bolzplätze u. sonstige Spielfelder	15	14	14	13	12	12	2	2	2
Allwetterplätze	10	10	10	8	8	8	2	2	2
Beachvolleyball-Felder	17	17	17	7	7	7	10	10	10
Golfplätze	2	2	2	-	-	-	2	2	2
Eisbahnen / Eisstockbahnen	4	4	4	3	3	3	1	1	1
Kegelanlagen	6	6	6	-	-	-	6	6	6
Kegelbahnen	16	16	16	-	-	-	16	16	16
Leichtathletikanlagen	5	5	5	2	2	2	3	3	3
Laufbahnen									
bis 100 m	33	33	33	18	18	18	15	15	15
unter 400 m	4	4	4	4	4	4	-	-	-
400 m	14	14	14	6	6	6	8	8	8
Rodelbahnen	3	3	3	3	3	3	-	-	-
Schießanlagen	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Schwimmbäder									
Hallenbäder	2	2	2	2	2	2	-	-	-
Freibäder	1	1	1	1	1	1	-	-	-
sonstige Bäder	1	1	1	1	1	1	-	-	-
Skateboardanlagen	5	5	5	5	5	5	-	-	-
Streetballanlagen	8	8	8	8	8	8	-	-	-
Tennisfelder	41	41	41	-	-	-	41	41	41
Tennishallen	2	2	2	-	-	-	2	2	2
Tischtennishallen	4	4	4	-	-	-	4	4	4
sonstige Sportanlagen									
Billiardsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bogenhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bootshäuser	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Gymnastikräume	3	3	3	2	2	2	1	1	1
Krafträume	6	6	6	2	3	3	4	3	3
Leichtathletikhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Mehrzweckhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Tanzsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Wachstationen	1	1	1	-	-	-	1	1	1

Quelle: Stadt Fürth, Sportservice

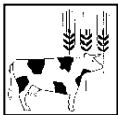
KSS_FJ02





Landwirtschaft 8

Inhalt			Seite
Text	8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle	8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle	8.2	Bodennutzung	105
Tabelle	8.3	Viehhalter und Viehbestand	106



8. Erläuterungen zur Landwirtschaft

Rechtsgrundlage der Agrarstrukturerhebung (bis einschl. 1997: Agrarberichterstattung) ist das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Ziel dieses Gesetzes ist es, aktuelle und umfassende Ergebnisse für den Bereich Landwirtschaft bereitzustellen und gleichzeitig den Aufwand der Erhebungsstellen und Auskunftspflichtigen gering zu halten.

Etwa alle zehn Jahre wird eine Landwirtschaftszählung (LZ) durchgeführt, zuletzt fand diese im Jahr 2010 statt. Die in die LZ integrierte Agrarstrukturerhebung erfolgte bis einschließlich 2007 zweijährlich. Im Jahr 2009 wurde diese durch eine Feststellung der Grundgesamtheit (FdG) zur Aktualisierung des Berichtskreises für die LZ 2010 ersetzt. Ab 2010 wird die Periodizität der Agrarstrukturerhebung verlängert und nur noch alle 3 Jahre durchgeführt. Die letzten Daten stammen aus der Agrarstrukturerhebung 2016.

Die in die Agrarstrukturerhebung integrierte Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände liefern Angaben über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe. Beide Erhebungsteile bilden gleichzeitig das Grundprogramm der Agrarstrukturerhebung.

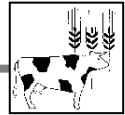
Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird allgemein alle zwei Jahre (ab 2007 alle vier Jahre) im Zeitraum von Januar bis Mai durchgeführt. Hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (z.B. der Betriebssitz) und über die Nutzung der Gesamtflächen (z.B. Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) erhoben. Allerdings werden seit 1999 umfassende Ergebnisse nur für landwirtschaftliche Betriebe ausgewiesen. Ergebnisse für forstwirtschaftliche Betriebe werden nicht mehr veröffentlicht.

Die **Erhebung über die Viehbestände** wird seit 1999 jeweils zum Stichtag 3. Mai durchgeführt. Dabei werden allerdings nur alle zwei Jahre und seit 2003 alle vier Jahre umfassende Bestände bei allen Betrieben ermittelt. Nicht mehr in die Erhebung einbezogen werden Viehbestände außerhalb von landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Viehbestände auf Schlachthöfen und bei Viehhändlern).

Ab 1999 wurden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha sowie Betriebe mit den im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesttierbeständen (z.B. 8 Rinder) oder Mindestanbauflächen (z.B. 30 Ar Rebfläche) in die Erhebungen miteinbezogen. Dabei sollten Betriebe mit mindestens zehnmal so viel Waldfläche wie landwirtschaftlich genutzter Fläche als forstwirtschaftliche Betriebe gelten. Diese Einstufung wird seit 2003 nicht mehr vorgenommen. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 1999 mit denen vorangegangener Erhebungen ist aus fachlichen und methodischen Gründen (neuer Erfassungsbereich, andere Zähltermine für die einzelnen Tierarten, neues Stichprobenkonzept, Datenübernahme von der Landwirtschaftsverwaltung) ebenfalls nur eingeschränkt gegeben.

Zur Landwirtschaftszählung 2010 wurden umfangreiche Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen, zahlreiche Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen, sowie die Erfassungsgrenzen für die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten deutlich angehoben. Zu der Grundgesamtheit der Bodennutzungshaupterhebung gehören z.B. nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 5 Hektar oder mindestens jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen. Aus diesen Gründen ergibt sich für die Zeitreihenergebnisse im Jahr 2010 erneut ein Bruch.



8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ¹⁾					Betriebe insgesamt
	unter 5 ha	5 ha bis unter 10 ha	10 ha bis unter 20 ha	20 ha bis unter 50 ha	50 ha und mehr	
	1	2	3	4	5	
1999	37	19	29	25	11	121
2003	35	16	26	17	13	107
2005	28	15	23	14	16	96
2007	25	17	14	17	16	89
2010	22	12	16	15	15	80
2016	18	12	18	12	17	77

1) ab 2010 Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein (v. a. in der Größenklasse unter 5 ha)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung

WLF_FJ01

8.2 Bodennutzung

Nutzungsart	Fläche in ha ¹⁾			
	2003	2007	2010	2016
	1	2	3	4
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	2 393	2 301	2 106	2 138
darunter Dauergrünland	571	566	577	587
dar. Wiesen und Weiden ²⁾	.	.	.	425
Ackerland	1 817	1 734	1 522	1 528
dar. Getreide ³⁾	857	823	758	531
dar. Weizen und Spelz	258	284	295	257
Roggen	97	106	87	43
Wintergerste	269	234	217	133
Sommergerste	96	66	48	.
Hülsenfrüchte	17	.	.	.
Hackfrüchte	184	146	98	72
dar. Kartoffeln	150	113	70	45
Gartengewächse	207	.	219	262
Handelsgewächse	229	159	72	57
dar. Winterraps	146	138	63	19
Futterpflanzen	202	267	333	.
dar. Silomais einschl. Grünmais	186	228	277	482

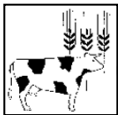
1) Änderung im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit ein

2) ohne ertragarmes Dauergrünland / Weiden ohne Hutung

3) ab 2010 auch Wintermenggetreide enthalten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung

WLF_FJ06



8 Landwirtschaft

8.3 Viehhalter und Viehbestand

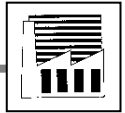
Jahr ¹⁾	Rinder- halter	Rinder		Schweine- halter	Schweine	Pferde- halter	Pferde ²⁾	Schaf- halter	Schafe	Hühner- halter	Hühner
		insge- samt	darunter Milch- kühe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1990	62	2 463	713	55	1 085	10	95	10	846	.	2 515
1992	51	2 129	652	48	1 083	11	102	9	841	.	2 257
1994	46	1 950	572	40	1 105	11	111	9	826	.	2 105
1996	39	1 705	562	36	1 230	16	123	9	854	.	1 707
1999	32	1 460	475	23	1 367	6	33	5	1 096	27	867
2001	29	1 501	434	18	1 517	6	22	6	1 214	.	636
2003	27	1 408	.	19	1 544	4	20	4	1 146	22	696
2007	25	1 264	399	12	1 478	6	56	5	.	17	562
2010	22	1 284	.	12	1 546	5	30	9	1 379	15	376
2016	17	1 216	13	6	1 522	5	70	6	.	13	397

1) ab 1999 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar (vgl. Erläuterungen zum Abschnitt)

2) ab 2010 alle Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere)

Quelle: Bayerische Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung

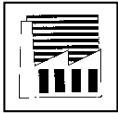
WLF_FJ03



Verarbeitendes Gewerbe

9

Inhalt			Seite
Text	9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle	9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle	9.2	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle	9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle	9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle	9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	113
Tabelle	9.6	Verarbeitendes Gewerbe 2018	114



9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe

Berichtskreis:

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie auf die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Die Zuordnung der Betriebe und fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt ab 2008 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)", - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse:

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die systematische Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen mehrfach geändert. Die letzte Änderung der Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen ergab sich durch die Einführung der WZ 2008 ab Januar 2008. Die WZ 2008 baut auf die WZ 2003 auf. Gegenüber der WZ 2003 wurden jedoch die Gliederungsebene der Unterabschnitte vollständig verworfen. Eine deutliche Erhöhung ergab sich bei der Anzahl der Abteilungen, Gruppen und Klassen. Dem gegenüber wurde die Anzahl der Unterklassen deutlich reduziert. Durch die Veränderung der Zuordnung der Wirtschaftsbereiche ist keine echte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren mehr gegeben.

Begriffserläuterungen:

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

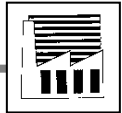
Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuss, Spesenersatz).

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsbeträge ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfasst werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
 2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).
- Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw..
- Einbezogen unter Nr. 2 sind insbesondere mit Leasing-Verträgen gemietete Produktionsmittel, die vom Vermieter (Leasing-Geber) aktiviert und vom Mieter (Leasing-Nehmer) genutzt werden.


9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) ^{1) 2)}

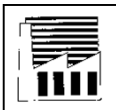
Stadt	Jahr	Betriebe ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Beschäftigte ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Umsatz (1000 EUR)	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2015	54	8,0	8 877	1,9	1 556 958	2,8
	2016	56	3,7	9 193	3,6	1 667 286	7,1
	2017	58	3,6	9 308	1,3	1 688 447	1,3
München	2015	214	1,4	95 866	1,9	31 720 022	12,2
	2016	220	2,8	96 135	0,3	29 601 444	-6,7
	2017	210	-4,5	97 824	1,8	29 189 907	-1,4
Nürnberg	2015	215	-2,3	42 875	-1,7	8 798 125	-2,7
	2016	219	1,9	43 070	0,5	8 745 512	-0,6
	2017	213	-2,7	43 142	0,2	9 288 004	6,2
Augsburg	2015	100	3,1	27 038	-0,2	8 688 647	7,4
	2016	100	0,0	26 708	-1,2	8 130 600	-6,4
	2017	98	-2,0	27 385	2,5	8 336 011	2,5
Regensburg	2015	66	0,0	30 505	3,1	13 022 867	6,1
	2016	68	3,0	31 327	2,7	14 483 667	11,2
	2017	68	0,0	32 262	3,0	14 463 957	-0,1
Ingolstadt	2015	46	2,2	48 258	7,9	.	.
	2016	44	-4,3	49 783	3,2	.	.
	2017	47	6,8	49 761	0,0	.	.
Würzburg	2015	46	12,2	6 841	-4,9	1 345 730	-10,7
	2016	45	-2,2	6 772	-1,0	1 451 828	7,9
	2017	41	-8,9	6 323	-6,6	1 615 207	11,3
Erlangen	2015	42	7,7	30 810	-1,3	8 707 527	5,8
	2016	43	2,4	30 963	0,5	9 084 299	4,3
	2017	43	0,0	30 268	-2,2	8 528 723	-6,1
Offenbach a. M.	2015	26	-10,3	5 161	-9,1	2 902 815	-2,8
	2016	25	-3,8	5 111	-1,0	3 091 500	6,5
	2017	26	4,0	5 166	1,1	2 339 621	-24,3
Ulm	2015	84	-2,3	17 119	-1,0	4 319 163	1,6
	2016	84	0,0	17 215	0,6	4 811 707	11,4
	2017	80	-4,8	16 894	-1,9	5 105 945	6,1
Heilbronn	2015	75	-1,3	11 354	5,1	2 980 111	6,5
	2016	76	1,3	11 808	4,0	3 103 631	4,1
	2017	77	1,3	11 890	0,7	3 221 556	3,8
Pforzheim	2015	108	-0,9	12 923	-4,2	3 846 699	3,4
	2016	108	0,0	12 571	-2,7	3 550 897	-7,7
	2017	110	1,9	12 856	2,3	3 430 030	-3,4
Wolfsburg	2015	23	0,0	.	.	.	.
	2016	25	8,7	.	.	.	.
	2017	25	0,0	.	.	.	.
Bottrop	2015	43	-4,4	7 036	-7,3	1 025 356	1,4
	2016	44	2,3	6 848	-2,7	1 122 370	9,5
	2017	47	6,8	6 516	-4,8	1 278 007	13,9
Koblenz	2015	42	0,0	6 934	7,5	2 051 523	6,8
	2016	42	0,0	7 262	4,7	2 132 229	3,9
	2017	42	0,0	7 320	0,8	2 069 025	-3,0
Bremerhaven	2015	54	-6,9	5 544	-7,2	1 566 646	17,1
	2016	52	-3,7	5 696	2,7	1 396 512	-10,9
	2017	59	13,5	5 918	3,9	1 375 862	-1,5
Jena	2015	76	1,3	8 272	-1,2	1 665 286	8,6
	2016	75	-1,3	7 985	-3,5	1 726 359	3,7
	2017	75	0,0	7 973	-0,2	1 886 441	9,3
Remscheid	2015	127	-3,1	13 913	-1,5	3 117 043	-3,2
	2016	123	-3,1	13 808	-0,8	2 893 146	-7,2
	2017	127	3,3	13 734	-0,5	3 329 182	15,1
Trier	2015	53	-8,6	6 220	-3,7	2 135 340	-13,2
	2016	53	0,0	6 177	-0,7	2 136 355	0,0
	2017	50	-5,7	6 272	1,5	2 123 556	-0,6
Salzgitter	2015	50	2,0	24 332	-1,8	8 429 666	-7,9
	2016	50	0,0	23 910	-1,7	7 703 270	-8,6
	2017	50	0,0	24 208	1,2	8 464 472	9,9

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

3) jeweils zum 30. September

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern ¹⁾

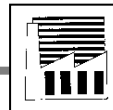
Gebiet und Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz				Investitionen			
	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	Auslands-umsatz in %	je Beschäftigten in EUR	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	je Beschäftigten in EUR	je Einwohner in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Fürth												
2015	54	8,0	8 877	1,9	1 556 958	2,8	47,0	175 392	53 257	12,3	6 000	429
2016	56	3,7	9 193	3,6	1 667 286	7,1	44,9	181 365	50 136	-5,9	5 454	401
2017	58	3,6	9 308	1,3	1 688 447	1,3	45,5	181 397	53 605	6,9	5 783	424
2018	55	-5,2	9 320	0,1	1 739 060	3,0	46,9	186 594	.	.	.	.
Nürnberg												
2015	215	-2,3	42 875	-1,7	8 798 125	-2,7	47,7	205 204	309 939	2,0	7 337	612
2016	219	1,9	43 070	0,5	8 745 512	-0,6	49,6	203 053	339 578	9,6	7 899	664
2017	213	-2,7	43 142	0,2	9 288 004	6,2	50,7	215 289	352 422	3,8	8 184	684
2018	215	0,9	43 661	1,2	9 604 055	3,4	50,5	219 969	.	.	.	.
München												
2015	214	1,4	95 866	1,9	31 720 022	12,2	66,6	330 879	1 909 404	26,1	20 006	1 324
2016	220	2,8	96 135	0,3	29 601 444	-6,7	63,0	307 915	1 962 016	2,8	20 430	1 346
2017	210	-4,5	97 824	1,8	29 189 907	-1,4	62,4	298 392	2 137 603	8,9	21 866	1 468
2018	213	1,4	100 404	2,6	30 329 451	3,9	61,3	302 074	.	.	.	.
Augsburg												
2015	100	3,1	27 038	-0,2	8 688 647	7,4	42,0	321 349	162 532	-7,7	6 294	571
2016	100	0,0	26 708	-1,2	8 130 600	-6,4	39,2	304 426	235 206	44,7	8 774	816
2017	98	-2,0	27 385	2,5	8 336 011	2,5	40,8	304 401	173 140	-26,4	6 338	591
2018	98	0,0	28 117	2,7	8 269 321	-0,8	40,4	294 104	.	.	.	.
Würzburg												
2015	46	12,2	6 841	-4,9	1 345 730	-10,7	33,0	196 715	58 722	2,1	8 585	474
2016	45	-2,2	6 772	-1,0	1 451 828	7,9	42,0	214 387	55 019	-6,3	8 558	439
2017	41	-8,9	6 323	-6,6	1 615 207	11,3	47,4	255 449	65 179	18,5	10 457	515
2018	42	2,4	6 693	5,9	1 449 412	-10,3	41,3	216 556	.	.	.	.
Regensburg												
2015	66	0,0	30 505	3,1	13 022 867	6,1	70,6	426 909	221 104	-34,8	7 253	1 535
2016	68	3,0	31 327	2,7	14 483 667	11,2	71,1	462 338	565 695	155,9	18 060	3 824
2017	68	0,0	32 262	3,0	14 463 957	-0,1	73,1	448 328	658 101	16,3	20 399	4 361
2018	66	-2,9	33 100	2,6	14 104 167	-2,5	74,5	426 108	.	.	.	.
Ingolstadt												
2015	46	2,2	48 258	7,9	.	.	.	.	.	.	.	.
2016	44	-4,3	49 783	3,2	.	.	.	.	.	.	.	.
2017	47	6,8	49 761	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
2018	45	-4,3	49 840	0,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Erlangen												
2015	42	7,7	30 810	1,3	8 707 527	5,8	70,0	282 620	72 180	-20,1	2 344	672
2016	43	2,4	30 963	0,5	9 084 299	4,3	73,0	293 392	88 436	22,5	2 856	804
2017	43	0,0	30 268	-2,2	8 528 723	-6,1	75,2	281 774	87 438	-1,1	2 889	788
2018	43	0,0	30 568	1,0	8 195 098	-3,9	82,0	268 094	.	.	.	.
Bayern												
2015	7 205	3,0	1 247 337	2,1	342 795 996	4,3	52,3	274 822	12 426 666	2,6	10 015	971
2016	7 497	4,1	1 273 621	2,1	349 822 205	2,0	52,3	274 667	13 920 924	12,0	10 961	1 078
2017	7 408	-1,2	1 294 760	1,7	369 882 516	5,7	53,2	285 677	14 086 716	1,2	10 922	1 084
2018	7 581	2,3	1 336 763	3,2	376 053 985	1,7	53,0	281 317	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Betriebe, Beschäftigte: Stand 30.09.

Umsatz, Investitionen: bereinigte Jahressummenwerte

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 - j und E I 6 - j



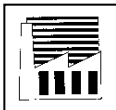
9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) nach Beschäftigtengrößenklassen 1)

Jahr ²⁾ (30.09.)	insgesamt		davon nach Beschäftigtengrößenklassen											
			unter 50 Beschäftigte		50 – 99 Beschäftigte		100 – 249 Beschäftigte		250 – 499 Beschäftigte		500 – 999 Beschäftigte		1000 u. mehr Beschäftigte	
	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte	Betrie- be	Be- schäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2006	60	8 472	24	659	18	1 212	11	1 622	4	1 290	.	.	.	.
2007	60	8 777	25	747	16	1 096	11	1 475	5	1 559	.	.	.	.
2008	58	8 968	25	744	13	919	12	1 645	5	1 618	.	.	.	.
2009	51	8 022	21	558	17	1 212	5	746	5	1 587	.	.	.	.
2010	47	7 979	22	669	12	857	6	951	4	1 380	.	.	.	.
2011	47	8 332	22	627	12	850	6	873	4	1 430	.	.	.	.
2012	51	8 852	25	741	13	930	6	928	3	1 015	.	.	.	.
2013	52	8 546	28	795	13	906	.	.	3	1 067	.	.	.	.
2014	50	8 712	25	746	13	916	.	.	.	.	.	.	.	.
2015	54	8 877	27	784	16	1 140	5	651	3	1 271	.	.	3	5 031
2016	56	9 193	28	845	17	1 196	5	652	3	1 358	.	.	3	5 142
2017	58	9 308	30	835	17	1 204	5	654	2	.	1	.	3	5 204
2018	55	9 320	27	759	19	1 394	3	454	2	.	1	.	3	5 147

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen¹⁾

Jahr	ins- ge- samt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall- erzeugung und -bearbei- tung	Herstellung von Metaller- zeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschi- nenbau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Betriebe^{2) 3)}								
2012	51	6	2	4	14	4	3	9
2013	52	6	2	4	14	4	3	10
2014	50	6	2	4	13	3	3	9
2015	54	6	2	4	15	2	3	9
2016	56	6	2	4	14	2	2	10
2017	58	6	2	4	16	2	2	10
2018	55	5	2	3	16	2	2	10
Beschäftigte²⁾								
2012	8 852	1 199	.	212	1 506	356	165	1 091
2013	8 546	1 058	.	208	1 512	144	169	1 153
2014	8 712	726	.	209	1 528	132	219	1 181
2015	8 877	720	.	203	1 587	.	214	1 186
2016	9 193	725	.	196	1 644	.	.	1 306
2017	9 308	738	.	184	1 718	.	.	1 307
2018	9 320	793	.	.	1 745	.	.	1 362
Beschäftigte je Betrieb								
2012	174	200	.	53	108	89	55	121
2013	164	176	.	52	108	36	56	115
2014	174	121	.	52	118	44	73	131
2015	164	120	.	51	106	.	71	132
2016	164	121	.	49	117	.	.	131
2017	160	123	.	46	107	.	.	131
2018	169	159	.	.	109	.	.	136

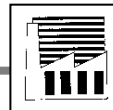
1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe, Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1 - j

WPGV_FJ01



9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 1) 3)

Jahr	ins-gesamt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall-erzeugung und -bearbeitung	Herstellung von Metall-erzeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinen-bau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Entgelte (1 000 EUR)								
2014	414 681	21 229	.	7 470	67 499	5 623	7 955	49 138
2015	436 415	21 241	.	7 734	72 745	.	8 779	51 784
2016	461 847	22 815	.	7 697	75 757	.	.	55 277
2017	479 927	24 502	.	6 940	80 635	.	.	566 529
2018	485 098	25 554	.	.	84 120	.	.	59 264
Entgelte je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2014	47 599	29 241	.	35 742	44 175	42 598	36 324	41 607
2015	49 162	29 501	.	38 099	45 838	.	41 023	43 663
2016	50 239	31 469	.	39 270	46 081	.	.	42 325
2017	51 561	33 201	.	37 717	46 935	.	.	433 458
2018	52 049	32 224	.	.	48 206	.	.	43 512
Gesamtumsatz (1 000 EUR)								
2014	1 514 419	280 076	.	.	229 374	.	40 593	299 115
2015	1 556 958	178 042	.	.	251 018	.	.	296 200
2016	1 667 286	183 670	.	.	276 045	.	.	312 200
2017	1 688 447	188 232	.	.	287 040	.	.	331 807
2018	1 739 060	197 213	.	.	291 606	.	.	348 508
Umsatz je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2014	173 831	385 780	.	.	150 114	.	185 356	253 273
2015	175 392	247 281	.	.	158 171	.	.	249 747
2016	181 365	253 338	.	.	167 911	.	.	239 051
2017	181 397	255 057	.	.	167 078	.	.	253 869
2018	186 594	248 692	.	.	167 109	.	.	255 880
Auslandsumsatz (1 000 EUR)								
2014	710 879	.	.	.	.	.	.	143 668
2015	731 559	.	.	.	.	.	.	121 481
2016	748 893	49 678	.	.	.	.	.	129 302
2017	767 689	.	.	.	111 270	.	.	152 634
2018	815 163	.	.	.	111 955	.	.	157 092
Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)								
2014	46,9	.	.	.	.	.	.	48,0
2015	47,0	.	.	.	.	.	.	41,0
2016	44,9	27,0	.	.	.	.	.	41,4
2017	45,5	.	.	.	38,8	.	.	46,0
2018	46,9	.	.	.	38,4	.	.	45,1

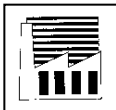
1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1 - j

WPGV_FJ01



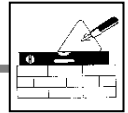
9 Verarbeitendes Gewerbe

9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2018 ¹⁾

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betriebe	Beschäftigte am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz			
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		je Beschäftigten
					absolut	in % vom Gesamtumsatz	
					1 000 EUR		EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	55	9 320	485 098	1 739 060	815 163	46,9	186 594
darunter							
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5	793	25 554	197 213	.	.	248 692
Getränkeherstellung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Bekleidung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild-, Datenträgern	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	169	7 140	30 354	12 342	40,7	179 609
Herstellung von Glas-,waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.	.	.
Metallerzeugung und -bearbeitung	3	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	16	1 745	84 120	291 606	111 955	38,4	167 109
Herstellung von DV-Geräten, elektron. und opt. Erzeugnissen	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von elektrischer Ausrüstung	3	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	10	1 362	59 264	348 508	157 092	45,1	255 880
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3	.	.	.	.	.	.

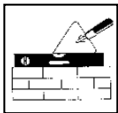
1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1- j



Baugewerbe 10

Inhalt			Seite
Text	10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	116
Tabelle	10.1	Bauhauptgewerbe	117
Tabelle	10.2	Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	118
Tabelle	10.3	Ausbaugewerbe	119
Tabelle	10.4	Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	119



10. Erläuterungen zum Baugewerbe

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.1996 die für die Baugewerbestatistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" aufgehoben. Anfang 2003 wurde diese durch die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)" ersetzt und im Jahr 2008 auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" umgestellt. Es wird hierzu auf die Erläuterungen zu den Kapiteln 4 und 9 verwiesen.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen innerhalb der Systematik können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe

Zum Bauhauptgewerbe gehören nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" sowie 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten".

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Unternehmen beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, ferner Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden als Beschäftigte erfasst, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge), der Vergütungen für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Gesamtumsatz: Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe

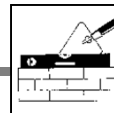
Zum Ausbaugewerbe werden nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 43.2 "Bauinstallation", 43.3 "Sonstiger Ausbau" und 41.1 "Erschließung von Grundstücken; Bauträger" gezählt.

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie Arbeitsgemeinschaften (Argen); außerdem Einbetriebsunternehmen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die in baugewerblichen Betriebsteilen tätigen Personen, tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Als Arbeiter werden alle der Arbeiterrentenversicherung unterliegenden Beschäftigten, die gewerblich Auszubildenden sowie die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere und Meister erfasst.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge), der Vergütungen für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie der Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Umsatz (ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Ausbauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstigen Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing u. ä.).



10.1 Bauhauptgewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe ²⁾	Tätige Personen ²⁾				Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)			
		insgesamt	davon		darunter ausländische Arbeitnehmer	insgesamt	davon		
			Arbeiter	Angestellte			Wohnungs- bau	Gewerbl.u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2001	6	287	230	57	54	350	155	120	75
2002	7	299	234	65	45	344	142	98	104
2003	6	295	226	69	45	369	127	145	97
2004	6	261	195	66	44	323	144	115	64
2005	3	201	147	54	32	267	137	65	65
2006	4	248	191	57	23	273	101	108	64
2007	3	233				282	126	95	61
2008	3	237				284	54	186	44
2009	3	249				281	72	141	68
2010	3								
2011	2								
2012	2								
2013	3	251	.	.	.	292	116	118	58
2014	4	267	.	.	.	308	155	92	61
2015	3	267	.	.	.	292	131	85	76
2016	5	310	.	.	.	364	159	120	84
2017	6	348	.	.	.	382	.	169	.
2018	4	.	.	.	.	167	.	.	.

Jahr ³⁾	Entgelte (in 1 000 EUR)	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)				Auftrags- einkänge insgesamt in 1 000 EUR	Auftrags- bestände am Jahres- ende in 1 000 EUR
		(in 1 000 EUR)					
		insgesamt	davon				
			Wohnungs- bau	Gewerbl. u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾		
	10	11	12	13	14	15	16
2001	8 385	36 512	18 303	13 932	4 278	34 670	35 069
2002	8 719	42 332	18 443	11 234	12 655	36 278	24 906
2003	9 049	46 452	17 945	17 065	11 442	26 385	12 211
2004	8 550	34 299	16 272	11 226	6 801	29 097	13 568
2005	7 256	29 980	17 940	6 788	5 252	27 316	16 196
2006	7 134	33 606	13 871	13 396	6 339	28 490	18 473
2007	7 957	34 528	17 098	14 032	3 398	64 255	53 165
2008	8 123	62 380	7 126	51 715	3 539	32 962	22 951
2009	8 477	39 752	7 155	25 289	7 308	21 104	14 528
2010							
2011							
2012							
2013	9 283	46 326	17 142	21 081	8 103	44 931	20 763
2014	10 157	53 085	25 509	20 864	6 713	40 827	13 344
2015	10 672	41 590	17 645	12 448	11 498	53 398	35 226
2016	12 269	67 736	34 051	21 811	11 873	30 108	30 812
2017	14 371	85 302		28 234		70 709	23 451
2018	5 535	27 472				26 808	8 034

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) im Jahresdurchschnitt

3) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

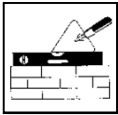
4) Gewerblicher und industrieller Bau

5) Öffentlicher und Verkehrsbau

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 1/E III 1 m

WPGB_FJ03



10 Baugewerbe

10.2 Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

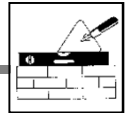
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	insgesamt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Gesamt- umsatz
Anzahl			in 1 000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1996	7	5	259	18 334	126	126	488	0,7
1997	4	3	140	9 574	34	34	245	0,4
1998	4	2	123	10 727	70	70	565	0,7
1999	6	3	279	31 814	487	486	1 746	1,5
2000	5	4	283	42 130	3 692	438	13 046	8,8
2001	6	4	294	33 633	476	347	1 617	1,4
2002	7	4	316	39 780	713	713	2 256	1,8
2003	6	4	298	69 398	776	776	2 604	1,1
2004	6	5	282	27 635	353	353	1 252	1,3
2005	3	2						
2006	3	2	226	44 604				
2007	3	2	230	20 192				
2008	3	2	241	41 930	802	802	3 328	1,9
2009	3	1	236	71 110	498	498	2 110	0,7
2010	2	1						
2011	2	1	.	.	.	.	.	.
2012	2	1	.	.	.	.	.	.
2013	3	2	270	43 698	886	876	3 281	2,0
2014	2	1	.	.	.	.	.	.
2015	4	2	294	53 867	.	.	.	.
2016	4	3	308	.	1 164	1 164	3 779	.
2017	4	3	147	.	667	667	4537	.
2018	4	2	283	.	.	.	.	.

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ02



10.3 Ausbaugewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000	in 1 000 EUR		
	1	2		4	5	6
2002	13	509	643	12 199	41 540	42 121
2003	12	475	533	10 875	33 585	33 482
2004	12	406	493	9 768	38 022	38 199
2005	13	389	477	9 144	38 521	39 159
2006	10	332	383	8 138	28 357	28 493
2007	10	347	402	8 104	28 193	28 302
2008	11	348	377	8 596	31 585	31 699
2009	11	367	415	8 821	31 108	31 235
2010	11	345	411	8 370	31 686	31 804
2011	10	335	380	8 349	29 337	29 440
2012	11	329	358	8 740	32 175	32 287
2013	13	392	471	11 514	35 514	35 719
2014	12	360	428	11 375	32 720	32 835
2015	13	372	469	11 877	33 608	35 218
2016	12	356	424	10 958	37 433	40 080
2017	15	441	529	13 445	41 207	.
2018	14	439	518	13 591	44 268	.

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

3) ab 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 1 / E III 1 m

WPGB_FJ04

10.4 Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

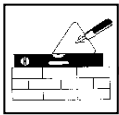
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen			
	insge- samt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebs- ausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Umsatz insgesamt
Anzahl			in 1 000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	
2003	12	10	466	33 863	264	261	566	0,8
2004	13	8	473	35 639	155	145	328	0,4
2005	10	8	373	30 629	331	299	887	1,1
2006	10	6	356	32 328	315	261	885	1,0
2007	11	7	384	29 829	359	331	935	1,2
2008	11	6	373	35 558	238	236	638	0,7
2009	10	8	357	28 127	724	724	2 028	2,6
2010	10	6	345	30 829	272	272	788	0,9
2011	11	8	354	30 281	249	249	703	0,8
2012	11	9	355	33 525	368	368	1 037	1,1
2013	11	8	381	34 608	469	469	1 231	1,4
2014	11	8	372	31 338	411	411	1 105	1,3
2015	11	9	356	34 336	672	672	1 888	2,0
2016	14	11	432	45 788	1 651	1 651	3 822	3,6
2017	14	10	476	45 634	438	389	920	1,0
2018	13	11	449	45 092	640	640	1 425	1,4

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ05



10 Baugewerbe



Bauen und Wohnen 11

Inhalt	Seite
Text 11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen 122
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen 123
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt 124
Abbildung 11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern 124
Tabelle 11.4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 125
Tabelle 11.5	Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende 125
Tabelle 11.6	Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende 125
Tabelle 11.7	Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 126
Tabelle 11.8	Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 126
Tabelle 11.9	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen 127
Abbildung 11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2018 nach Anzahl der Wohnräume 127
Tabelle 11.11	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten 128



11. Erläuterungen zu Bauen und Wohnen

Bautätigkeitsstatistik:

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfasst, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 m³ umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als 18 000 EUR reine Baukosten verursachen. Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfasst:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist. Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dient.

Als **ganze** Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Wohneinheiten sind als nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte und in der Regel zusammenhängende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. **Wohnungen** sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als **ein** Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte "Loftwohnungen") aus nur **einem** Raum.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.

Wohnungsstruktur und -versorgung:

Die Daten der **Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ)** im Rahmen des Zensus 2011 stellen erstmals seit 1987 wieder aktuelle Informationen zur Wohnungs- und Gebäudestruktur dar. Die zum Stichtag 9. Mai 2011 als Vollerhebung durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung liefert Informationen zu Gebäuden mit Wohnraum. Zu rein gewerblich genutzten Objekten werden keine Informationen angeboten. Ab dem Jahr 2011 handelt es sich um fortgeschriebene Daten aus dem Zensus 2011. Die Daten bis 2010 beziehen sich noch auf die alte Fortschreibung.



11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen

Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohngebäude	Wohnungen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2015	214	759	83	425	18 919	62 613
	2016	135	956	150	602	19 060	63 198
	2017	172	838	219	877	19 284	64 086
München	2015	1 313	8 445	1 081	6 403	139 523	777 704
	2016	1 351	9 660	1 139	7 381	140 409	784 422
	2017	1 529	13 479	1 604	8 340	141 727	791 905
Nürnberg	2015	450	2 447	428	1 906	70 678	272 600
	2016	431	2 565	320	1 843	70 949	274 283
	2017	313	2 554	438	2 719	71 365	276 791
Augsburg	2015	196	1 303	188	1 302	37 727	149 821
	2016	181	1 393	180	1 375	37 908	151 178
	2017	256	1 491	187	1 171	38 150	152 232
Regensburg	2015	362	1 320	226	1 469	21 412	88 350
	2016	286	1 724	242	1 273	21 653	89 607
	2017	156	893	328	1 194	21 983	90 790
Ingolstadt	2015	313	988	297	1 208	26 580	65 553
	2016	406	2 059	358	1 477	26 940	67 030
	2017	389	1 329	271	1 050	27 204	68 003
Würzburg	2015	68	362	68	349	19 761	75 967
	2016	104	1 346	74	856	19 835	76 813
	2017	64	331	80	837	19 917	77 645
Erlangen	2015	82	692	162	462	18 819	62 142
	2016	147	1 330	154	533	18 979	62 683
	2017	68	353	157	993	19 136	63 679
Offenbach a. M.	2015	73	598	72	427	13 547	59 609
	2016	115	1 184	102	631	13 648	60 229
	2017	77	1 512	62	925	13 706	61 122
Ulm	2015	169	877	162	669	20 471	61 334
	2016	118	802	141	608	20 600	61 875
	2017	147	551	113	319	20 702	62 160
Heilbronn	2015	83	455	96	725	21 328	59 029
	2016	97	810	80	682	21 397	59 655
	2017	101	1 031	60	323	21 434	59 772
Pforzheim	2015	126	411	139	259	18 104	60 635
	2016	161	637	88	297	18 195	60 929
	2017	102	391	72	276	18 275	61 173
Wolfsburg	2015	169	302	107	219	26 505	64 691
	2016	288	801	247	651	26 754	65 346
	2017	125	703	163	447	26 923	65 795
Bottrop	2015	83	308	58	156	23 552	59 122
	2016	110	276	52	142	23 596	59 255
	2017	112	252	76	300	23 656	59 500
Koblenz	2015	71	370	58	194	20 640	60 779
	2016	86	367	72	186	20 711	60 964
	2017	59	220	74	274	20 787	61 228
Bremerhaven	2015	110	251	63	228	21 073	63 199
	2016	114	442	94	222	21 166	63 414
	2017	86	460	91	217	21 256	63 625
Jena	2015	129	492	133	515	14 911	61 351
	2016	149	1 057	129	830	15 043	62 151
	2017	72	256	87	457	15 137	62 601
Remscheid	2015	52	336	28	65	20 220	58 887
	2016	57	222	65	201	20 290	59 072
	2017	115	229	58	159	20 343	59 197
Trier	2015	85	906	56	364	20 072	61 319
	2016	74	632	77	551	20 160	61 868
	2017	114	801	69	758	20 237	62 629
Salzgitter	2015	56	139	40	58	23 082	55 249
	2016	85	127	58	80	23 143	55 328
	2017	45	115	76	120	23 219	55 435

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



11 Bauen und Wohnen

11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ^{1) 2)}			genehmigte Wohnungen insgesamt ¹⁾	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen ³⁾			
		Fürth	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			Kreisfreie Städte	Kreisfreie Städte und Landkreise			Fürth	Bayern	
								darunter Mittelfranken	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2006	445	39	66	46	543	11	2	4	5
2007	310	27	32	35	174	44	25	4	7
2008	274	24	31	29	347	57	16	8	8
2009	336	29	26	25	488	25	5	7	8
2010	407	36	28	26	683	40	6	5	7
2011	338	29	40	34	621	31	5	3	4
2012	150	13	38	33	546	31	6	3	4
2013	732	61	44	37	847	21	3	2	4
2014	795	64	50	41	639	28	4	2	4
2015	425	34	46	42	759	18	2	2	3
2016	602	48	50	42	956	18	2	4	5
2017	877	70	56	47	838	54	6	3	5
2018	391	31	54	47	409	65	16	6	6

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden bis 2010 ohne Wohnheime, ab 2011 einschl. Wohnheime

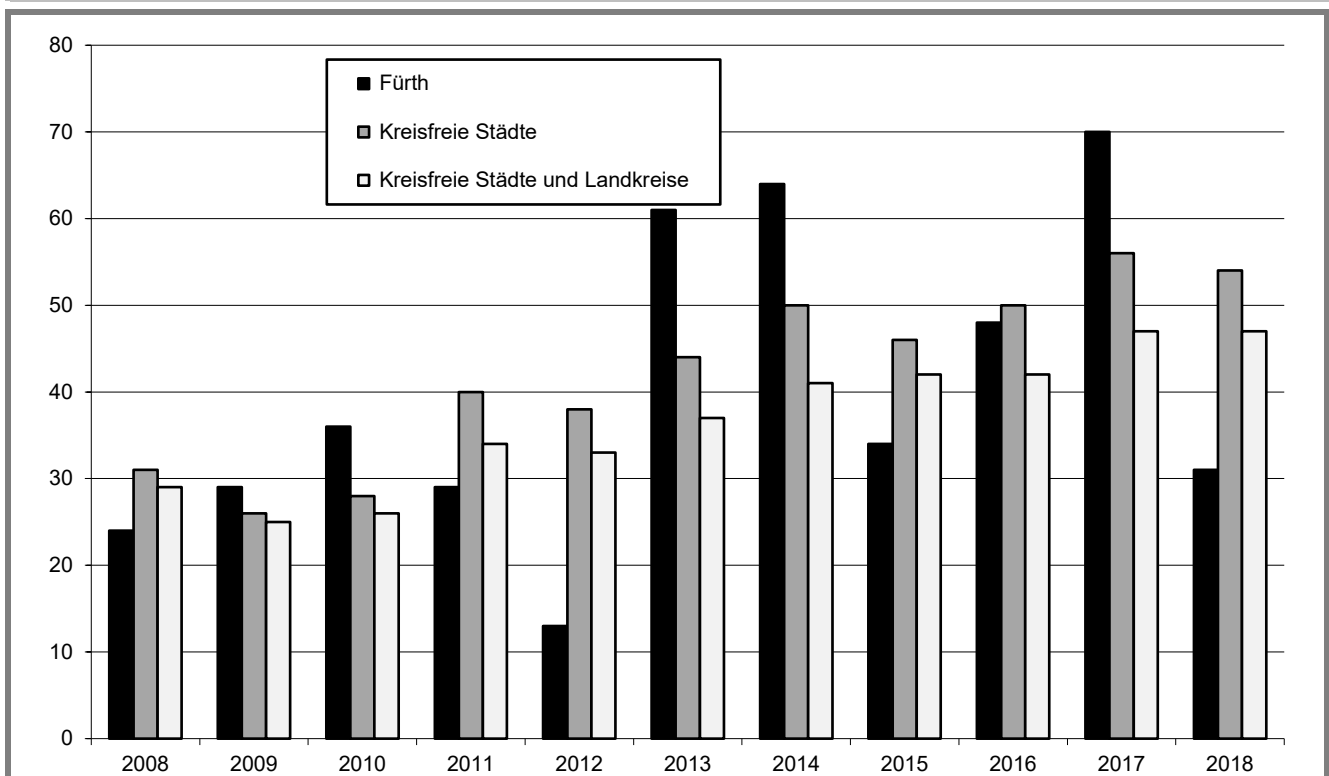
2) Bevölkerung am Jahresende bis 2010: Fortschr. VZ 1987, ab 2011 Zensus 2011; 2016 Basis Einwohnerbestand 2015

3) in voll- und teilgeforderten Baumaßnahmen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

GBS_FJ06

11.3 Abbildung: Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



11.4 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt
	Gebäude		Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	
	insge- samt	darunter Ein- und Zwei- familienhäuser							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1990	277	234	766	68 689	36	188	22	25 170	843
2000	138	119	279	33 748	32	216	2	26 093	325
2010	190	156	647	65 046	20	314	0	28 815	683
2015	214	175	580	89 236	29	313	3	59 835	759
2016	135	84	840	87 104	35	355	17	59 190	956
2017	172	117	707	99 073	28	341	4	58 932	838
2018	105	78	364	59 221	21	105	13	24 036	409

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten. Ab 2012 werden die sonst. Wohneinheiten als Wohnungen erfasst.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 1 j

GBS_FJ13

11.5 Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1990	156	367	96	275	72	249
2000	84	123	12	52	58	383
2010	66	221	19	147	94	326
2015	62	345	64	259	218	814
2016	71	309	38	184	201	1 139
2017	61	317	80	226	106	921
2018	97	509	34	349	111	415

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 3 j

11.6 Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende ¹⁾

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	21	176	41	11	44	6	22	100	4
2000	10	167	0	5	21	0	18	254	1
2010	11	244	4	4	42	0	18	560	2
2015	11	80	6	12	121	1	48	345	2
2016	19	79	8	8	51	0	46	456	22
2017	15	260	2	12	82	0	29	135	5
2018	17	189	0	15	76	10	19	79	7

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 m³ umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als 18 000 EUR veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 3 j



11.7 Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohn- räume insgesamt 1)
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang (Baufertigstellungen durch Neu- und Umbau)								
2015	88	701	332	121	108	126	14	1 977
dar. Neubau	83	264	80	73	36	70	5	894
2016	152	994	366	205	241	162	20	3 105
dar. Neubau	150	503	75	137	151	128	12	1 940
2017	226	1 186	274	347	315	225	25	4 146
dar. Neubau	219	720	145	211	187	166	11	2 603
2018	99	668	154	206	184	110	14	2 320
dar. Neubau	98	383	81	145	85	64	8	1 333
Abgang (durch Abbruch, Umbau und Nutzungsänderung)								
2015	2	228	78	43	52	49	6	731
2016	11	409	215	63	81	42	8	1 120
2017	2	298	41	93	110	45	9	1 088
2018	9	286	81	62	92	48	5	979
Reinzugang								
2015	86	473	254	78	56	77	8	1 246
2016	141	585	151	142	160	120	12	1 985
2017	224	888	233	254	205	180	16	3 058
2018	90	382	73	144	92	62	9	1 341

1) Mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen.

Aufgrund einer Umstellung in der Datenbasis sind vergleichbare Zahlen erst ab 2015 verfügbar.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und eigene Berechnungen

11.8 Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohngebäude ¹⁾		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾							Wohn- räume insgesamt ²⁾
	mit	ohne	mit	ohne	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
	Wohnheime		Wohnheime		1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Bestand am Jahresende									
2000	.	16 407	.	55 867	4 696	14 320	20 436	13 625	2 790	225 997
2010	.	17 772	.	59 194	4 968	14 882	21 204	14 987	3 153	241 438
2011	18 348	18 326	60 537	60 137	9 060	16 332	18 277	12 829	4 039	238 439
2012	18 411	18 389	60 662	60 262	9 073	16 369	18 299	12 869	4 052	238 984
2013	18 612	18 589	61 330	60 915	9 288	16 483	18 406	13 095	4 058	241 303
2014	18 833	18 806	62 140	61 679	9 509	16 682	18 583	13 273	4 093	244 210
2015	18 919	18 890	62 613	62 052	9 763	16 760	18 639	13 350	4 101	245 456
2016	19 060	19 030	63 198	62 583	9 914	16 902	18 799	13 470	4 113	247 441
2017	19 284	19 254	64 086	63 448	10 147	17 156	19 004	13 650	4 129	250 499
2018	19 374	19 344	64 468	63 830	10 220	17 300	19 098	13 712	4 138	251 848

1) bis 2010: Fortschreibung auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung von 1987

ab 2011: Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011
in den Spalten 5 - 10 einschließlich Angaben zu Wohnheimen

2) mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik F I 1 j und eigene Berechnungen

GBS_J10



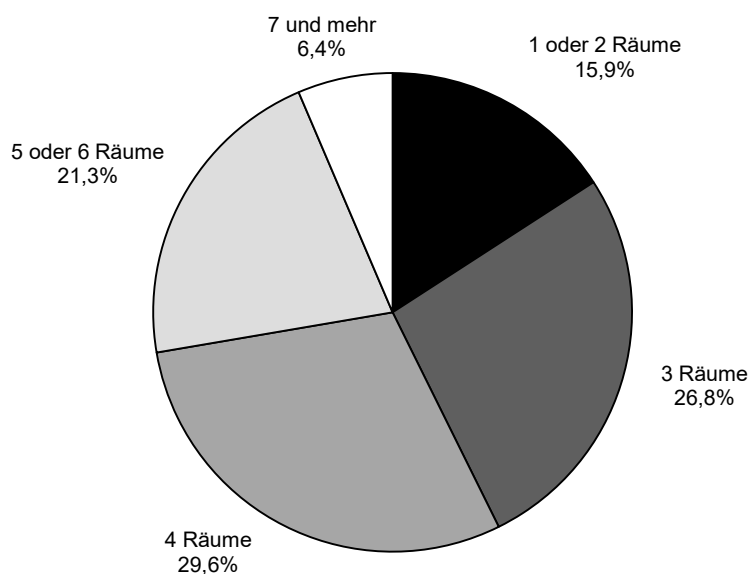
11.9 Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen

Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt 1)		darunter					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631
2001	16 560	55 566	9 143	9 143	2 386	4 772	5 031	41 651
2000	16 407	55 279	9 014	9 014	2 381	4 762	5 012	41 503
2005	17 177	57 005	9 639	9 639	2 414	4 828	5 124	42 538
2006	17 310	57 435	9 717	9 717	2 421	4 842	5 172	42 876
2007	17 404	57 740	9 781	9 781	2 427	4 854	5 196	43 105
2008	17 488	57 932	9 842	9 842	2 435	4 870	5 211	43 220
2009	17 586	58 205	9 912	9 912	2 443	4 886	5 231	43 407
2010	17 772	58 555	10 060	10 060	2 454	4 908	5 258	43 587
2011	18 348	59 004	10 705	10 705	2 066	4 132	5 555	43 767
2012	18 411	59 140	10 756	10 756	2 069	4 138	5 564	43 846
2013	18 612	59 853	10 916	10 916	2 069	4 138	5 604	44 384
2014	18 833	60 670	11 065	11 065	2 076	4 152	5 665	44 992
2015	18 919	61 141	11 122	11 122	2 077	4 154	5 691	45 304
2016	19 060	61 700	11 225	11 225	2 077	4 154	5 728	45 706
2017	19 284	62 529	11 381	11 381	2 083	4 166	5 790	46 344
2018	19 374	62 909	11 436	11 436	2 088	4 176	5 820	46 659

1) bis 2010 ohne Wohnheime; ab 2011 einschl. mit Wohnheimen, Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F I 1 j

11.10 Abbildung: Wohnungsbestand zum 31.12.2018 nach Anzahl der Wohnräume



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F I 1 j



11 Bauen und Wohnen

11.11 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau								Nichtwohnbau	
	Gebäude insge- samt ¹⁾	Einfamilienhäuser		Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser		darin Wohnfläche (100 m ²) ¹⁾	Gebäude insgesamt	darin Nutzfläche (100 m ²)
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1990	219	174	79	13	6	32	15	404	36	1 013
1995	140	88	63	12	9	40	29	884	25	180
2000	180	145	81	19	11	16	9	385	30	407
2005	102	91	89	6	6	5	5	165	14	139
2006	100	74	74	5	5	21	21	261	14	155
2007	89	69	78	6	7	14	16	237	18	385
2008	77	59	77	7	9	11	14	183	21	325
2009	98	75	77	8	8	15	15	249	13	190
2010	195	161	83	9	5	25	13	413	18	279
2011	145	110	76	12	8	23	16	370	14	206
2012 *)	67	55	82	3	5	9	13	132	10	70
2013	210	157	75	22	12	31	15	488	18	321
2014	222	135	61	29	13	58	26	696	30	289
2015	83	56	68	6	7	21	25	229	11	310
2016	150	105	71	8	5	37	24	500	25	352
2017	219	155	71	13	6	51	23	687	40	690
2018	98	59	60	9	9	30	31	377	23	553

*) ab 2012 gelten die "sonst. Wohneinheiten" als Wohnungen

1) ab 2005 einschl. Wohnheime

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 2 j

GBS_FJ15



Fremdenverkehr 12

Inhalt			Seite
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse	131
Abbildung	12.3	Ankünfte und Übernachtungen	132
Abbildung	12.4	Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2018	132
Tabelle	12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	133



12 Fremdenverkehr

12.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr

Stadt	Jahr	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen		
			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste
		1	2	3	4	5	6	7
Fürth	2015	1 526	136 188	-9,5	37 689	236 983	-4,2	64 058
	2016	1 605	126 352	-7,2	37 454	258 986	9,3	75 178
	2017	1 553	120 444	-4,7	31 629	239 459	-7,5	64 973
München	2015	64 567	6 957 469	5,5	3 210 015	14 066 212	4,6	6 980 503
	2016	67 578	7 042 487	1,2	3 133 555	14 041 090	-0,2	6 716 583
	2017	70 561	7 763 333	10,2	3 539 084	15 663 728	11,6	7 701 812
Nürnberg	2015	17 636	1 686 026	8,0	520 528	3 013 201	6,7	980 161
	2016	18 221	1 761 298	4,5	543 935	3 218 835	6,8	1 044 373
	2017	18 387	1 863 181	5,8	604 778	3 326 525	3,3	1 132 393
Augsburg	2015	4 293	440 602	1,0	102 498	764 375	2,5	190 541
	2016	4 350	429 615	-2,5	99 160	759 478	-0,6	182 728
	2017	4 394	451 247	5,0	107 893	798 819	5,2	198 138
Regensburg	2015	5 921	554 328	4,6	122 003	976 295	3,8	224 132
	2016	6 066	590 306	6,5	125 181	1 064 094	9,0	228 375
	2017	6 224	613 991	4,0	133 887	1 085 524	2,0	242 477
Ingolstadt	2015	3 152	283 706	3,6	78 120	507 870	2,1	154 137
	2016	3 366	295 396	4,1	87 071	513 444	1,1	157 453
	2017	3 388	308 658	4,5	89 486	513 741	0,1	150 412
Würzburg	2015	4 464	568 692	5,3	119 177	891 801	4,0	178 942
	2016	4 443	584 798	2,8	115 649	915 898	2,7	174 241
	2017	4 537	597 636	2,2	112 989	929 709	1,5	170 520
Erlangen	2015	3 261	252 275	-2,8	74 388	517 888	-0,4	183 314
	2016	3 103	265 260	5,1	74 472	526 482	1,7	182 013
	2017	3 127	257 229	-3,0	73 205	509 261	-3,3	178 423
Offenbach a. M.	2015	2 471	195 977	1,7	59 488	384 035	-7,8	126 195
	2016	3 026	220 383	12,5	66 538	421 441	9,7	132 711
	2017	3 426	248 684	12,8	72 528	507 151	20,3	179 425
Ulm	2015	3 494	371 545	7,0	98 662	605 297	6,4	170 168
	2016	3 429	379 715	2,2	96 257	611 466	1,0	168 864
	2017	3 550	405 096	6,7	105 144	640 067	4,7	174 319
Heilbronn	2015	1 836	169 738	9,8	25 860	331 716	11,1	70 590
	2016	1 928	173 702	2,3	26 234	346 311	4,4	69 294
	2017	1 929	174 456	0,4	29 460	341 102	-1,5	72 299
Pforzheim	2015	1 679	110 996	0,0	22 127	239 758	1,3	50 210
	2016	1 709	110 697	-0,3	21 693	247 784	3,3	51 487
	2017	1 660	114 202	3,2	21 423	246 140	-0,7	47 843
Wolfsburg	2015	4 368	326 707	16,1	62 720	556 074	12,7	112 324
	2016	4 361	323 876	-0,9	68 935	543 474	-2,3	117 437
	2017	4 381	323 476	-0,1	69 989	528 951	-2,7	115 195
Bottrop	2015	619	47 918	12,0	10 230	88 856	0,1	17 723
	2016	619	41 352	-13,7	8 244	82 959	-6,6	16 020
	2017	619	40 192	-2,8	8 003	82 225	-0,9	15 642
Koblenz	2015	.	350 762	4,4	69 127	661 761	3,8	121 288
	2016	3 859	352 117	0,4	64 833	672 924	1,7	114 526
	2017	3 943	355 615	1,0	62 744	686 898	2,1	111 791
Bremerhaven	2015	2 539	195 364	3,5	20 425	381 065	1,6	50 263
	2016	2 751	208 010	6,5	22 523	398 611	4,6	53 988
	2017	2 767	217 385	4,5	22 877	408 518	2,5	55 276
Jena	2015	1 921	189 309	12,3	26 778	322 463	3,0	51 895
	2016	1 900	190 930	0,9	27 383	316 492	-1,9	53 932
	2017	2 024	196 236	2,8	30 798	337 004	6,5	60 784
Remscheid	2015	887	58 646	-2,9	13 368	107 013	-2,6	22 952
	2016	900	60 945	3,9	12 452	108 936	1,8	22 885
	2017	906	69 346	13,8	16 700	118 588	8,9	27 687
Trier	2015	.	424 530	7,3	110 904	770 503	5,4	197 376
	2016	4 843	427 613	0,7	104 219	788 651	2,4	187 610
	2017	4 905	428 627	0,2	111 926	791 350	0,3	196 389
Salzgitter	2015	1 254	50 214	8,9	5 764	153 601	13,0	26 122
	2016	1 187	53 272	6,1	6 210	148 709	-3,2	17 912
	2017	1 212	56 534	6,1	7 145	155 793	4,8	22 673

1) Stand jeweils Ende Juli

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



12.2 Fremdenverkehrsergebnisse

Jahr	Beher- bergungs- betriebe 1) 2)	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnut- zung in %	durch- schnittliche Verweil- dauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
			insgesamt							
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9
2000	21	1 703	112 594	22 618	20,1	224 775	49 560	22,0	36,1	2,0
2001	21	1 708	108 188	20 078	18,6	220 523	40 199	18,2	35,6	2,0
2002	21	1 720	111 724	24 056	21,5	210 909	43 214	20,5	33,9	1,9
2003	21	1 721	121 846	31 673	26,0	206 964	53 806	26,0	33,8	1,7
2004	23	1 751	131 810	36 093	27,4	226 513	66 579	29,4	35,9	1,7
2005	24	1 758	144 698	37 927	26,2	244 688	65 734	26,9	38,2	1,7
2006	25	1 807	138 534	36 059	26,0	231 765	63 928	27,6	35,6	1,7
2007	25	1 882	147 761	33 358	22,6	243 472	58 364	24,0	36,8	1,6
2008	25	1 803	138 424	36 552	26,4	228 825	61 175	26,7	34,9	1,7
2009	26	1 820	128 049	31 390	24,5	213 238	53 432	25,1	32,9	1,7
2010	24	1 738	149 025	38 252	25,7	238 502	62 657	26,3	37,9	1,6
2011	23	1 655	147 519	38 364	26,0	239 300	61 958	25,9	39,7	1,6
2012	23	1 590	145 136	37 744	26,0	238 400	64 880	27,2	41,0	1,6
2013	24	1 648	147 235	36 262	24,6	244 805	62 913	25,7	41,0	1,7
2014	22	1 626	150 563	40 507	26,9	247 422	66 724	27,0	41,9	1,6
2015	21	1 526	136 188	37 689	27,7	236 983	64 058	27,0	42,2	1,7
2016	20	1 605	126 352	37 454	29,6	258 986	75 178	29,0	45,9	2,0
2017	21	1 553	120 444	31 629	26,3	239 459	64 973	27,1	43,9	2,0
2018	23	1 989	151 887	37 697	24,8	322 318	95 693	29,7	47,1	2,1

1) Stand bis 2010 jeweils 1. April; ab 2011: jeweils 31. Juli

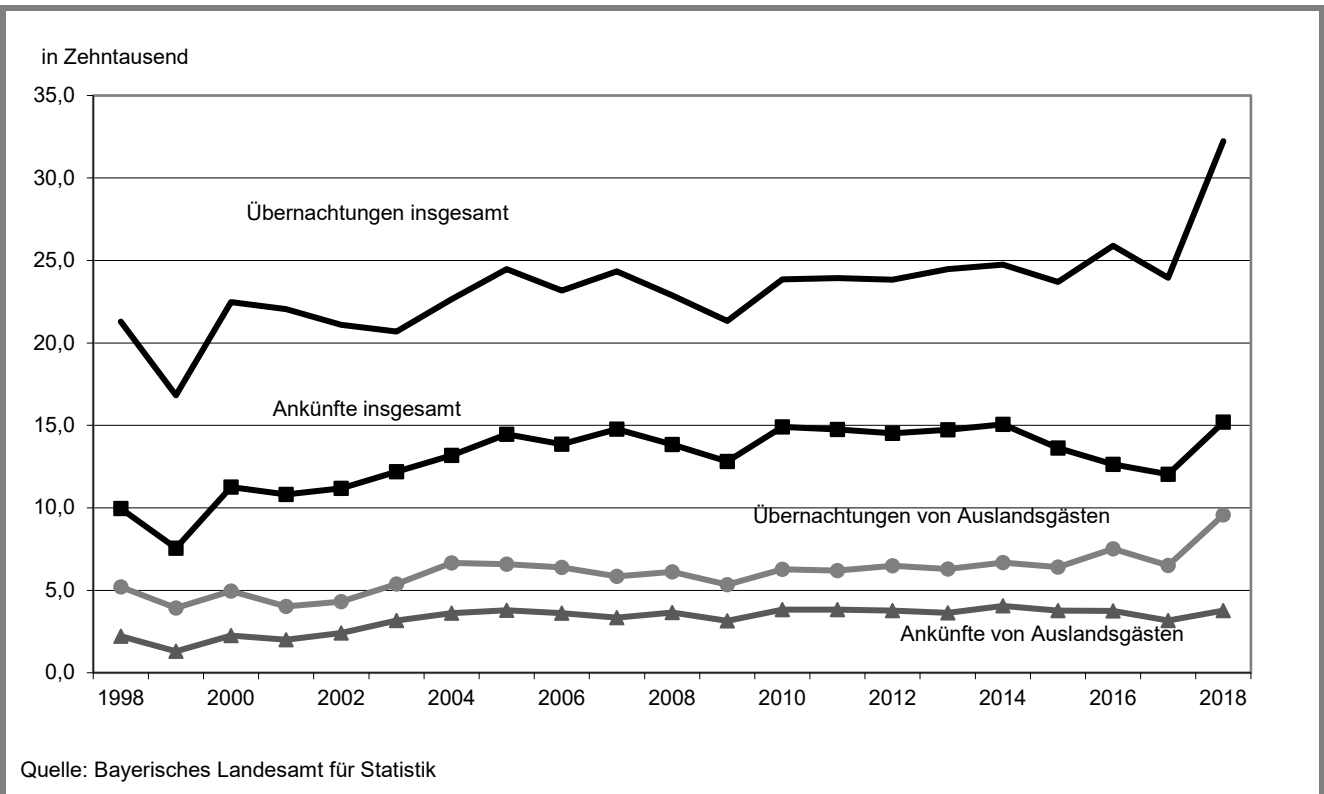
2) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik

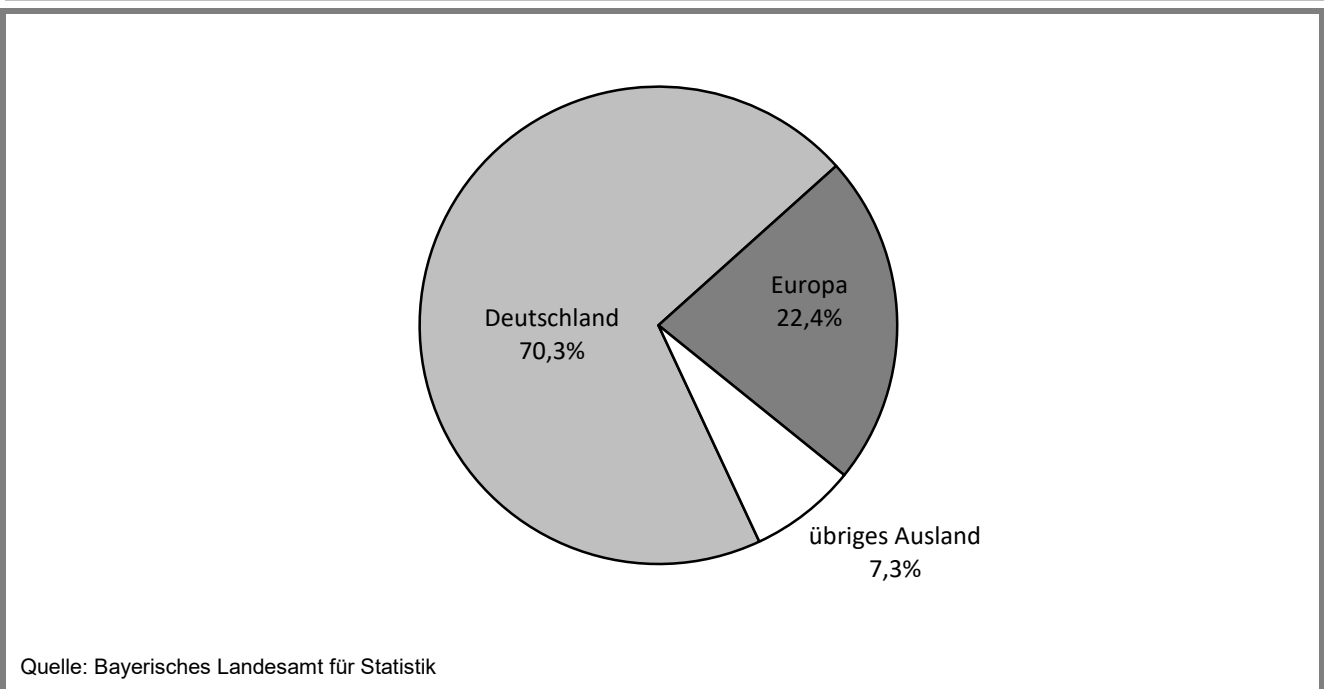
WTM_FJ01



12.3 Abbildung: Ankünfte und Übernachtungen



12.4 Abbildung: Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2018





12.5 Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste ¹⁾

Wohnsitz der Gäste	2017					2018					Veränderung 2017/2018 in %	
	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	An- künfte	Über- nach- tungen
	Zahl	%	Zahl	%		Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland	88 815	73,7	174 486	72,9	2,0	114 190	75,2	226 625	70,3	2,0	28,6	29,9
übriges Europa	23 921	19,9	50 791	21,2	2,1	27 126	17,9	72 314	22,4	2,7	13,4	42,4
davon												
Baltische Staaten	125	0,1	472	0,2	3,8	233	0,2	1 417	0,4	6,1	86,4	200,2
Belgien	791	0,7	1 281	0,5	1,6	887	0,6	1 860	0,6	2,1	12,1	45,2
Dänemark	1 327	1,1	1 729	0,7	1,3	1 192	0,8	1 801	0,6	1,5	-10,2	4,2
Finnland	112	0,1	243	0,1	2,2	117	0,1	245	0,1	2,1	4,5	0,8
Frankreich	1 106	0,9	2 076	0,9	1,9	1 449	1,0	2 972	0,9	2,1	31,0	43,2
Griechenland	139	0,1	373	0,2	2,7	370	0,2	1 041	0,3	2,8	166,2	179,1
Großbritannien und Nordirland	1 340	1,1	2 611	1,1	1,9	1 442	0,9	3 338	1,0	2,3	7,6	27,8
Irland, Republik	41	0,0	73	0,0	1,8	57	0,0	128	0,0	2,2	39,0	75,3
Island	12	0,0	49	0,0	4,1	19	0,0	50	0,0	2,6	58,3	2,0
Italien	1 569	1,3	3 442	1,4	2,2	2 368	1,6	5 295	1,6	2,2	50,9	53,8
Luxemburg	68	0,1	109	0,0	1,6	61	0,0	137	0,0	2,2	-10,3	25,7
Niederlande	2 912	2,4	5 618	2,3	1,9	3 608	2,4	5 562	1,7	1,5	23,9	-1,0
Norwegen	128	0,1	206	0,1	1,6	149	0,1	301	0,1	2,0	16,4	46,1
Österreich	4 984	4,1	10 299	4,3	2,1	4 616	3,0	12 729	3,9	2,8	-7,4	23,6
Polen	844	0,7	3 203	1,3	3,8	1 149	0,8	7 189	2,2	6,3	36,1	124,4
Portugal	113	0,1	362	0,2	3,2	272	0,2	970	0,3	3,6	140,7	168,0
Russland	299	0,2	686	0,3	2,3	347	0,2	962	0,3	2,8	16,1	40,2
Schweden	644	0,5	861	0,4	1,3	768	0,5	1 077	0,3	1,4	19,3	25,1
Schweiz	1 248	1,0	2 548	1,1	2,0	1 529	1,0	3 115	1,0	2,0	22,5	22,3
Spanien	2 900	2,4	5 555	2,3	1,9	2 117	1,4	4 866	1,5	2,3	-27,0	-12,4
Tschechische Republik	805	0,7	1 644	0,7	2,0	886	0,6	1 812	0,6	2,0	10,1	10,2
Türkei	382	0,3	982	0,4	2,6	406	0,3	1 981	0,6	4,9	6,3	101,7
Ungarn	424	0,4	1 509	0,6	3,6	494	0,3	1 788	0,6	3,6	16,5	18,5
sonstige europäische Länder	1 608	1,3	4 860	2,0	3,0	2 590	1,7	11 678	3,6	4,5	61,1	140,3
Afrika	93	0,1	242	0,1	2,6	136	0,1	360	0,1	2,6	46,2	48,8
davon												
Republik Südafrika	38	0,0	121	0,1	3,2	65	0,0	163	0,1	2,5	71,1	34,7
sonstige afrikanische Länder	55	0,0	121	0,1	2,2	71	0,0	197	0,1	2,8	29,1	62,8
Asien	5 025	4,2	8 060	3,4	1,6	7 141	4,7	12 666	3,9	1,8	42,1	57,1
davon												
Arabische Golfstaaten	87	0,1	253	0,1	2,9	134	0,1	348	0,1	2,6	54,0	37,5
China, Volksrep. u. Hongkong	1 563	1,3	2 582	1,1	1,7	2 996	2,0	5 020	1,6	1,7	91,7	94,4
Israel	69	0,1	169	0,1	2,4	169	0,1	403	0,1	2,4	144,9	138,5
Japan	510	0,4	825	0,3	1,6	594	0,4	1 104	0,3	1,9	16,5	33,8
Südkorea	1 894	1,6	2 136	0,9	1,1	1 159	0,8	1 425	0,4	1,2	-38,8	-33,3
Taiwan	403	0,3	485	0,2	1,2	926	0,6	1 105	0,3	1,2	129,8	127,8
sonstige asiatische Länder	499	0,4	1 610	0,7	3,2	1 163	0,8	3 261	1,0	2,8	133,1	102,5
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika	2 478	2,1	5 525	2,3	2,2	3 044	2,0	9 832	3,1	3,2	22,8	78,0
davon												
Kanada	85	0,1	198	0,1	2,3	119	0,1	353	0,1	3,0	40,0	78,3
USA	1 626	1,4	3 838	1,6	2,4	1 913	1,3	5 130	1,6	2,7	17,7	33,7
Mittelamerika und Karibik	478	0,4	816	0,3	1,7	781	0,5	3 000	0,9	3,8	63,4	267,6
Brasilien	50	0,0	88	0,0	1,8	80	0,1	268	0,1	3,4	60,0	204,5
sonstige amerikanische Länder	239	0,2	585	0,2	2,4	151	0,1	1 081	0,3	7,2	-36,8	84,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	99	0,1	338	0,1	3,4	170	0,1	382	0,1	2,2	71,7	13,0
ohne Angabe	13	0,0	17	0,0	1,3	80	0,1	139	0,0	1,7	515,4	717,6
insgesamt	120 444	100	239 459	100	2,0	151 887	100	322 318	100	2,1	26,1	34,6

1) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

WTM_FJ07

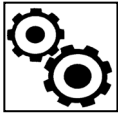


12 Fremdenverkehr



Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten 13

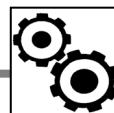
Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Stromversorgung	136
Tabelle	13.2	Gasversorgung	137
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	138
Tabelle	13.4	Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	139 - 140
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	140
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	141
Abbildung	13.7	Abfallentsorgung	142
Abbildung	13.8	Abfallverwertung	142
Tabelle	13.9	Abfallverwertung	143



13.1 Stromversorgung

Jahr	Eigen- erzeugung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an		Haus- anschlüsse	Länge des Strom- netzes in km
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen		
	1	2	3	4	5	6	7
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	9 695	597,9
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	12 075	757,4
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	12 411	768,9
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	12 605	781,4
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	12 830	772,4
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	13 010	804,1
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	13 136	818,3
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	13 298	827,4
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	13 475	856,2
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	13 653	874,5
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	13 844	881,4
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	14 036	894,9
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	14 271	908,9
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	14 429	923,8
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	14 584	937,7
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	14 711	958,3
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	17 598	1 086,8
1996	1 288	474 113	475 401	285 240	175 900	17 715	1 106,2
1997	1 544	476 030	477 574	286 546	176 700	17 412	1 050,7
1998	1 669	484 330	485 999	291 605	174 957	17 586	1 066,7
1999	1 980	480 540	482 520	294 337	173 707	17 589	1 079,6
2000	2 042	464 102	466 144	279 687	172 473	17 702	1 088,8
2001	1 604	468 443	470 047	282 027	173 916	17 988	1 126,9
2002	1 215	481 299	482 514	289 509	178 530	18 159	1 132,9
2003	1 567	477 523	479 090	287 453	177 263	18 317	1 138,2
2004	1 678	489 285	490 963	294 578	181 656	18 474	1 148,5
2005	1 620	469 822	471 442	282 865	174 432	18 594	1 151,4
2006	2 105	491 806	493 911	296 346	182 746	19 036	1 149,6
2007	11 752	439 734	451 486	270 892	167 049	19 208	1 085,4
2008	11 415	433 401	444 816	266 889	164 583	19 261	1 087,1
2009	16 038	422 490	438 528	263 116	162 255	19 411	1 088,2
2010	17 789	532 327	550 116	330 068	203 543	19 550	1 094,4
2011	16 886	454 387	471 273	282 763	174 371	19 618	1 098,4
2012	24 856	492 683	517 539	310 522	191 491	19 799	1 087,8
2013	.	.	566 610	339 964	226 645	19 790	1 098,3
2014	.	.	513 211	307 927	205 284	19 926	1 109,8
2015	.	.	515 604	307 281	204 854	20 061	1 123,9
2016	.	.	523 358	306 378	204 253	20 148	1 120,9
2017	.	.	521 706	313 022	208 681	20 312	1 133,6
2018	.	.	512 288	307 373	204 915	20 416	1 137,0

Quelle: INFRA Fürth



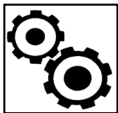
13.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	andere Gemeinden		
			in 1 000 m³ ^{1) 2)}				
	1	2	3	4	5	6	7
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	-	6 025	205,7
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 715	9 522	330,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	19 610	10 948	384,9
1996	108 259	108 263	29 541	58 462	20 260	11 280	398,0
1997	103 145	103 144	28 831	55 700	18 613	11 466	403,3
1998	102 160	102 159	30 593	52 100	19 466	11 697	407,3
1999	104 393	104 391	29 406	55 522	19 463	11 971	413,9
2000	105 228	105 123	24 326	55 772	25 025	12 275	418,1
2001	113 108	113 131	29 368	59 737	24 026	12 509	433,6
2002	104 836	104 780	31 957	54 514	18 309	12 853	436,1
2003	1 244 044	1 244 044	423 881	646 904	173 259	13 082	438,8
2004	1 292 237	1 292 237	413 611	671 964	206 662	13 327	442,7
2005	1 282 169	1 279 615	433 800	666 727	179 088	13 517	433,8
2006	1 294 826	1 294 826	424 095	673 310	197 421	13 695	441,7
2007	1 254 647	1 254 647	388 976	652 316	213 255	13 039	443,4
2008	1 202 380	1 202 380	404 837	625 238	172 305	13 397	447,0
2009	1 056 464	1 056 464	482 696	601 362	72 406	13 507	452,2
2010	1 182 700	1 182 700	484 971	615 004	82 725	13 640	454,8
2011	1 000 880	1 000 880	397 936	520 458	82 486	13 758	455,4
2012	1 216 775	1 216 775	501 895	632 723	82 157	13 919	456,8
2013	995 133	1 334 745	597 080	398 053	289 848	13 974	457,6
2014	.	1 185 543	576 335	384 223	276 227	14 224	463,7
2015	.	1 239 538	604 422	402 948	259 033	14 540	464,6
2016	.	1 319 596	602 132	401 421	278 152	14 579	466,3
2017	.	1 334 745	631 959	421 306	281 480	14 804	467,6
2018	.	1 290 744	609 093	406 062	275 588	14 828	467,9

 1) ab 1987 Nm²

2) ab 2003 MWh

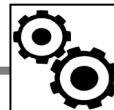
Quelle: INFRA Fürth



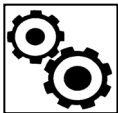
13.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Stadt	Haushalte, Gewerbe	andere Gemeinden		
				in 1 000 m³				
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	8284	-	8287	1813	3920	434	9058	232,3
1980	8277	163	8449	1993	3779	496	11526	280,2
1981	8468	170	8631	2037	3867	500	11903	284,0
1982	8511	173	8680	1562	4779	515	12116	290,8
1983	8566	146	8721	1570	4785	535	12321	293,0
1984	8211	4	8214	1479	4090	520	12514	298,9
1985	8316	4	8319	1248	5044	530	12694	300,8
1986	8623	4	8621	1293	5266	510	12880	306,0
1987	8331	4	8335	1250	5247	337	13020	309,9
1988	8286	4	8297	1245	5055	377	13237	313,3
1989	8427	4	8428	1264	5186	461	13470	316,6
1990	8456	4	8462	1269	5392	616	13679	320,1
1991	8474	5	8478	1273	5432	672	13918	322,1
1992	8452	5	8460	1269	5543	633	14096	322,7
1993	8107	4	8119	1218	5385	623	14220	325,3
1994	8306	7	8304	1245	5625	440	14364	327,8
1995	7543	37	7579	1146	5275	258	14461	328,9
1996	7444	5	7451	1280	5306	296	14511	330,6
1997	7280	9	7291	1170	5420	262	14591	331,4
1998	7 234	6	7 244	1 376	5 238	268	14 654	332,4
1999	7 124	6	7 112	1 139	5 388	253	14 777	333,7
2000	7 146	5	7 184	1 177	5 251	475	14 911	334,9
2001	7 407	5	7 402	1 216	5 440	563	15 034	338,1
2002	7 236	5	7 235	1 260	5 358	351	15 218	340,0
2003	7 705	5	7 729	1 341	5 678	572	15 371	341,1
2004	7 514	5	7 517	1 230	5 545	677	15 467	341,8
2005	7 509	4	7 557	1 278	5 528	638	15 561	374,9
2006	7 580	4	7 838	1 320	5 479	735	15 683	376,2
2007	7 785	5	7 790	1 356	5 453	617	18 287	427,0
2008	7 573	5	7 713	1 318	5 565	184	18 391	427,3
2009	7 595	5	7 597	1 324	5 595	174	18 554	456,0
2010	7 386	6	7 456	1 287	5 450	155	18 661	422,7
2011	7 432	5	7 294	1 294	5 484	159	18 710	422,8
2012	8 156	4	7 690	1 420	5 569	164	18 706	455,8
2013	7 704	4	7 379	1 128	5 506	156	17 925	458,6
2014	7 626	5	6 700	1 013	4 946	158	18 092	459,2
2015	7 785	6	7 174	1 084	5 290	177	18 193	459,1
2016	8 041	6	7 517	1 152	5 622	141	18 203	460,0
2017	8 081	6	7 426	1 178	5 750	159	18 343	459,5
2018	8 574	7	7 426	1 150	5 615	323	18 393	461,4

Quelle: INFRA Fürth


13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Analysenwerte der Fassung Allersberg								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	0,005	0,005	0,006	0,008	0,006	0,007	0,007	0,008
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	3,9	4,0	4,0	3,8	3,7	4,0	4,1	4,0
Natrium (200) mg / l	1,7	1,7	1,8	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9
Calcium (-) mg / l	24,2	24,5	23,0	23,8	23,1	26,0	27,0	26,0
Magnesium (-) mg / l	10,8	11,7	12,0	10,6	10,4	9,7	10,0	10,4
Nitrat (50) mg / l	4,6	4,0	4,6	5,2	4,3	5,2	4,9	4,4
Nitrit (0,5) mg / l	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	5,9	6,0	6,0	5,8	5,6	5,8	6,1	6,0
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	8,5	8,5	8,5	8,3	8,3	8,2	8,2	8,2
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ²⁾ ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
b) Analysenwerte der Fassung								
Zweckverband Wasserversorgung								
Fränkischer Wirtschaftsraum								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	1,7	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6
Natrium (200) mg / l	9,9	9,3	9,2	9,2	9,7	10,0	10,1	9,6
Calcium (-) mg / l	68,8	68,8	67,0	62,4	65,9	68,0	68,0	66,0
Magnesium (-) mg / l	20,3	19,4	19,0	18,0	17,3	15,0	16,0	18,0
Nitrat (50) mg / l	7,5	5,7	6,7	6,0	6,2	6,4	5,7	6,0
Nitrit (0,5) mg / l	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	14,3	14,1	13,9	12,9	13,2	13,0	13,3	13,3
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,6	7,7	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,06	0,07	0,05	0,06	0,05	0,05	0,02	0,02
1) () = Grenzwert der Trinkwasserverordnung								
2) n.n. = nicht nachweisbar								
Quelle: INFRA Fürth - Labor								



noch: 13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8
c) Analysenwerte der Rednitztal-fassungen Fürth								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	5	5,4	5,1	5,2	5,4	4,4	5,6	5,2
Natrium (200) mg / l	23,3	24,1	26	24,4	25,4	21,3	27,8	26,8
Calcium (-) mg / l	72,9	77,3	72	68,9	71,3	72,3	81,3	74,6
Magnesium (-) mg / l	26	26,6	26	25,4	23,0	20,3	25,1	25,8
Nitrat (50) mg / l	20,2	20,2	20,0	20,9	19,3	15,7	20,2	18,2
Nitrit (0,5) mg / l	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) °d.H.	16,2	16,9	16,1	15,5	15,2	14,8	17,1	16,3
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,5	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6	7,7
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	0,02	0,02	n.n.	0,01	0,02	0,00	0,01	0,00
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,21	0,14	0,1	0,19	0,15	0,06	0,06	0,03

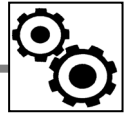
13.5 Abwasserbeseitigung

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz (Länge in km)	436	442	446	447	452	453	457	461
Kläranlagen (mech.-biol.) ¹⁾	2	2	2	2	2	2	2	2
Ausbaugröße in EGW ²⁾								
-Hauptkläranlage	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000
Abwasserzufluss in 1 000 m ³	14 323	15 405	16 160	13 185	12 400	14 260	14 874	12 889
Schlammanfall in 1 000 m ³	126	121	139	153	154	152	158	146
Schlammabfuhr in 1 000 t	13,0	12,0	11,2	11,8	10,9	10,3	10,3	9,1
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	2 002	2 185	2 131	2 310	1 962	2 278	2 243	2 014
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	1 900	1 966	2 088	2 131	1 916	2 150	2 128	1 952
Stromerzeugung in MWh	4 282	4 859	5 169	4 942	5 461	5 396	5 332	5 051
Stromverbrauch in MWh	7 013	7 104	6 896	6 309	6 484	6 618	7 269	6 159

1) Einzugsgebiet: Stadt Fürth, Stadt Zirndorf, Stadt Oberasbach (bis 31.12.2011), Gmd. Obermichelbach, Stadt Erlangen/Hüttendorf (seit 2006 nicht mehr angeschlossen), Markt Cadolzburg/Wachendorf

2) Einwohnergleichwerte

Quelle: Stadtentwässerung Fürth



13.6 Abfallentsorgung

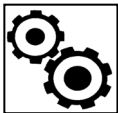
Jahr	Restmüll insgesamt in t ¹⁾	davon ²⁾			
		Hausmüll		Sperrmüll	Gewerbemüll ³⁾
		insgesamt	kg/EW		
	1	2	3	4	5
1989	56 618	27 555	273,1	2 775	18 693
1990	55 029	25 963	251,2	2 365	19 202
1991	49 516	20 546	195,1	2 050	18 431
1992	39 656	19 797	184,6	2 119	13 494
1993	35 281	17 108	158,3	2 411	11 152
1994	32 289	15 666	145,3	4 191	6 526
1995	29 064	14 222	131,2	3 827	6 760
1996	28 298	14 122	130,4	4 323	5 512
1997	29 353	14 826	135,4	4 407	7 106
1998	27 507	14 327	131,3	4 225	6 852
1999	25 173	15 257	139,0	4 448	4 390
2000	25 502	15 856	143,5	3 937	4 830
2001	23 333	15 937	143,2	3 468	3 196
2002	29 909	15 858	141,9	4 256	9 002
2003	28 352	16 740	149,6	4 065	6 770
2004	27 868	17 475	155,3	3 570	5 700
2005	27 440	18 053	159,2	2 934	6 453
2006	27 318	18 123	159,5	2 543	6 652
2007	37 001	17 710	155,5	2 258	17 033
2008	36 575	18 246	159,5	2 430	15 899
2009	35 340	17 656	154,7	2 572	15 112
2010	26 198	17 880	156,4	2 425	5 893
2011	26 663	17 334	150,1	2 317	7 012
2012	25 382	16 727	142,9	2 750	5 905
2013	24 930	16 678	140,1	2 784	5 468
2014	25 148	16 768	139,1	2 563	5 817
2015	25 711	16 938	138,4	2 657	6 116
2016	25 790	17 204	134,1	2 466	6 120
2017	23 765	17 114	136,2	2 264	4 387
2018	24 088	17 166	135,0	2 099	4 823

1) ab 2005 Restmüll ohne Straßenkehricht und Störstoffe Biomüll

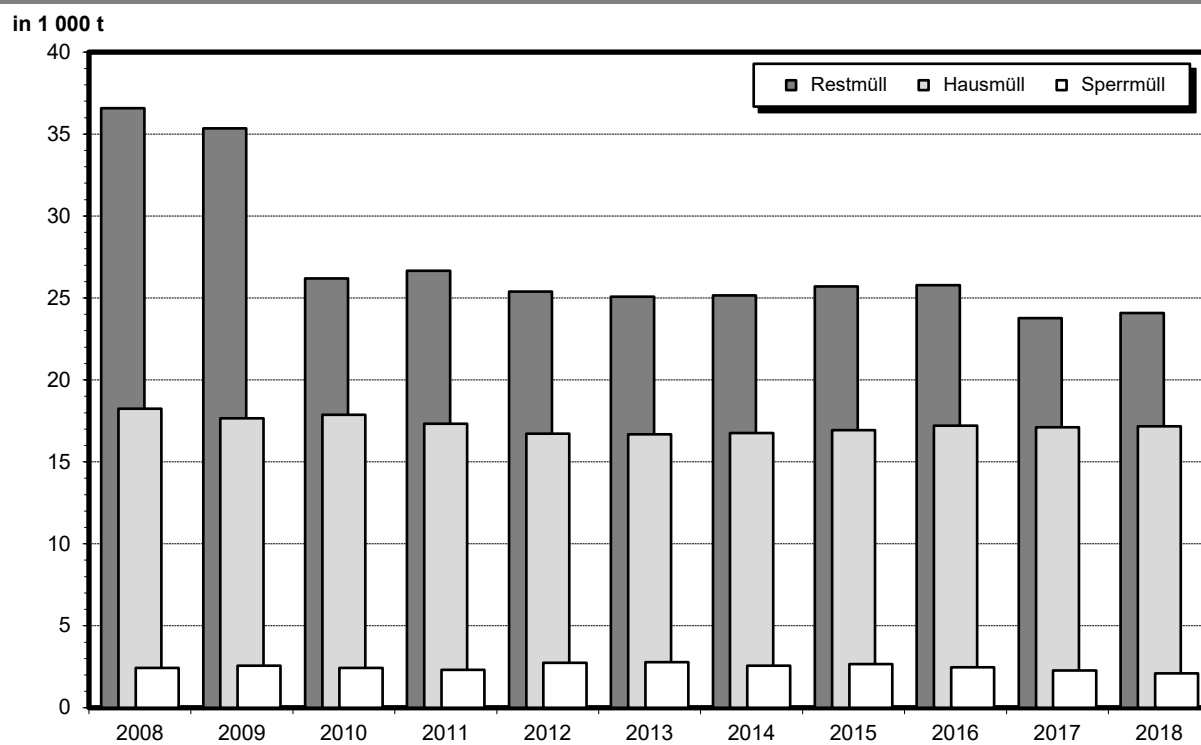
2) bis 2004: darunter

3) Jahre 2007 bis 2009 einschl. freiwillige Meldung eines Privatentsorgers

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

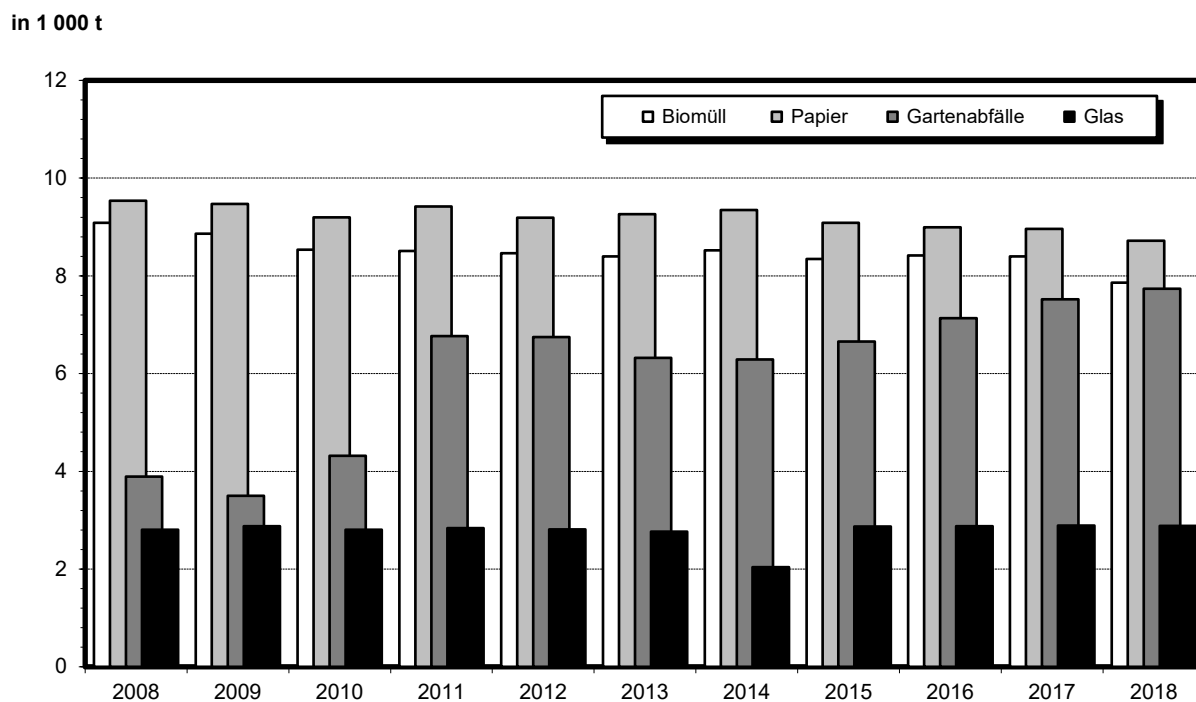


13.7 Abbildung: Abfallentsorgung

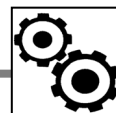


Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

13.8 Abbildung: Abfallverwertung



Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth



13.9 Abfallverwertung

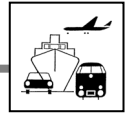
Jahr	Wertstoffe insgesamt in t	davon ¹⁾							
		Biomüll aus Haushalten	Garten- abfälle aus Haushalten	Papier	Glas	Metall	Holz	Textilien, Schuhe	Kunst- und Verbund- stoffe
		1	2	3	4	5	6	7	8
1989	13 664	450	-	4 448	2 571	1 085	-	110	-
1990	20 251	1 776	3 000	4 935	3 217	1 037	-	232	-
1991	25 747	4 961	3 093	5 943	4 145	1 350	-	208	1
1992	28 113	6 363	3 924	6 629	3 903	1 549	142	426	41
1993	45 586	7 948	7 545	8 116	4 784	2 652	259	409	1 147
1994	51 401	10 187	5 980	8 049	4 597	2 151	1 637	500	1 961
1995	36 630	10 377	5 283	7 638	4 285	2 072	2 000	387	1 277
1996	36 836	10 352	5 849	7 897	4 431	2 267	1 662	275	1 379
1997	36 527	10 642	6 183	7 634	4 411	2 154	1 036	225	1 259
1998	35 676	10 455	5 462	7 875	4 257	2 098	1 045	298	1 323
1999	37 573	10 831	6 047	8 582	4 190	2 429	1 347	307	1 289
2000	36 834	10 921	4 683	8 934	3 863	2 010	1 663	309	1 275
2001	36 411	10 719	5 482	8 747	3 791	2 002	1 702	287	1 533
2002	36 444	11 015	5 687	8 399	3 649	2 163	1 544	284	1 449
2003	34 530	9 947	5 271	8 154	3 344	1 924	1 311	366	1 545
2004	32 465	10 010	5 329	8 676	3 008	1 619	1 486	562	1 475
2005	33 830	9 595	5 676	9 048	2 967	1 708	2 201	631	1 464
2006	33 632	9 250	6 195	9 215	2 972	1 577	2 092	634	1 697
2007	32 788	9 297	5 174	9 404	2 992	1 088	2 310	679	1 845
2008	31 793	9 083	3 892	9 537	2 804	1 279	2 686	797	1 715
2009	31 705	8 860	3 498	9 473	2 877	1 498	2 750	782	1 967
2010	32 218	8 539	4 320	9 197	2 808	1 176	2 588	864	2 726
2011	36 036	8 509	6 764	9 420	2 836	1 116	2 833	889	3 642
2012	36 057	8 461	6 745	9 193	2 811	973	2 895	846	4 133
2013	35 549	8 397	6 324	9 259	2 769	949	2 632	894	4 325
2014	35 764	8 520	6 289	9 349	2 039	845	2 595	885	4 514
2015	36 124	8 343	6 653	9 083	2 870	779	2 972	905	4 519
2016	36 958	8 415	7 136	8 997	2 879	825	3 002	812	4 892
2017	36 622	8 400	7 519	8 958	2 890	702	2 680	1 019	4 454
2018	35 621	7 859	7 739	8 722	2 885	698	2 526	1 017	4 175

1) bis 2005: darunter

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth



13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten



Verkehr und öffentliche Sicherheit 14

Inhalt			Seite
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	146
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	147
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	148
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	148
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	149
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	150
Tabelle	14.1.7	Hafen	150
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	151
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	152 - 153
Abbildung	14.2.3	Anteile an erfassten Straftaten 2018	154
Abbildung	14.2.4	Ab- und Zunahme der Straftaten 2018 zu 2017	154



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

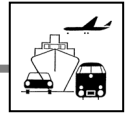
14.1.1 Städtevergleich: Verkehr

Stadt	Jahr	Kfz-Bestand ¹⁾			Straßenverkehrsunfälle		
		insgesamt	je 1000 Einwohner	darunter Pkw	insgesamt ²⁾	Verletzte	Getötete
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2015	69 397	559	59 393	527	587	1
	2016	70 714	564	60 437	500	536	-
	2017	72 069	570	61 476	477	510	2
München	2015	812 545	560	705 476	6 601	6 820	19
	2016	831 096	568	722 384	6 399	6 671	15
	2017	838 275	576	727 179	6 040	6 376	24
Nürnberg	2015	278 509	546	235 325	2 645	2 811	9
	2016	282 792	553	238 792	2 700	2 925	8
	2017	287 041	557	242 017	2 497	2 717	9
Augsburg	2015	149 839	523	129 486	1 737	1 812	5
	2016	153 110	529	132 123	1 734	1 872	2
	2017	156 150	533	134 698	1 702	1 817	7
Regensburg	2015	85 976	591	73 388	913	1 049	-
	2016	89 767	604	76 544	927	1 053	3
	2017	102 053	676	85 043	924	1 010	2
Ingolstadt	2015	107 341	811	94 398	1 005	1 041	4
	2016	109 531	820	96 240	1 015	1 021	3
	2017	109 120	807	95 562	902	907	2
Würzburg	2015	74 239	595	61 920	765	788	1
	2016	74 972	595	62 416	822	907	2
	2017	76 129	601	63 188	797	852	2
Erlangen	2015	61 197	565	52 845	645	654	3
	2016	62 253	565	53 757	669	698	-
	2017	62 981	567	54 302	648	630	-
Offenbach a. M.	2015	60 697	491	53 208	679	627	1
	2016	61 998	498	54 333	693	690	5
	2017	63 179	499	55 311	696	643	2
Ulm	2015	73 817	602	62 842	613	592	6
	2016	75 577	610	64 133	664	645	1
	2017	77 061	614	65 342	642	598	3
Heilbronn	2015	73 473	599	63 216	743	662	2
	2016	74 893	605	64 536	781	709	6
	2017	76 316	610	65 650	804	685	2
Pforzheim	2015	65 573	536	57 727	822	799	3
	2016	67 023	543	58 997	835	808	2
	2017	68 556	552	60 313	882	822	3
Wolfsburg	2015	154 183	1 243	143 172	603	667	6
	2016	150 248	1 213	139 389	583	625	4
	2017	150 936	1 218	139 983	536	580	2
Bottrop	2015	74 599	637	64 612	375	430	2
	2016	75 703	645	65 615	372	424	-
	2017	76 930	655	66 709	366	391	3
Koblenz	2015	68 976	613	58 875	758	689	6
	2016	70 384	620	60 060	833	747	6
	2017	71 557	629	61 194	788	680	3
Bremerhaven	2015	55 056	483	47 800	780	737	1
	2016	55 938	495	48 579	683	682	2
	2017	56 838	503	49 398	702	732	4
Jena	2015	49 684	454	43 567	451	418	-
	2016	50 600	459	44 324	427	395	-
	2017	50 960	459	44 532	427	386	-
Remscheid	2015	68 392	625	58 877	355	372	-
	2016	69 419	628	59 746	334	365	3
	2017	70 350	636	60 429	358	379	3
Trier	2015	58 508	509	49 600	674	620	-
	2016	59 306	539	50 280	667	630	1
	2017	60 265	548	51 109	635	556	1
Salzgitter	2015	59 709	591	51 994	464	490	5
	2016	60 876	587	53 037	458	482	7
	2017	61 911	592	53 957	471	544	4

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres, ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

2) Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegendem Sachschaden i.e.S. und sonstige Alkoholunfälle

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



14.1.2 Straßenlängen im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km
	insgesamt	davon					
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925
2000	322,382	9,441	16,168	15,445	12,622	268,706	74,450
2005	323,353	9,390	16,168	15,445	12,622	269,728	75,464
2006	323,712	9,390	16,168	15,445	12,622	270,087	75,877
2007	324,846	9,390	16,168	15,445	12,622	271,221	76,411
2008	325,008	9,390	16,168	15,445	12,622	271,383	77,024

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km							Radwege in km
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Franken- schnellweg	Südwest- tangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	8	
2009	328,146	9,097	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2010	326,030	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2011	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2012	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2013	328,867	6,981	16,168	16,018	7,809	8,244	273,647	78,557
2014	330,806	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	275,009	80,157
2015	331,748	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	275,951	.
2016	332,939	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	277,142	.
2017	333,482	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	277,685	83,604
2018	333,771	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	277,974	84,900

Quelle: Tiefbauamt, Autobahndirektion

VSL_FJ02



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.3 Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugersterzulassungen

Jahr	zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Kraftfahrzeug-Ersterzulassungen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Krafträder	Pkw	Lkw		Krafträder	Pkw	Lkw
	1	2	3	4	7	8	9	10
1975	29 625	178	26 838	1 935	.	.	.	.
1980	36 380	302	33 475	1 859	4 599	.	.	.
1990	47 502	477	43 650	2 343	6 593	.	.	.
1991	50 278	784	45 886	2 531	8 290	.	.	.
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	6 766	.	.	.
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	5 849	.	.	.
1994	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	3 042	.	.	.
1996	53 403	2 207	47 497	2 486	5 145	.	.	.
1997	54 215	2 650	47 767	2 566	5 189	.	.	.
1998	55 695	3 124	48 612	2 725	5 737	.	.	.
1999	57 190	3 427	49 594	2 916	6 251	.	.	.
2000	58 755	3 640	50 489	3 394	5 616	.	.	.
2001	60 274	3 866	51 608	3 541	5 525	.	.	.
2002	60 990	4 044	52 021	3 642	5 763	.	.	.
2003	60 712	4 196	51 747	3 494	5 221	.	.	.
2004	61 587	4 301	52 537	3 445	5 541	.	.	.
2005	62 042	4 448	52 744	3 510	5 528	.	.	.
2006	69 307	5 280	59 265	3 805	5 759	316	4 962	430
2007	61 879	4 800	52 696	3 431	5 271	321	4 308	578
2008	62 272	4 950	53 009	3 370	4 868	279	3 945	578
2009	62 255	5 065	53 253	3 267	5 035	243	4 473	270
2010	63 345	5 182	54 086	3 087	4 072	244	3 478	286
2011	64 441	5 267	55 214	2 927	4 562	219	3 956	325
2012	65 502	5 388	56 230	2 871	4 358	259	3 714	294
2013	66 513	5 458	57 094	2 948	4 302	266	3 710	262
2014	67 815	5 526	58 162	3 087	4 685	270	3 998	323
2015	69 397	5 720	59 393	3 211	4 793	308	4 088	314
2016	70 714	5 852	60 437	3 310	4 835	315	4 143	280
2017	72 069	5 898	61 476	3 534	4 709	269	4 022	320
2018	73 325	5 992	62 480	3 655	4 705	280	3 909	382

Quelle: ab 2006 Kraftfahrt-Bundesamt

VKFB_FJ01

14.1.4 Führerscheine

Jahr	Erteilungen von Fahrerlaubnissen			entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter Klasse B	darunter Klasse BF17 ¹⁾	insgesamt	davon durch	
					Verwaltungsbehörde	Gericht
	1	2	3	4	5	6
2007	1 709	1 157	354	173	128	45
2008	1 568	1 107	370	164	112	52
2009	1 880	1 311	439	227	188	39
2010	1 971	1 510	398	192	122	70
2011	1 616	1 187	499	224	150	74
2012	1 599	1 139	358	217	175	42
2013	1 812	1 164	344	188	139	49
2014	1 621	1 180	341	166	148	18
2015	1 634	1 181	352	213	154	59
2016 ²⁾
2017 ²⁾
2018 ²⁾

2) Auf Grund von Umstellung der Datenerhebung können für 2016, 2017 und 2018 keine Zahlen dargestellt werden

Quelle: Straßenverkehrsamt

VKFF_FJ01



14.1.5 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	registrierte Unfälle				getötete Personen	verletzte Personen	Unfälle mit		
	insge- samt	davon					Unfallflucht	Alkohol- und Drogen- einwirkung	Radfahrern
		Klein- unfälle	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2001	3 263	2 016	477	770	2	619	525	66	93
2002	3 031	1 853	457	721	0	590	492	76	86
2003	3 034	1 795	476	763	7	624	554	74	102
2004	2 917	1 661	489	767	2	646	545	64	114
2005	2 828	1 635	445	748	2	577	519	69	125
2006	2 792	1 546	471	775	0	600	548	50	122
2007	2 809	1 538	498	773	4	628	564	40	134
2008	2 662	1 477	428	757	5	524	570	60	129
2009	2 647	1 436	471	740	1	595	554	39	130
2010	2 809	1 545	477	787	2	627	606	52	129
2011	3 061	1 845	460	756	2	635	605	47	115
2012	3 043	1 864	440	739	2	547	571	35	118
2013	3 169	2 012	423	734	2	511	579	25	97
2014	3 180	1 907	443	830	3	554	635	32	122
2015	3 341	2 000	455	886	1	587	708	31	120
2016	3 145	1 852	420	873	0	536	720	46	114
2017	3 121	1 857	407	857	2	510	668	23	123
2018	3 261	1 997	400	864	2	475	712	46	118

Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken

VVSU_FJ01



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.6 Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth

Jahr	Fahrgäste insgesamt in 1 000 ¹⁾	davon		Fahrgäste n. Betriebs- zweigen in 1 000 ²⁾	davon			
		Binnen- verkehr	Quell- und Zielverkehr		INFRA Bus	INFRA U-Bahn	OVF + Priv. Verkehrs- unternehmen	DB Regio
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	29 342	11 942	17 400	36 639	16 023	16 584	320	3 712
2005	30 262	12 317	17 945	37 788	16 524	17 102	332	3 830
2006	31 085	12 652	18 433	38 823	16 997	17 591	338	3 897
2007	31 767	12 929	18 838	39 677	17 380	17 988	343	3 966
2008	32 583	13 261	19 322	40 697	17 827	18 450	352	4 068
2009	32 156	13 088	19 069	40 163	17 593	18 208	348	4 015
2010	35 144	14 304	20 840	43 876	18 200	20 690	386	4 600
2011	30 480	12 405	18 075	36 229	11 364	19 191	443	5 232
2012	31 142	12 675	18 467	37 026	11 650	19 675	451	5 250
2013	30 747	12 514	18 233	36 556	11 503	19 425	445	5 183
2014	31 688	12 897	18 791	37 675	11 856	20 021	458	5 341
2015	25 679	10 451	15 228	31 415	10 089	17 141	361	3 825
2016	27 217	11 077	16 140	33 275	10 299	18 606	379	3 991
2017	26 334	10 718	15 616	32 175	9 885	17 859	382	4 049
2018	26 014	10 588	15 426	31 846	10 272	17 451	288	3 836

1) nur im Stadtgebiet Fürth

2) Stadtgebiet überschreitend durch INFRA

Differenzen in den Summen durch Rundung

Quelle: VGN

VVSW_FJ01

14.1.7 Hafen

Jahr	Umschlag in t			
	Schiff und Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene
		Empfang	Versand	Empfang
	1	2	3	4
2000	246 534	97 622	38 209	107 981
2005	210 401	50 512	32 185	127 574
2006	186 189	37 856	23 867	124 127
2007	161 710	44 713	32 053	84 944
2008	216 538	41 795	46 971	127 772
2009	167 828	35 627	29 518	102 683
2010	221 156	28 489	39 502	153 165
2011	165 777	24 544	17 492	123 741
2012	211 327	23 898	30 516	156 913
2013	188 172	21 343	18 139	148 690
2014	243 892	42 545	37 749	163 598
2015	479 573	20 922	35 728	422 923
2016	544 681	21 592	22 778	500 311
2017	488 014	19 871	27 092	441 051
2018	438 241	12 848	17 144	408 249

Quelle: Hafen/Gleisumschlag

VVSH_FJ01



14.2.1 Feuerwehr

Jahr	Alarmierungen insgesamt	darunter			Personen		geschätzter Schaden in 1 000 EUR
		Brände	Hilfeleistungen	Sicherheitswachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7
1975	1 330	168	1 051	.	6	2	693,1
1976	1 197	257	808	.	18	7	610,9
1977	1 334	194	1 016	.	31	14	641,6
1978	1 098	200	754	.	30	10	869,2
1979	1 283	222	937	.	42	4	568,6
1980	1 335	249	942	.	52	7	668,4
1981	1 322	218	984	.	33	4	1 135,7
1982	1 566	231	1 189	.	25	9	782,3
1983	1 369	205	1 015	.	27	11	508,5
1984	1 450	230	1 049	197	7	-	1 127,6
1985	1 483	166	1 087	186	11	-	1 435,5
1986	1 803	226	1 290	197	16	2	881,5
1987	1 666	208	1 196	234	10	2	905,0
1988	1 552	214	1 055	226	4	-	1 034,4
1989	1 484	205	1 013	244	15	1	1 542,6
1990	1 744	200	1 276	218	23	-	1 686,2
1991	1 509	234	985	186	12	-	1 027,2
1992	1 611	225	1 013	184	9	-	1 070,1
1993	1 998	199	1 310	174	21	1	1 842,7
1994	1 714	189	1 063	182	14	1	3 930,8
1995	1 538	153	925	177	3	3	707,6
1996	1 704	217	904	180	.	1	.
1997	1 962	257	1 220	207	.	.	.
1998	2 030	282	1 127	329	.	.	.
1999	1 923	233	1 113	289	.	.	.
2000	1 789	221	1 008	307	.	.	.
2001	1 881	217	995	233	.	.	.
2002	1 785	218	908	245	.	.	.
2003	1 654	190	918	211	.	.	.
2004	1 518	170	827	217	.	.	.
2005	1 642	196	933	231	.	.	.
2006	1 724	189	1 042	248	.	.	.
2007	1 810	167	1 118	256	.	.	.
2008	1 739	176	1 009	234	.	.	.
2009	1 730	218	960	254	.	.	.
2010	1 859	235	1 052	268	.	.	.
2011	1 843	160	1 107	261	20	15	.
2012	1 461	131	810	296	10	14	.
2013	1 172	108	795	259	24	19	.
2014	1 887	217	1 094	299	17	21	.
2015	1 649	415	999	206	59	17	.
2016	1 648	481	965	198	109	6	.
2017	1 849	499	1 123	226	89	16	.
2018	1 859	544	1 018	235	99	21	.

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Stadt Fürth

OFW_FJ01



14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

Jahr	erfas- ste Straf- taten insge- samt	davon Straftaten gemäß StGB											
		insge- samt	davon gegen das Leben		davon gegen die sexuelle Selbstbe- stimmung	davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit					davon Diebstahl		
			insge- samt	darunter Mord		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter	
							Raub, räub. Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	Hand- taschen- raub	gefährl. u. schwere Körper- verletzung	Miss- hand- lung von Kindern		Laden- dieb- stahl	Fahr- rad- dieb- stahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
	Anzahl der Straftaten												
2009	7 059	6 432	9	2	61	1 198	34	-	214	2	2 242	590	334
2010	6 767	6 198	1	-	79	986	41	2	173	1	2 255	627	252
2011	6 256	5 721	8	2	60	1 000	46	2	170	2	2 265	570	370
2012	6 269	5 725	8	2	53	940	44	1	185	6	2 401	467	549
2013	6 691	6 206	9	2	81	926	45	1	177	4	2 546	519	374
2014	6 309	5 755	1	-	51	891	44	1	174	6	2 418	592	361
2015	6 035	5 556	8	1	62	915	41	2	186	5	2 154	547	269
2016	5 985	5 478	7	1	59	860	39	-	166	3	2 229	484	428
2017	5 853	5 222	8	2	63	984	41	1	196	4	1 913	412	301
2018	5 426	4 668	5	-	106	755	37	-	150	4	1 656	404	248
	Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %												
2009	70,1	67,3	100,0	100,0	111,5	93,0	76,5	-	88,8	100,0	49,8	95,4	36,2
2010	70,1	67,6	100,0	-	87,3	92,5	70,7	-	90,2	100,0	46,2	95,2	28,6
2011	68,6	65,7	100,0	100,0	91,7	93,1	73,9	50,0	92,9	100,0	45,1	98,6	20,8
2012	64,9	61,8	100,0	100,0	98,1	93,5	75,0	200,0	90,8	100,0	38,5	94,4	28,6
2013	65,9	63,5	100,0	100,0	97,5	92,9	71,1	-	89,3	100,0	40,9	94,2	30,5
2014	67,5	64,7	-	-	82,4	92,6	72,7	100,0	89,7	100,0	44,0	96,6	27,7
2015	68,1	65,5	100,0	100,0	82,3	92,8	73,2	50,0	88,7	100,0	41,6	95,4	24,5
2016	65,9	62,9	85,7	100,0	74,6	91,2	66,7	-	86,1	100,0	42,7	95,2	20,1
2017	68,1	64,5	100,0	100,0	76,2	91,9	61,0	-	91,8	100,0	39,3	93,4	19,6
2018	68,1	63,3	100,0	-	90,6	92,3	64,9	-	90,7	100,0	41,4	95,5	23,8

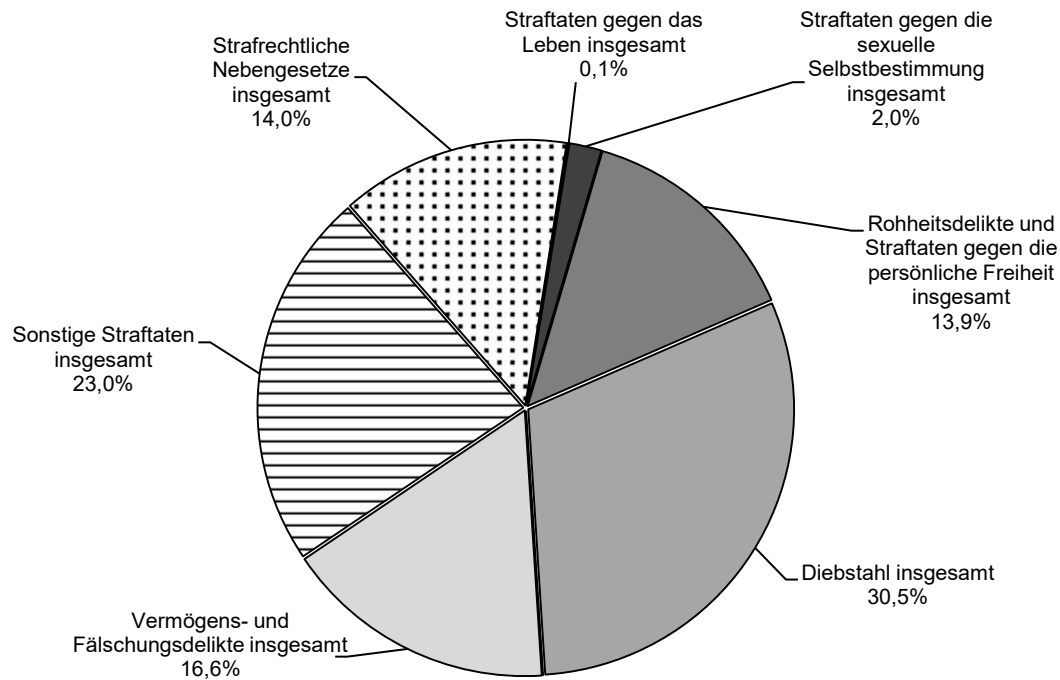
Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes


noch: 14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

noch Straftaten gemäß StGB										davon nach strafrechtlichen Nebengesetzen			Jahr
noch Diebstahl			davon Vermögens- und Fälschungsdelikte				davon sonstige Straftaten						
darunter			insge- samt	darunter			insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		
Taschen- diebstahl	von/aus Auto- maten	aus Kraft- fahr- zeugen		Betrug	Geld- und Wert- zeichen- fälschung	Insol- venz- straf- taten		Sach- beschä- digung	Straft. gegen die Umwelt		nach WaffenG und KWKG	nach Betäu- bungs- mittelG	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Anzahl der Straftaten													
54	21	174	1 130	900	13	4	1 792	988	4	627	86	349	2009
31	19	175	1 356	1 130	13	4	1 521	763	5	569	62	342	2010
50	21	158	975	784	9	4	1 413	757	3	535	65	321	2011
55	47	247	983	813	5	-	1 340	699	22	544	52	335	2012
97	36	230	1 098	944	-	2	1 546	822	19	485	52	291	2013
69	28	178	1 047	901	3	1	1 347	705	14	554	54	386	2014
76	12	204	1 131	949	1	1	1 286	642	7	479	53	338	2015
48	10	193	1 076	894	4	6	1 247	670	1	507	29	385	2016
40	22	151	1 020	837	1	2	1 234	629	5	631	46	438	2017
35	26	150	899	746	12	6	1 247	691	4	758	41	603	2018
Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %													
7,4	42,9	15,5	83,5	83,6	15,4	100,0	60,2	34,2	75,0	98,1	97,7	99,1	2009
6,5	42,1	35,4	89,5	90,6	69,2	100,0	62,8	33,4	100,0	97,2	88,7	98,5	2010
6,0	38,1	24,7	88,0	87,9	55,6	100,0	62,8	35,7	100,0	99,1	100,0	99,4	2011
10,9	6,4	10,9	90,4	90,5	100,0	-	58,7	29,5	95,5	96,9	90,4	97,9	2012
10,3	25,0	16,5	91,8	92,5	-	100,0	60,8	32,0	84,2	97,1	88,5	99,0	2013
14,5	21,4	18,0	88,3	88,0	100,0	100,0	64,4	38,3	92,9	97,1	98,1	96,4	2014
15,8	33,3	11,8	88,9	91,8	100,0	100,0	64,5	34,7	85,7	97,9	100,0	97,6	2015
10,4	10,0	26,9	85,0	85,2	100,0	100,0	59,8	33,0	100,0	97,8	96,6	97,4	2016
7,5	36,4	22,5	90,6	91,8	300,0	100,0	59,2	28,1	60,0	97,8	95,7	97,9	2017
5,7	-	19,3	90,4	90,8	83,3	100,0	52,9	25,2	75,0	97,5	97,6	97,5	2018

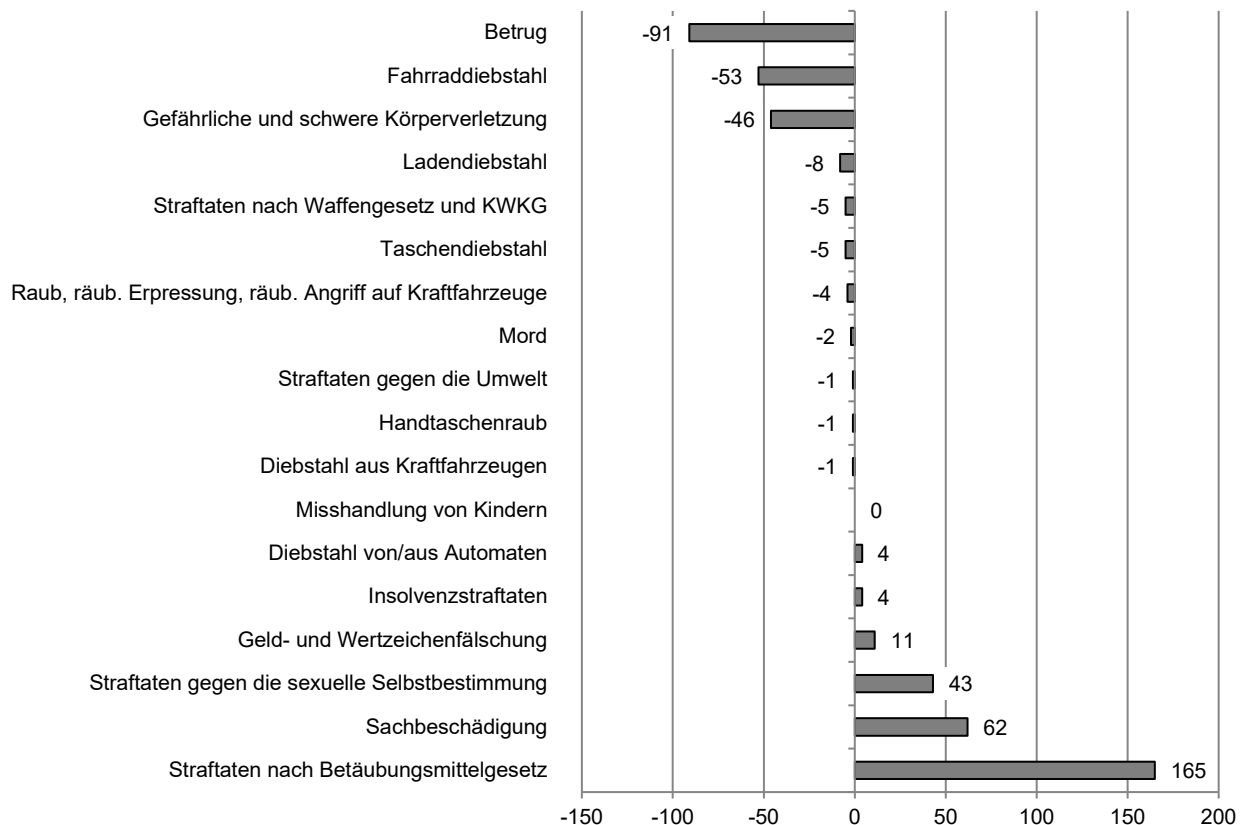


14.2.3 Abbildung: Anteile an erfassten Straftaten 2018

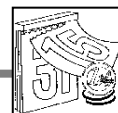


Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes

14.2.4 Abbildung: Ab- und Zunahme der Straftaten 2018 zu 2017



Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes



Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern 15

Inhalt			Seite
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	156
Abbildung	15.1.1	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	157
Tabelle	15.1.2	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	158
Tabelle	15.1.3	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	159
Tabelle	15.1.4	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	160 - 161
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer	162
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich	163
Tabelle	15.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich	164 - 165
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen	167
Tabelle	15.3.1	Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	167
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes	168
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)	168



15.1 Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Die nachfolgenden Daten wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010) berechnet, welches durch eine Ratsverordnung für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Das ESGV 2010 wurde im Rahmen der Revision 2014 auf nationaler und regionaler Ebene umgesetzt. Auf Kreisebene stehen die Daten rückwirkend bis zum Jahr 2000 zur Verfügung und ersetzen die bisher veröffentlichten Ergebnisse. Bedeutendste Änderung gegenüber dem abgelösten ESGV 1995 ist die Berücksichtigung von Ausgaben für Forschung und Entwicklung als Investitionen. Die Revision 2014 wurde daneben auch dazu genutzt, neuere Datenquellen zu berücksichtigen, insbesondere die Ergebnisse der im Rahmen des Zensus 2011 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung zur Berechnung der Wertschöpfung aus Wohnungsvermietung, Informationen für die Dienstleistungsbereiche aus dem statistischen Unternehmensregister sowie neu vorliegende regionale Ergebnisse aus der Entgeltstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Aufgrund nachträglich notwendiger Anpassungen unterscheiden sich die hier veröffentlichten Zahlen über vorhergehende Zeiträume zum Teil von denen im Jahrbuch des Vorjahres. Die Werte entsprechen dem Berechnungsstand August 2018 des Statistischen Bundesamtes.

Begriffserläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Die **Bruttowertschöpfung (BWS)** ergibt sich als Differenz zwischen den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern, als Teil der Produktionsabgaben).

Die BWS zu Herstellungspreisen ist daher für regionale Leistungsvergleiche gut geeignet.

Der Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) kann schematisch auch wie folgt dargestellt werden:

Produktionswert zu Herstellungspreisen
./.. Vorleistungen zu Anschaffungspreisen
= **BWS** zu Herstellungspreisen
+ Gütersteuern
./.. Gütersubventionen
= **BIP** zu Marktpreisen

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber), dem Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den gebietsansässigen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

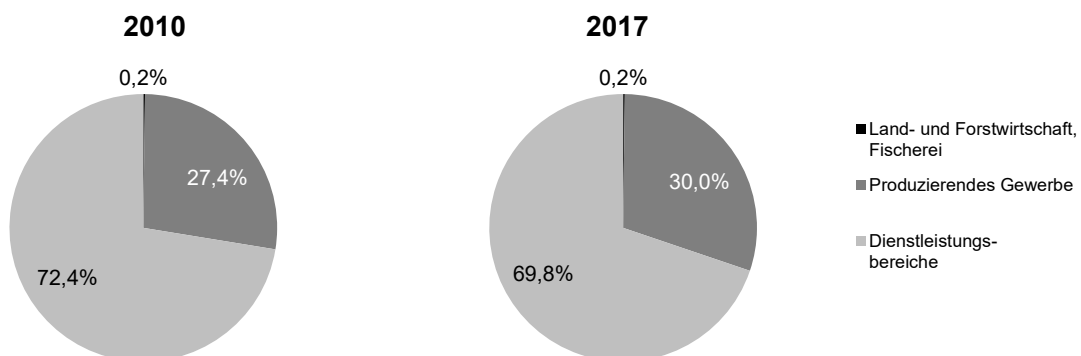
Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers. Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen in den Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik verwiesen.

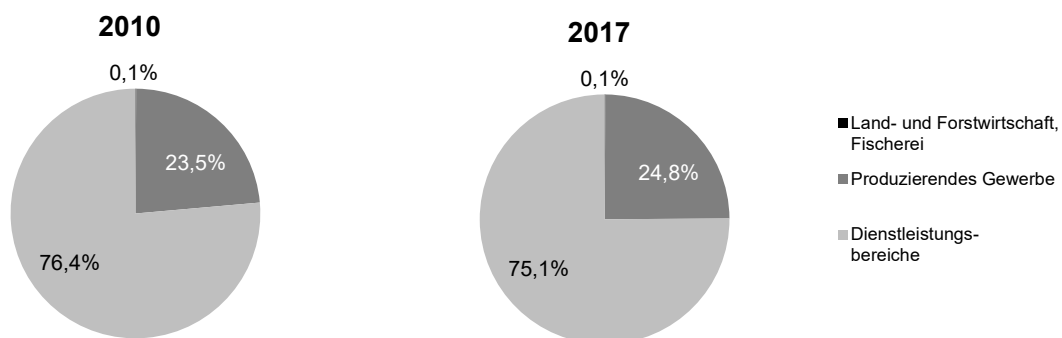


15.1.1 Abbildung: Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

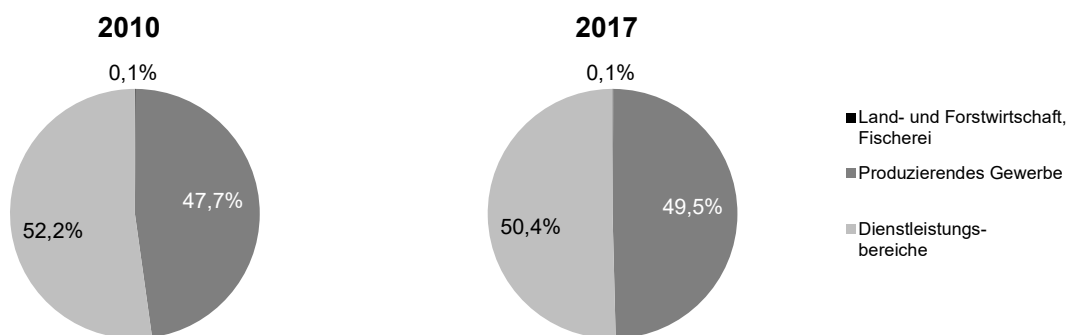
Fürth



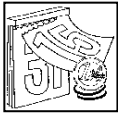
Nürnberg



Erlangen



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j



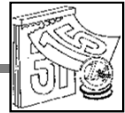
15.1.2 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				
		Millionen EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
		1	2	3	4	5
Fürth	2010	3 282	.	100	0,7	5,6
	2011	3 442	4,9	105	0,7	5,6
	2012	3 542	2,9	108	0,7	5,6
	2013	3 626	2,4	110	0,7	5,6
	2014	3 853	6,2	117	0,7	5,7
	2015	4 075	5,8	124	0,7	5,8
	2016	4 224	3,7	129	0,7	5,7
	2017	4 539	7,5	138	0,7	5,9
Nürnberg	2010	22 688	.	100	5,0	39,0
	2011	23 799	4,9	105	5,0	38,8
	2012	24 659	3,6	109	5,0	38,8
	2013	25 281	2,5	111	5,0	38,9
	2014	26 176	3,5	115	4,9	38,8
	2015	27 158	3,8	120	4,9	38,5
	2016	28 887	6,4	127	5,0	39,1
	2017	30 432	5,3	134	5,0	39,4
Erlangen	2010	7 634	.	100	1,7	13,1
	2011	8 245	8,0	108	1,7	13,4
	2012	8 720	5,8	114	1,8	13,7
	2013	8 561	-1,8	112	1,7	13,2
	2014	8 949	4,4	117	1,7	13,2
	2015	9 751	9,1	128	1,8	13,8
	2016	10 055	3,1	132	1,7	13,6
	2017	10 328	2,7	135	1,7	13,4
Kreisfreie Städte in Mittelfranken	2010	36 702	.	100	8,2	63,1
	2011	38 656	5,3	105	8,0	63,0
	2012	40 177	3,9	109	8,1	63,2
	2013	40 826	1,6	111	8,0	62,9
	2014	42 384	3,8	115	8,0	62,8
	2015	44 580	5,2	121	8,1	63,3
	2016	46 888	5,2	128	8,1	63,4
	2017	49 266	5,1	134	8,1	63,8
Region Nürnberg ¹⁾	2010	47 423	.	100	10,5	81,6
	2011	50 036	5,5	106	10,4	81,5
	2012	51 990	3,9	110	10,5	81,8
	2013	52 954	1,9	112	10,4	81,5
	2014	55 071	4,0	116	10,4	81,6
	2015	57 783	4,9	122	10,4	82,0
	2016	60 704	5,1	128	10,5	82,1
	2017	63 246	4,2	133	10,4	82,0
Bayern	2010	450 203	.	100	100,0	.
	2011	480 472	6,7	107	100,0	.
	2012	494 015	2,8	110	100,0	.
	2013	509 084	3,1	113	100,0	.
	2014	530 417	4,2	118	100,0	.
	2015	553 662	4,4	123	100,0	.
	2016	578 315	4,5	128	100,0	.
	2017	605 390	4,7	134	100,0	.

1) Kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchststadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j

WVG_J01



15.1.3 Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe				Dienstleistungs- bereiche zusammen 2)	
					zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe			
			Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth	2010	2 953	5	0,2	809	27,4	671	22,7	2 140	72,5
	2011	3 092	6	0,2	851	27,5	702	22,7	2 235	72,3
	2012	3 183	5	0,2	935	29,4	762	23,9	2 242	70,5
	2013	3 262	7	0,2	929	28,5	742	22,7	2 327	71,3
	2014	3 470	7	0,2	965	27,8	791	22,8	2 498	72,0
	2015	3 670	5	0,1	985	26,8	816	22,2	2 680	73,0
	2016	3 807	6	0,2	1 049	27,6	859	22,6	2 752	72,3
	2017	4 092	8	0,2	1 226	30,0	1 015	24,8	2 858	69,8
Nürnberg	2010	20 416	21	0,1	4 795	23,5	3 588	17,6	15 600	76,4
	2011	21 378	31	0,1	5 111	23,9	3 976	18,6	16 236	75,9
	2012	22 159	26	0,1	5 429	24,5	4 183	18,9	16 703	75,4
	2013	22 744	32	0,1	5 387	23,7	4 112	18,1	17 325	76,2
	2014	23 554	33	0,1	5 540	23,5	4 282	18,2	18 001	76,4
	2015	24 454	24	0,1	5 461	22,3	4 155	17,0	18 969	77,6
	2016	26 034	30	0,1	6 161	23,7	4 594	17,6	19 844	76,2
	2017	27 436	36	0,1	6 795	24,8	5 116	18,6	20 605	75,1
Erlangen	2010	6 869	6	0,1	3 276	47,7	3 024	44,0	3 588	52,2
	2011	7 406	9	0,1	3 478	47,0	3 252	43,9	3 919	52,9
	2012	7 836	8	0,1	3 773	48,2	3 543	45,2	4 054	51,7
	2013	7 702	10	0,1	3 767	48,9	3 526	45,8	3 925	51,0
	2014	8 052	10	0,1	4 001	49,7	3 736	46,4	4 041	50,2
	2015	8 780	9	0,1	4 342	49,5	4 062	46,3	4 429	50,4
	2016	9 062	9	0,1	4 441	49,0	4 122	45,5	4 613	50,9
	2017	9 311	10	0,1	4 607	49,5	4 265	45,8	4 693	50,4
Kreisfreie Städte	2010	33 026	37	0,1	9 731	29,5	8 026	24,3	23 258	70,4
	2011	34 723	54	0,2	10 297	29,7	8 680	25,0	24 373	70,2
	2012	36 103	46	0,1	11 058	30,6	9 286	25,7	24 999	69,2
	2013	36 730	57	0,2	11 031	30,0	9 207	25,1	25 642	69,8
	2014	38 170	59	0,2	11 450	30,0	9 624	25,2	26 662	69,8
	2015	40 142	44	0,1	11 782	29,3	9 895	24,7	28 317	70,5
	2016	42 258	50	0,1	12 658	30,0	10 445	24,7	29 549	69,9
	2017	44 416	63	0,1	13 774	31,0	11 334	25,5	30 579	68,8
Region Nürnberg 3)	2010	42 674	108	0,3	13 538	31,7	11 214	26,3	29 027	68,0
	2011	44 944	151	0,3	14 305	31,8	12 013	26,7	30 489	67,8
	2012	46 718	130	0,3	15 219	32,6	12 678	27,1	31 370	67,1
	2013	47 640	166	0,3	15 202	31,9	12 589	26,4	32 273	67,7
	2014	49 596	174	0,4	15 896	32,0	13 187	26,6	33 527	67,6
	2015	52 030	130	0,2	16 519	31,7	13 726	26,4	35 382	68,0
	2016	54 710	146	0,3	17 709	32,4	14 510	26,5	36 855	67,4
	2017	57 019	187	0,3	18 843	33,0	15 405	27,0	37 989	66,6
Bayern	2010	405 120	3 108	0,8	134 817	33,3	105 280	26,0	267 196	66,0
	2011	431 584	4 112	1,0	146 770	34,0	117 144	27,1	280 703	65,0
	2012	443 926	3 676	0,8	151 270	34,1	119 585	26,9	288 979	65,1
	2013	458 002	4 635	1,0	155 208	33,9	123 374	26,9	298 159	65,1
	2014	477 685	4 969	1,0	163 258	34,2	129 955	27,2	309 458	64,8
	2015	498 543	3 898	0,8	170 552	34,2	136 487	27,4	324 094	65,0
	2016	521 209	4 375	0,8	178 240	34,2	142 160	27,3	338 595	65,0
	2017	545 791	5 178	0,9	189 588	34,7	150 677	27,6	351 025	64,3

1) Anteil an BWS insgesamt in %

2) Handel, Gewerbe, Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung); Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister; Öffentliche und private Dienstleister

3) Kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchststadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j

WVG_J02

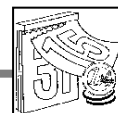


15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth	1991	1 982	64	1,0	18 999	109	1 678	66	1,0	16 079	113
	2009	3 024	98	1,0	26 442	103	2 489	98	1,0	21 759	105
	2010	3 088	100	0,9	26 926	102	2 549	100	1,0	22 226	104
	2011	3 233	105	0,9	27 919	102	2 639	104	1,0	22 791	103
	2012	3 355	109	0,9	28 557	101	2 705	106	1,0	23 022	101
	2013	3 486	113	1,0	29 273	101	2 779	109	1,0	23 338	102
	2014	3 476	113	0,9	28 804	97	2 740	108	0,9	22 707	97
	2015	3 681	119	1,0	29 964	99	2 893	114	1,0	23 549	99
	2016	3 814	124	1,0	30 566	98	2 986	117	1,0	23 926	99
	2017	3 971	129	1,0	31 526	98	3 076	121	1,0	24 420	98
Nürnberg	1991	8 549	72	4,2	17 271	99	7 202	71	4,4	14 551	102
	2009	11 579	97	3,6	23 916	93	9 766	97	3,8	20 172	98
	2010	11 928	100	3,7	24 634	93	10 109	100	3,8	20 877	98
	2011	12 459	104	3,6	25 561	93	10 362	103	3,8	21 260	96
	2012	12 777	107	3,6	25 938	91	10 498	104	3,7	21 312	94
	2013	12 861	108	3,5	25 878	90	10 442	103	3,6	21 011	92
	2014	13 263	111	3,5	26 528	89	10 679	106	3,6	21 359	91
	2015	13 840	116	3,6	27 378	90	11 058	109	3,6	21 875	92
	2016	14 327	120	3,6	28 048	90	11 345	112	3,6	22 211	91
	2017	14 919	125	3,6	29 059	90	11 636	115	3,6	22 663	91
München	1991	28 070	62	13,9	22 846	131	21 756	65	13,3	17 707	125
	2009	44 287	97	13,9	33 630	131	32 332	97	12,7	24 552	119
	2010	45 426	100	13,9	34 167	130	33 497	100	12,7	25 194	118
	2011	47 553	105	13,9	35 153	128	34 627	103	12,6	25 597	116
	2012	50 574	111	14,3	36 738	129	36 617	109	12,9	26 600	117
	2013	52 153	115	14,4	37 303	129	37 133	111	12,9	26 560	116
	2014	58 223	128	15,5	41 040	138	41 762	125	14,1	29 436	125
	2015	57 211	126	14,8	39 731	131	40 046	120	13,2	27 810	117
	2016	59 240	130	14,8	40 650	131	41 045	123	13,1	28 165	116
	2017	61 860	136	14,8	42 365	131	42 264	126	13,1	28 945	116
Augsburg	1991	4 017	72	2,0	15 541	89	3 462	73	2,1	13 394	94
	2009	5 425	97	1,7	20 400	79	4 563	96	1,8	17 157	83
	2010	5 612	100	1,7	21 036	80	4 738	100	1,8	17 763	83
	2011	5 852	104	1,7	21 807	79	4 855	102	1,8	18 090	82
	2012	6 235	111	1,8	23 002	81	5 108	108	1,8	18 845	83
	2013	6 464	115	1,8	23 537	81	5 204	110	1,8	18 951	83
	2014	6 594	118	1,8	23 648	79	5 270	111	1,8	18 901	81
	2015	6 941	124	1,8	24 464	81	5 515	116	1,8	19 435	82
	2016	7 190	128	1,8	24 968	80	5 669	120	1,8	19 684	81
	2017	7 491	133	1,8	25 723	80	5 827	123	1,8	20 008	80
Regensburg	1991	1 951	56	1,0	15 946	91	1 689	61	1,0	13 803	97
	2009	3 325	96	1,0	24 888	97	2 656	96	1,0	19 878	96
	2010	3 454	100	1,1	25 662	97	2 764	100	1,0	20 533	96
	2011	3 600	104	1,1	26 508	96	2 838	103	1,0	20 900	95
	2012	3 731	108	1,1	27 172	96	2 895	105	1,0	21 081	93
	2013	3 858	112	1,1	27 699	96	2 955	107	1,0	21 217	93
	2014	4 020	116	1,1	28 452	96	3 055	111	1,0	21 620	92
	2015	4 281	124	1,1	29 752	98	3 234	117	1,1	22 475	95
	2016	4 441	129	1,1	30 201	97	3 333	121	1,1	22 667	93
	2017	4 635	134	1,1	30 951	96	3 436	124	1,1	22 942	92

1) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P 14 - j


noch: 15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Würzburg	1991	2 232	69	1,1	17 453	100	1 933	70	1,2	15 120	106
	2009	3 116	96	1,0	24 981	97	2 660	96	1,0	21 330	103
	2010	3 245	100	1,0	26 070	99	2 780	100	1,1	22 335	105
	2011	3 384	104	1,0	27 182	99	2 854	103	1,0	22 926	104
	2012	3 292	101	0,9	26 438	93	2 745	99	1,0	22 043	97
	2013	3 426	106	0,9	27 486	95	2 839	102	1,0	22 781	100
	2014	3 448	106	0,9	27 703	93	2 833	102	1,0	22 762	97
	2015	3 583	110	0,9	28 770	95	2 926	105	1,0	23 495	99
	2016	3 702	114	0,9	29 510	95	2 998	108	1,0	23 899	98
	2017	3 854	119	0,9	30 509	95	3 087	111	1,0	24 441	98
Erlangen	1991	2 052	67	1,0	20 039	115	1 557	68	1,0	15 209	107
	2009	2 914	95	0,9	28 199	110	2 164	94	0,8	20 943	101
	2010	3 056	100	0,9	29 505	112	2 292	100	0,9	22 131	104
	2011	3 194	105	0,9	30 731	112	2 366	103	0,9	22 765	103
	2012	3 307	108	0,9	31 539	111	2 439	106	0,9	23 260	102
	2013	3 347	110	0,9	31 716	110	2 456	107	0,9	23 273	102
	2014	3 368	110	0,9	31 770	107	2 451	107	0,8	23 113	98
	2015	3 592	118	0,9	33 447	111	2 601	114	0,9	24 227	102
	2016	3 719	122	0,9	34 030	109	2 669	116	0,9	24 426	101
	2017	3 882	127	0,9	35 090	109	2 747	120	0,8	24 832	99
kreisfreie Städte in Bayern	1991	65 284	66	32,4	19 117	109	53 420	68	32,6	15 643	110
	2009	96 724	97	30,4	27 328	106	76 285	97	29,9	21 553	104
	2010	99 487	100	30,5	27 998	106	79 022	100	29,9	22 239	104
	2011	103 994	105	30,5	29 000	105	81 433	103	29,7	22 709	103
	2012	109 029	110	30,7	30 066	106	84 529	107	29,8	23 310	103
	2013	112 027	113	30,9	30 562	106	85 681	108	29,8	23 375	102
	2014	119 261	120	31,7	32 202	108	90 879	115	30,6	24 538	105
	2015	121 156	122	31,4	32 290	107	91 220	115	30,1	24 312	102
	2016	125 454	126	31,3	33 018	106	93 661	119	29,9	24 650	101
	2017	130 845	132	31,3	34 205	106	96 420	122	29,8	25 206	101
Landkreise in Bayern	1991	135 985	60	67,6	16 782	96	110 273	60	67,4	13 609	96
	2009	221 115	98	69,6	25 038	97	179 101	97	70,1	20 281	98
	2010	226 625	100	69,5	25 696	97	185 233	100	70,1	21 003	98
	2011	237 448	105	69,5	26 899	98	192 652	104	70,3	21 824	99
	2012	245 635	108	69,3	27 739	98	198 797	107	70,2	22 450	99
	2013	250 852	111	69,1	28 197	98	201 505	109	70,2	22 650	99
	2014	257 061	113	68,3	28 740	97	206 056	111	69,4	23 037	98
	2015	265 266	117	68,6	29 424	97	212 272	115	69,9	23 545	99
	2016	275 184	121	68,7	30 281	97	219 368	118	70,1	24 139	99
	2017	287 052	127	68,7	31 411	97	227 195	123	70,2	24 861	100



15.2 Erläuterungen zur Umsatzsteuer

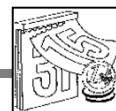
Zu Tabellen 15.2.1 und 15.2.2:

Die Umsatzsteuerstatistik beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu denen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Jahressteuer im Vorjahr nicht mehr als 1 000 Euro (ab 01.01.2009) betragen hat.

Unterhält ein Unternehmen mehrere Betriebe oder örtliche Einheiten – wie Filialen, Zweigbetriebe, Tochterunternehmen – wird der gesamte Jahresumsatz grundsätzlich dort erfasst, wo das Unternehmen ganz oder vorwiegend betrieben wird. Dadurch ist auf regionaler Ebene der Erkenntniswert der Umsatzsteuerstatistik begrenzt.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Betriebe erfolgt entsprechend der für alle Staaten der EU jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige in der speziellen Tiefengliederung für die Steuerstatistiken, seit dem Berichtsjahr 2009 entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für Steuerstatistiken (GKZ 2008). Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes zu dem einen Wirtschaftszweig, der den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit darstellt.

Weitere methodische Erläuterungen sind der Reihe L IV 1 - j der Statistischen Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik zu entnehmen.



15.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	Umsatzsteuer- vorauszahlung (1 000 EUR)	
		insgesamt (1 000 EUR)	EUR je Einwohner ²⁾			
		1	2			3	4	5
Fürth	2011	4 746	9 042 352	77 738	1 305 777	126 436
	2012	4 771	9 140 264	77 226	1 318 049	157 692
	2013	4 780	9 005 006	75 161	1 286 053	180 266
	2014	4 773	8 733 039	71 865	1 231 816	190 813
	2015	4 827	9 072 553	73 064	1 281 530	188 116
	2016	4 928	9 374 976	74 758	1 323 474	200 158
	2017	4 982	9 615 796	75 999	1 352 634	194 064
Nürnberg	2011	21 850	35 592 142	69 706	5 918 025	1 439 893
	2012	22 120	35 601 494	71 905	5 683 426	1 442 977
	2013	22 021	34 701 312	69 558	5 695 629	1 555 038
	2014	21 893	34 830 200	69 511	5 752 777	1 650 306
	2015	21 888	35 310 900	69 240	5 895 608	1 713 658
	2016	21 968	35 275 483	68 947	5 923 572	1 766 272
	2017	21 776	37 205 783	72 216	6 195 196	1 771 617
München	2011	85 381	266 115 739	193 092	37 834 529	2 205 482
	2012	86 223	270 324 177	194 715	38 362 538	2 052 319
	2013	86 590	270 881 734	192 410	38 119 629	1 879 401
	2014	86 730	278 527 532	194 831	39 725 724	2 690 444
	2015	87 471	287 805 937	198 434	40 574 716	2 702 297
	2016	87 661	297 774 904	203 356	42 243 702	3 671 413
	2017	87 296	309 733 123	212 723	45 524 107	4 418 226
Augsburg	2011	10 100	20 382 155	76 438	3 249 643	496 755
	2012	10 213	20 542 305	75 330	3 453 864	740 486
	2013	10 229	20 458 397	73 979	3 494 575	817 274
	2014	10 185	21 209 039	75 447	3 479 064	796 452
	2015	10 360	21 569 144	75 318	3 508 309	814 341
	2016	10 360	22 120 237	76 386	3 619 345	892 164
	2017	10 344	22 383 073	76 432	3 686 981	883 167
Regensburg	2011	6 126	12 629 437	92 471	2 166 762	587 385
	2012	6 213	12 410 824	89 741	2 112 884	605 524
	2013	6 229	11 272 001	80 355	1 919 237	53 261
	2014	6 275	9 377 292	65 901	1 489 945	433 572
	2015	6 275	9 063 661	62 308	1 527 204	433 621
	2016	6 209	9 872 862	66 422	1 505 100	409 136
	2017	6 334	12 474 222	64 902	1 769 533	333 334
Würzburg	2011	5 509	9 884 354	73 869	1 563 023	255 391
	2012	5 543	9 673 812	77 653	1 527 564	288 795
	2013	5 600	10 151 432	81 408	1 615 116	333 102
	2014	5 577	10 440 980	84 053	1 685 317	373 246
	2015	5 557	10 570 151	84 647	1 744 254	392 018
	2016	5 581	10 273 719	81 530	1 745 885	450 286
	2017	5 547	10 756 377	66 669	1 767 882	423 639
Erlangen	2011	4 008	5 297 084	49 819	817 242	205 223
	2012	4 013	5 554 030	52 689	864 554	264 853
	2013	4 005	5 543 208	52 480	884 434	280 137
	2014	4 009	5 676 953	53 343	800 065	213 600
	2015	4 013	5 680 638	52 435	792 704	163 417
	2016	3 958	5 593 414	50 739	727 053	178 601
	2017	3 900	5 829 934	52 523	734 027	179 581

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 „Lieferungen und Leistungen“, nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

2) Bevölkerungsstand jeweils 31.12.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L IV 1- j

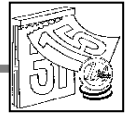
WFIS_J01



15.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Summe aller Wirtschaftszweige (A-S)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungsbereiche (G-S)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth										
2013	4 780	9 005 006	770	1 899 922	267	1 610 559	440	219 147	3 983	7 094 884
2014	4 773	8 733 039	757	1 928 066	258	1 633 536	443	211 890	3 990	6 793 383
2015	4 827	9 072 553	774	2 372 793	261	2 098 937	442	195 693	4 027	6 687 512
2016	4 928	9 374 976	785	2 829 804	254	2 255 613	455	252 512	4 113	6 531 035
2017	4 982	9 615 796	708	2 606 554	250	2 250 851	447	272 282	3 517	6 338 904
Nürnberg										
2013	22 021	34 701 312	3 315	14 038 395	1 119	8 026 680	1 940	1 557 133	18 619	20 590 304
2014	21 893	34 830 200	3 380	13 210 545	1 184	7 761 716	2 015	1 437 006	18 419	21 533 201
2015	21 888	35 310 900	3 408	13 162 831	1 268	7 936 728	1 961	1 458 536	18 385	21 942 337
2016	21 968	35 275 483	3 429	13 031 797	1 254	7 459 039	2 002	1 869 945	15 445	22 124 265
2017	21 776	37 205 783	3 227	11 092 923	1 240	8 793 281	1 959	1 923 267	16 325	21 711 325
München										
2013	86 590	270 881 734	9 539	150 758 998	3 531	132 588 026	5 529	5 498 696	76 876	119 975 085
2014	86 730	278 527 532	9 668	153 331 415	3 506	134 679 039	5 671	6 319 593	73 892	125 048 966
2015	87 471	287 805 937	9 693	159 211 165	3 481	138 877 051	5 682	6 701 525	77 618	128 444 120
2016	87 661	297 774 904	9 731	164 226 327	3 513	144 248 753	5 676	7 247 978	77 779	133 414 420
2017	87 296	309 733 123	9 583	164 033 762	3 463	144 062 216	5 596	7 435 772	77 557	145 578 864
Augsburg										
2013	10 229	20 458 397	1 457	.	504	5 593 961	856	606 864	8 741	.
2014	10 185	21 209 039	1 470	.	519	6 480 737	850	530 072	8 685	.
2015	10 360	21 569 144	1 537	10 755 879	540	6 705 408	888	554 714	8 794	10 802 421
2016	10 360	22 120 237	1 511	10 936 994	523	6 675 854	863	588 262	8 821	11 173 402
2017	10 344	22 383 073	1 382	7 303 514	508	6 607 266	856	557 868	8 825	11 489 425
Regensburg										
2013	6 229	11 272 001	792	.	278	1 943 955	336	289 448	5 405	5 431 048
2014	6 275	9 377 292	775	3 024 807	274	2 106 021	325	314 489	5 468	.
2015	6 275	9 663 661	772	3 029 818	279	2 206 591	319	280 488	5 464	6 197 021
2016	6 209	9 872 862	781	3 034 026	271	2 213 469	327	328 086	5 264	6 388 930
2017	6 334	12 474 222	587	2 342 788	252	1 936 380	327	332 813	5.457	6 507 568
Würzburg										
2013	5 600	10 151 432	663	.	285	2 185 171	322	226 565	4 906	.
2014	5 577	10 440 980	643	.	271	2 113 621	313	242 793	4 903	.
2015	5 557	10 570 151	603	321 821	258	.	292	244 524	4 925	8 133 965
2016	5 581	10 273 719	590	2 311 412	248	1 307 987	290	277 278	4 957	7 944 108
2017	5 547	10 756 377	570	2 643 855	241	1 702 923	276	220 080	4 943	8 092 605
Erlangen										
2013	4 005	5 543 208	504	.	222	923 252	234	466 501	3 477	.
2014	4 009	5 676 953	510	.	224	1 006 829	236	347 596	3 478	.
2015	4 013	5 680 638	506	1 313 947	214	973 017	236	340 930	3 486	3 466 833
2016	3 958	5 593 414	437	1 409 670	205	1 068 348	227	327 536	3 302	3 233 374
2017	3 900	5 829 934	414	1 544 679	186	1 109 232	223	420 027	3 265	3 314 475

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L IV 1-j


noch: 15.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Handel mit Kfz; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (G)		Einzelhandel (47)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Unternehmensdienstleister (M-N)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Fürth										
2013	988	5 128 016	525	3 973 189	310	73 573	227	125 129	1 045	1 046 185
2014	982	4 620 793	506	3 476 098	315	78 021	232	138 401	1 059	1 103 642
2015	978	5 011 793	516	3 637 209	323	82 075	205	126 384	1 066	676 057
2016	960	5 019 949	493	3 765 010	351	93 842	229	124 184	1 061	450 285
2017	954	5 178 106	507	3 906 628	356	99 208	236	122 385	1 098	482 875
Nürnberg										
2013	4 263	9 209 606	2 346	2 415 333	1 547	585 505	1 022	2 254 594	5 235	3 993 807
2014	4 141	9 342 253	2 294	2 416 296	1 561	612 034	1 016	2 444 946	5 167	4 371 466
2015	4 086	9 448 582	2 249	2 313 661	1 560	656 497	1 006	2 545 230	5 085	4 510 254
2016	4 030	9 768 989	2 246	2 388 022	1 611	722 774	1 032	2 627 158	5 135	4 527 522
2017	4 007	9 939 496	2 219	2 310 514	1 635	753 186	1 039	2 791 311	5 061	4 613 637
München										
2013	13 022	56 750 932	7 417	12 357 634	3 982	5 326 514	6 767	15 850 997	28 484	19 472 549
2014	12 956	55 833 860	7 371	12 883 555	4 055	5 350 553	6 601	17 176 557	25 377	20 844 003
2015	13 035	54 652 207	7 438	14 703 454	4 164	5 672 409	6 605	21 892 535	28 476	21 540 182
2016	12 886	56 400 183	7 417	14 871 714	4 209	5 733 455	6 699	23 361 267	28 575	23 352 016
2017	12 864	64 902 315	7 481	15 612 667	4 238	6 147 863	6 654	24 392 245	28 478	24 024 693
Augsburg										
2013	1 862	4 932 498	1 124	950 302	705	223 708	519	786 106	2 489	2 602 313
2014	1 850	5 041 379	1 122	1 161 176	701	221 243	511	610 695	2 517	2 704 334
2015	1 868	4 818 884	1 122	1 044 226	725	247 311	510	489 217	2 529	3 093 155
2016	1 819	5 973 943	1 103	1 028 232	741	269 264	506	514 365	2 561	2 145 556
2017	1 809	6 200 388	1 101	985 301	728	297 171	516	557 696	2 565	2 075 154
Regensburg										
2013	1 161	2 300 879	757	662 957	475	214 001	305	318 979	1 597	894 731
2014	1 138	2 528 140	750	703 701	484	231 647	320	332 819	1 616	935 981
2015	1 138	2 446 234	752	790 770	496	246 911	321	361 363	1 623	1 233 166
2016	1 084	2 335 689	.	.	512	277 353	320	379 087	1 598	1 260 175
2017	1 106	2 427 457	.	.	507	281 839	326	390 210	1 680	1 349 186
Würzburg										
2013	1 034	3 844 458	712	2 330 390	394	234 960	306	377 910	1 311	631 935
2014	1 029	4 060 771	714	2 337 956	406	247 063	309	393 488	1 304	714 957
2015	1 028	4 334 474	720	2 572 386	408	269 026	293	406 387	1 367	769 450
2016	1 045	4 464 988	735	2 795 023	389	273 687	284	401 300	1 383	865 265
2017	1 018	4 634 195	721	2 974 133	386	279 128	276	293 845	1 399	856 003
Erlangen										
2013	697	923 401	471	364 423	321	118 787	236	339 904	837	1 168 416
2014	661	937 153	436	366 513	332	125 917	236	352 130	839	1 312 925
2015	659	904 188	426	364 250	337	127 993	234	364 409	855	1 149 686
2016	639	1 007 981	417	386 408	324	132 960	231	390 417	842	988 798
2017	610	962 338	400	395 588	320	134 885	227	281 660	835	941 321





15.3 Erläuterungen zu Insolvenzen

Die Statistik der Zahlungsschwierigkeiten besteht im Wesentlichen aus der Insolvenzstatistik und beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Methodische Einzelheiten können dem Statistischen Bericht des Bayerischen Landesamts für Statistik, Reihe D III 1- j entnommen werden.

Mit der Einführung der Insolvenzordnung im Jahr 1999 ist das alte Konkurs- und Vergleichsrecht einer grundlegenden Reform unterzogen worden. Während nach der alten Konkursordnung die Gläubigerbefriedigung im Mittelpunkt stand, was sehr oft zur Zerschlagung des insolventen Unternehmens führte, sind in der neuen Insolvenzordnung Gläubigerbefriedigung und Unternehmenssanierung gleichgewichtige Ziele.

Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses gibt überschuldeten Privatpersonen die Möglichkeit, unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 01.12.2001: sechsjährigen) sogenannten Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung wieder schuldenfrei zu werden.

15.3.1 Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)

Jahr	Insolvenzen (bis 31.12.1998 Konkurse)											
	insgesamt ¹⁾	darunter mangels Masse abgelehnt ¹⁾	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR) ¹⁾	darunter Erwerbsunternehmen								betroffene Arbeitnehmer
				insgesamt	davon					darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR)	
					Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe ²⁾	Kfz-Handel, Instandhaltung u. Reparatur ²⁾	Dienstleistungsunternehmen ^{2) 3)}	übrige Erwerbsunternehmen ²⁾			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1985	33	23	10 635	21	3	5	6	4	3	13	10 057	34
1990	22	19	1 196	11	2	2	2	3	2	11	1 134	5
1995	44	37	17 163	38	10	6	7	12	3	31	16 990	263
1997	44	42	20 842	37	5	13	4	12	3	36	18 489	233
1998	45	37	21 576	35	7	10	4	11	3	28	19 122	450
1999	24	19	19 794	22	3	6	5	5	3	18	19 516	144
2000	44	29	20 338	28	4	8	4	11	1	24	17 112	569
2001	86	40	39 385	45	7	10	7	18	3	38	26 436	161
2002	117	41	18 780	54	6	17	12	12	7	36	7 623	84
2003	163	46	80 258	56	6	8	11	31	0	29	58 761	822
2004	168	44	33 118	59	5	8	12	32	2	32	18 120	190
2005	254	35	103 971	73	8	9	15	39	2	30	85 214	484
2006	267	24	36 854	58	5	3	14	31	5	17	21 871	405
2007	291	30	38 471	53	4	8	14	24	3	20	14 991	114
2008	302	10	31 453	34	3	3	4	11	13	6	13 551	119
2009	245	25	280 369	68	9	7	14	22	16	20	267 152	501
2010	224	18	36 125	51	7	4	9	18	13	15	25 488	477
2011	212	12	23 124	37	4	7	6	12	8	9	7 545	56
2012	229	15	33 494	46	5	13	5	16	7	12	23 159	100
2013	189	10	20 139	26	3	2	7	5	9	4	10 199	147
2014	196	12	48 208	41	4	5	4	12	7	10	39 196	239
2015	204	7	31 893	39	0	8	4	15	12	3	22 654	126
2016	201	11	17 140	27	1	7	4	10	5	8	4 477	118
2017	197	14	23 064	44	5	6	7	17	9	8	12 579	123
2018	163	13	34 959	38	6	6	11	8	7	9	21 187	183

1) ab 1. Januar 1999 Zahlen der Verbraucherinsolvenzen enthalten

2) ab 2008: Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008)

3) bis 2007: Zusammenfassung der WZ2003-Bereiche H,K,M,N,O; ab 2008: Zusammenfassung der WZ2008-Bereiche K-N,S

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, D III 1 - j

WFII_FJ01



15.4.1 Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes ¹⁾

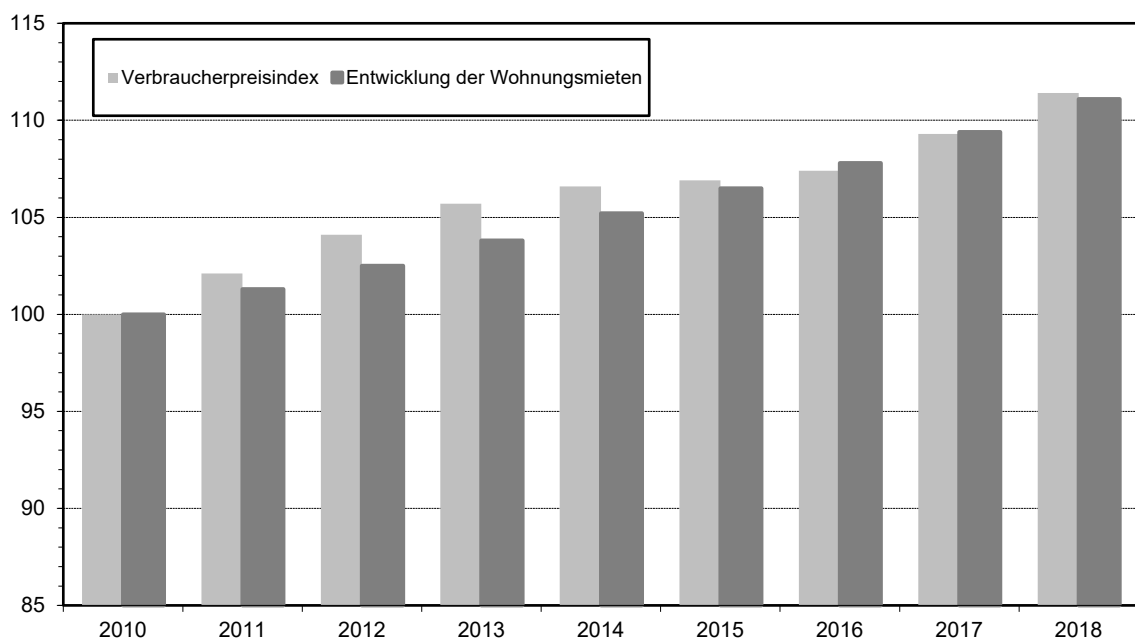
Jahr	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)			Verbraucherpreisindex für Bayern (2010 = 100)		
	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe
	1	2	3	4	5	6
2010	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	102,1	102,8	103,1	102,1	102,8	103,1
2012	104,1	106,3	105,4	104,3	106,0	105,5
2013	105,7	110,4	107,5	105,8	109,6	107,5
2014	106,6	111,5	108,4	106,6	110,7	108,3
2015	106,9	112,3	108,0	107,0	112,3	108,0
2016	107,4	113,2	107,9	107,6	113,1	108,3
2017	109,3	116,4	109,6	109,4	116,1	110,1
2018	111,4	119,2	111,8	111,8	119,1	112,7

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, M I 3/S und M I 3

WPRP_J05

15.4.2 Abbildung: Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, M I 3/S und M I 3



Kommunal финанzen 16

Inhalt	Seite
Text 16.	Erläuterungen zu Kommunal финанzen 170
Tabelle 16.1	Städtevergleich: Kommunal финанzen 171
Tabelle 16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft 172
Tabelle 16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen 173
Tabelle 16.3.2	Finanzzuweisungen 174
Tabelle 16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen 175
Tabelle 16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben 176
Tabelle 16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen 177
Tabelle 16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben 178
Tabelle 16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner 179
Tabelle 16.7	Schuldenstand 180



16. Erläuterungen zu Kommunalfinanzen

Zu Tabelle 16.2:

Die "**Steuerkraft**" stellt die Einnahmemöglichkeiten der Stadt Fürth durch Steuern dar, wenn statt der tatsächlichen jeweiligen Hebesätze landeseinheitliche Hebe- und Anrechnungssätze gelten würden. Die **Steuerkraftmesszahl** selbst ist die Summe aus den Steuerkraftzahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, dem Einkommensteueranteil der Stadt und der Umsatzsteuerbeteiligung. Ihre Berechnung bestimmt sich nach Art. 4 FAG (in der jeweils neuesten Fassung) in Verbindung mit § 4 FAGDV 2002 vom 19. Juli 2002 (GVBl S. 418). Das Nähere regelt das Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden in der jeweils gültigen Fassung.

Streng zu unterscheiden von der Steuerkraft ist die "**Steuereinnahmekraft**" einer Gemeinde. Während bei den Steuerkraftzahlen sog. Nivellierungshebesätze entsprechend Art. 4 Abs. 2 FAG angesetzt werden, beruht die Steuereinnahmekraft auf den landesdurchschnittlichen Hebesätzen. Die Steuereinnahmekraft errechnet sich aus der Summe der Realsteueraufbringungskraft, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage.



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinанzen

Stadt	Jahr	Grund- steuer (A+B)	Gewerbe- steuer	Einkommen- steuer (Gem.-anteil)	Umsatz- steuer (Gem.-anteil)	Gewerbe- steuer- umlage	Real-Steuer- einnahmen insgesamt	Schulden	
		1 000 EUR						Bestand	je Ein- wohner in EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Fürth	2015	23 763	60 006	65 360	7 132	7 832	148 429	239 071	1 925
	2016	23 770	54 580	67 436	7 268	9 144	143 910	233 852	1 865
	2017	27 429	69 622	73 790	9 155	11 408	168 588	223 372	1 765
München	2015	314 288	2 454 702	1 049 692	170 288	350 558	3 638 412	815 882	563
	2016	314 789	2 582 024	1 083 053	173 630	325 421	3 828 075	766 902	524
	2017	318 291	2 338 362	1 185 094	219 623	361 929	3 699 441	725 107	498
Nürnberg	2015	113 316	393 817	264 027	51 430	58 315	764 275	1 320 569	2 589
	2016	114 570	435 711	272 423	52 417	61 238	813 883	1 432 523	2 800
	2017	114 946	464 650	298 089	66 110	79 205	864 590	1 404 928	2 727
Augsburg	2015	45 999	120 263	129 036	21 693	16 059	300 932	343 918	1 201
	2016	53 170	197 274	133 140	22 112	27 074	378 622	317 623	1 097
	2017	54 536	219 444	145 684	27 902	35 046	412 520	407 469	1 391
Regensburg	2015	27 231	226 384	81 620	17 035	39 044	313 226	134 536	925
	2016	27 363	234 126	84 212	17 380	32 599	330 482	126 279	850
	2017	27 291	231 336	92 146	22 025	42 524	330 274	132 877	881
Ingolstadt	2015	27 120	111 190	79 451	14 337	15 509	216 589	17 639	133
	2016	27 882	168 313	81 972	14 633	16 192	276 608	13 002	97
	2017	28 494	84 550	89 695	18 544	31 284	189 999	10 132	75
Würzburg	2015	21 930	81 369	66 441	11 638	12 446	168 932	222 951	1 785
	2016	22 132	95 156	68 551	11 866	16 647	181 058	232 449	1 845
	2017	23 306	86 923	75 010	15 025	13 913	186 351	226 399	1 788
Erlangen	2015	23 661	67 124	77 105	13 052	5 413	175 529	145 008	1 339
	2016	24 439	69 245	79 554	13 312	13 366	173 184	154 638	1 403
	2017	23 730	88 599	87 050	16 792	14 366	201 805	154 186	1 389
Offenbach a. M.	2015	27 110	67 734	47 505	8 629	10 622	140 356	966 913	7 814
	2016	27 561	83 695	50 305	8 814	13 125	157 250	927 353	7 443
	2017	28 055	59 220	54 710	11 023	9 219	143 789	910 025	7 185
Ulm	2015	25 553	100 421	65 028	12 784	17 301	186 485	124 986	1 019
	2016	25 994	132 590	67 190	13 149	27 165	211 758	121 572	981
	2017	25 945	128 340	75 088	16 341	22 834	222 880	110 765	882
Heilbronn	2015	25 639	121 787	53 038	10 658	22 225	188 897	24 705	202
	2016	25 661	108 298	54 778	10 945	17 719	181 963	22 366	181
	2017	25 803	113 634	61 218	13 601	17 099	197 157	20 027	160
Pforzheim	2015	24 696	79 956	48 051	8 980	13 327	148 356	105 986	867
	2016	24 839	81 933	49 586	9 220	13 887	151 691	112 674	912
	2017	29 065	81 360	55 415	11 458	11 923	165 375	140 927	1 134
Wolfsburg	2015	22 935	86 748	59 325	17 834	16 627	170 215	.	.
	2016	25 019	268 923	61 128	18 387	51 544	321 913	.	.
	2017	24 908	144 915	65 181	22 870	27 574	230 300	105 705	853
Bottrop	2015	19 117	35 461	46 258	5 486	5 355	100 967	334 122	2 852
	2016	19 493	39 754	47 761	5 653	6 004	106 657	325 083	2 769
	2017	19 426	41 346	50 521	7 039	6 160	112 172	311 355	2 653
Koblenz	2015	20 057	90 215	45 379	10 301	14 821	151 131	439 596	3 905
	2016	20 485	135 115	44 905	10 497	22 197	188 805	410 600	3 614
	2017	20 264	128 689	48 974	13 244	20 989	190 182	397 580	3 492
Bremerhaven	2015	25 591	49 428	31 499	6 113	7 840	104 791	.	.
	2016	31 179	64 377	33 156	6 875	17 148	118 439	.	.
	2017	31 633	56 362	33 988	8 494	8 393	122 084	.	.
Jena	2015	11 189	63 868	33 412	6 441	4 968	109 942	27 257	249
	2016	11 353	63 156	35 533	6 708	4 912	111 838	23 310	211
	2017	11 523	63 802	37 653	8 288	4 962	116 304	20 203	182
Remscheid	2015	31 062	56 101	45 218	8 437	8 472	132 346	690 455	6 306
	2016	31 554	62 038	46 687	8 695	9 369	139 605	668 487	6 044
	2017	31 581	59 404	49 385	10 826	8 850	142 346	647 435	5 855
Trier	2015	16 396	64 442	34 155	7 099	10 587	111 505	673 613	5 862
	2016	16 613	56 627	33 798	7 234	9 303	104 969	715 958	6 502
	2017	17 947	60 163	36 861	9 127	9 812	114 286	714 752	6 497
Salzgitter	2015	19 116	49 007	36 138	8 490	8 247	104 504	356 683	3 529
	2016	18 846	38 481	37 236	8 753	6 476	96 840	370 007	3 569
	2017	19 669	45 285	39 705	10 887	7 566	107 980	366 680	3 507

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



16.2 Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft ¹⁾

Jahr	Steuerkraftmesszahl EUR/Einwohner	Steuereinnahmekraft EUR/Einwohner
	1	2
1980	332	479
1981	337	478
1982	379	456
1983	389	469
1984	383	520
1985	389	556
1986	425	714
1987	460	541
1988	574	608
1989	438	622
1990	482	647
1991	497	679
1992	504	685
1993	536	697
1994	538	691
1995	554	641
1996	556	556
1997	549	581
1998	490	663
1999	505	666
2000	600	739
2001	571	744
2002	626	641
2003	637	668
2004	599	725
2005	604	700
2006	619	803
2007	601	809
2008	692	880
2009	692	798
2010	733	843
2011	670	885
2012	692	931
2013	724	942
2014	761	1 018
2015	786	1 082
2016	891	1 038
2017	908	1 197
2018	910	1 288

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, LII 8 und L II 2



16.3.1 Gemeindliche Steuereinnahmen

Jahr	Steuern (netto) insge- samt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grund- steuer A (Gr. Nr. 000)	Grund- steuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbe- steuer (netto) nach Er- trag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer (Gr. Nr. 010)	Anteil an der Umsatz- steuer (Gr.Nr. 012)	Zuschlag zur Grund- erwerb- steuer (Gr. Nr. 024)	Hunde- steuer (Gr. Nr. 022)	Gesamt- steuer- aufkommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in 1 000 EUR									
1982	50 848	73	6 789	20 656	22 076	-	1 095	159	508,24
1983	51 060	79	7 278	20 145	22 755	-	650	153	515,84
1984	52 327	77	7 448	20 556	23 750	-	345	151	536,01
1985	60 725	87	8 525	26 875	24 813	-	279	146	623,94
1986	78 478	89	8 191	43 974	25 794	-	279	151	800,85
1987	58 056	88	8 406	21 542	27 660	-	215	145	590,81
1988	66 411	89	8 721	29 310	27 992	-	161	138	671,96
1989	68 425	93	9 048	29 078	30 023	-	45	138	678,10
1990	72 360	92	9 217	32 933	29 953	-	32	133	700,07
1991	78 355	94	9 428	34 792	33 860	-	51	130	744,14
1992	79 416	93	10 117	31 801	37 244	-	35	126	740,56
1993	84 000	96	12 419	32 925	38 429	-	7	124	777,09
1994	81 961	97	12 180	32 079	37 453	-	31	121	760,32
1995	74 817	99	12 722	26 169	35 374	-	230	223	690,05
1996	69 264	96	13 077	21 447	34 395	-	30	219	639,79
1997	69 145	96	13 346	21 927	33 556	-	2	218	631,34
1998	81 845	98	14 081	26 515	36 124	4 801	-	226	750,03
1999	84 074	97	14 348	25 783	38 508	5 098	-	240	765,91
2000	97 369	112	14 965	30 744	39 177	4 972	-	249	869,46
2001	96 410	102	14 678	29 926	38 805	4 963	-	265	860,81
2002	97 223	102	14 843	28 497	38 176	4 888	-	275	880,03
2003	98 553	103	15 173	32 140	36 134	4 875	-	279	879,94
2004	99 393	102	17 779	34 688	34 382	4 883	-	359	883,45
2005	97 937	107	18 883	31 207	34 632	4 964	-	405	875,10
2006	110 038	111	18 468	40 142	37 691	5 168	-	461	969,85
2007	109 935	105	19 070	40 479	43 943	5 723	-	440	964,97
2008	117 605	106	19 024	35 866	48 767	5 896	-	437	1 028,25
2009	107 571	98	18 735	30 495	46 591	5 893	-	431	944,22
2010	114 804	99	22 356	40 589	45 068	5 975	-	440	1 004,82
2011	124 915	107	22 854	40 229	47 010	6 337	-	502	1 089,75
2012	131 844	101	23 002	42 476	50 843	6 246	-	507	1 133,48
2013	126 797	99	23 027	41 849	54 907	6 256	-	510	1 143,07
2014	138 012	102	23 534	48 181	59 105	6 418	-	527	1 151,94
2015	149 488	102	23 324	52 900	65 360	7 132	-	532	1 230,16
2016	150 175	98	23 585	45 651	72 869	7 268	-	544	1 209,42
2017	175 311	101	27 667	58 523	79 140	9 155	-	566	1 397,98
2018	187 480	102	23 610	68 035	83 757	11 220	-	596	1 481,75

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.3.2 Finanzzuweisungen

Jahr	Schlüssel- zuweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanz- zuweisungen nach Art. 7 FAG (Gr.Nr. 061)	Aufkommen an Grunderwerb- steuer (Gr. Nr. 061)	sonst. Finanzzuw. Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Ver- warnungsgelder aus komm. Verkehrs- überwachung, Bedarfszuw. (Gr. Nr. 081) ¹⁾	Einkommen- steuersatz (Gr. Nr. 061)	Finanz- zuweisungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Rechnungsergebnisse in 1 000 EUR						
1982	4 905	2 312	821	3	-	8 041
1983	4 680	2 370	1 471	2	-	8 523
1984	6 050	2 437	2 519	63	-	11 069
1985	7 607	2 467	2 557	67	-	12 698
1986	7 535	2 605	2 264	132	-	12 536
1987	7 200	2 820	2 254	237	-	12 511
1988	2 368	2 828	2 576	274	-	8 046
1989	11 738	2 872	3 668	249	-	18 527
1990	10 443	2 913	3 608	399	-	17 363
1991	14 852	3 009	3 775	395	-	22 031
1992	11 860	3 116	4 981	562	-	20 519
1993	14 388	3 210	4 475	610	-	22 683
1994	18 792	3 243	5 252	49	-	27 336
1995	20 097	3 257	3 742	71	-	27 167
1996	17 592	3 257	2 909	406	2 595	26 759
1997	18 591	3 298	4 299	289	2 471	28 948
1998	21 560	3 294	4 292	687	2 561	32 394
1999	24 534	3 651	4 025	282	2 593	35 085
2000	22 970	3 638	4 279	89	2 643	33 619
2001	27 616	3 660	3 266	-	2 641	37 183
2002	22 667	3 690	3 803	1	2 998	33 159
2003	19 086	3 716	3 504	1	2 864	29 171
2004	19 992	3 734	3 586	1	2 855	30 168
2005	19 464	3 738	3 569	1	2 791	29 563
2006	23 430	3 758	4 716	1	3 008	34 913
2007	26 440	4 074	3 846	1	3 377	37 738
2008	34 352	3 796	4 252	-	3 439	45 839
2009	41 420	3 805	4 371	-	4 089	53 685
2010	40 633	3 828	4 058	-	4 484	53 003
2011	39 511	3 828	4 845	-	4 211	52 394
2012	37 826	3 847	5 195	-	4 604	51 472
2013	41 778	3 904	5 022	1 338	4 763	56 805
2014	44 500	3 973	5 803	1 488	4 939	60 703
2015	50 051	4 021	8 145	1 744	4 958	68 919
2016	52 501	4 817	9 712	1 669	-	68 699
2017	57 070	5 123	7 386	1 767	-	71 346
2018	67 518	5 212	7 814	1 765	-	82 309

1) ab 1986: Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.4.1 Verwaltungshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR			
	insgesamt	davon		
		Steuern und allge- meine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
		1	2	3	4
1982	112 639	64 062	34 267	14 310
1983	116 853	63 867	37 170	15 816
1984	120 110	67 224	37 162	15 724
1985	128 867	77 348	35 596	15 923
1986	153 332	97 264	39 936	16 132
1987	132 166	73 568	40 905	17 693
1988	144 539	78 738	45 039	20 762
1989	160 083	91 184	47 892	21 007
1990	170 328	94 589	52 165	23 574
1991	193 563	105 548	57 691	30 324
1992	199 255	105 146	65 674	28 435
1993	208 612	109 500	69 728	29 384
1994	219 520	114 476	68 918	36 126
1995	213 960	110 430	78 056	25 474
1996	203 454	98 798	75 298	29 358
1997	201 634	102 522	70 937	28 175
1998	216 073	123 687	70 762	21 624
1999	217 639	122 449	72 223	22 967
2000	227 031	131 226	73 413	22 392
2001	236 072	133 936	78 631	23 505
2002	246 604	130 771	83 647	32 186
2003	259 278	128 298	89 138	41 842
2004	240 995	129 913	70 176	40 906
2005	249 906	127 842	78 753	43 311
2006	250 263	145 401	80 187	24 675
2007	259 157	147 770	84 580	26 807
2008	264 770	163 837	80 770	20 163
2009	263 177	161 641	80 242	21 294
2010	278 292	169 903	87 379	21 010
2011	317 086	178 543	116 821	21 723
2012	324 703	183 731	119 316	21 656
2013	343 593	192 619	127 345	23 629
2014	363 419	212 726	133 917	16 776
2015	394 890	230 511	144 153	20 225
2016	420 462	232 664	164 177	23 621
2017	460 339	264 266	169 683	26 390
2018	475 014	281 950	164 817	28 246

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.4.2 Verwaltungshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1982	112 639	42 554	26 373	17 600	10 127	26 112	5 866
1983	116 853	44 353	28 004	18 841	10 544	25 655	6 146
1984	120 110	45 272	29 934	20 579	10 374	24 325	5 446
1985	128 867	46 241	31 989	19 366	10 731	31 271	12 635
1986	153 332	48 920	33 273	21 264	12 655	49 875	28 414
1987	132 166	50 893	34 137	21 010	13 847	26 126	6 967
1988	144 539	52 542	34 383	22 012	14 797	35 602	10 989
1989	160 083	53 770	39 657	24 908	16 721	41 748	19 251
1990	170 328	56 855	42 133	31 862	17 933	39 478	11 711
1991	193 563	63 348	46 893	34 607	18 901	48 715	20 005
1992	199 255	68 418	52 775	37 813	21 635	40 249	8 213
1993	208 612	70 701	57 035	39 904	24 313	40 972	9 179
1994	219 521	70 640	56 332	38 968	27 112	53 581	15 818
1995	213 962	71 717	56 375	43 196	28 144	42 674	953
1996	203 454	72 861	57 366	35 444	24 493	37 783	857
1997	204 497	73 977	57 558	37 511	24 045	35 451	548
1998	216 073	74 554	56 997	36 504	23 945	48 018	10 874
1999	217 639	76 111	57 170	36 974	23 825	47 384	13 374
2000	227 018	78 363	59 078	38 854	23 914	50 723	10 653
2001	236 072	80 833	62 349	37 076	23 640	55 814	14 646
2002	246 604	83 876	70 498	39 537	25 763	52 693	1 531
2003	259 278	80 125	64 460	54 348	30 288	60 345	1 151
2004	240 994	76 650	61 247	50 092	32 247	53 005	2 447
2005	249 907	75 261	78 746	45 080	26 010	50 820	2 459
2006	250 262	76 250	85 276	38 052	21 401	50 684	5 901
2007	259 157	77 077	91 336	46 351	22 282	44 393	2 511
2008	264 770	80 949	88 603	46 002	23 807	49 216	4 540
2009	263 598	84 323	91 932	44 778	20 382	42 565	1 929
2010	278 292	85 270	95 161	43 692	20 398	54 169	5 066
2011	317 086	85 785	120 888	44 071	20 518	66 343	14 221
2012	324 704	88 356	119 245	46 702	21 333	70 401	14 751
2013	343 593	92 347	125 071	50 642	22 365	75 533	23 589
2014	363 419	94 490	129 111	55 978	23 312	83 839	28 798
2015	394 890	97 151	134 584	66 046	26 478	97 109	42 476
2016	420 462	101 928	147 450	74 388	29 269	96 696	37 564
2017	460 339	105 116	148 238	76 192	31 780	130 792	66 024
2018	475 014	109 634	149 678	72 165	29 108	143 536	78 152

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.5.1 Vermögenshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR							
	insgesamt	davon						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfluss von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen ¹⁾ (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- und Abschlussberechnungen (Gr. Nr. 39)
	1	2	3	4	5	6	7	8
1982	31 068	5 865	2 817	11 722	4 216	4 263	2 185	-
1983	34 061	6 087	2 460	4 890	4 726	10 442	5 456	-
1984	25 898	5 446	26	5 040	2 563	8 221	4 602	-
1985	32 302	12 635	537	3 407	3 393	6 776	5 554	-
1986	44 411	28 414	5	6 860	3 471	5 081	580	-
1987	38 490	6 967	8 156	2 947	3 187	6 156	11 077	-
1988	35 183	10 989	581	3 525	3 530	6 133	10 425	-
1989	55 732	19 251	6 394	10 413	3 526	6 649	9 499	-
1990	42 761	11 711	6 330	6 323	2 405	5 466	10 526	-
1991	59 202	20 005	5 856	6 031	2 835	5 803	18 672	-
1992	48 020	8 213	9 851	6 510	3 287	5 183	14 976	-
1993	55 192	9 179	16 017	7 135	1 729	3 012	18 120	-
1994	59 601	15 818	3 092	20 319	3 145	3 724	13 503	-
1995	63 136	952	9 364	6 007	4 183	9 351	31 032	2 247
1996	48 081	857	12 067	6 339	2 891	2 221	21 490	2 216
1997	47 894	548	4 157	13 562	5 672	3 759	18 530	1 666
1998	41 702	10 874	277	5 607	3 377	1 018	19 833	716
1999	56 261	13 374	5 717	6 155	2 467	6 030	22 239	279
2000	46 152	10 653	7 023	2 597	1 677	4 809	18 926	467
2001	62 783	14 646	5 944	3 334	1 592	10 298	26 836	133
2002	54 092	1 531	6 913	5 885	4 042	14 789	20 895	37
2003	67 258	1 151	3 294	3 073	3 486	12 722	43 532	-
2004	49 633	2 447	6 590	18 923	-421	5 954	16 140	-
2005	72 042	2 459	1 538	25 815	1 538	6 236	33 863	593
2006	94 002	5 901	490	23 419	1 682	9 040	53 470	-
2007	88 537	2 511	1 825	14 745	5 665	11 409	52 382	-
2008	46 562	4 540	6 977	8 400	1 626	7 802	17 217	-
2009	56 903	1 922	1 155	7 916	1 627	16 675	27 601	-
2010	62 460	5 066	971	14 505	4 350	1 893	35 675	-
2011	63 863	14 221	2 151	8 270	859	11 813	26 549	-
2012	53 609	14 751	3 777	3 831	685	11 526	19 040	-
2013	68 110	23 589	3 628	5 943	1 141	12 247	21 562	-
2014	81 866	28 798	1 179	4 527	1 184	10 850	35 328	-
2015	74 392	42 476	3 096	3 917	1 858	8 108	14 937	-
2016	93 879	37 564	13 406	5 396	1 867	8 416	27 230	-
2017	134 770	66 024	8 172	2 345	997	16 837	40 394	-
2018	127 990 ²⁾	78 152	8 138	3 520	1 425	14 372	15 983	-

1) einschl. Umschuldungen

2) einschl. 6,4 Millionen Euro Stabilisierungshilfe

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.5.2 Vermögenshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR									
	insgesamt	davon								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 90)	Zuführung an Rücklagen (Gr. Nr. 91)	Gewährung von Darlehen, Investitionsförderung (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr. Nr. 930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr. Nr. 935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr. Nr. 932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten ¹⁾ (Gr. Nr. 97)	übrige
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1982	31 063	-	6 775	969	2 938	1 893	1 678	11 432	5 286	92
1983	34 061	-	5 101	2 524	5 091	886	1 694	12 581	5 438	746
1984	25 898	-	1 510	2 871	5 352	1 045	1 950	6 972	5 442	756
1985	32 302	-	4 429	2 608	4 540	919	4 333	8 435	6 754	284
1986	44 411	-	14 752	26 644	452	2 019	6 107	11 699	6 284	434
1987	38 490	-	2 298	4 054	437	3 107	2 459	16 521	9 507	107
1988	35 183	-	5 030	3 974	1 223	2 628	2 290	11 046	8 741	251
1989	55 732	334	8 469	9 813	29	2 883	3 529	21 225	9 451	- 1
1990	42 761	-	4 919	2 856	- 6	3 619	3 148	20 149	7 858	218
1991	59 202	955	6 356	2 788	6 249	3 018	4 476	26 531	8 387	442
1992	48 020	615	6 557	4 466	10	2 073	5 608	16 756	11 812	123
1993	55 192	2 537	5 506	4 024	182	2 674	4 059	24 099	11 960	151
1994	59 552	1 515	7 513	5 219	1 001	2 267	5 482	20 394	15 970	191
1995	63 136	-	6 333	2 726	-	2 050	2 417	20 758	28 274	578
1996	47 775	4 409	3 453	389	- 307	1 842	2 491	14 699	18 879	1 920
1997	47 894	5 184	2 016	969	34	2 344	2 406	18 370	14 728	1 843
1998	41 702	-	4 707	1 939	798	3 132	3 145	10 508	13 957	3 516
1999	56 261	-	8 045	5 821	28	4 216	3 349	18 283	15 281	1 238
2000	45 269	-	2 631	7 043	25	5 238	4 029	16 327	9 692	284
2001	64 543	-	5 087	4 240	-	5 528	3 710	26 843	17 045	2 090
2002	67 552	3 984	2 995	6 028	-	6 512	4 825	30 001	9 858	3 349
2003	77 505	6 666	3 078	7 571	500	2 668	3 258	36 012	17 717	35
2004	69 691	13 064	1 888	4 528	-	2 233	2 934	23 930	8 377	12 737
2005	74 027	15 219	1 881	8 194	-	1 503	2 038	12 638	24 242	8 312
2006	94 000	289	8 349	6 226	-	1 646	1 696	18 131	43 205	14 458
2007	90 828	6 073	2 179	3 376	1 811	2 584	1 910	23 107	44 888	4 900
2008	47 414	795	2 341	3 882	2 066	2 012	1 776	18 858	12 084	3 600
2009	60 146	518	1 729	5 633	1 800	2 758	4 297	29 884	13 527	-
2010	62 461	773	16 470	2 549	1 820	2 781	2 231	10 985	22 904	1 948
2011	63 863	633	10 939	4 393	3 562	1 751	3 869	16 480	21 074	1 162
2012	53 517	217	3 426	5 557	1 801	1 995	2 182	15 598	19 839	2 902
2013	68 112	540	6 424	12 808	-	2 405	8 016	10 101	23 283	4 535
2014	81 866	490	10 637	5 278	-	2 688	1 940	19 624	38 926	2 283
2015	74 391	714	26 874	8 078	-	3 365	2 127	14 144	18 089	-
2016	93 879	1 222	17 682	12 991	-	4 135	9 172	14 350	34 328	-
2017	134 770	2 180	27 059	12 265	-	3 865	13 791	17 608	58 001	-
2018	127 990 ²⁾	1 610	43 850	7 889	-	6 076	8 839	25 211	34 504	-

1) einschl. Umschuldungen

2) einschl. 6,4 Mio Euro Stabilisierungshilfe

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.6 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

Jahr	Verwaltungshaushalt EUR je Einwohner	Vermögenshaushalt EUR je Einwohner
	1	2
1977	1 241	804
1978	1 033	532
1979	1 030	463
1980	1 073	480
1981	1 093	524
1982	1 126	310
1983	1 181	344
1984	1 230	265
1985	1 324	332
1986	1 562	453
1987	1 339	390
1988	1 462	356
1989	1 587	552
1990	1 648	414
1991	1 838	563
1992	1 858	448
1993	1 930	511
1994	2 037	553
1995	1 974	582
1996	1 880	444
1997	1 841	437
1998	1 980	382
1999	1 983	512
2000	2 055	418
2001	2 122	565
2002	2 206	484
2003	2 317	601
2004	2 142	619
2005	2 203	653
2006	2 202	827
2007	2 270	776
2008	2 321	408
2009	2 308	499
2010	2 428	545
2011	2 723	548
2012	2 745	453
2013	2 863	568
2014	2 938	662
2015	3 124	589
2016	3 280	732
2017	3 563	1 043
2018	3 643	982

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.7 Schuldenstand

Jahr	Schulden in 1 000 EUR					Schulden in EUR je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 EUR ¹⁾		
	insgesamt	darunter					insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum	StEF	Hardh.West			Zins	Tilgung ²⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	166 683	57 783	4 892	-	-	1 006	14 822	7 858	6 964
1991	176 683	55 913	4 381	-	-	1 106	16 397	8 222	8 175
1992	179 302	53 813	3 962	-	-	1 133	17 615	9 135	8 480
1993	186 629	52 461	3 549	-	-	1 208	16 974	9 310	7 664
1994	191 498	58 207	3 136	-	-	1 201	18 240	9 898	8 342
1995	191 512	59 352	2 700	-	-	1 192	18 445	9 429	9 016
1996	198 954	61 232	2 284	-	-	1 251	18 080	8 847	9 233
1997	202 640	62 790	1 862	-	-	1 260	17 736	8 517	9 219
1998	209 974	61 921	2 876	-	-	1 329	17 720	8 620	9 100
1999	145 589	- ³⁾	2 584	-	-	1 299	17 770	8 648	9 122
2000	145 674	- ³⁾	2 297	-	-	1 305	17 677	8 583	9 094
2001	163 186	- ³⁾	4 782	-	-	1 420	18 548	8 978	9 570
2002	180 478	- ³⁾	11 647	-	-	1 513	19 028	9 449	9 579
2003	196 327	- ³⁾	14 045	-	-	1 627	16 406	9 277	7 129
2004	293 108 ⁵⁾	- ³⁾	13 937	86 072 ⁵⁾	-	1 716	17 637	9 207	8 430
2005	302 506 ⁶⁾	- ³⁾	11 823	86 020 ⁶⁾	-	1 804	16 331	8 894	7 437
2006	322 999 ⁷⁾	- ³⁾	9 206	100 615 ⁷⁾	-	1 876	18 878	8 776	10 102
2007	320 323 ⁸⁾	- ³⁾	9 081	98 974 ⁸⁾	-	1 860	18 374	9 555	8 819
2008	339 661 ⁹⁾	- ³⁾	8 865	110 422 ⁹⁾	-	1 928	19 807	10 216	9 591
2009	347 276 ¹⁰⁾	- ³⁾	3 655	103 717 ¹⁰⁾	8 132	2 037	20 699	9 583	11 116
2010	353 763 ¹¹⁾	- ³⁾	7 700	102 944 ¹¹⁾	8 132	2 056	21 110	9 431	11 679
2011	368 612 ¹²⁾	- ³⁾	13 039	104 133 ¹²⁾	8 132	2 122	20 644	8 963	11 681
2012	365 118 ¹³⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	114 978 ¹³⁾	7 319	2 053	20 965	9 162	11 803
2013	370 078 ¹⁴⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	116 587 ¹⁴⁾	6 685	2 073	22 178	9 209	14 000
2014	373 638 ¹⁵⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	126 430 ¹⁵⁾	4 811	2 011	22 795	7 793	15 002
2015	369 863 ¹⁶⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	127 856 ¹⁶⁾	2 936	1 954	22 410	7 304	15 106
2016	368 907 ¹⁷⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	133 995 ¹⁷⁾	1 061	1 874	24 721	7 001	17 720
2017	359 434 ¹⁸⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	136 062 ¹⁸⁾	-	1 775	28 620	6 241	22 379
2018	352 084 ¹⁹⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	143 784 ¹⁹⁾	-	1 637	24 649	5 377	19 272

1) ohne Stadtwerke, Klinikum, StEF, Hardhöhe West

2) ohne Umschuldung

3) ab 1999 GmbH - bzw. Holdingstruktur

4) SV Klinikum rückwirkend zum 01.01.2011 aufgelöst

5) einschl. 81 097 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

6) einschl. 57 797 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

7) einschl. 42 452 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

8) einschl. 37 735 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

9) einschl. 33 018 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

10) einschl. 28 302 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

11) einschl. 19 677 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

12) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

13) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

14) einschl. 16 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

15) einschl. 16 482 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

16) einschl. 15 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

17) einschl. 15 482 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

18) einschl. 14 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

19) einschl. 14 481 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



Wahlen 17

Inhalt			Seite
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	182
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	183 - 185
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)	186
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	186
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	187 - 189
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	190 - 192
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	193
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	194
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth	195
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen	195
Tabelle	17.11	Volksentscheide	196 - 199



17 Wahlen

17.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen

Europawahl am 10.06.1979								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
56,6	44,0	46,1	5,9	-	-	-	-	4,0
Europawahl am 17.06.1984								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
47,2	41,0	43,2	4,0	1,4	7,3	-	-	3,1
Europawahl am 18.06.1989								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
58,5	30,7	33,8	4,4	-	8,4	-	18,7	4,0
Europawahl am 12.06.1994								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
52,2	37,6	31,7	3,5	-	11,2	-	8,6	7,4
Europawahl am 13.06.1999								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
39,0	52,4	31,7	1,9	-	7,2	1,4	2,1	3,3
Europawahl am 13.06.2004								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,4	44,7	23,9	3,8	1,8	14,9	1,8	2,2	6,9
Europawahl am 07.06.2009								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	FW	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
37,0	31,5	21,4	8,7	5,1	14,8	8,8	1,3	8,4
Europawahl am 25.05.2014								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	FW	AfD	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,5	26,0	29,4	3,0	7,1	15,9	1,8	8,1	8,7
Europawahl am 26.05.2019								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	FW	AfD	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
56,5	28,0	14,1	3,5	4,9	24,8	2,6	8,9	13,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Landeswahlleiter



17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

1. Bundestagswahl am 14.08.1949												
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
81,7	11,7	39,5	12,7	-	-	8,8	18,7	-	-	-	-	8,7
2. Bundestagswahl am 06.09.1953												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,3	E	31,2	40,8	9,8	-	-	4,9	-	4,9	-	-	8,4
	Z	29,6	39,8	9,6	-	-	4,7	-	4,9	-	-	11,4
3. Bundestagswahl am 15.09.1957												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,2	E	41,4	43,4	7,9	-	-	-	-	4,7	-	-	2,6
	Z	41,2	43,0	7,8	-	-	-	-	4,8	-	-	3,2
4. Bundestagswahl am 17.09.1961												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,2	E	37,4	43,1	12,5	-	-	-	-	2,6	-	-	4,4
	Z	37,0	42,8	13,1	-	-	-	-	2,5	-	-	4,6
5. Bundestagswahl am 19.09.1965												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,8	E	42,1	45,2	6,5	-	-	-	-	-	3,2	-	3,0
	Z	39,7	44,4	8,8	-	-	-	-	-	3,9	-	3,2
6. Bundestagswahl am 28.09.1969												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,0	E	40,4	47,9	4,5	-	-	-	-	-	5,7	-	1,5
	Z	38,1	48,1	5,5	-	-	-	-	-	6,6	-	1,7
7. Bundestagswahl am 19.11.1972												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
88,7	E	37,0	56,9	4,4	-	-	-	-	-	1,0	0,7	-
	Z	36,3	54,9	7,2	-	-	-	-	-	1,0	0,5	0,1
8. Bundestagswahl am 03.10.1976												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
86,7	E	41,6	51,2	5,6	-	-	-	-	-	0,6	0,8	0,2
	Z	41,5	50,2	6,9	-	-	-	-	-	0,6	0,4	0,4
9. Bundestagswahl am 05.10.1980												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
85,3	E	41,5	49,1	7,0	1,9	-	-	-	-	-	0,5	-
	Z	40,7	47,9	9,0	1,5	-	-	-	-	0,4	0,3	0,2

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen


noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

10. Bundestagswahl am 06.03.1983												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,6	E	47,2	44,8	2,9	4,1	-	-	-	-	0,6	0,5	-
	Z	44,5	43,3	5,9	5,3	-	-	-	-	0,5	0,3	0,2
11. Bundestagswahl am 25.01.1987												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
78,2	E	43,8	42,4	4,9	7,4	-	-	-	-	1,0	-	0,5
	Z	41,8	39,9	7,7	8,8	-	-	-	-	0,9	-	0,9
12. Bundestagswahl am 02.12.1990												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
70,1	E	40,9	39,3	7,9	5,7	5,8	-	-	-	-	-	0,4
	Z	39,9	36,3	9,7	5,1	6,2	-	-	-	-	-	2,8
13. Bundestagswahl am 16.10.1994												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
73,4	E	43,6	41,4	3,4	6,0	3,7	-	-	-	-	-	1,8
	Z	39,9	39,2	6,7	7,2	3,6	-	-	-	-	-	3,5
14. Bundestagswahl am 27.09.1998												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	41,8	47,3	1,9	4,6	3,5	-	-	-	-	-	0,8
	Z	37,3	45,3	4,6	6,2	2,8	-	-	-	-	-	3,9
15. Bundestagswahl am 22.09.2002												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	46,0	42,8	4,2	5,7	-	-	-	-	-	-	1,3
	Z	44,3	39,0	4,5	8,4	0,9	-	-	-	-	-	2,9
16. Bundestagswahl am 18.09.2005												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,5	E	41,6	39,9	4,3	5,9	-	-	-	-	2,8	-	5,5
	Z	36,4	35,8	8,3	9,5	-	-	-	-	2,1	-	8,0
17. Bundestagswahl am 27.09.2009												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	PIRATEN	Freie Union	REP	RRP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,1	E	43,3	25,1	8,7	9,6	7,8	2,0	2,3	1,2	-	-	-
	Z	35,6	21,3	14,0	11,4	8,2	1,5	2,8	-	-	-	5,0
18. Bundestagswahl am 22.09.2013												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	AfD	PIRATEN	Freie Wähler	NPD	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
65,2	E	40,4	33,8	2,0	8,1	6,0	3,4	3,6	1,6	1,1	-	-
	Z	35,9	28,6	4,8	10,6	7,0	4,8	3,1	1,6	0,9	0,4	1,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen

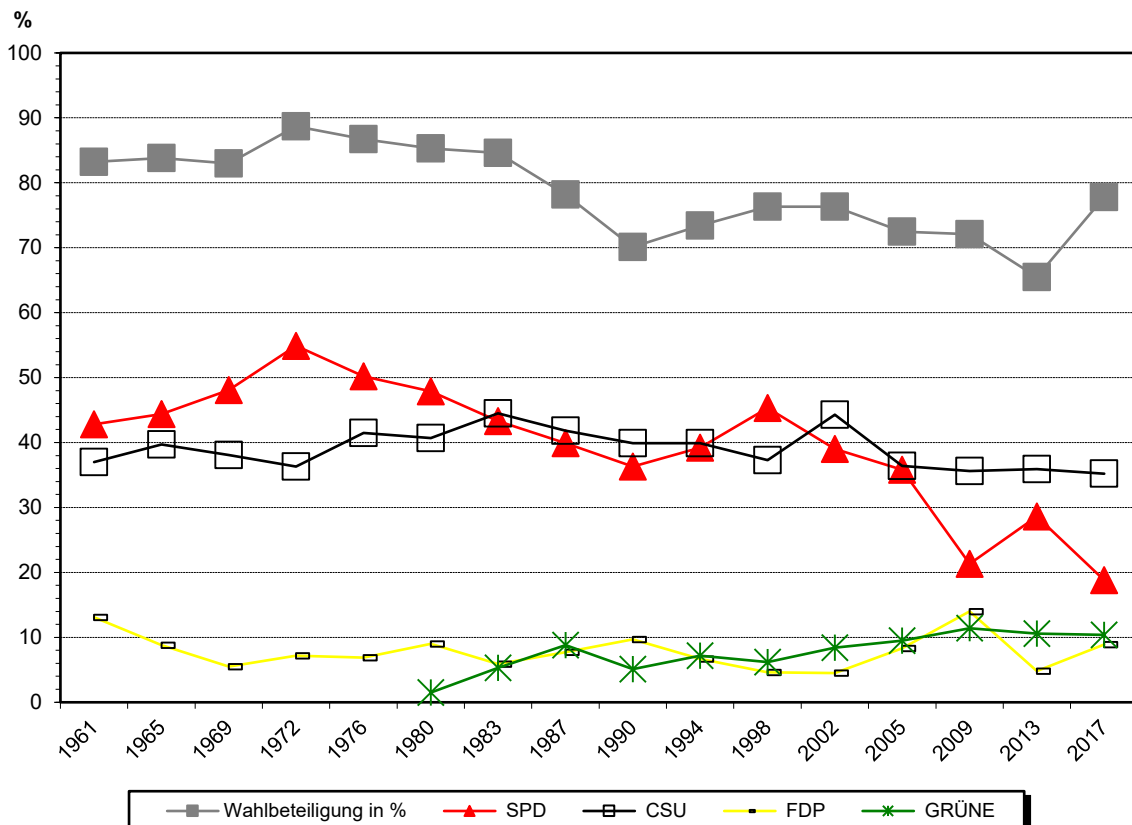

noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

19. Bundestagswahl am 24.09.2017											
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %									
		CSU	SPD	AfD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Freie Wähler	Tierschutzpartei	Die Partei	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
77,8	E	39,9	22,9	10,6	9,7	5,4	6,8	4,4	-	-	0,3
	Z	35,2	18,8	11,7	10,4	8,9	7,8	2,6	1,1	0,9	2,6
Das Direktmandat im Wahlkreis 243 erhielt mit 78 559 Erststimmen Herr Christian Hans Schmidt, CSU											
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen											

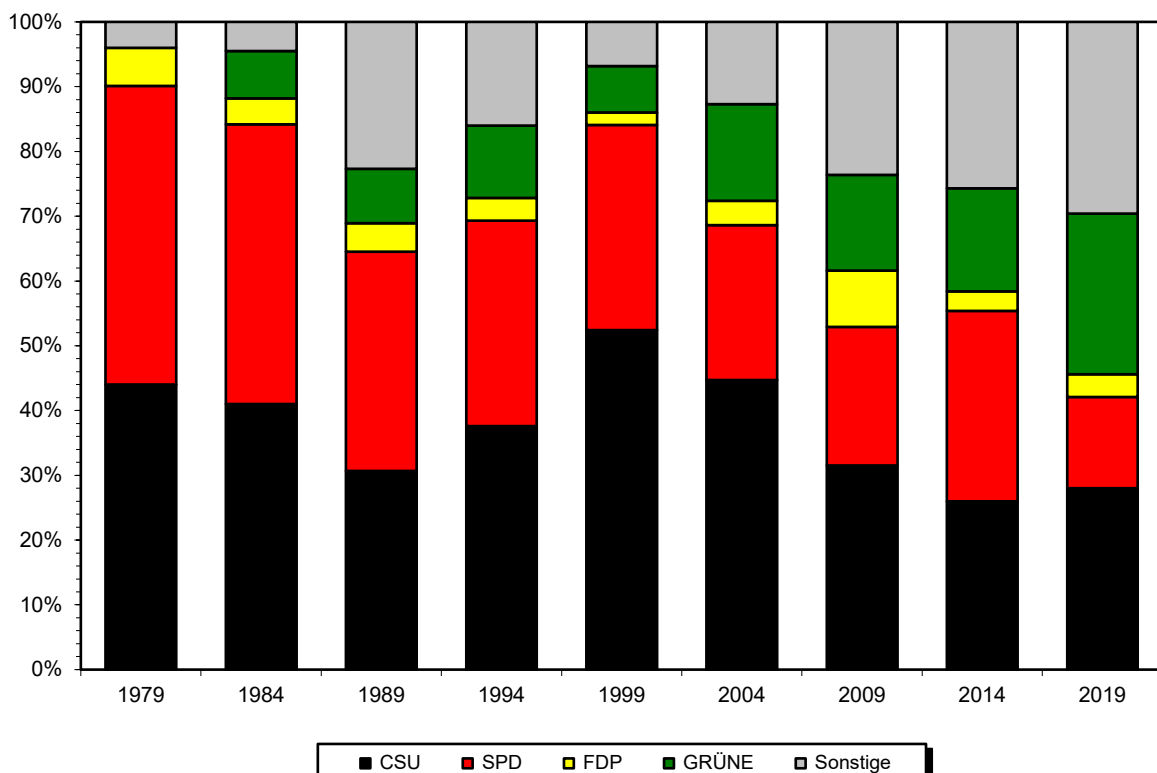


17 Wahlen

17.3 Abbildung: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)



17.4 Abbildung: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen





17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

1. Landtagswahl am 01.12.1946														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
82,5		20,3	44,9	10,0	-	-	-	-	-	-	-	11,6	13,2	-
2. Landtagswahl am 26.11.1950														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
78,0	E	10,7	50,2	13,5	-	-	-	4,9	7,2	-	-	5,4	8,1	-
	Z	13,7	48,6	12,4	-	-	-	4,3	6,9	-	-	5,4	8,2	0,5
	G	12,2	49,4	13,0	-	-	-	4,6	7,1	-	-	5,4	8,1	0,2
3. Landtagswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	21,8	45,6	12,0	-	-	-	5,4	6,2	-	-	6,6	-	2,4
	Z	22,4	45,4	12,0	-	-	-	5,0	6,3	-	-	6,6	-	2,3
	G	22,1	45,5	12,0	-	-	-	5,2	6,2	-	-	6,6	-	2,4
4. Landtagswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,2	51,1	9,9	-	-	-	2,8	5,6	-	-	-	-	2,4
	Z	28,2	50,7	10,2	-	-	-	2,9	5,8	-	-	-	-	2,2
	G	28,2	50,9	10,0	-	-	-	2,9	5,7	-	-	-	-	2,3
5. Landtagswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,4	50,6	10,3	-	-	-	1,5	4,1	-	-	-	-	3,1
	Z	30,1	50,6	10,9	-	-	-	1,3	3,9	-	-	-	-	3,2
	G	30,3	50,6	10,6	-	-	-	1,4	4,0	-	-	-	-	3,1
6. Landtagswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,3	E	29,8	47,5	9,3	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-	-
	Z	30,0	46,6	10,2	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-
	G	29,9	47,1	9,7	-	-	-	-	-	13,3	-	-	-	-
7. Landtagswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	35,8	46,8	11,8	-	-	-	0,5	-	4,1	1,0	-	-	-
	Z	35,1	43,2	16,2	-	-	-	0,5	-	4,1	0,9	-	-	0,1
	G	17,9	45,0	14,0	-	-	-	0,5	-	4,1	0,5	-	-	0,1
8. Landtagswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,8	E	43,3	45,7	7,9	-	-	-	-	-	1,6	1,3	-	-	0,2
	Z	42,9	42,7	11,1	-	-	-	-	-	1,7	0,9	-	-	0,7
	G	43,1	44,2	9,5	-	-	-	-	-	1,6	1,1	-	-	0,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen



17 Wahlen

noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

9. Landtagswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	41,1	47,0	8,9	1,4	-	-	-	-	0,6	0,9	-	-	1,7
	Z	42,0	45,8	8,9	1,6	-	-	-	-	0,7	0,8	-	-	1,7
	G	41,5	46,4	8,9	1,5	-	-	-	-	0,6	0,8	-	-	1,7
10. Landtagswahl am 15.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	41,6	48,6	3,1	5,0	-	-	-	-	1,0	0,4	-	-	0,3
	Z	42,0	47,3	3,5	5,1	-	-	0,1	-	0,9	0,5	-	-	0,5
	G	41,8	48,0	3,3	5,0	-	-	0,1	-	1,0	0,4	-	-	0,4
11. Landtagswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	41,0	41,1	4,9	7,5	4,2	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	Z	41,3	40,3	4,0	8,5	4,6	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	G	21,2	40,7	4,4	8,0	4,4	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
12. Landtagswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,5	E	39,5	38,1	6,6	6,8	7,4	1,2	0,5	-	-	-	-	-	-
	Z	39,7	37,9	7,0	7,3	6,6	1,1	0,4	-	-	-	-	-	-
	G	39,6	38,0	6,8	7,0	7,0	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-
13. Landtagswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
63,8	E	39,4	42,6	2,9	7,2	4,6	1,5	0,4	-	0,5	-	-	0,9	-
	Z	38,8	45,6	3,2	5,6	4,1	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,6	-
	G	39,1	44,1	3,1	6,4	4,4	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,7	-
14. Landtagswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	38,7	47,6	1,6	5,3	4,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0
	Z	41,5	45,2	1,5	5,3	3,6	-	-	-	-	-	-	-	2,8
	G	40,1	46,4	1,5	5,3	3,8	-	-	-	-	-	-	-	2,9
15. Landtagswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,2	35,1	2,3	7,5	2,8	0,8	0,5	-	-	-	-	-	2,8
	Z	51,6	30,8	2,2	9,7	2,5	0,7	0,3	-	-	-	-	-	2,2
	G	49,9	33,0	2,3	8,6	2,6	0,7	0,4	-	-	-	-	-	2,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen



noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

16. Landtagswahl am 28.09.2008

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FWF	REP	ÖDP	BP	DIE VIOL.	NPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,7	E	36,2	27,3	7,1	10,7	7,9	6,1	1,4	1,0	-	-	1,5	-	-
	Z	38,3	25,7	6,4	9,8	7,2	8,4	1,2	0,7	0,2	0,2	1,3	-	-
	G	36,2	26,5	6,8	10,2	7,5	7,3	1,3	0,8	0,1	0,1	1,4	-	-

17. Landtagswahl am 15.09.2013

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	GRÜNE	DIE LINKE	Freie Wähler	PIRATEN	FDP	DIE FRANKEN	NPD	ÖDP	REP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	36,4	30,5	10,6	5,0	4,3	3,8	2,8	2,2	1,1	1,1	1,1	1,1	-
	Z	37,3	29,0	11,7	4,9	4,3	3,4	3,3	2,4	1,1	1,1	0,9	0,8	-
	G	36,8	29,7	11,1	4,9	4,3	3,6	3,1	2,3	1,1	1,1	1,0	0,9	-

18. Landtagswahl am 14.10.2018

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	GRÜNE	SPD	AfD	DIE LINKE	FDP	Freie Wähler	PIRATEN	DIE FRANKEN	ÖDP	Die Partei	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,6	E	28,9	21,8	17,0	10,4	7,7	5,2	5,0	1,3	0,9	0,8	-	0,5	0,4
	Z	32,0	21,6	14,5	10,0	7,1	4,9	4,8	1,0	0,7	0,8	1,2	0,5	0,8
	G	30,5	21,7	15,8	10,2	7,4	5,1	4,9	1,1	0,8	0,8	0,6	0,5	0,6

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Landeswahlleiter



17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,4	E	21,7	44,8	5,5	12,4	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,5
	Z	21,4	45,8	5,2	12,0	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
	G	21,6	45,3	5,4	12,2	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
Bezirkswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,6	51,3	-	10,4	-	6,6	-	-	-	-	-	-	3,2
	Z	28,7	51,3	2,9	9,3	-	5,6	-	-	-	-	-	-	2,3
	G	28,6	51,3	1,5	9,8	-	6,1	-	-	-	-	-	-	2,7
Bezirkswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,2	50,5	1,5	10,6	-	3,8	-	-	-	-	-	-	3,3
	Z	30,4	51,2	1,4	10,2	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
	G	30,3	50,9	1,4	10,4	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
Bezirkswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,4	E	27,5	45,1	-	14,2	-	-	13,3	-	-	-	-	-	-
	Z	30,2	47,5	-	9,3	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-
	G	28,9	46,3	-	11,7	-	-	13,1	-	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	32,3	43,0	0,4	18,9	-	-	4,3	1,1	-	-	-	-	-
	Z	35,7	47,7	0,5	11,0	-	-	4,1	1,1	-	-	-	-	-
	G	34,0	45,4	4,4	14,9	-	-	4,2	1,1	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	40,8	42,2	-	14,0	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
	Z	42,9	45,9	0,3	7,7	-	-	1,7	1,4	-	-	-	-	-
	G	41,9	44,1	0,2	10,8	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,9	E	38,3	42,6	-	15,7	-	-	0,6	1,2	1,6	-	-	-	-
	Z	40,9	47,3	0,1	8,1	-	-	0,7	1,1	1,8	-	-	-	0,0
	G	39,6	45,0	0,1	11,9	-	-	0,6	1,1	1,7	-	-	-	0,0
Bezirkswahl am 11.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	39,1	46,4	-	7,7	-	-	1,0	0,6	4,8	-	-	-	0,3
	Z	41,4	47,0	-	4,2	-	-	1,0	0,7	5,3	-	-	-	0,3
	G	40,3	46,7	-	6,0	-	-	1,0	0,6	5,1	-	-	-	0,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen



noch: 17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	39,3	40,2	-	7,7	-	-	0,6	-	8,0	4,1	-	-	-
	Z	40,3	39,9	-	5,1	-	-	0,7	-	9,2	4,5	-	-	0,3
	G	39,8	40,1	-	6,4	-	-	0,6	-	8,6	4,3	-	-	0,2
Bezirkswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	38,4	37,7	0,5	8,0	-	-	-	-	7,1	7,1	-	-	1,3
	Z	39,0	36,9	0,4	6,7	-	-	-	-	8,5	7,2	-	-	1,4
	G	38,7	37,3	0,4	7,4	-	-	-	-	7,8	7,1	-	-	1,3
Bezirkswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,3	E	40,7	41,0	-	3,7	-	-	2,1	-	8,9	-	2,1	1,5	-
	Z	39,6	39,5	-	4,5	-	-	2,3	-	10,2	-	2,4	1,6	-
	G	40,2	40,3	-	4,1	-	-	2,2	-	9,5	-	2,2	1,5	-
Bezirkswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	40,0	42,5	-	2,6	-	-	-	-	6,8	4,8	-	-	3,3
	Z	39,0	41,8	-	2,2	-	-	-	-	8,4	4,7	-	-	3,9
	G	39,5	42,2	-	2,4	-	-	-	-	7,6	4,7	-	-	3,6
Bezirkswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,7	34,3	0,5	2,4	-	-	-	-	7,7	3,2	0,8	-	2,4
	Z	47,5	31,7	0,4	3,3	-	-	-	-	10,6	2,9	0,9	-	2,6
	G	48,1	33,0	0,4	2,9	-	-	-	-	9,2	3,1	0,8	-	2,5
Bezirkswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FW	FDP	KPD	DIE LINKE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,6	E	33,3	33,0	5,6	6,5	-	6,9	1,8	-	9,6	1,9	1,4	-	-
	Z	35,2	27,8	6,0	7,1	-	7,2	2,1	-	11,8	1,5	1,4	-	-
	G	34,2	30,4	5,8	6,8	-	7,1	1,9	-	10,7	1,7	1,4	-	-
Bezirkswahl am 15.09.2013														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FW	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	NPD	DIE FRANKEN	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	34,3	29,0	6,0	2,7	3,2	4,9	1,1	2,9	12,3	1,4	1,2	0,7	-
	Z	35,1	29,3	4,7	3,2	3,6	5,2	1,2	2,6	12,0	1,2	1,2	0,9	-
	G	34,7	29,1	5,4	2,9	3,4	5,1	1,1	2,8	12,2	1,3	1,2	0,8	-
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen														



17 Wahlen

noch: 17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 14.10.2018												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	GRÜNE	SPD	AfD	FREIE WÄHLER	DIE LINKE	FDP	DIE PARTEI	DIE FRANKEN	PIRATEN	Sonstige
1	2	3	5	4	7	6	8	9	10	11	12	13
68,2	E	30,6	21,2	15,5	10,8	6,9	5,8	4,2	1,3	1,4	1,1	1,2
	Z	30,8	19,8	15,0	10,7	7,8	6	4,9	1,3	1,1	1,3	1,3
	G	30,7	20,5	15,2	10,7	7,4	5,9	4,6	1,3	1,2	1,2	1,3
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen Quelle: Bezirk Mittelfranken												



17.7 Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen

Wahltag	Wahl- betei- ligung	Stimmenanteile						Sitze im Stadtrat							
		CSU	SPD	GRÜNE 1)	FDP	REP	Sonstige	insge- samt	davon						
									SPD	CSU	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
30.05.1948		80,3	10,4	39,3	-	13,0	-	25,8	42	19	4	-	6	-	13
30.03.1952		67,7	11,2	44,3	-	9,4	-	35,1	42	19	5	-	4	-	14
18.03.1956		69,0	20,5	45,2	-	6,8	-	27,7	42	20	9	-	3	-	10
27.03.1960		65,3	21,5	52,8	-	8,6	-	17,1	42	23	10	-	4	-	5
13.03.1966		62,7	27,1	48,4	-	12,5	-	12,2	42	20	13	-	5	-	4
11.06.1972		65,3	30,5	52,8	-	10,8	-	5,8	50	27	16	-	5	-	2
05.03.1978		67,6	41,0	43,8	-	12,2	-	3,0	50	22	21	-	6	-	1
05.03.1984		66,2	35,8	51,0	4,9	5,3	-	3,0	44	23	17	2	2	-	-
18.03.1990		63,0	30,2	42,7	6,4	5,9	8,8	6,0	44	19	14	3	2	4	2
10.03.1996		54,4	35,2	36,3	11,1	4,1	4,4	9,0	50	19	18	5	2	2	4
03.03.2002		55,0	39,8	46,3	6,2	2,8	2,2	2,8	50	24	20	3	1	1	1
02.03.2008		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	49,6	26,4	54,2	7,6	3,0	2,0	2,4	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		13	28	4	1	1	1	2							50
16.03.2014		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	45,4	24,8	51,1	11,8	2,5	1,8	3,5	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		12	26	6	1	1	2	2							50
1) GRÜNE / Unabhängige															



17 Wahlen

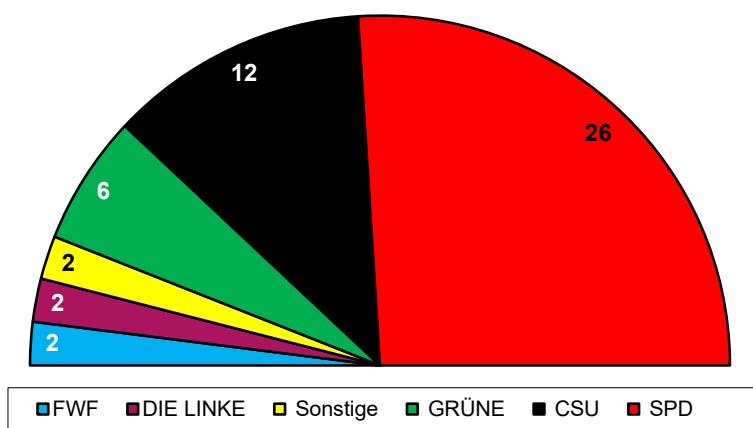
17.8 Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen ¹⁾

Wahltag	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	FDP Bewerber	andere Bewerber			
		1	2	3	4	5	6	7	8
30.03.1952	69,7	39,8 Dr. Eckstein	52,3 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	7,9 Dr. Stritzke, BHE	-	-	-
23.03.1958	40,1	-	98,2 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	1,8 sonst. Bewerber	-	-	-
08.03.1964	72,7	-	48,3 Stranka	51,7 <u>Scherzer</u>	-	-	-	-
08.03.1970	68,5	-	28,0 Hauptmannl	69,9 <u>Scherzer</u>	2,1 Dr. Mertens, NPD	-	-	-
11.06.1972	65,3	-	-	95,3 <u>Scherzer</u>	4,7 Riedel, DKP	-	-	-
05.03.1978	67,6	31,7 Dr. Richter	-	65,3 <u>Scherzer</u>	3,0 Riedel, DKP	-	-	-
18.03.1984	66,4	36,4 Fischer	54,4 <u>Lichtenberg</u>	5,5 Dr. Jungkunz	2,2 Grashey, GRÜNE	1,5 Riedel, DKP	-	-
18.03.1990	63,0	31,4 Metz	56,7 <u>Lichtenberg</u>	-	4,3 Grashey, GRÜNE	5,4 Lau, BLF	2,3 Imholz, DKP	-
10.03.1996 (Erstwahl)	54,4	36,2 Wenning	43,8 Lichtenberg	2,6 Heinrichs	8,0 Pfeffer, GRÜNE	9,3 Lau, BLF	-	-
24.03.1996 (Stichwahl)	50,8	50,8 <u>Wenning</u>	49,2 Lichtenberg	-	-	-	-	-
03.03.2002	55,0	41,4 Wenning	53,3 <u>Dr. Jung</u>	1,1 Eimer	1,6 Dittrich, GRÜNE	1,3 Lau, BLF	1,3 Richter, REP	-
02.03.2008	49,5	15,3 Bayer-Tersch	80,1 <u>Dr. Jung</u>	-	1,2 Galaske, GRÜNE	0,9 Lau, FWF	1,2 Richter, REP	1,3 Younis, DIE LINKE
16.03.2014	45,4	17,3 Helm	73,0 <u>Dr. Jung</u>	1,0 Eichmann	3,9 Dittrich, GRÜNE	2,3 Schönweiß, DIE LINKE	1,5 Lau, FWF	1,0 Richter, REP

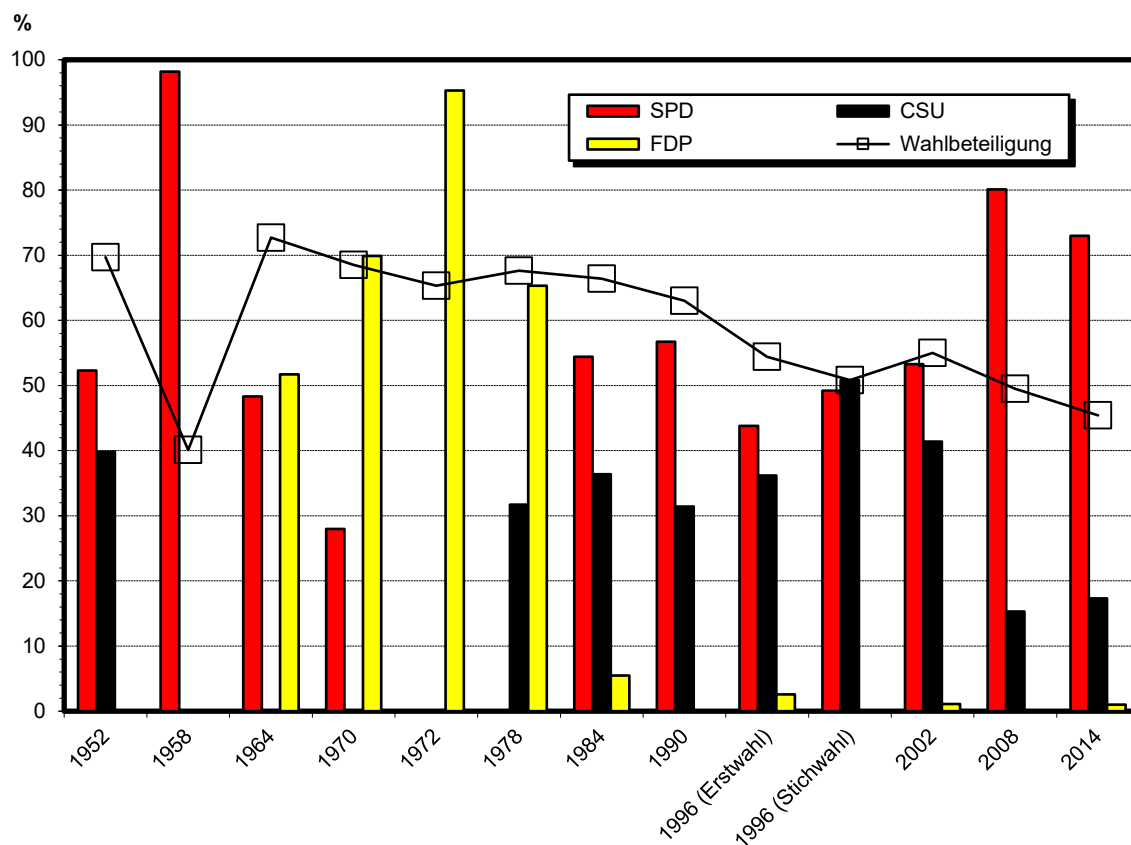
1) gewählte Bewerber sind unterstrichen



17.9 Abbildung: Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth



17.10 Abbildung: Fürther Oberbürgermeisterwahlen





17 Wahlen

17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946						
	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimme- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Fürth						
Anzahl	52 039	42 880	39 772	20 479	19 293	3 108
%		82,4	100	51,5	48,5	7,2

Volksentscheid über die Änderung des Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968										
	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimme- zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/F.D.P.		ungültige Stimme- zettel
				Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Fürth										
Anzahl	68 848	23 333	22 570	16 178	1 432	758	5 197	4 703	4 412	763
%		33,9	100	71,7	6,3	3,4	23,0	20,8	19,5	3,3

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970						
	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimme- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Fürth						
Anzahl	66 987	22 426	22 277	15 242	7 035	149
%		33,5	100	68,4	31,6	0,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973						
	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimme- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Art. 14						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
Art. 111a						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimmbe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Fürth						
Art. 14						
Anzahl	74 087	21 272	20 926	18 272	2 654	346
%		28,7	100	87,3	12,7	1,6
Art. 111a						
Anzahl	74 087	21 272	21 045	18 935	2 110	227
%		28,7	100	90,0	10,0	1,1

Die Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984

	Stimmbe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2
Fürth						
Anzahl	71 424	36 395	35 064	33 034	2 030	1 331
%		51,0	100	94,2	5,8	3,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des					
			Landtags			Volksbegehrens		
			Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bayern								
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3
Fürth								
Anzahl	77 028	29 228	10 467	16 599	2 162	16 890	10 184	2 154
%		37,9	35,8	56,8	7,4	57,8	34,8	7,4

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimme- berechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5



17 Wahlen

noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995							
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Fürth							
Anzahl	77 327	27 362	6 654	19 841	655	27 150	212
%		35,4	24,5	73,1	2,4	100	0,8
Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.							
Volksentscheide am 8. Februar 1998							
1. Grundrechte und Staatsziele							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 567 247	856 344	3 423 591	100 164	
%		39,9	75,0	25,0		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 949	7 337	26 286	965	
%		35,2	72,1	27,9		3,5	
2. Landtag und Staatsregierung							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 532 323	892 340	3 424 663	99 196	
%		3,9	73,9	26,1		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 254	8 037	26 291	961	
%		35,2	69,4	30,6		3,5	
3. Bayerischer Senat							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen zum Gesetzentwurf des		Ablehnungen beider Gesetz- entwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	823 462	2 412 944	249 141	3 485 547	40 610
%		39,9	23,6	69,2	7,1		1,2
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	4 993	19 816	1 987	26 796	486
%		35,2	18,6	74,0	7,4		1,8
Die Gesetzbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung (Entscheide 1 und 2) und der Gesetzentwurf des Volksbegehrens zur Abschaffung des Bayer. Senats (Entscheid 3) wurden damit angenommen.							



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheide am 21. September 2003

1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 184 828	4 286 928	569 550	4 856 478	328 350	5 184 828
%		56,9	88,3	11,7		6,3	
Fürth Anzahl	79 350	40 313	34 115	4 346	38 461	1 852	40 313
%		50,8	88,7	11,3		4,6	

2. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 185 056	4 175 520	728 885	4 904 405	280 651	5 185 056
%		56,9	85,1	14,9		5,4	
Fürth Anzahl	79 350	40 312	33 103	5 665	38 768	1 544	40 312
%		50,8	85,4	14,6		3,8	

Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags wurden damit angenommen.

Volksentscheid zum Nichtraucherschutz in Bayern am 4. Juli 2010

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 373 843	3 533 877	2 150 582	1 377 202	3 527 784	6 093	3 533 877
%		37,7	61,0	39,0		0,2	
Fürth Anzahl	89 150	39 574	25 053	14 488	39 541	33	39 574
%		44,4	63,4	36,6		0,1	

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.

Volksentscheide am 15. September 2013

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
1. Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 936 306	574 093	5 510 399	452 855	5 963 254
%		63,2	89,6	10,4		7,6	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	39 299	6 029	45 328	3 188	48 516
%		56,8	86,7	13,3		6,6	
2. Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 894 337	504 529	5 398 866	564 388	5 963 254
%		63,2	90,7	9,3		9,5	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 222	5 796	44 018	4 498	48 516
%		56,8	86,8	13,2		9,3	
3. Angelegenheiten der Europäischen Union							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 417 797	835 315	5 253 112	710 142	5 963 254
%		63,2	84,1	15,9		11,9	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	34 486	8 656	43 142	5 374	48 516
%		56,8	79,9	20,1		11,1	
4. Schuldenbremse							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 737 839	608 940	5 346 779	616 475	5 963 254
%		63,2	88,6	11,4		10,3	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	36 961	6 714	43 675	4 841	48 516
%		56,8	84,6	15,4		10,0	
5. Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 901 519	450 617	5 352 136	611 118	5 963 254
%		63,2	91,6	8,4		10,2	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 891	4 947	43 838	4 678	48 516
%		56,8	88,7	11,3		9,6	

Hinweis: Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung wurden damit angenommen.



17 Wahlen



Stadtbezirke und Statistische Bezirke 18

Inhalt			Seite
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets	202
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	203
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	203
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte	204
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke	205
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	206 - 207



18. Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets

Die statistische Gebietseinteilung der Stadt Fürth beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 18 Statistischen Bezirken, je Bezirk bis zu 10 Distrikten, je Distrikt bis zu maximal 1 000 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine achtstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet die

- 1. und 2. Stelle den Bezirk,
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt,
- 1. bis 6. Stelle den Block und
- 1. bis 8. Stelle die Blockseite.

In den anschließenden Tabellen werden statistische Ergebnisse für Stadtbezirke und Statistische Bezirke aufbereitet.

Statistische Bezirke und ihre Bezeichnungen

(Die Bezeichnungen dienen der leichteren Identifizierung und sind nicht durch Stadtratsbeschluss festgelegt)

01 Altstadt, Innenstadt	10 Unterfarnbach
02 Stadtpark, Stadtgrenze	11 Hardhöhe
03 Nördliche Südstadt	12 Scherbsgraben, Billiganlage
04 Südstadt Industriegebiet	13 Schwand, Eigenes Heim
05 Südliche Südstadt	14 Poppenreuth, Espan
06 Südstadt Weikershof	15 Ronhof, Kronach
07 Dambach, Unterfürberg	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
08 Oberfürberg, Eschenau	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
09 Atzenhof, Burgfarnbach	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof

Die in den Tabellen enthaltenen **Flächengrößen** der Statistischen Bezirke und Stadtteile sind die Summen der Blockflächen, die innerhalb der im Raumbezugsnetz gespeicherten Blockgrenzen liegen. Die kleinräumigen Angaben zum **Bevölkerungsbestand** und zur **Bevölkerungsveränderung** wurden aus den Statistikabzügen aus dem Einwohnermelderegister ermittelt. Die Ermittlung der **Haushalte** erfolgt mit Hilfe eines Programms zur Generierung von Haushalten aus dem Melderegister (vgl. Erläuterungen zum Programm HHGEN in Kap 3.1). Die Daten zum **Arbeitsmarkt** werden von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. Der **PKW-Bestand** stammt aus einer Auswertung des von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle übermittelten Statistik-Datensatzes. Die **Wohnungsfertigstellungen** beinhalten den Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau. Erfasst werden Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Wohnheime. Sie werden im Rahmen der amtlichen Bautätigkeitsstatistik erfasst und kleinräumig aufbereitet.

Sofern nicht anders angegeben wurden alle Daten zum Stand 31.12. ermittelt.



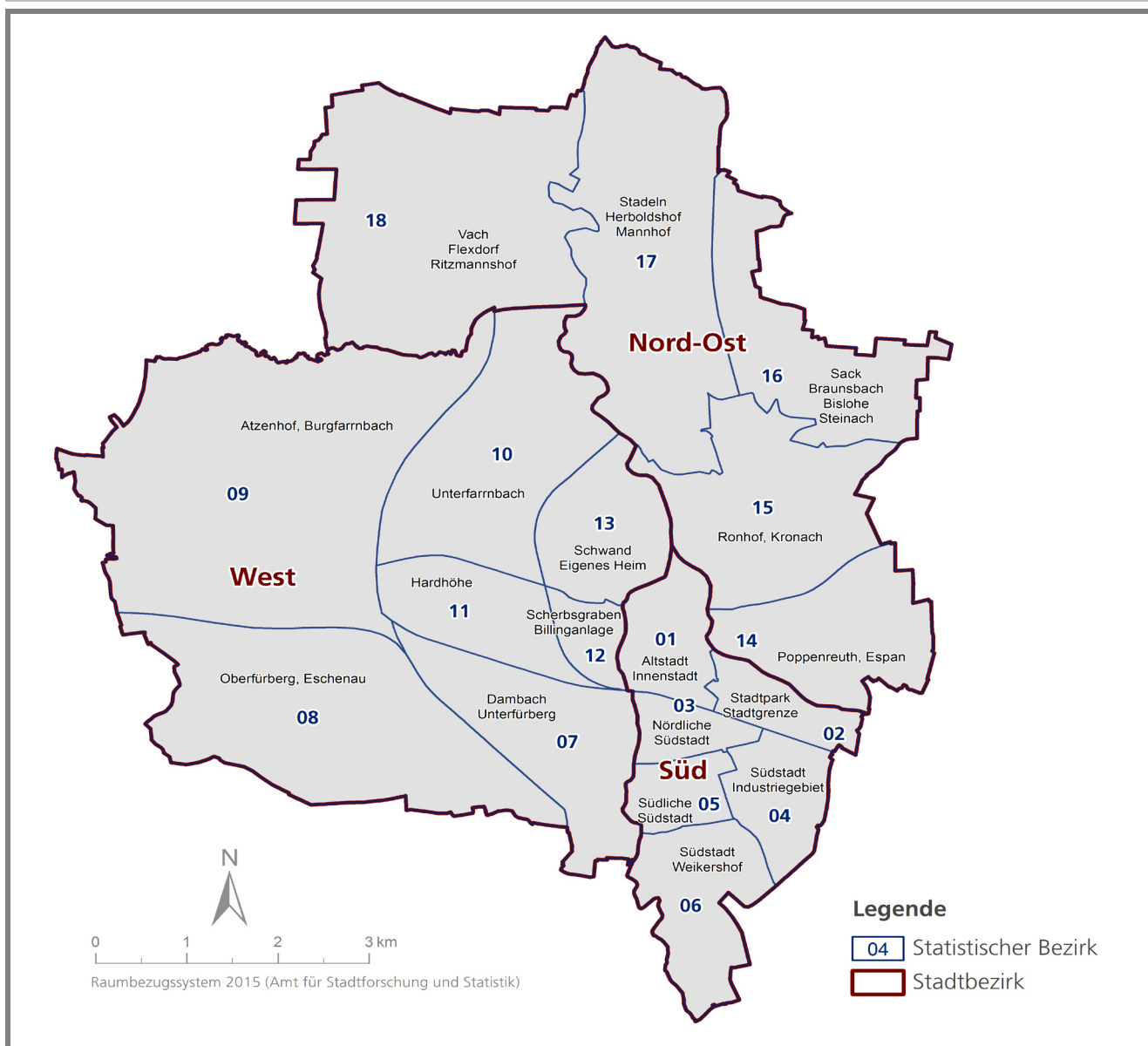
18.1 Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets

Am 20.03.2013 hat der Fürther Stadtrat das Stadtgebiet gem. Art. 60 Abs. 1 GO in folgende 3 Stadtbezirke neu eingeteilt. Die Stadtbezirke tragen die Bezeichnungen Süd, West und Nord-Ost und wurden auf der Grundlage der bisherigen 18 Bezirke, die als "Statistische Bezirke" weitergeführt werden, gebildet.

Stadtbezirk	Statistische Bezirke	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016	Bevölkerung am 31.12.2017	Bevölkerung am 31.12.2018
	1	2	3	4	5	6
Süd	01, 02, 03, 04, 05, 06	7,737	53 732	54 538	54 799	55 422
West	07, 08, 09, 10, 11, 12, 13	30,224	43 163	43 552	44 071	44 529
Nord-Ost	14, 15, 16, 17, 18	25,390	30 862	31 518	31 683	32 016
insgesamt		63,351	127 757	129 608	130 553	131 967

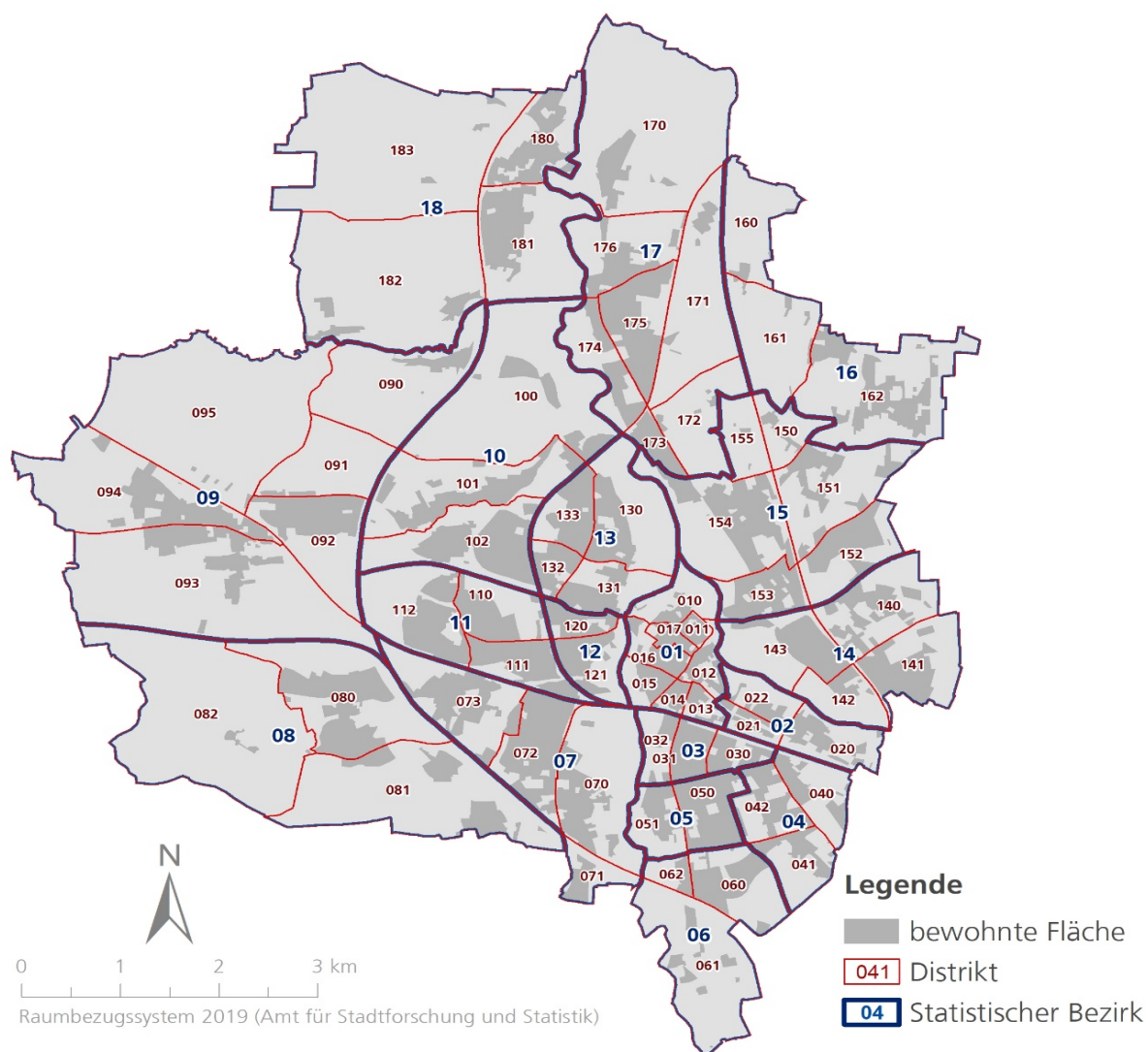
Quelle: wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)

18.2 Karte: Stadtbezirke und Statistische Bezirke





18.3 Karte: Statistische Bezirke und Distrikte





18.4 Statistische Bezirke

Bezirk	Fläche (in ha)	Bevölkerung mit Hauptwohnung					Haushalte		Arbeitsmarkt		Verkehr	Wohnungsfertig- stellungen	
		insge- samt	und zwar (in %)			Verän- derung zum Vorjahr (in %)	insge- samt	darunter Ein- per- sonen- haus- halte	Sozial- versiche- rungs- pflichtig Beschäf- tigte am Wohnort	Arbeits- lose (SGBII/III)	zuge- lassener PKW- Bestand	insge- samt	darunter in Ein- und Zwei- familien- häusern
			unter 18 Jahre	65 Jahre und älter	Aus- länder								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	142,4	14 070	16,5	12,8	37,5	-0,4	7 662	4 185	6 060	699	4 312	6	-
2	97,8	7 776	13,9	11,2	30,6	2,6	4 335	2 326	3 714	286	3 147	7	-
3	76,6	11 087	15,0	12,9	36,1	2,1	6 003	3 229	5 290	426	3 679	51	4
4	143,0	8 737	17,8	11,5	29,8	2,8	4 273	2 075	4 022	307	3 566	12	-
5	89,1	9 899	16,3	17,9	20,7	0,3	5 393	2 800	4 627	257	4 092	11	1
6	223,9	3 063	19,5	12,0	16,4	-4,0	1 274	346	1 413	64	2 415	1	1
7	331,5	5 267	16,5	21,7	8,8	0,9	2 530	946	2 063	76	3 144	29	17
8	668,1	4 504	15,3	22,2	8,6	0,2	2 139	700	1 825	75	2 692	9	9
9	1 077,9	8 332	15,5	24,8	7,8	0,8	3 870	1 395	3 441	105	4 815	20	20
10	474,2	5 673	16,6	20,0	8,5	0,7	2 688	941	2 477	60	3 432	4	-
11	201,5	8 582	14,2	25,4	16,5	0,6	4 420	1 929	3 583	189	4 355	2	2
12	67,9	3 485	13,4	23,4	18,7	1,2	1 929	993	1 491	114	1 429	-	-
13	211,1	8 263	16,7	19,8	14,6	1,9	4 028	1 660	3 597	207	3 703	-	-
14	290,5	6 572	15,2	22,5	13,2	3,7	3 288	1 419	2 634	114	3 556	187	3
15	416,8	11 314	14,1	21,8	17,3	0,7	6 043	2 885	4 873	291	5 781	8	-
16	339,7	2 474	15,4	18,5	13,5	1,0	1 221	492	1 164	31	1 789	-	-
17	704,8	7 253	16,4	20,9	9,7	-0,7	3 409	1 216	3 174	89	4 144	17	11
18	780,4	4 030	17,8	19,7	6,9	-0,1	1 827	590	1 693	48	2 404	17	3
Insg.	6 336,9	130 381	15,8	18,4	20,1	0,9	66 332	30 127	57 216	3 439	62 460	381	71

Stand: 31.12.2018

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt

Quelle: siehe Erläuterungen



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016	Bevölkerung am 31.12.2017	Bevölkerung am 31.12.2018
			1	2	3	4	5
00	ohne Zuordnung			1	0	0	0
Süd	01 Altstadt, Innenstadt	010	0,376	1 176	1 192	1 229	1 246
		011	0,089	1 214	1 216	1 238	1 213
		012	0,193	1 712	1 760	1 859	1 834
		013	0,148	624	674	691	679
		014	0,102	1 708	1 665	1 748	1 755
		015	0,189	2 380	2 411	2 481	2 527
		016	0,218	2 967	2 997	3 052	2 982
		017	0,108	1 794	1 840	1 831	1 834
			1,423	13 575	13 755	14 129	14 070
Süd	02 Stadtpark, Stadtgrenze	020	0,503	3 631	3 697	3 766	3 931
		021	0,188	1 795	1 808	1 839	196
		022	0,299	1 926	1 953	1 972	1 949
			0,990	7 352	7 458	7 577	6 076
Süd	03 Südstadt	030	0,222	4 055	4 301	4 299	4 288
		031	0,244	5 221	5 398	5 361	5 520
		032	0,289	1 051	1 226	1 199	1 279
			0,755	10 327	10 925	10 859	11 087
Süd	04 Südstadt	040	0,482	2 864	2 791	2 764	2 927
		041	0,488	1 284	1 317	1 265	1 287
		042	0,461	4 463	4 483	4 474	4 523
			1,431	8 611	8 591	8 503	8 737
Süd	05 Südstadt	050	0,487	8 004	7 907	7 905	7 921
		051	0,408	1 868	1 934	1 961	1 978
			0,895	9 872	9 841	9 866	9 899
Süd	06 Kalb-Siedlung, Weikershof	060	0,706	2 886	2 831	2 753	2 642
		061	1,369	167	169	179	160
		062	0,168	263	256	257	261
			2,243	3 316	3 256	3 189	3 063
West	07 Dambach, Unterfürberg	070	1,284	1 290	1 302	1 298	1 324
		071	0,310	410	457	486	497
		072	0,728	1 917	1 895	1 913	1 928
		073	0,998	1 474	1 502	1 524	1 518
			3,320	5 091	5 156	5 221	5 267
West	08 Oberfürberg, Eschenau	080	1,548	2 014	2 012	2 018	1 999
		081	2,139	2 024	2 181	2 387	2 455
		082	2,909	84	83	90	50
			6,596	4 122	4 276	4 495	4 504
West	09 Atzenhof, Burgfarnbach	090	1,426	450	450	470	475
		091	0,844	319	319	306	374
		092	1,019	2 666	2 668	2 669	2 629
		093	3,000	1 925	1 907	1 915	1 907
		094	1,637	2 804	2 824	2 854	2 865
		095	3,030	56	61	52	82
			10,956	8 220	8 229	8 266	8 332

Quelle: Bevölkerung mit Hauptwohnung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)


noch: 18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statis- tischer Distrikt	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016	Bevölkerung am 31.12.2017	Bevölkerung am 31.12.2018
			1	2	3	4	5
West	10 Unterfarnbach	100	2,305	938	980	983	986
		101	1,170	1 455	1 491	1 519	1 538
		102	1,111	3 185	3 178	3 134	3 149
			4,586	5 578	5 649	5 636	5 673
West	11 Hardhöhe	110	0,551	3 438	3 455	3 481	3 466
		111	0,501	2 049	2 025	2 046	2 067
		112	0,915	2 998	3 066	3 008	3 049
			1,967	8 485	8 546	8 535	8 582
West	12 Scherbsgraben, Billiganlage	120	0,222	1 556	1 511	1 624	1 682
		121	0,481	1 731	1 762	1 820	1 803
			0,703	3 287	3 273	3 444	3 485
West	13 Schwand, Eigenes Heim	130	0,960	1 982	1 959	1 969	1 988
		131	0,369	2 188	2 217	2 271	2 274
		132	0,330	1 125	1 097	1 071	1 074
		133	0,437	2 729	2 796	2 801	2 927
			2,096	8 024	8 069	8 112	8 263
Nord-Ost	14 Poppenreuth, Espan	140	0,892	920	989	1 083	1 018
		141	0,799	2 053	2 075	2 110	2 088
		142	0,374	354	341	340	341
		143	0,880	2 608	2 682	2 803	3 125
			2,945	5 935	6 087	6 336	6 572
Nord-Ost	15 Ronhof, Kronach	150	0,323	156	361	150	143
		151	1,043	749	774	805	840
		152	0,661	2 192	2 180	2 168	2 149
		153	0,453	4 071	4 019	4 064	4 124
		154	1,340	4 043	4 051	4 015	4 028
		155	0,366	33	33	32	30
			4,186	11 244	11 418	11 234	11 314
Nord-Ost	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach	160	0,711	80	75	75	74
		161	0,952	84	86	100	96
		162	1,741	2 258	2 310	2 275	2 304
			3,404	2 422	2 471	2 450	2 474
Nord-Ost	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof	170	2,852	625	624	618	587
		171	1,249	209	209	199	205
		172	0,705	130	137	133	129
		173	0,189	825	849	849	868
		174	0,597	842	842	893	876
		175	0,689	3 159	3 210	3 216	3 194
		176	0,813	1 164	1 268	1 395	1 394
			7,094	6 954	7 139	7 303	7 253
Nord-Ost	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof	180	0,706	1 769	1 825	1 766	1 747
		181	1,229	1 830	1 857	1 869	1 870
		182	2,691	381	369	387	401
		183	3,135	10	14	13	12
			7,761	3 990	4 065	4 035	4 030
Stadtgebiet insgesamt			63,351	126 405	128 204	129 190	130 381





Europäische Metropolregion Nürnberg 19

Inhalt			Seite
		Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg	
Text	19.		210
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg	211
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung	212 - 213
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	214
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2018)	215
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2018	216
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft	217
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen	218



19. Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg

Planungsverband Region Nürnberg - ehemalige Industrieregion Mittelfranken

Mit der am 1. September 2013 in Kraft getretenen Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) wurde das bisherige LEP fortgeschrieben und modifiziert.

Gegenstand der Landesplanung und somit des LEP ist die Ordnung und Entwicklung der Räume in Bayern. Ihr Ziel ist es, auf überörtlicher Ebene die unterschiedlichen Anforderungen an die Nutzung der Räume aufeinander abzustimmen und auftretende Konflikte auszugleichen.

Auf der regionalen Ebene wird die Aufgabe der Landesplanung von den 18 regionalen Planungsverbänden wahrgenommen (Regionalplanung). Die regionalen Planungsverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, in denen alle Gemeinden und Landkreise einer Region zusammengeschlossen sind.

Verbandsmitglieder der Region Nürnberg (Planungsregion 7) sind

- die vier kreisfreien Städte **Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach**,
- die vier Landkreise **Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land und Roth**
- und deren 82 kreisangehörige Gemeinden.

Die Verbandsversammlung hat am 13. Mai 2013 die neue Verbandssatzung beschlossen. Die Satzung wurde am 21. Juni 2013 ausgefertigt. Der Planungsverband erhielt einen neuen Namen und heißt seit dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung (01. Mai 2014) Planungsverband Region Nürnberg.

Metropolregion Nürnberg

Am 28. April 2005 wurde die Wirtschaftsregion Nürnberg durch die Ministerkonferenz für Raumordnung, kurz MKRO, in den Kreis der elf Metropolregionen Deutschlands aufgenommen. Bereits heute gehört sie zu den zehn großen Wirtschaftszentren Deutschlands. Die Europäische Metropolregion Nürnberg besteht aus elf kreisfreien Städten und 23 Landkreisen. Die Stadt Sonneberg ist am 1. Oktober 2013 als assoziiertes Mitglied beigetreten; der Landkreis Sonneberg ist am 2. April 2014 beigetreten.

Den demokratischen Legitimationskern der Metropolregion Nürnberg bildet der Rat, in dem 57 Oberbürgermeister, Bürgermeister und Landräte zusammenarbeiten.

2012 wurde die Organisationsstruktur der Europäischen Metropolregion Nürnberg weiterentwickelt, um die Wirtschaft in der Metropolregion Nürnberg stärker einzubinden. In diesem Zug wurde im Oktober 2012 der Förderverein "Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg e.V." gegründet, damit wurden neue Mitwirkungsmöglichkeiten für die Wirtschaft eröffnet.

Die Organisation der EMN gilt als innovatives Beispiel städteregionaler Selbststeuerung. Kernidee ist, dass Vertreter aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen – Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kultur und Sport – gemeinsam Verantwortung für die Region übernehmen. In den acht Fachforen: „Wirtschaft und Infrastruktur“, „Wissenschaft“, „Verkehr und Planung“, „Kultur“, „Sport“, „Heimat und Freizeit“, „Marketing“ und „Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung“ arbeiten rund 400 Akteure aus der gesamten Metropolregion zusammen.

Näheres siehe die Veröffentlichung „Regional-Monitor 2012“, herausgegeben von der Europäischen Metropolregion Nürnberg, Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg und dem Internetangebot zum Regional-Monitor 2018 unter www.metropolregionnuernberg.de.
(Gebietsstand: 2018).

Die in den nachfolgenden Tabellen enthaltenen Werte für die Metropolregion und die Region Nürnberg entsprechen eigenen Berechnungen. Mangels einer einheitlichen Datengrundlage für die bayerischen Städte und Landkreise und den thüringischen Landkreis Sonneberg basieren die Werte der Metropolregion ausschließlich auf den Summen der bayerischen Daten.



19.1 Karte: Europäische Metropolregion Nürnberg



Quelle: Geschäftsstelle Metropolregion Nürnberg



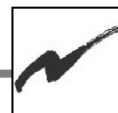
19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Fläche am 31.12. in km² (2017)	Einwohner am 31.12.2018 ¹⁾				Verän- derung der Bevöl- kerung zum Vorjahr	Prognosti- zierte Bevöl- kerungs- verände- rung 2017-2037 ²⁾	Ge- burten 2017	Sterbe- fälle 2017	Geburten- saldo 2017
		ins- ge- samt	darunter							
			Aus- länder	unter 18 Jahre	über 65 Jahre					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Metropolregion	21 781,3	3 501 407	378 683	560 084	740 147	12 544	-41 600	32 203	40 494	-8 291
Region Nürnberg	2 934,2	1 349 848	212 847	220 092	274 991	8 962	42 500	13 412	14 513	-1 101
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern										
Amberg	50,1	41 970	4 569	6 293	9 837	-278	-2 000	389	540	-151
Ansbach	99,9	41 847	5 929	6 891	8 885	195	-300	440	546	-106
Bamberg	54,6	77 592	11 550	11 253	14 847	413	-200	812	846	-34
Bayreuth	66,9	74 657	9 041	9 570	15 997	658	-4 700	606	826	-220
Coburg	48,3	41 249	4 596	5 820	9 683	13	-2 500	372	552	-180
Hof	58,0	45 930	7 983	7 196	11 001	-20	-4 100	478	670	-192
Schwabach	40,8	40 792	5 100	6 913	8 898	11	2 700	392	457	-65
Weiden i.d.OPf.	70,6	42 520	5 023	6 307	9 864	-23	-2 100	405	478	-73
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Erlangen	77,0	111 962	20 302	17 677	19 785	964	1 100	1 108	1 114	-6
Fürth	63,4	127 748	24 634	20 613	23 386	1 222	10 300	1 396	1 360	36
Nürnberg	186,5	518 365	117 835	82 499	104 053	3 164	17 400	5 498	5 757	-259
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern										
Coburg	590,4	86 906	4 772	13 493	20 036	21	-5 900	724	1 104	-380
Haßberge	956,2	84 599	3 945	13 880	17 550	135	-3 600	771	958	-187
Hof	892,5	95 311	5 624	13 804	24 513	-462	-11 200	660	1 467	-807
Kitzingen	684,1	90 909	8 357	14 828	18 759	480	-400	812	980	-168
Kronach	651,5	67 135	3 297	9 439	16 229	-339	-9 400	462	890	-428
Kulmbach	658,3	71 845	3 558	10 466	17 295	-167	-7 400	527	1 007	-480
Lichtenfels	519,9	66 838	3 887	10 220	15 085	61	-4 200	556	889	-333
Neustadt a.d.W.	1 427,7	94 352	4 487	15 094	19 761	-134	-6 600	759	1 110	-351
Sonneberg	433,6	56 361	2 338	7 601	15 458	-146	-	398	879	-481
Tirschenreuth	1 084,3	72 504	3 187	11 051	16 450	-226	-7 200	580	977	-397
Weißenburg- Gunzenhausen	970,8	94 393	8 759	15 789	20 537	185	-600	895	1 141	-246
Wunsiedel im Fichtelgebirge	606,4	73 178	6 318	10 613	19 293	-307	-10 500	630	1 177	-547
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Amberg-Sulzbach	1 255,9	103 109	6 238	16 361	21 680	273	-5 100	845	1 222	-377
Ansbach	1 971,3	183 949	15 662	31 291	36 849	693	-400	1 765	2 099	-334
Bamberg	1 167,8	147 086	7 420	25 041	27 983	502	3 300	1 325	1 563	-238
Bayreuth	1 273,6	103 656	3 938	16 428	23 211	-149	-4 400	839	1 247	-408
Erlangen-Höchststadt	564,6	136 271	11 957	24 015	27 786	937	4 200	1 270	1 301	-31
Forchheim	642,8	116 099	7 857	19 480	23 483	418	2 000	1 082	1 165	-83
Fürth	307,4	117 387	8 494	19 206	26 780	1 194	1 100	1 046	1 304	-258
Neumarkt i.d.OPf.	1 344,0	133 561	11 642	22 630	25 411	917	4 600	1 198	1 370	-172
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	1 267,5	100 364	8 197	16 754	20 917	723	-1 200	859	1 157	-298
Nürnberger Land	799,5	170 365	15 281	27 890	37 915	613	4 200	1 517	1 942	-425
Roth	895,2	126 958	9 244	21 279	26 388	857	1 500	1 185	1 278	-93

1) Fortschreibung auf Grundlage des Zensus vom 9. Mai 2011

2) Ergebnis auf Grundlage der Fortschreibung des Zensus vom 9. Mai 2011, Prognosebasis 31.12.2017

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik; Regionaldatenbank Deutschland



noch: 19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Zuzüge 2017					Fortzüge 2017					Wande- rungs- saldo 2017	Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis
über Kreis- grenzen insgesamt	darunter				über Kreis- grenzen insgesamt	darunter					
	aus Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		nach Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
203 022	5 403	28 891	42 524	8 379	179 861	5 368	22 619	38 049	8 257	23 161	Metropolregion
95 393	4 383	12 598	19 558	3 383	87 036	4 613	11 107	16 155	3 711	8 357	Region Nürnberg
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern											
2 925	19	414	588	128	2 887	20	399	640	108	38	Amberg
3 273	44	469	722	132	3 049	35	421	689	118	224	Ansbach
9 820	37	1 464	2 896	266	8 340	32	1 266	2 055	232	1 480	Bamberg
7 444	21	641	3 093	204	6 277	31	499	1 904	189	1 167	Bayreuth
3 274	22	393	892	170	2 915	13	324	673	153	359	Coburg
3 850	14	821	913	189	2 872	16	409	677	165	978	Hof
2 666	64	423	427	153	2 525	68	336	462	145	141	Schwabach
2 817	5	367	674	115	2 696	6	361	548	113	121	Weiden i.d.OPf.
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern											
10 562	264	1 003	3 192	276	9 766	337	1 105	1 934	289	796	Erlangen
10 037	-	1 235	1 929	398	8 979	-	1 210	1 542	401	1 058	Fürth
40 905	2 373	4 659	9 278	1 097	37 674	2 855	4 568	6 685	1 459	3 231	Nürnberg
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern											
3 884	26	655	656	252	3 361	11	409	830	245	523	Coburg
2 879	3	486	446	129	2 579	15	345	618	146	300	Haßberge
4 062	33	815	681	237	3 385	13	442	821	299	677	Hof
4 772	8	615	918	190	3 920	22	423	929	162	852	Kitzingen
2 151	4	346	417	99	1 862	12	193	479	126	289	Kronach
2 711	11	417	521	139	2 234	10	273	551	143	477	Kulmbach
2 645	13	388	508	132	2 179	8	241	482	102	466	Lichtenfels
3 570	21	611	646	200	3 230	8	499	741	180	340	Neustadt a.d.W.
1 925	-	.	.	.	1 584	5	.	.	.	341	Sonneberg
2 384	10	388	446	157	2 189	8	319	547	109	195	Tirschenreuth
3 634	43	616	610	169	3 161	40	394	717	172	473	Weißenburg- Gunzenhausen
3 188	48	714	555	159	2 399	14	351	535	182	789	Wunsiedel im Fichtelgebirge
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern											
4 041	25	702	690	199	3 839	31	572	848	209	202	Amberg-Sulzbach
9 006	152	1 246	1 762	400	7 565	67	837	1 848	290	1 441	Ansbach
6 189	49	956	1 156	299	5 405	50	639	1 348	243	784	Bamberg
4 290	49	687	702	271	3 946	17	525	881	251	344	Bayreuth
7 820	300	1 233	1 173	330	7 055	229	804	1 419	352	765	Erlangen-Höchststadt
4 415	134	658	708	214	3 893	109	411	789	237	522	Forchheim
9 364	1 022	1 810	1 378	411	8 905	804	1 649	1 614	358	459	Fürth
5 965	76	787	968	318	4 823	40	479	957	198	1 142	Neumarkt i.d.OPf.
4 440	153	637	798	228	3 819	122	481	787	174	621	Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim
7 881	230	1 219	1 196	429	6 610	189	767	1 375	388	1 271	Nürnberger Land
6 158	130	1 016	985	289	5 522	131	668	1 124	319	636	Roth



19.2.2 Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Bruttowertschöpfung in Mrd. EUR 2017				Erwerbstätige in 1 000 2017			Verfügbares Einkommen privater Haushalte 2017	
	insge- samt	darunter		je Erwerbs- tätigen in 1 000 EUR	insge- samt	darunter		insge- samt in Mio. EUR	je Einwohner in EUR
		Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen			Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	127,4	46,0	80,1	63,5	1 980,5	598,8	1 350,0	82 101	23 584
Region Nürnberg	57,0	18,8	38,0	68,9	827,4	212,0	610,4	32 543	24 341
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern									
Amberg	2,2	0,9	1,3	59,6	36,3	11,8	24,3	973	22 994
Ansbach	2,2	0,7	1,5	59,5	37,6	7,5	29,8	905	21 757
Bamberg	4,3	1,5	2,9	56,2	77,3	19,6	57,6	1 673	21 878
Bayreuth	4,4	1,3	3,0	64,8	67,2	12,0	54,9	1 576	21 437
Coburg	3,4	0,9	2,5	79,9	42,5	10,6	31,8	1 048	25 464
Hof	1,7	0,3	1,4	50,6	33,9	5,5	28,3	938	20 573
Schwabach	1,3	0,4	0,9	59,9	22,4	6,6	15,8	1 074	26 366
Weiden i.d.OPf.	2,1	0,4	1,7	51,0	42,0	8,3	33,5	934	21 968
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Erlangen	9,3	4,6	4,7	83,0	112,2	35,3	76,8	2 747	24 832
Fürth	4,1	1,2	2,9	65,2	62,8	14,1	48,4	3 076	24 420
Nürnberg	27,4	6,8	20,6	69,3	396,1	67,5	327,3	11 636	22 663
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern									
Coburg	2,1	1,0	1,1	57,1	37,2	16,9	19,5	2 330	26 839
Haßberge	2,4	1,1	1,2	58,5	40,9	17,8	22,1	1 872	22 172
Hof	3,0	1,3	1,6	60,5	50,0	21,2	27,6	2 140	22 324
Kitzingen	3,0	1,2	1,7	63,2	47,8	15,4	29,8	2 135	23 695
Kronach	2,0	0,9	1,0	57,5	33,9	15,3	17,9	1 581	23 410
Kulmbach	2,2	0,9	1,3	60,2	37,3	13,2	23,2	1 720	23 884
Lichtenfels	2,1	0,7	1,4	56,6	37,5	12,6	24,3	1 490	22 334
Neustadt a.d. Waldnaab	2,6	1,3	1,3	65,2	40,6	17,0	21,8	2 157	22 820
Sonneberg	1,5	0,8	0,7	54,7	27,4	12,0	15,0	.	.
Tirschenreuth	2,3	1,2	1,1	64,4	35,8	15,4	18,7	1 628	22 355
Weißenburg- Gunzenhausen	2,7	1,1	1,5	58,1	45,7	16,1	28,3	2 173	23 092
Wunsiedel im Fichtelgebirge	2,2	0,9	1,3	56,8	39,0	14,7	23,6	1 659	22 616
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Amberg-Sulzbach	2,5	1,0	1,5	62,9	40,1	14,3	24,4	2 351	22 839
Ansbach	5,0	2,3	2,6	60,3	83,4	34,8	45,4	4 296	23 514
Bamberg	3,4	1,3	2,0	63,3	53,4	19,5	32,7	3 311	22 630
Bayreuth	2,0	0,7	1,3	58,1	34,7	11,6	21,6	2 346	22 594
Erlangen-Höchstädt	4,3	2,0	2,2	64,7	66,3	31,1	34,5	3 539	26 217
Forchheim	3,1	1,5	1,6	69,2	45,3	15,1	29,3	2 806	24 301
Fürth	2,4	0,8	1,6	67,2	35,9	12,0	23,4	3 009	25 923
Neumarkt i.d.OPf.	4,6	2,0	2,6	69,2	66,9	25,8	39,4	3 185	24 100
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	2,6	0,9	1,7	56,2	46,8	14,8	29,8	2 333	23 455
Nürnberger Land	4,9	1,9	2,9	63,5	76,6	26,0	49,8	4 361	25 753
Roth	3,3	1,1	2,1	59,6	55,1	19,4	34,4	3 101	24 647

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik; Regionaldatenbank Deutschland


19.2.3 Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2018)

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Arbeitslose			Arbeits- losen- quote bez. auf alle ziv. Erwerbs- personen	Grundsicherung für Arbeitsuchende	
				ins- ge- samt	darunter			Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	Personen in Bedarfs- gemein- schaften
	am Arbeitsort	am Wohnort	Pendler- saldo		unter 25 Jahre	55 bis unter 65 Jahre			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	1 503 055	1 493 659	9 396	61 621	5 863	15 529	3,1	76 382	147 733
Region Nürnberg	638 741	571 442	67 299	28 325	2 610	6 277	3,7	37 934	73 147
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern									
Amberg	27 511	16 816	10 695	979	97	227	4,2	1 361	2 639
Ansbach	27 452	17 208	10 244	824	91	172	3,5	1 351	2 821
Bamberg	54 695	28 845	25 850	1 578	162	299	3,8	2 163	3 923
Bayreuth	47 688	27 218	20 470	1 660	157	328	4,2	2 423	4 302
Coburg	33 926	17 047	16 879	1 025	105	251	4,5	1 500	2 786
Hof	24 735	17 292	7 443	1 305	160	265	5,4	2 578	5 419
Schwabach	16 327	16 694	-367	653	51	151	2,9	958	1 892
Weiden i.d.OPf.	28 156	16 657	11 499	1 105	119	243	4,7	1 756	3 299
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Erlangen	90 790	47 221	43 569	2 313	225	476	3,7	2 608	5 014
Fürth	48 472	56 412	-7 940	3 467	356	609	4,6	4 969	9 667
Nürnberg	311 312	218 257	93 055	15 311	1 393	3 064	5,2	23 188	44 530
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern									
Coburg	28 933	38 159	-9 226	1 427	146	421	2,8	1 448	2 873
Haßberge	28 042	36 078	-8 036	1 065	120	345	2,1	993	2 059
Hof	38 207	37 834	373	1 287	112	397	2,5	1 582	3 001
Kitzingen	32 780	38 506	-5 726	1 000	105	255	1,9	1 072	2 221
Kronach	25 901	28 751	-2 850	932	95	293	2,4	906	1 692
Kulmbach	27 704	30 572	-2 868	1 315	141	382	3,2	1 361	2 473
Lichtenfels	28 712	29 052	-340	1 154	111	382	3,0	1 167	2 188
Neustadt a.d. Waldnaab	31 217	39 208	-7 991	1 361	130	405	2,5	1 368	2 651
Sonneberg	21 629	23 447	-1 818	940	51	300	3,2	1 240	2 362
Tirschenreuth	25 811	29 645	-3 834	1 226	118	411	3,0	1 139	2 083
Weißenburg- Gunzenhausen	33 184	39 227	-6 043	1 327	104	430	2,5	1 277	2 600
Wunsiedel im Fichtelgebirge	29 394	28 178	1 216	1 461	158	397	3,8	2 131	4 248
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Amberg-Sulzbach	28 916	43 846	-14 930	1 298	136	372	2,2	1 286	2 485
Ansbach	61 763	79 567	-17 804	2 248	201	687	2,1	1 501	3 058
Bamberg	39 127	64 989	-25 862	1 655	157	489	1,9	1 569	2 959
Bayreuth	23 848	43 421	-19 573	1 481	100	520	2,5	1 262	2 293
Erlangen-Höchststadt	52 755	59 285	-6 530	1 426	134	430	1,8	1 336	2 666
Forchheim	31 781	50 355	-18 574	1 538	125	427	2,3	1 550	3 059
Fürth	25 211	49 046	-23 835	1 595	121	478	2,4	1 354	2 458
Neumarkt i.d.OPf.	49 959	57 323	-7 364	1 122	111	314	1,5	1 274	2 392
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	33 243	42 976	-9 733	983	141	240	1,7	1 190	2 700
Nürnberger Land	54 585	70 674	-16 089	2 094	198	591	2,2	2 221	4 442
Roth	39 289	53 853	-14 564	1 466	132	478	2,0	1 300	2 478

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



19.2.4 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2018

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Baufertigstellungen (nur Neubau (mit Whg. in Heimen))					Wohn- gebäude- bestand (ohne Whg. in Heimen) am 31.12. insgesamt	Wohnungsbestand am 31.12. (mit Whg. in Heimen)			
	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohngebäuden			Wohn- fläche in m²		insge- samt	darunter in		m² je Wohnung im Ø
		insge- samt	insge- samt	davon in						
				Ein- und Zwei- familien- häusern				Mehr- familien- häusern		
									Ein- und Zwei- familien- häusern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Metropolregion	5 176	10 259	5 132	5 127	1 121 258	874 712	1 693 941	928 936	736 251	98
Region Nürnberg	1 821	4 560	1 682	2 878	450 951	274 864	670 748	262 525	393 435	90
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern										
Amberg	22	55	18	37	5 585	9 364	22 350	8 622	13 460	88
Ansbach	36	423	28	395	17 130	9 443	21 240	8 975	11 572	90
Bamberg	42	150	35	115	15 159	12 527	41 590	10 018	28 564	79
Bayreuth	64	213	52	161	20 904	13 286	41 413	11 209	27 403	79
Coburg	27	45	26	19	5 607	9 272	22 584	8 503	13 150	87
Hof	16	118	15	103	7 062	9 534	25 885	8 102	16 975	83
Schwabach	39	65	34	31	8 029	9 765	19 542	9 672	9 630	96
Weiden i.d.OPf.	37	123	28	95	12 596	9 202	23 302	8 443	14 424	87
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Erlangen	128	962	112	850	47 064	19 154	63 139	16 356	41 136	78
Fürth	98	381	71	310	37 746	19 344	62 909	15 612	46 659	84
Nürnberg	258	1 171	179	992	104 570	71 391	270 508	53 468	210 777	78
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern										
Coburg	129	203	130	73	24 080	25 162	40 757	27 811	12 816	107
Haßberge	121	158	126	32	21 269	25 473	37 680	29 459	8 144	112
Hof	63	76	64	12	10 358	31 032	49 510	34 675	14 377	100
Kitzingen	152	218	152	66	29 566	25 224	40 404	28 428	11 864	107
Kronach	56	124	58	66	13 556	21 568	32 176	25 343	6 762	107
Kulmbach	105	139	117	22	18 534	22 054	35 750	24 761	10 834	104
Lichtenfels	79	98	83	15	13 564	19 705	30 929	22 445	8 109	108
Neustadt a.d.W.	192	251	207	44	34 312	29 192	45 007	34 645	10 032	111
Sonneberg	36	38	38	-	5 320	15 723	30 624	17 591	12 957	83
Tirschenreuth	71	97	71	26	13 128	21 549	35 189	25 464	9 556	104
Weißenburg- Gunzenhausen	180	283	188	95	36 743	26 489	42 705	29 936	12 555	108
Wunsiedel im Fichtelgebirge	44	54	44	10	8 429	22 158	39 297	23 568	15 452	96
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Amberg-Sulzbach	205	278	222	56	37 289	30 784	48 119	36 465	11 446	111
Ansbach	438	663	455	208	83 103	53 444	80 511	61 412	17 932	112
Bamberg	207	247	225	22	35 463	40 632	64 333	47 358	16 660	111
Bayreuth	193	234	207	27	31 924	31 923	49 073	36 803	12 073	109
Erlangen-Höchststadt	441	637	436	201	83 206	39 114	61 802	42 861	18 715	111
Forchheim	217	341	237	104	39 300	32 367	52 035	36 722	15 149	110
Fürth	230	450	221	229	51 452	31 722	55 933	33 230	22 393	103
Neumarkt i.d.OPf.	409	765	414	351	90 822	38 921	57 419	43 806	13 216	117
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	250	343	248	95	44 824	29 543	43 935	33 438	10 291	113
Nürnberger Land	340	540	330	210	67 766	47 647	80 985	50 872	29 188	105
Roth	287	354	299	55	51 118	36 727	55 930	40 454	14 937	110

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik



19.2.5 Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Unternehmensregister Berichtsjahr 2017			Verarbeitendes Gewerbe 2018		Fremdenverkehr 2018					
	Betriebe	dar. im Prod. Ge- werbe	dar. im Dienst- leistungs- bereich	Umsatz in Mio. EUR	dar. Aus- lands- umsatz in %	geöff- nete Be- triebe am 31.12.	Ange- botene Betten am 31.12.	Ankünfte		Übernachtungen	
								ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %	ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Metropolregion	159 050	34 187	124 863	82 035	49,5	2 254	102 369	7 692 038	21,6	16 540 224	18,9
Region Nürnberg	62 968	10 488	52 480	30 683	56,3	482	34 252	3 156 154	29,1	5 968 479	29,7
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern											
Amberg	2 069	327	1 742	2 890	81,2	11	604	43 845	20,7	87 954	35,9
Ansbach	1 980	272	1 708	1 357	60,1	15	703	40 027	16,3	105 364	14,0
Bamberg	4 156	451	3 705	2 346	53,8	56	3 548	394 333	16,3	708 202	16,9
Bayreuth	3 618	445	3 173	1 492	39,1	27	2 396	191 823	16,3	402 209	15,5
Coburg	2 107	239	1 868	1 989	72,9	18	986	72 069	11,4	135 618	14,2
Hof	2 206	271	1 935	528	38,1	21	1 163	88 343	13,9	148 554	12,7
Schwabach	2 070	420	1 650	810	50,9	7	476	51 187	21,6	83 983	19,2
Weiden i.d.OPf.	2 323	342	1 981	521	17,7	11	552	42 833	12,4	78 109	18,6
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern											
Erlangen	4 807	536	4 271	8 195	82,0	44	3 116	258 203	27,1	506 917	32,3
Fürth	5 909	867	5 042	1 739	46,9	23	2 004	151 887	24,8	322 318	29,7
Nürnberg	25 533	3 253	22 280	9 604	50,5	153	18 745	2 001 217	32,7	3 610 613	34,8
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern											
Coburg	3 339	870	2 469	2 112	25,5	42	1 866	80 430	7,1	312 768	4,5
Haßberge	3 495	998	2 497	2 546	38,2	61	1 888	116 856	5,7	228 606	6,9
Hof	4 021	1 038	2 983	2 386	47,7	76	2 711	127 144	9,4	498 315	3,9
Kitzingen	4 247	1 037	3 210	1 647	38,7	120	3 962	405 882	15,5	749 093	13,1
Kronach	3 011	795	2 216	2 289	41,6	40	1 390	71 000	5,8	180 429	6,6
Kulmbach	3 375	861	2 514	1 764	35,9	55	1 987	116 368	10,5	229 864	11,6
Lichtenfels	2 930	666	2 264	1 404	37,9	79	3 443	194 301	3,5	636 558	3,1
Neustadt a.d.W.	3 897	1 112	2 785	2 752	40,4	93	2 546	119 539	27,8	270 828	28,0
Sonneberg	.	.	.	.	.	.	.	58 099	2,9	183 976	4,2
Tirschenreuth	3 099	894	2 205	2 823	43,2	98	3 176	119 294	7,9	395 406	11,3
Weißenburg- Gunzenhausen	4 528	1 273	3 255	1 904	33,9	86	2 881	249 428	5,3	820 213	4,2
Wunsiedel im Fichtelgebirge	3 289	735	2 554	1 683	36,4	57	2 529	145 363	5,3	378 571	6,4
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern											
Amberg-Weizsach	4 160	1 207	2 953	1 347	35,2	71	2 539	125 848	10,2	305 237	14,7
Ansbach	8 198	2 722	5 476	3 990	29,1	232	8 616	728 791	37,8	1 302 829	29,2
Bamberg	5 711	1 557	4 154	2 535	47,7	74	3 091	217 783	14,8	409 397	12,1
Bayreuth	4 287	1 108	3 179	1 004	46,2	163	5 254	261 223	9,8	758 637	6,6
Erlangen-Höchststadt	5 382	1 091	4 291	3 292	35,5	56	2 927	179 325	26,1	454 969	19,9
Forchheim	4 959	1 191	3 768	3 946	78,8	103	3 299	159 391	6,5	374 689	8,1
Fürth	5 141	1 188	3 953	1 501	48,6	44	1 423	118 524	17,4	224 969	16,9
Neumarkt i.d.OPf.	6 244	1 759	4 485	2 766	29,0	70	3 217	230 342	24,9	430 263	23,0
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	4 833	1 529	3 304	1 330	27,3	93	3 770	193 628	10,9	624 032	5,7
Nürnberger Land	8 134	1 615	6 519	3 481	50,7	74	3 017	199 712	13,9	400 742	10,7
Roth	5 992	1 518	4 474	2 061	39,9	81	2 544	196 099	25,3	363 968	19,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik



19.2.6 Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Kinder in Tageseinrichtungen im Alter von ... bis unter ... Jahren am 01.03.2018				Einrichtungen für ältere Menschen am 15.12.2018		
	0 - 3		3 - 6		Heime	Plätze in Heimen	Untergebrachte Personen in Heimen
	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾			
	1	2	3	4			
Metropolregion	27 763	28,7	84 653	93,3	435	36 726	34 569
Region Nürnberg	11 224	28,1	34 130	92,5	134	13 278	12 392
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern							
Amberg	235	21,8	884	88,8	7	691	675
Ansbach	278	22,1	959	87,1	5	527	497
Bamberg	540	23,7	1 693	85,7	8	652	636
Bayreuth	530	30,6	1 462	97,5	12	1 191	1 116
Coburg	360	35,5	911	97,9	6	539	507
Hof	316	23,0	1 049	85,8	7	727	701
Schwabach	202	17,0	952	82,4	7	474	464
Weiden i.d.OPf.	210	19,0	984	97,8	7	647	591
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern							
Erlangen	1 232	36,3	2 937	98,3	11	1 077	972
Fürth	861	21,4	3 102	88,4	11	1 422	1 348
Nürnberg	3 990	25,4	12 495	89,3	49	5 095	4 806
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern							
Coburg	870	39,3	2 049	93,9	10	910	838
Haßberge	751	32,3	2 096	93,3	10	566	551
Hof	704	33,1	1 933	91,7	17	1 383	1 344
Kitzingen	871	34,3	2 255	93,6	11	848	824
Kronach	518	35,4	1 314	93,2	7	622	612
Kulmbach	544	34,9	1 484	96,7	12	955	909
Lichtenfels	547	31,7	1 553	92,8	12	946	842
Neustadt a.d. Waldnaab	609	25,8	2 207	97,2	16	1 049	940
Sonneberg	664	55,8	1 268	98,3	.	.	.
Tirschenreuth	431	23,9	1 697	94,7	13	1 111	1 032
Weißenburg- Gunzenhausen	667	25,0	2 226	93,8	13	760	693
Wunsiedel im Fichtelgebirge	539	30,3	1 505	93,5	9	735	719
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern							
Amberg-Weizsach	583	23,0	2 318	95,3	16	1 281	1 174
Ansbach	1 652	31,2	4 672	95,1	19	1 356	1 326
Bamberg	1 380	32,8	3 900	96,8	22	1 332	1 274
Bayreuth	799	31,4	2 479	94,8	15	1 196	1 133
Erlangen-Höchstadt	1 515	37,9	3 863	96,1	11	1 096	1 005
Forchheim	963	29,4	3 050	94,2	13	915	890
Fürth	929	27,8	3 047	93,9	15	1 421	1 319
Neumarkt i.d.OPf.	736	19,6	3 385	92,5	21	1 393	1 327
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	906	33,2	2 458	93,3	13	1 116	1 026
Nürnberger Land	1 576	33,6	4 463	96,8	17	1 658	1 493
Roth	919	25,7	3 271	96,7	13	1 035	985

1) Anzahl der betreuten Kinder je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.2017

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik



	Seite		Seite	
Abfallentsorgung	141	Bauüberhang, Wohnbau	125	
Abfallentsorgung, Abbildung	142	Bedarfsgemeinschaften, Laufende Hilfe zum		
Abfallverwertung	143	Lebensunterhalt	70	
Abfallverwertung, Abbildung	142	Bedarfsgemeinschaften, SGB II	69	
Absolventen und Abgänger aus Schulen	90	Beherbergungsbetriebe	131	
Abwasserbeseitigung	140	Behinderte, Förderzentren	84	
Alarmierungen, Feuerwehr	151	Berufsfachschulen	86	
Allgemeines über Fürth	12	- 13	Berufsgruppen, Stellenangebote	62
Altenheime	75	Berufsoberschulen	87	
Altenpflegeheime	75	Berufsschulen	86	
Altersaufbau der Bevölkerung	30	Beschäftigte der Stadt Fürth	66	
Altersaufbau der Bevölkerung, Abbildung	35	Beschäftigte im öffentlichen Dienst	66	
Altersgruppen, Arbeitslose, Abbildung	60	Beschäftigte, Ausbaugewerbe	119	
Altersgruppen, Ausländer	34	Beschäftigte, Bauhauptgewerbe	117	
Altersgruppen, Bevölkerung	32	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig,		
Altersgruppen, Deutsche	33	Europäische Metropolregion	215	
Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft	73	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach		
Ankünfte nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	133	Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65	
Ankünfte, Fremdenverkehr	131	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach		
Apotheken	98	Wirtschaftsabschnitten	64	
Arbeitnehmer, Wirtschaftsbereiche	63	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitslose nach Alter, Abbildung	60	ausgewählte Wirtschaftszweige	112	
Arbeitslose nach ausgewählten Gruppierungen	59	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitslose nach Geschlecht und		Beschäftigungsgrößenklassen	111	
Staatsangehörigkeit, Abbildung	61	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	114	
Arbeitslose nach Geschlecht, Abbildung	60	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitslose, Ausländer	61	Städtevergleich Bayern	110	
Arbeitslose, Berufsgruppen	62	Betriebe, Ausbaugewerbe	119	
Arbeitslose, Leistungsempfänger im Stadtgebiet	63	Betriebe, Landwirtschaft	105	
Arbeitslosenquote	58	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitslosenquote, Abbildung	60	ausgewählte Wirtschaftszweige	112	
Arbeitsmarkt, Städtevergleich	57	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitsmarktlage, Geschäftsstelle Fürth der		Beschäftigungsgrößenklassen	111	
Agentur für Arbeit Nürnberg	58	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe,		
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	117	Städtevergleich Bayern	110	
Arbeitssuchende	58	Betten, Fremdenverkehr	131	
Ärzte in freier Praxis	98	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	30	
Ärzte in freier Praxis, Abbildung	98	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren,		
Ärzte, Klinikum	99	Abbildung	35	
Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen	72	Bevölkerung nach Altersgruppen	32	
Aufklärungsquoten, Straftaten	152	- 153	Bevölkerung, Europäische Metropolregion	
Ausbaugewerbe, Betriebe und Beschäftigte	119	Nürnberg	212	- 213
Ausbaugewerbe, Unternehmen und		Bevölkerung, Migrationshintergrund	37	
Investitionen	119	Bevölkerungsangaben, Statistische Bezirke und		
Ausgaben, Asylbewerber	72	Distrikte	206	- 207
Ausgaben, Kriegsofferfürsorgestelle	73	Bevölkerungsbewegung, Landesamtliche Zahlen	26	
Ausgaben, Vermögenshaushalt	178	Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	41	
Ausgaben, Verwaltungshaushalt	176	Bevölkerungsentwicklung ausländisch,		
Ausländer nach Altersgruppen	34	Abbildung	29	
Ausländer, arbeitslose	61	Bevölkerungsentwicklung deutsch, Abbildung	29	
Auspendler nach Landkreisen bzw. kreisfreien		Bevölkerungsentwicklung insgesamt, Abbildung	29	
Städten	65	Bevölkerungsentwicklung, Landesamtliche		
		Zahlen	28	
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	128	Bevölkerungspyramide	35	
Baufertigstellungen, Europäische Metropolregion	216	Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	27	
Baugenehmigungen im Wohn- und		Bevölkerungsstand, Landesamtliche Zahlen	26	
Nichtwohnbau	125	Bevölkerungsveränderung	31	
Bauhauptgewerbe	117	Bezirke, Statistische	205	
Bauhauptgewerbe, Investitionen	118	Bezirkswahlen	190	- 192
Bauhauptgewerbe, Unternehmen	118	Bodenflächen nach Nutzungsarten	22	
Bautätigkeit und Wohnungswesen,		Bodennutzung, Landwirtschaft	105	
Städtevergleich	123	Brände	151	
Bauüberhang, Nichtwohnbau	125	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	158	

	Seite		Seite
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	159	Europawahlen	182
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen, Abbildung	157	Europawahlen, Abbildung	186
Bundestagswahlen	183	- 185	
Bundestagswahlen, Abbildung	186	Fach- und Fachoberschulen	87
BWS (Bruttowertschöpfung)	159	Fahrerlaubnisse	148
Deutsche Bahn, Personennahverkehr	150	Familienstand, wohnberechtigte Bevölkerung	36
Deutsche nach Altersgruppen	33	Fertiggestellte Wohnungen	124
Distrikte und Statistische Bezirke, Karte	204	Feuerwehr	151
Ehelösungen	45	Finanzzuweisungen	174
Ehescheidungen nach Ehedauer	45	Flächenangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	206
Eheschließungen	45	- 207	
Eheschließungen, Gruppierungsmerkmale	44	Flächennutzung	22
Einbürgerungen, Altersgruppen	54	Frachturnschlag, Hafen	150
Einbürgerungen, Aufenthaltsdauer	54	Fremdenverkehr in Nürnberg, Abbildung	132
Einbürgerungen, bisherige Staatsangehörigkeit	54	Fremdenverkehr, Städtevergleich	130
Einbürgerungen, Rechtsgründe	54	Führerscheine	148
Eingemeindungen in das Stadtgebiet, Karte	19	Gasversorgung	137
Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	179	Gebiets- und Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Einnahmen, Asylbewerber	72	Geburten, Bevölkerungsveränderung	31
Einnahmen, Vermögenshaushalt	177	Geburten, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Einnahmen, Verwaltungshaushalt	175	Gemeindliche Steuereinnahmen	173
Einpendler nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten	65	Genehmigte Wohnungen	124
Einrichtungen für ältere Menschen	75	Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	113
Empfänger, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	114
Empfänger, Hilfe in besonderen Lebenslagen	70	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Empfänger, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	70	Gestorbene, Altersgruppen	43
Empfänger, Wohngeld	72	Gestorbene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Entgelte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	114	Gewerbemüll, Abfallentsorgung	141
Entwicklung des Stadtgebietes	18	Grund- und Mittelschulen	83
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	56	Grundsicherung für Arbeitsuchende	69
Erläuterungen, Baugewerbe	116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Erläuterungen, Bautätigkeit und Wohnungswesen	122	Güterverkehrszentrum Hafen Fürth	150
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	40	Gymnasien	85
Erläuterungen, Bildung und Kultur	78	Hafen Fürth	150
Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	156	Hauptschulen	83
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	162	Haushalte nach Typen	36
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	24	Hausmüll, Abfallentsorgung	141
Erläuterungen, Kommunalfinanzen	170	Heime der Altenhilfe	75
Erläuterungen, Land- und Forstwirtschaft	104	Herkunft der Gäste, Fremdenverkehr	133
Erläuterungen, Metropolregion Nürnberg	210	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Erläuterungen, Planungszone Region Nürnberg	210	Hilfe in besonderen Lebenslagen	70
Erläuterungen, Sozialwesen	68	Hilfeleistungen, Feuerwehr	151
Erläuterungen, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	202	Hinweise	5
Erläuterungen, Verarbeitendes Gewerbe	108	Horte	74
Erläuterungen, Zahlungsschwierigkeiten	167	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	131
Erwerbstätige, Wirtschaftsbereiche	63	Immissionen	17
Europäische Metropolregion, Karte	211	Impressum	1
Europäische Metropolregion, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	215	Index, Verbraucherpreise für Deutschland	168
Europäische Metropolregion, Sozialwesen	218	INFRA, Personennahverkehr	150
Europäische Metropolregion, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	214	Inhaltsverzeichnis	6
Europäische Metropolregion, Wirtschaft	217	Insolvenzverfahren	167
		Internetrecherche	224
		Investitionen, Ausbaugewerbe	119
		Investitionen, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110

	Seite		Seite
Jüdisches Museum	94	Pendler nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
Jugendgerichtshilfe	73	Pendlerverflechtungen	65
Jugendhilfe, öffentliche	73	Primäreinkommen	160 - 161
		Private Haushalte, Einkommen	160 - 161
Kanalnetz	140	Radwege	147
Karte, Eingemeindungen in das Stadtgebiet	19	Realschulen	85
Karte, Europäische Metropolregion	211	Region Nürnberg und Metropolregion, Erläuterungen	210
Karte, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	203	Religion, wohnberechtigte Bevölkerung	36
Karte, Statistische Bezirke und Distrikte	204	Restmüll, Abfallentsorgung	141
Kindergärten	74	Rundfunkmuseum	94
Klinikum	99		
Kommunalfinanzen, Städtevergleich	171	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Kommunalfinanzen, Steuerkraftmesszahl	172	Scheidungen, Ehedauer	45
Kraftfahrzeuge	148	Schiffsverkehr	150
Krankenbetten, Klinikum	99	Schlüsselzuweisungen	174
Kriegsopferfürsorgestelle	73	Schulabgänger, allgemein bildende Schulen	88
Kriminalwesen	152 - 153	Schulabgänger, berufliche Schulen	89
Krippen, Kindergärten und Horte	74	Schuldenstand	180
Kunstgalerie	94	Schulen, allgemein bildende	79
		Schulen, berufliche	80
Lage des Amtes	224	Schulen, Berufsfachschulen	86
Landtagswahlen	187 - 189	Schulen, Berufsoberschulen	87
Landwirtschaft, Bodennutzung	105	Schulen, Berufsschulen	86
Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	105	Schulen, Fach- und Fachoberschulen	87
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Bedarfgemeinschaften	70	Schulen, Förderzentren	84
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	70	Schulen, Grund- und Mittelschulen	83
Lebendgeborene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Schulen, Gymnasien	85
Lehrkräfte, an allgemein bildenden Schulen	81	Schulen, Realschulen	85
Lehrkräfte, an beruflichen Schulen	82	Schulen, Wirtschaftsschulen	86
Leistungsberechtigte, erwerbsfähig, Abbildung	69	Schüler an allgemein bildenden Schulen	79
Leistungsberechtigte, SGB II	69	Schüler an beruflichen Schulen	80
Leistungsbezug, SGB II	69	Schüler mit Schulabschluss, allgemein bildende Schulen	88
Leistungsempfänger, Arbeitslose	63	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Leistungsempfänger, SGB XII, Kap. 5 bis 9	70	Sonderpädagogische Förderung, Volksschulen	84
Lieferungen und Leistungen	163	Sonnenscheindauer	16
Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen	164 - 165	Sozialhilfe	70
Löhne, Ausbaugewerbe	119	Sozialhilfe, Ausgaben als örtlicher Träger	71
Lohnsummen und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe	113	Sozialhilfe, Belastung je Einwohner	71
Lufttemperatur	16	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Wirtschaftsabschnitten	64
Metropolregion Nürnberg, Erläuterungen	210	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Städtevergleich	57
Mietzuschuss	72	Sozialwesen, Europäische Metropolregion	218
Migrationshintergrund	37	Spermüll, Abfallentsorgung	141
Mittel-/Hauptschulen	83	Sport- und Spielanlagen	101
Müllentsorgung, Abbildung	142	Stadt Fürth, Beschäftigte	66
Müllverwertung, Abbildung	142	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	96
Museen	94	Stadtbezirke	203
Niederschlagshöhe	16	Stadtbezirke und Statistische Bezirke, Karte	203
Nutzungsarten, Stadtgebietsfläche	20	Städtevergleich, Arbeitsmarkt	57
		Städtevergleich, Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
Oberbürgermeisterwahlen	194	Städtevergleich, Bevölkerungsbewegung	41
Oberbürgermeisterwahlen, Abbildung	195	Städtevergleich, Fremdenverkehr	130
Öffentlich geförderte Wohnungen, bewilligte	124	Städtevergleich, Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	66	Städtevergleich, Kommunalfinanzen	171
Öffentlicher Personennahverkehr	150		
Patienten, Klinikum	99		

	Seite		Seite
Städtevergleich, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	57	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	160
Städtevergleich, Verarbeitendes Gewerbe	109	Verkehr, Hafen	150
Städtevergleich, Verkehr	146	Verkehr, Städtevergleich	146
Städtevergleich, Wohnungswesen und Bautätigkeit	123	Verkehrsunfälle	149
Stadtgebiet, Arbeitslose, Leistungsempfänger	63	Vermögenshaushalt, Ausgaben	178
Stadtgebiet, Entwicklung	18	Vermögenshaushalt, Einnahmen	177
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20	Veröffentlichungsangebot	224
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten, Abbildung	21	Verwaltungshaushalt, Ausgaben	176
Stadthalle	93	Verwaltungshaushalt, Einnahmen	175
Stadtmuseum	94	VGN, Personennahverkehr	150
Stadtratswahl, Abbildung	195	Viehbestand	106
Stadtratswahlen	193	Viehhalter	106
Statistische Bezirke	205	Volksbücherei	95
Statistische Bezirke und Distrikte, Flächen und Bevölkerungsangaben	206	Volksentscheide	196
Statistische Bezirke und Distrikte, Karte	204	Volkshochschule	91
Stellenangebote, Abbildung	60	Volksschulen	83
Stellenangebote, Berufsgruppen	62	Volksschulen, sonderpädagogische Förderung	84
Sterbefälle nach Todesursachen	100	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Europäische Metropolregion	214
Sterbefälle, Altersgruppen	43	Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte, Abbildung	66
Sterbefälle, Bevölkerungsveränderung	31	Vorwort	3
Sterbefälle, Säuglinge	43	Wahlen, Bezirkswahl	190
Sterbefälle, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Wahlen, Bundestagswahl	183
Steuereinnahmekraft	172	Wahlen, Europawahl	182
Steuereinnahmen, gemeindlich	173	Wahlen, Landtagswahl	187
Steuerkraftmesszahl	172	Wahlen, Oberbürgermeisterwahl	194
Steuerpflichtige	163	Wahlen, Stadtratswahlen	193
Straftaten	152	Wanderungen nach Altersgruppen, Ausländer	52
Straftaten, Ab- und Zunahme, Abbildung	154	Wanderungen nach Altersgruppen, Deutsche	51
Straftaten, Abbildung	154	Wanderungen nach Altersgruppen, Gesamtwanderungen	50
Straßenlängen im Stadtgebiet	147	Wanderungen, gegenüber Ausland	49
Straßenverkehrsunfälle	149	Wanderungen, gegenüber Bayern	47
Stromversorgung	136	Wanderungen, Herkunfts- und Zielgebiete	48
Tageseinrichtungen für Kinder	74	Wanderungssaldo	46
Theater	92	Wanderungssaldo, Ausländer	52
Todesursachen	100	Wanderungssaldo, Deutsche	51
Totgeburten	43	Wanderungssaldo, Gesamtwanderungen	50
Turn-, Sport- und Spielanlagen	101	Wasserbeschaffenheit des Trinkwassers	139
Übernachtungen nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	133	Wasserversorgung	138
Übernachtungen, Fremdenverkehr	131	Wegzüge aus Fürth	46
Übernachtungen, Fremdenverkehr, Abbildung	132	Wegzüge, Ausländer	52
Umsätze, Ausbaugewerbe	119	Wegzüge, Bayern	47
Umsatzsteuer	163	Wegzüge, Bevölkerungsveränderung	31
Umsatzsteuerpflichtige nach Wirtschaftsbereichen	164	Wegzüge, Deutsche	51
Umweltbelastung	17	Wegzüge, Gesamtwanderungen	50
Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53	Wetter	16
Umzugsströme, nach Stadtbezirken	53	Wirtschaft, Europäische Metropolregion	217
Unternehmen, Ausbaugewerbe	119	Wirtschaftsschulen	86
Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	112	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe	112
Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	111	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	114
Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	109	Wohn- und Nichtwohnbau, Baufertigstellungen	128
Verarbeitendes Gewerbe, Wirtschaftszweige	114	Wohn- und Nichtwohnbau, Baugenehmigungen	125
Verbraucherpreisindex für Deutschland	168	Wohnberechtigte Bevölkerung	36
		Wohngebäude nach Zahl der Wohnungen	127
		Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume, Zu- und Abgang	126
		Wohngebäude, Wohnungen, Wohnräume, Bestand	126
		Wohngebäude-/Wohnungsbestand, Europäische Metropolregion	216



	Seite	Seite
Wohngeld	72	
Wohnungen in Wohngebäuden	127	
Wohnungen, bewilligte öffentlich geförderte	124	
Wohnungen, fertiggestellte, Abbildung	124	
Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	124	
Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume, Abbildung	127	
Wohnungswesen und Bautätigkeit, Städtevergleich	123	
Zahnärzte	98	
Zu- und Wegzüge, Bayern	47	
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	148	
Zuzüge nach Fürth	46	
Zuzüge, Ausländer	52	
Zuzüge, Bevölkerungsveränderung	31	
Zuzüge, Deutsche	51	
Zuzüge, Gesamtwanderungen	50	

Aus unserem Veröffentlichungsangebot

- **Fürth in Zahlen**
10 Seiten, Kleinformat
- **Nürnberg in Zahlen**
12 Seiten, Kleinformat
- **Nuremberg Facts & Figures**
12 Seiten, Kleinformat
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg**
ca. 280 Seiten, 20,-- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Fürth**
ca. 70 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, 25,-- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Nürnberg**
ca. 120 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 25,-- EUR
- **Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg**
mit Gebietszuordnung der Adressen, 12,-- EUR
ca. 48 Seiten u. 16 Seiten Stadtplan, Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Strukturatlas Nürnberg**
ca. 50 S., Karten
- **Statistischer Monatsbericht für Nürnberg und Fürth**
Textbeitrag und Monatstabellen, i. d. R. 4 Seiten



Für Ihre Internetrecherche

www.statistik.fuerth.nuernberg.de

Sie sind hier: Startseite

- Statistiken Nürnberg
- Statistiken Fürth
- Statistiken Metropolregion
- Thematische Karten
- Analysen und Projekte
- Stadtteile
- Veröffentlichungen
- Wahlen
- Service
- Links
- Wir über uns


Amt für Stadtforschung und Statistik

Willkommen beim zentralen Dienstleister der Kommunalstatistik für die Städte Nürnberg und Fürth. Wir bieten vielerlei Statistiktabelle und Karten an, unterschieden nach Thema, Raum und Zeit. Im Bereich Stadtforschung liefern wir Analysen, Prognosen und Umfragen. Eine Darstellung der Gebietseinteilungen (Stadtteile), der Zugriff auf alle Veröffentlichungen sowie Auswertungen zur Metropolregion runden unser Angebot ab.

Die Systematik unseres Angebotes wird in einem eigenen Punkt erläutert:
[Systematik des Datenangebots](#)

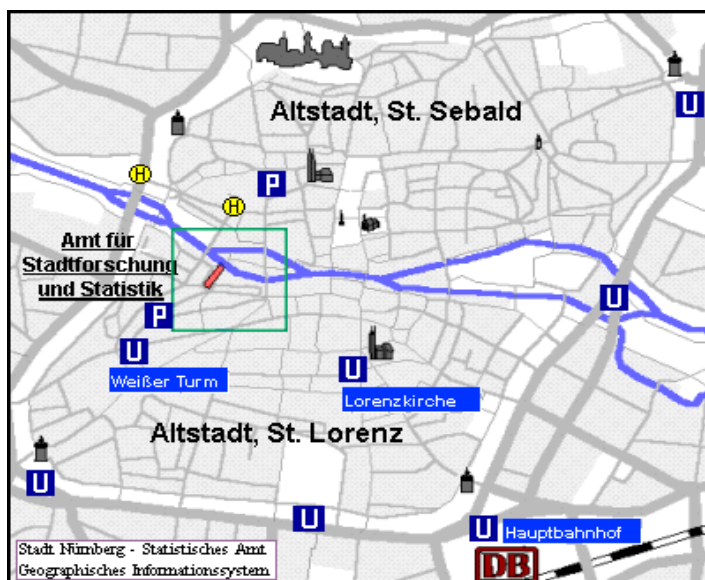
Gerne können Sie unser Newsletterangebot nutzen
[Newsletterangebot](#)

Nürnberg und Fürth




Häufig nachgefragt:
[Fürth auf einen Blick](#)
[Nürnberg auf einen Blick](#)







Hier finden Sie uns



**Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg**

Auskunftsstelle, Verkauf und Auslage der
Veröffentlichungen: Zimmer 1, Erdgeschoss
Tel: 0911 231-2843, Fax: 0911 231-7460

Öffentliche Verkehrsanbindung:

-  U-Bahn U1, Haltestelle Lorenzkirche
-  U-Bahn U1, Haltestelle Weißer Turm
-  Straßenbahn Linie 4, Haltestelle Hallertor
-  Straßenbahn Linie 6, Haltestelle Hallertor
-  Bus Linie 36, Haltestelle Weintraubengasse
-  Nahe gelegene Parkhäuser